



# **MFPs MB3442, MX331, MX431, XM1342**

---

## **Benutzerhandbuch**

**September 2021**

**[www.lexmark.com](http://www.lexmark.com)**

---

Gerätetyp:

7019

Modelle:

235, 4a6, 4b6, 486, 489

# Inhalt

- Sicherheitshinweise.....6**
  - Konventionen..... 6
  - Produktaussagen..... 6
- Informationen zum Drucker..... 9**
  - Ermitteln von Druckerinformationen.....9
  - Ermitteln der Seriennummer des Druckers..... 10
  - Druckerkonfiguration.....11
  - Über das Bedienfeld.....12
  - Anpassen des Startbildschirms..... 12
  - Ändern der Sprache der Tastatur auf dem Display..... 12
  - Bedeutung der Kontrollleuchtenstatus.....13
  - Auswählen des Papiers.....13
- Einrichten, Installieren und Konfigurieren..... 19**
  - Auswahl eines Druckerstandorts..... 19
  - Anschließen der Kabel..... 20
  - Installieren optionaler Fächer..... 21
  - Einrichten der Faxfunktion des Druckers..... 22
  - Konfigurieren der E-Mail-SMTP-Einstellungen.....31
  - Einlegen von Papier und Spezialdruckmedien..... 40
  - Installation und Aktualisierung der Software, Treiber und Firmware.....43
  - Arbeiten im Netzwerk.....47
  - Erstellen eines Cloud Connector-Profiles..... 50
  - Drucken der Seite mit den Menüeinstellungen..... 51
- Sichern des Druckers..... 52**
  - Ermitteln des Sicherheitssteckplatzes..... 52
  - Löschen des DruckerSpeichers..... 52
  - Wiederherstellen der Werksvorgaben..... 52
  - Hinweis zu flüchtigem Speicher..... 53
- Drucken..... 54**
  - Von einem Computer aus drucken..... 54
  - Drucken über ein Mobilgerät..... 54

Drucken von einem Flash-Laufwerk.....	56
Unterstützte Flash-Laufwerke und Dateitypen.....	57
Konfigurieren vertraulicher Druckaufträge.....	57
Drucken von vertraulichen und anderen angehaltenen Druckaufträgen.....	58
Drucken aus einem Cloud Connector-Profil.....	59
Drucken von Schriftartmusterlisten.....	60
Einfügen von Trennseiten zwischen Kopien.....	60
Abbrechen eines Druckauftrags.....	60
Anpassen des Tonerauftrags.....	60
<b>Kopieren.....</b>	<b>61</b>
Verwendung der automatischen Dokumentzuführung (ADZ) und des Scannerglases.....	61
Erstellen von Kopien.....	61
Kopieren von Fotos.....	61
Kopieren auf Briefbögen.....	62
Beidseitiges Kopieren.....	62
Verkleinern bzw. Vergrößern von Kopien.....	62
Kopieren von mehreren Seiten auf ein einzelnes Blatt.....	62
Sortieren von Kopien.....	62
Kopieren von Ausweisen.....	63
Erstellen einer Kopierkurzwahlnummer.....	63
<b>E-Mail.....</b>	<b>64</b>
Verwendung der automatischen Dokumentzuführung (ADZ) und des Scannerglases.....	64
Senden einer E-Mail.....	64
Erstellen einer E-Mail-Kurzwahlnummer.....	65
<b>Faxen.....</b>	<b>66</b>
Verwendung der automatischen Dokumentzuführung (ADZ) und des Scannerglases.....	66
Versenden eines Faxes.....	66
Planen eines Faxes.....	67
Erstellen einer Fax-Kurzwahlnummer.....	67
Ändern der Fauxauflösung.....	67
Anpassen der Helligkeit für das Senden von Faxen.....	68
Drucken eines Faxprotokolls.....	68
Blockieren unerwünschter Faxe.....	68
Faxe anhalten.....	68

---

Faxweiterleitung.....	69
<b>Scannen.....</b>	<b>70</b>
Verwendung der automatischen Dokumentzuführung (ADZ) und des Scannerglases.....	70
Scannen an einen Computer.....	70
Scannen an einen FTP-Server mithilfe eines Kurzbefehls.....	71
Scannen an einen Netzwerkordner mithilfe eines Kurzbefehls.....	72
Scannen an ein Flash-Laufwerk.....	73
Scannen an ein Cloud Connector-Profil.....	74
<b>Verwenden der Druckermenüs.....</b>	<b>75</b>
Menüzuordnung.....	75
Gerät.....	76
Drucken.....	86
Papier.....	91
Kopieren.....	93
Faxen.....	95
E-Mail.....	104
FTP.....	108
USB-Laufwerk.....	110
Netzwerk/Anschlüsse.....	113
Sicherheit.....	126
Cloud Connector.....	130
Berichte.....	130
Fehlerbehebung.....	131
<b>Wartung des Druckers.....</b>	<b>132</b>
Überprüfen des Status der Druckerverbrauchsmaterialien und -teile.....	132
Materialbenachrichtigungen konfigurieren.....	132
Einrichten von E-Mail-Benachrichtigungen.....	132
Anzeigen von Berichten.....	133
Bestellen von Druckerverbrauchsmaterial und -teilen.....	133
Ersetzen von Druckerverbrauchsmaterial und -teilen.....	135
Reinigen der Druckerteile.....	148
Sparen von Energie und Papier.....	154
Umsetzen des Druckers an einen anderen Standort.....	154
Transportieren des Druckers.....	155



---

<b>Beheben eines Problems.....</b>	<b>156</b>
Druckqualitätsprobleme.....	156
Druckerprobleme.....	157
Der Drucker reagiert nicht.....	183
Flash-Laufwerk kann nicht gelesen werden.....	184
Aktivieren des USB-Anschlusses.....	185
Probleme mit der Netzwerkverbindung.....	185
Probleme mit Verbrauchsmaterial.....	187
Beseitigen von Staus.....	188
Probleme mit der Papierzufuhr.....	204
E-Mail-Probleme.....	207
Probleme beim Faxen.....	208
Probleme beim Scannen.....	213
Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst.....	220
<b>Recyceln und Entsorgen.....</b>	<b>221</b>
Recycling von Lexmark Produkten.....	221
Recycling der Verpackung von Lexmark.....	221
<b>Hinweise.....</b>	<b>222</b>
<b>Index.....</b>	<b>231</b>

# Sicherheitshinweise






## Konventionen

**Hinweis:** Ein *Hinweis* enthält nützliche Informationen.

**Warnung:** Durch eine *Warnung* werden Sie auf einen Umstand hingewiesen, durch den die Produkthardware oder -software beschädigt werden könnte.










**VORSICHT:** *Vorsicht* weist auf eine mögliche gefährliche Situation hin, die ein Verletzungsrisiko birgt.

Verschiedene Vorsichtshinweise:


-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Weist auf ein Verletzungsrisiko hin.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Weist auf das Risiko eines elektrischen Schlags hin.
-  **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Weist auf das Risiko von Verbrennungen bei Berührung hin.
-  **VORSICHT – KIPPGEFAHR:** Weist auf Quetschgefahr hin.
-  **VORSICHT – QUETSCHGEFAHR:** Weist auf das Risiko hin, zwischen beweglichen Komponenten eingequetscht zu werden.


## Produktaussagen


-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um das Risiko eines Feuers oder elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie ausschließlich das diesem Produkt beiliegende Netzkabel bzw. ein durch den Hersteller zugelassenes Ersatzkabel.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Verwenden Sie das Produkt nicht mit Verlängerungskabeln, Mehrfachsteckdosen, Mehrfachverlängerungen oder Geräten für unterbrechungsfreie Stromversorgung. Die Belastbarkeit solcher Zubehörteile kann durch Laserdrucker schnell überschritten werden, was zu Brandgefahr, Beschädigung von Eigentum oder einer eingeschränkten Druckerleistung führen kann.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Mit diesem Produkt darf nur ein Lexmark Inline Surge Protector verwendet werden, der vorschriftsgemäß zwischen dem Drucker und dem mitgelieferten Netzkabel angeschlossen ist. Die Verwendung von nicht von Lexmark stammenden Überspannungsschutzgeräten kann zu Brandgefahr, Beschädigung von Eigentum oder einer eingeschränkten Druckerleistung führen.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Verwenden Sie zur Verringerung von Brandgefahr ausschließlich ein 26-AWG-Telekommunikationskabel (RJ-11) oder höher, wenn Sie dieses Produkt mit dem öffentlichen Telefonnetz verbinden. Benutzer in Australien müssen ein Kabel verwenden, das von der australischen Behörde für Kommunikation und Medien (Australian Communications and Media Authority) zugelassen ist.


-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, platzieren und verwenden Sie dieses Produkt nicht in der Nähe von Wasser oder an feuchten Standorten.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, sollten Sie dieses Produkt während eines Gewitters nicht einrichten, nicht an andere elektronische Geräte anschließen und keine Kabelverbindungen z. B. mit dem Netzkabel, dem Faxgerät oder dem Telefon herstellen.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Das Netzkabel darf nicht abgeschnitten, verbogen, eingeklemmt oder gequetscht werden. Außerdem dürfen keine schweren Gegenstände darauf platziert werden. Setzen Sie das Kabel keinem Abrieb und keiner anderweitigen Belastung aus. Klemmen Sie das Netzkabel nicht zwischen Gegenstände wie z. B. Möbel oder Wände. Wenn eine dieser Gefahren vorliegt, besteht Feuer- und Stromschlaggefahr. Prüfen Sie das Netzkabel regelmäßig auf diese Gefahren. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie das Netzkabel überprüfen.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass alle externen Verbindungen wie beispielsweise Ethernet- und Telefonsystemverbindungen ordnungsgemäß an den gekennzeichneten Anschlussbuchsen angeschlossen sind.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Falls weitere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese ebenfalls aus und stecken Sie alle Kabel am Drucker aus.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie die Faxfunktion nicht während eines Gewitters.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags beim Reinigen des Druckergehäuses zu vermeiden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab, bevor Sie fortfahren.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Wenn der Drucker mehr als 20 kg wiegt, sind zum sicheren Anheben mindestens zwei Personen notwendig.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Befolgen Sie vor dem Umsetzen des Druckers diese Anweisungen, um Verletzungen vorzubeugen und Schäden am Drucker zu vermeiden:
- Stellen Sie sicher, dass alle Klappen und Fächer geschlossen sind.
  - Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
  - Ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.
  - Wenn der Drucker mit optionalen separaten Standfächern ausgestattet oder mit Ausgabeoptionen verbunden ist, trennen Sie diese vor dem Umsetzen des Druckers.
  - Wenn der Drucker über eine Grundplatte mit Rollen verfügt, rollen Sie ihn vorsichtig an den neuen Standort. Seien Sie beim Passieren von Türschwellen oder Rissen im Boden besonders vorsichtig.
  - Wenn der Drucker keine Grundplatte mit Rollen hat, aber mit optionalen Fächern oder Ausgabeoptionen ausgestattet ist, entfernen Sie die Ausgabeoptionen und heben Sie den Drucker aus den Fächern. Versuchen Sie nicht, den Drucker und die Ausgabeoptionen gleichzeitig anzuheben.
  - Greifen Sie immer in die seitlichen Griffmulden am Drucker, um diesen anzuheben.
  - Wenn Sie zum Umsetzen des Druckers einen Transportwagen verwenden, muss dieser auf seiner Oberfläche die gesamte Standfläche des Druckers tragen können.


- Beim Umsetzen der Hardware-Optionen mit einem Transportwagen muss dessen Oberfläche die Optionen mit ihren gesamten Abmessungen aufnehmen können.
- Achten Sie darauf, dass der Drucker in einer waagerechten Position bleibt.
- Vermeiden Sie heftige Erschütterungen.
- Halten Sie den Drucker beim Absetzen so, dass sich Ihre Finger nicht unter dem Drucker befinden.
- Stellen Sie sicher, dass um den Drucker herum ausreichend Platz vorhanden ist.


 **VORSICHT – KIPPGEFAHR:** Wenn Sie mehrere Zuführungsoptionen am Drucker oder MFP angebracht haben, sollten Sie aus Stabilitätsgründen einen Rollunterschrank, ein Möbelstück oder Sonstiges verwenden, um Verletzungsrisiken zu vermeiden. Weitere Informationen zu unterstützten Konfigurationen finden Sie unter [www.lexmark.com/multifunctionprinters](http://www.lexmark.com/multifunctionprinters).

 **VORSICHT – KIPPGEFAHR:** Um zu vermeiden, dass die Komponenten instabil werden, legen Sie die Medien in jedes Fach einzeln ein. Alle anderen Fächer sollten bis zu ihrem Einsatz geschlossen bleiben.

 **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.

 **VORSICHT – QUETSCHGEFAHR:** Um das Risiko einer Quetschung zu vermeiden, gehen Sie in Bereichen, die mit diesem Etikett gekennzeichnet sind, mit Vorsicht vor. Quetschungen können im Bereich von beweglichen Komponenten auftreten, wie z. B. Zahnrädern, Klappen, Fächern und Abdeckungen.

 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Es handelt sich bei diesem Produkt um ein Lasergerät. Die Verwendung von Reglern oder Anpassungen oder die Durchführung von anderen als den im *Benutzerhandbuch* angegebenen Vorgehensweisen kann zu einer gefährlichen Strahlenbelastung führen.

 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Die Lithiumbatterie in diesem Produkt darf nicht ausgetauscht werden. Wird eine Lithiumbatterie nicht ordnungsgemäß ausgetauscht, besteht Explosionsgefahr. Lithiumbatterien dürfen auf keinen Fall wieder aufgeladen, auseinander genommen oder verbrannt werden. Befolgen Sie zum Entsorgen verbrauchter Lithiumbatterien die Anweisungen des Herstellers und die örtlichen Bestimmungen.


Dieses Gerät und die zugehörigen Komponenten wurden für eine den weltweit gültigen Sicherheitsanforderungen entsprechende Verwendung entworfen und getestet. Die sicherheitsrelevanten Funktionen der Bauteile und Optionen sind nicht immer offensichtlich. Sofern Teile eingesetzt werden, die nicht vom Hersteller stammen, so übernimmt dieser keinerlei Verantwortung oder Haftung für dieses Produkt.

Lassen Sie alle Wartungs- und Reparaturarbeiten, die nicht in der Benutzerdokumentation beschrieben sind, ausschließlich von einem Kundendienstvertreter durchführen.

**BEWAHREN SIE DIESE ANWEISUNGEN AUF.**

# Informationen zum Drucker

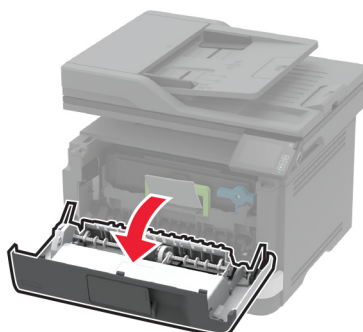
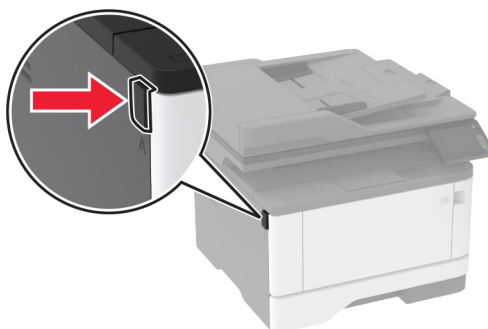
## Ermitteln von Druckerinformationen

Was suchen Sie?	Hier finden Sie es
Anweisungen zur Ersteinrichtung	Siehe Dokumentation zur Einrichtung zu Ihrem Drucker.
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Druckersoftware</li> <li>• Drucker- oder Faxtreiber</li> <li>• Drucker-Firmware</li> <li>• Dienstprogramm</li> </ul>	Besuchen Sie die Seite <a href="http://www.lexmark.com/downloads">www.lexmark.com/downloads</a> , suchen Sie dort nach Ihrem Druckermodell und wählen Sie schließlich im Menü "Typ" den benötigten Treiber, die Firmware oder das Dienstprogramm aus.
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Auswählen und Aufbewahren von Papier und Spezialdruckmedien</li> <li>• Einlegen von Druckmedien</li> <li>• Konfigurieren der Druckereinstellungen</li> <li>• Anzeigen und Drucken von Dokumenten und Fotos</li> <li>• Konfigurieren des Druckers in einem Netzwerk</li> <li>• Pflege und Wartung des Druckers</li> <li>• Fehlerbehebung und Problemlösung</li> </ul>	<p>Informationscenter – Besuchen Sie die Seite <a href="http://infoserve.lexmark.com">http://infoserve.lexmark.com</a>.</p> <p>Anleitungs-Videos – Besuchen Sie die Seite <a href="https://infoserve.lexmark.com/idv/">https://infoserve.lexmark.com/idv/</a>.</p>
Hilfeinformationen zum Verwenden der Druckersoftware.	<p>Hilfe für Betriebssysteme Microsoft Windows oder Macintosh – Öffnen Sie ein Drucker-Softwareprogramm oder eine Anwendung und klicken Sie auf <b>Hilfe</b>.</p> <p>Klicken Sie auf , um kontextsensitive Informationen anzuzeigen.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Hilfe wird automatisch mit der Druckersoftware installiert.</li> <li>• Je nach Betriebssystem befindet sich die Druckersoftware im Druckerprogrammordner oder auf dem Desktop.</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dokumentation</li> <li>• Live Chat-Support</li> <li>• E-Mail-Support</li> <li>• Sprachunterstützung</li> </ul>	<p>Gehen Sie zu <a href="http://support.lexmark.com">http://support.lexmark.com</a>.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wählen Sie Ihr Land oder Ihre Region und anschließend Ihr Produkt aus, damit die entsprechende Seite des Kundendiensts angezeigt wird.</p> <p>Kundendienst-Kontaktinformationen für Ihr Land oder Ihre Region finden Sie auf der Website oder auf der gedruckten Garantie, die im Lieferumfang des Druckers enthalten ist.</p> <p>Halten Sie die folgenden Informationen bereit, wenn Sie sich an den Kundensupport wenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ort und Datum des Kaufs</li> <li>• Gerätetyp und die Seriennummer</li> </ul> <p>Weitere Informationen finden Sie unter "<a href="#">Ermitteln der Seriennummer des Druckers</a>" auf Seite 10.</p>

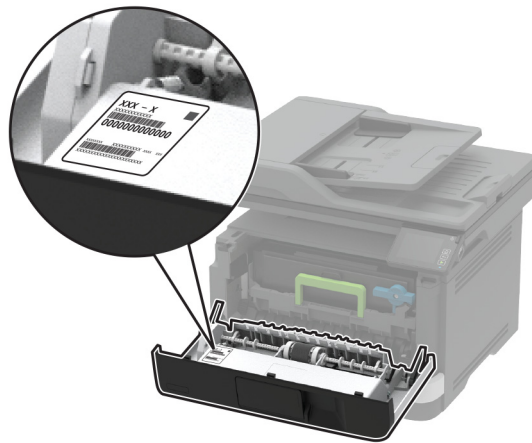
Was suchen Sie?	Hier finden Sie es
<ul style="list-style-type: none"><li>• Sicherheitshinweise</li><li>• Rechtliche Informationen</li><li>• Garantieinformationen</li><li>• Informationen zum Umweltschutz</li></ul>	<p>Die Garantieinformationen sind je nach Land oder Region unterschiedlich.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>USA</b> – Siehe Erklärung der eingeschränkten Garantie im Lieferumfang des Druckers oder unter <a href="http://support.lexmark.com">http://support.lexmark.com</a>.</li><li>• <b>Andere Länder und Regionen</b> – Siehe die gedruckte Garantie im Lieferumfang des Druckers.</li></ul> <p><i>Produktinformationen</i> – Siehe Dokumentation zu Ihrem Drucker oder <a href="http://support.lexmark.com">http://support.lexmark.com</a>.</p>
Informationen zum digitalen Reisepass von Lexmark	Besuchen Sie die Seite <a href="http://csr.lexmark.com/digital-passport.php">http://csr.lexmark.com/digital-passport.php</a> .

## Ermitteln der Seriennummer des Druckers

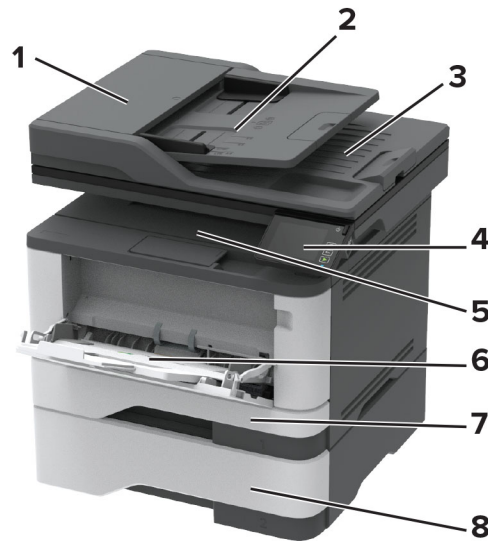
- 1 Öffnen Sie die vordere Klappe.



**2** Die Seriennummer des Druckers befindet sich hinter der vorderen Klappe.

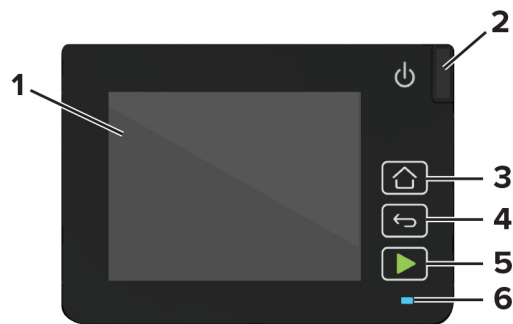


## Druckerkonfiguration



<b>1</b>	Automatische Dokumentenzuführung (ADZ)
<b>2</b>	ADZ-Fach
<b>3</b>	ADZ-Ablage
<b>4</b>	Bedienfeld
<b>5</b>	Standardablage
<b>6</b>	Universalzuführung
<b>7</b>	Standard-250-Blatt-Fach
<b>8</b>	Optionales 550-Blatt-Fach

## Über das Bedienfeld



	Bedienfeldkomponente	Funktion
1	Anzeige	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zeigen Sie Drucker Meldungen und den Verbrauchsmaterialstatus an.</li> <li>• Wird zur Einrichtung und Inbetriebnahme des Druckers verwendet.</li> </ul>
2	Netztaaste	Schalten Sie den Drucker ein oder aus. <b>Hinweis:</b> Zum Ausschalten des Druckers halten Sie die Netztaaste für fünf Sekunden gedrückt.
3	Home-Taste	Kehren Sie zum Startbildschirm zurück.
4	Zurück-Taste	Kehren Sie zum vorherigen Bildschirm zurück.
5	Start-Taste	Startet einen Auftrag je nach ausgewähltem Modus.
6	Kontrollleuchte	Gibt den Druckerstatus an.

## Anpassen des Startbildschirms

- 1 Klicken Sie auf dem Bedienfeld auf **Einstellungen > Gerät > Sichtbare Symbole auf Startbildschirm**.
- 2 Wählen Sie die Symbole, die auf dem Startbildschirm angezeigt werden sollen.
- 3 Wenden Sie die Änderungen an.

## Ändern der Sprache der Tastatur auf dem Display

**Hinweis:** Sie können die Sprache der Tastatur nur für Druckaufträge ändern, bei denen eine alphanumerische Eingabe erforderlich ist, z. B. bei E-Mails oder beim Scannen.

- 1 Tippen Sie auf das Eingabefeld.
- 2 Halten Sie auf der Tastatur den Sprachschlüssel gedrückt.
- 3 Wählen Sie eine Sprache aus.



## Bedeutung der Kontrollleuchtenstatus

Kontrollleuchte	Druckerstatus
Aus	Der Drucker ist ausgeschaltet oder befindet sich im Ruhemodus.
Blau	Der Drucker ist bereit oder verarbeitet gerade Daten.
Rot blinkend	Der Drucker wartet auf eine Aktion des Benutzers.
Konstant gelb	Der Drucker befindet sich im Energiesparmodus.

## Auswählen des Papiers

### Richtlinien für Papier

Verwenden Sie das geeignete Papier, um Papierstaus zu vermeiden und einen störungsfreien Druck zu gewährleisten.

- Verwenden Sie stets neues, unbeschädigtes Papier.
- Achten Sie vor dem Einlegen auf die empfohlene Druckseite des Papiers. Ein entsprechender Hinweis befindet sich normalerweise auf der Verpackung des Papiers.
- Verwenden Sie kein Papier, das manuell zugeschnitten wurde.
- Legen Sie keine unterschiedlichen Papierformate, -sorten und -gewichte in ein Fach ein. Dadurch werden Papierstaus verursacht.
- Verwenden Sie kein beschichtetes Papier, es sei denn, es ist speziell für den elektrofotografischen Druck vorgesehen.

### Papiereigenschaften

Die folgenden Papiereigenschaften beeinflussen die Druckqualität und die Zuverlässigkeit des Druckers. Beachten Sie diese Faktoren vor dem Drucken.

#### Gewicht

Das Standardfach ist auf Papier mit vertikaler Faserrichtung mit einem Gewicht von 60 bis 120 g/m<sup>2</sup> ausgelegt. Papier unter 60 g/m<sup>2</sup> ist unter Umständen nicht fest genug, um korrekt eingezogen zu werden, sodass Papierstaus verursacht werden.

#### Wellen

Unter "gewellt" versteht man die Neigung von Papier, sich an den Kanten zu wellen. Übermäßiges Wellen kann Probleme bei der Papierzufuhr verursachen. Die Wellung kann auftreten, nachdem das Papier den Drucker durchlaufen hat, in dem es hohen Temperaturen ausgesetzt wurde. Wenn Sie Papier unverpackt in einer heißen, feuchten, kalten oder trockenen Umgebung aufbewahren, kann sich das Papier vor dem Druckvorgang wellen, wodurch Einzugsprobleme verursacht werden können.

## Glätte

Der Glättegrad von Papier beeinflusst unmittelbar die Druckqualität. Wenn Papier zu rau ist, kann der Toner nicht richtig auf dem Papier fixiert werden. Wenn das Papier zu glatt ist, können Einzugsprobleme oder Probleme hinsichtlich der Druckqualität verursacht werden. Wir empfehlen die Verwendung von Papier mit 50 Sheffield-Punkten.

## Feuchtigkeitsgehalt

Der Feuchtigkeitsgehalt des Papiers beeinflusst die Druckqualität und die Fähigkeit des Druckers, das Papier ordnungsgemäß einzuziehen. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden. Das Aussetzen des Papiers an Feuchtigkeitsschwankungen, kann sich negativ auf die Qualität des Papiers auswirken.

Lagern Sie das Papier 24 bis 48 Stunden in seiner Originalverpackung in der gleichen Umgebung, in der sich auch der Drucker befindet. Dehnen Sie die Zeit auf mehrere Tage aus, wenn die Lager- oder Transportumgebung stark von der Druckerumgebung abweicht. Bei dickem Papier ist möglicherweise ebenfalls ein längerer Aufbereitungszeitraum erforderlich.

## Faserrichtung

Die Faserrichtung bezieht sich auf die Ausrichtung der Papierfasern in einem Blatt Papier. Die Faserrichtung ist entweder *vertikal*, d. h. die Fasern verlaufen in Längsrichtung des Papiers, oder *horizontal*, d. h. die Fasern verlaufen in Querrichtung des Papiers.

Für Papier mit einem Gewicht von 60 bis 120 g/m<sup>2</sup> wird Papier mit vertikaler Faserrichtung empfohlen.

## Fasergehalt

Die meisten hochwertigen xerografischen Papiere bestehen aus 100 % chemisch zerkleinertem Holz. Dieser Gehalt gibt dem Papier eine hohe Stabilität, sodass weniger Probleme bei der Papierzufuhr auftreten und eine höhere Druckqualität erzielt wird. Papier, das Fasern wie z. B. Baumwolle enthält, kann sich negativ auf die Papierhandhabung auswirken.

## Unzulässige Papiersorten

Die folgenden Papiersorten sollten nicht für den Drucker verwendet werden:

- chemisch behandeltes Papier, das zum Erstellen von Kopien ohne Kohlepapier gedacht ist (auch als selbstdurchschreibendes Papier, kohlefreies Durchschlagpapier oder kohlepapierfreies Papier bezeichnet)
- vorgedrucktes Papier, das mit Chemikalien hergestellt wurde, die den Drucker verunreinigen können
- vorgedrucktes Papier, das durch die Temperatur in der Druckerfixierstation beeinträchtigt werden kann
- vorgedrucktes Papier, bei dem eine Registereinstellung (genaue Druckposition auf der Seite) von mehr als ±2,3 mm erforderlich ist, wie z. B. bei OCR-Formularen (Optical Character Recognition = optische Zeichenerkennung)

In manchen Fällen kann die Registereinstellung mit der Softwareanwendung geändert werden, um solche Formulare zu drucken.

- beschichtetes Papier (korrekturgeeignetes Feinpostpapier), synthetisches Papier, Thermopapier
- Papier mit rauen Kanten, Papier mit einer rauen oder stark strukturierten Oberfläche sowie gewelltes Papier
- Recycling-Papier, das nicht EN12281:2002 (europäisch) entspricht
- Papier mit einem Gewicht unter 60 g/m<sup>2</sup>
- mehrteilige Formulare oder Dokumente

## Auswählen vorgedruckter Formulare und Briefbögen

- Verwenden Sie Papier mit vertikaler Faserrichtung.
- Verwenden Sie nur Formulare und Briefbögen, die im Offset-Lithographie-Verfahren oder im Gravurdruckverfahren bedruckt wurden.
- Vermeiden Sie die Verwendung von rauem Papier oder Papier mit stark strukturierter Oberfläche.
- Verwenden Sie Farben, die nicht durch das Harz im Toner beeinträchtigt werden. Farben auf Oxidations- oder Ölbasis erfüllen diese Anforderungen in der Regel; für Latexfarben gilt das möglicherweise nicht.
- Führen Sie stets Testdrucke auf vorgedruckten Formularen und Briefbögen durch, die Sie verwenden möchten, bevor Sie große Mengen kaufen. Damit wird bestimmt, ob die Tinte auf dem vorgedruckten Formular oder Briefbogen die Druckqualität beeinflusst.
- Wenden Sie sich im Zweifelsfall an Ihren Papierlieferanten.
- Legen Sie beim Bedrucken von Briefbögen das Papier in der richtigen Ausrichtung für Ihren Drucker ein. Weitere Informationen finden Sie im *Leitfaden zu Papier und Spezialdruckmedien*.

## Aufbewahren von Papier

Befolgen Sie die folgenden Richtlinien zum Aufbewahren von Papier, um Papierstaus zu vermeiden und eine gleichbleibende Druckqualität sicherzustellen:

- Lagern Sie das Papier 24 bis 48 Stunden in seiner Originalverpackung in der gleichen Umgebung, in der sich auch der Drucker befindet.
- Dehnen Sie die Zeit auf mehrere Tage aus, wenn die Lager- oder Transportumgebung stark von der Druckerumgebung abweicht. Bei dickem Papier ist möglicherweise ebenfalls ein längerer Aufbereitungszeitraum erforderlich.
- Die besten Ergebnisse erzielen Sie, wenn Sie Papier bei einer Temperatur von 21 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 40 % aufbewahren.
- Die meisten Hersteller empfehlen, bei Temperaturen zwischen 18 und 24 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 40 bis 60 % zu drucken.
- Lagern Sie Kartons mit Papier nicht direkt auf dem Boden, sondern auf einer Palette oder in einem Regal.
- Lagern Sie Einzelpakete auf einer ebenen Fläche.
- Legen Sie keine Gegenstände auf Papierpaketen ab.
- Nehmen Sie das Papier erst aus dem Karton oder der Verpackung, wenn Sie es in den Drucker einlegen möchten. Das Papier bleibt sauber, trocken und plan, wenn Sie es im Karton oder in der Verpackung aufbewahren.

## Unterstützte Papierformate

Papierformat	Standard-250-Blatt-Fach	Optionales 550-Blatt-Fach	Universalzuführung	Zweiseitiger Druck
<b>A4</b> 210 x 297 mm (8,27 x 11,7 Zoll)	✓	✓	✓	✓
<b>Hochformat A5 (SEF)</b> 148 x 210 mm (5,83 x 8,27 Zoll)	✓	✓	✓	x
<b>Querformat A5 (LEF)<sup>1</sup></b> 210 x 148 mm (8,27 x 5,83 Zoll)	✓	✓	✓	x
<b>A6</b> 105 x 148 mm (4,13 x 5,83 Zoll)	✓	✓	✓	x
<b>JIS B5</b> 182 x 257 mm (7,17 x 10,1 Zoll)	✓	✓	✓	x
<b>Oficio (Mexiko)</b> 215,9 x 340,4 mm (8,5 x 13,4 Zoll)	✓	✓	✓	✓
<b>Hagaki</b> 100 x 148 mm (3,94 x 5,83 Zoll)	✓	x	✓	x
<b>Statement</b> 139,7 x 215,9 mm (5,5 x 8,5 Zoll)	✓	✓	✓	x
<b>Executive</b> 184,2 x 266,7 mm (7,25 x 10,5 Zoll)	✓	✓	✓	x
<b>Letter</b> 215,9 x 279,4 mm (8,5 x 11 Zoll)	✓	✓	✓	✓
<b>Legal</b> 215,9 x 355,6 mm (8,5 x 14 Zoll)	✓	✓	✓	✓

<sup>1</sup> Standardmäßig wird der Einzug mit der langen Kante unterstützt.

<sup>2</sup> Für beidseitiges Drucken muss das Papier mindestens 210 mm (8,27 Zoll) breit und 279,4 mm (11 Zoll) lang sein.

<sup>3</sup> Bei Auswahl von "Universal" wird die Seite auf 215,90 x 355,60 mm (8,5 x 14 Zoll) formatiert, sofern nicht anderweitig in der Anwendung festgelegt.

Papierformat	Standard-250-Blatt-Fach	Optionales 550-Blatt-Fach	Universalzuführung	Zweiseitiger Druck
<b>Folio</b> 215,9 x 330,2 mm (8,5 x 13 Zoll)	✓	✓	✓	✓
<b>Universal<sup>3</sup></b> 99 x 148 mm bis 215,9 x 359,92 mm 3,9 x 5,83 Zoll bis 8,5 x 14,17 Zoll)	✓	✓	✓	✓ <sup>2</sup>
<b>7 3/4 Umschlag</b> 98,4 x 190,5 mm (3,875 x 7,5 Zoll)	X	X	✓	X
<b>9 Umschlag</b> 98,4 x 225,4 mm (3,875 x 8,9 Zoll)	X	X	✓	X
<b>10 Briefumschlag</b> 104,8 x 241,3 mm (4,12 x 9,5 Zoll)	X	X	✓	X
<b>DL Briefumschlag</b> 110 x 220 mm (4,33 x 8,66 Zoll)	X	X	✓	X
<b>C5 Briefumschlag</b> 162 x 229 mm (6,38 x 9,01 Zoll)	X	X	✓	X
<b>B5 Briefumschlag</b> 176 x 250 mm (6,93 x 9,84 Zoll)	X	X	✓	X
<b>Anderer Briefumschlag</b> 98,4 x 162 mm bis 176 x 250 mm 3,87 x 6,38 Zoll bis 6,93 x 9,84 Zoll)	X	X	✓	X

<sup>1</sup> Standardmäßig wird der Einzug mit der langen Kante unterstützt.

<sup>2</sup> Für beidseitiges Drucken muss das Papier mindestens 210 mm (8,27 Zoll) breit und 279,4 mm (11 Zoll) lang sein.

<sup>3</sup> Bei Auswahl von "Universal" wird die Seite auf 215,90 x 355,60 mm (8,5 x 14 Zoll) formatiert, sofern nicht anderweitig in der Anwendung festgelegt.

## Unterstützte Papiersorten

Papiersorte	Standard-250-Blatt-Fach	Optionales 550-Blatt-Fach	Universalzuführung	Zweiseitiger Druck	Automatische Dokumentzuführung
Normalpapier	✓	✓	✓	✓	✓
Karten	x	x	✓	x	x
Recyclingpapier	✓	✓	✓	✓	x
Papieretiketten*	✓	✓	✓	x	x
Feinpost	✓	✓	✓	✓	x
Briefbogen	✓	✓	✓	✓	x
Vorgedruckt	✓	✓	✓	✓	x
Farbpapier	✓	✓	✓	✓	x
Leichtes Papier	✓	✓	✓	✓	x
Schweres Papier	✓	✓	✓	✓	x
Rau/Baumwolle	✓	✓	✓	✓	x
Briefumschlag	x	x	✓	x	x
Rauer Umschlag	x	x	✓	x	x

\* Einseitige Papieretiketten werden für die gelegentliche Verwendung von weniger als 20 Seiten pro Monat unterstützt. Vinyl-, Apotheken- oder beidseitige Etiketten werden nicht unterstützt.

## Unterstütztes Papiergewicht

	Standard-250-Blatt-Fach	Optionales 550-Blatt-Fach	Universalzuführung	Zweiseitiger Druck	Automatische Dokumentzuführung
Papiergewicht	60 – 120 g/m <sup>2</sup> (16 – 32 lb)	60 – 120 g/m <sup>2</sup> (16 – 32 lb)	60 – 217 g/m <sup>2</sup> (16 – 58 lb)	60 – 90 g/m <sup>2</sup> (16 – 24 lb)	60 – 90 g/m <sup>2</sup> (16 – 24 lb)

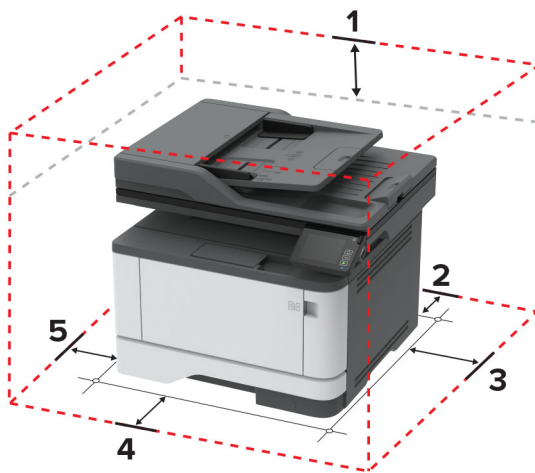
# Einrichten, Installieren und Konfigurieren

## Auswahl eines Druckerstandorts

- Lassen Sie ausreichend Platz zum Öffnen von Papierfächern, Abdeckungen und Klappen sowie für das Installieren von Hardwareoptionen.
- Stellen Sie den Drucker in der Nähe einer Steckdose auf.
  - ⚠ **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.
  - ⚡ **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, platzieren und verwenden Sie dieses Produkt nicht in der Nähe von Wasser oder an feuchten Standorten.
- Stellen Sie sicher, dass der Luftstrom am Aufstellort der aktuellen Richtlinie ASHRAE 62 bzw. Norm 156 des Europäischen Komitees für Normung (CEN) entspricht.
- Der Drucker muss auf einer flachen, robusten und stabilen Fläche stehen.
- Halten Sie den Drucker
  - Stets sauber, trocken und staubfrei ist
  - Entfernen Sie Heftklammern und Büroklammern.
  - Keinem direkten Luftzug durch Klimaanlage, Heizungen oder Ventilatoren ausgesetzt ist
  - Weg von direkter Sonneneinstrahlung und extremer Feuchtigkeit
- Halten Sie die empfohlenen Temperaturen ein und vermeiden Sie Temperaturschwankungen.

Umgebungstemperatur	10 bis 32,2°C
Lagerungstemperatur	-40 bis 40 °C

- Folgender Platzbedarf ist für eine ausreichende Belüftung erforderlich:



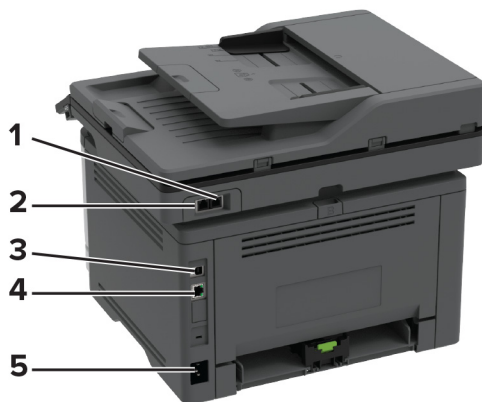
1	Oben	305 mm (12 Zoll)
2	Rückseite	100 mm
3	Rechte Seite	76,2 mm

4	Vorne	305 mm (12 Zoll) <b>Hinweis:</b> Vor dem Drucker werden mindestens 76 mm Platz benötigt.
5	Linke Seite	110 mm

## Anschließen der Kabel

- ⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, sollten Sie dieses Produkt während eines Gewitters nicht einrichten, nicht an andere elektronische Geräte anschließen und keine Kabelverbindungen z. B. mit dem Netzkabel, dem Faxgerät oder dem Telefon herstellen.
- ⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.
- ⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um das Risiko eines Feuers oder elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie ausschließlich das diesem Produkt beiliegende Netzkabel bzw. ein durch den Hersteller zugelassenes Ersatzkabel.
- ⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Verwenden Sie zur Verringerung von Brandgefahr ausschließlich ein 26-AWG-Telekommunikationskabel (RJ-11) oder höher, wenn Sie dieses Produkt mit dem öffentlichen Telefonnetz verbinden. Benutzer in Australien müssen ein Kabel verwenden, das von der australischen Behörde für Kommunikation und Medien (Australian Communications and Media Authority) zugelassen ist.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Berühren Sie das USB-Kabel, einen WLAN-Adapter oder einen der angezeigten Druckbereiche während eines Druckvorgangs nicht, um einen Datenverlust oder eine Störung zu vermeiden.





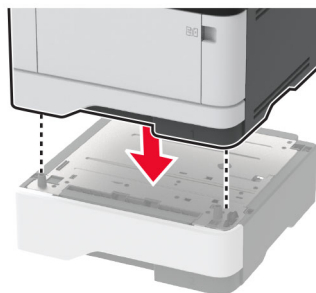
	Druckeranschluss	Funktion
1	EXT-Anschluss <b>Hinweis:</b> Nur auf einigen Druckermodellen verfügbar.	Schließen Sie weitere Geräte (Telefon oder Anrufbeantworter) an den Drucker und die Telefonleitung an. Verwenden Sie diesen Anschluss, wenn Sie über keine eigene Faxleitung für den Drucker verfügen und wenn diese Verbindungsmethode in Ihrem Land oder Ihrer Region unterstützt wird.
2	LINE-Anschluss <b>Hinweis:</b> Nur auf einigen Druckermodellen verfügbar.	Schließen Sie den Drucker über eine Standardtelefonbuchse (RJ-11), einen DSL-Filter oder VoIP-Adapter oder einen anderen Adapter, über den Sie zum Senden und Empfangen von Faxnachrichten auf die Telefonleitung zugreifen können, an eine aktive Telefonleitung an.
3	USB-Druckeranschluss	Schließen Sie den Drucker an einen Computer an.
4	Ethernet-Anschluss	Verbinden Sie den Drucker mit einem Netzwerk.
5	Netzkabelbuchse	Schließen Sie den Drucker an eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose an.

## Installieren optionaler Fächer

**⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.
- 3 Nehmen Sie das optionale Fach aus der Verpackung, und entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial.
- 4 Richten Sie den Drucker am optionalen Fach aus und setzen Sie den Drucker auf das Fach.

**⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Wenn der Drucker mehr als 20 kg wiegt, sind zum sicheren Anheben mindestens zwei Personen notwendig.



- 5 Schließen Sie das Netzkabel an den Drucker und dann an eine Steckdose an.

**⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

- 6 Schalten Sie den Drucker ein.

Fügen Sie das Fach im Druckertreiber hinzu, um es für Druckaufträge zur Verfügung zu stellen. Weitere Informationen finden Sie unter ["Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber" auf Seite 46](#).

## Einrichten der Faxfunktion des Druckers

### Unterstütztes Fax

Druckermodell	Analoges Fax	etherFAX <sup>1</sup>	Faxserver	Fax Over IP (FoIP) <sup>2</sup>
MB3442adw	✓	✓	✓	✓
MB3442i	x	✓	✓	✓
MX331adn	✓	✓	✓	✓
MX331dn	x	✓	✓	✓
MX431adn	✓	✓	✓	✓
MX431adw	✓	✓	✓	✓
MX431dn	x	✓	✓	✓
XM1342	✓	✓	✓	✓

<sup>1</sup> Abonnement erforderlich. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.etherfax.net/lexmark>, oder wenden Sie sich an den Fachhändler, bei dem Sie den Scanner erworben haben.

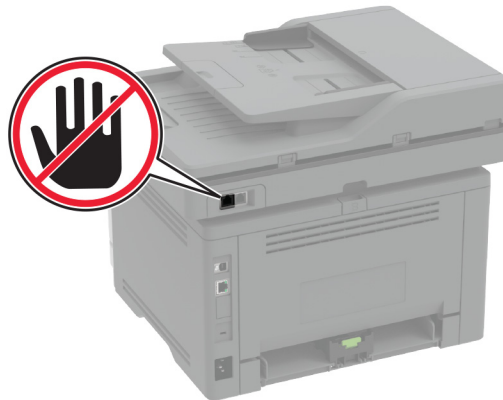
<sup>2</sup> Installiertes Lizenzpaket erforderlich. Wenn Sie weitere Informationen benötigen, wenden Sie sich an den Fachhändler, bei dem Sie den Drucker erworben haben.

### Einrichten der Faxfunktion für analoges Faxen

#### Hinweise:

- Diese Funktion ist nur auf einigen Druckermodellen verfügbar.
- Einige Verbindungsmethoden treffen nur für ausgewählte Länder oder Regionen zu.
- Wenn die Faxfunktion aktiviert und nicht vollständig eingerichtet ist, blinkt die Kontrollleuchte unter Umständen rot.
- Wenn Sie nicht über eine TCP/IP-Umgebung verfügen, verwenden Sie das Druckerbedienfeld, um das Fax einzurichten.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Um einen Verlust von Daten oder eine Fehlfunktion des Druckers zu vermeiden, berühren Sie weder die Kabel noch den Drucker im abgebildeten Bereich, während ein Fax gesendet oder empfangen wird.



## Verwenden des Faxeinrichtungsassistenten im Drucker

### Hinweise:

- Der Installationsassistent ist nur verfügbar, wenn kein gerätebasiertes Fax, wie z. B. analog, etherFAX oder Fax Over IP (FoIP), konfiguriert ist.
- Stellen Sie vor der Verwendung des Assistenten sicher, dass die Firmware des Druckers aktualisiert wurde. Weitere Informationen finden Sie unter ["Firmware-Aktualisierung" auf Seite 45](#).

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Fax**.
- 2 Tippen Sie auf **Jetzt einrichten**.
- 3 Geben Sie den Faxnamen ein, und tippen Sie anschließend auf **Weiter**.
- 4 Geben Sie die Faxnummer ein, und tippen Sie anschließend auf **Fertig**.

## Verwenden des Menüs Einstellungen im Drucker

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Einstellungen** > **Fax** > **Faxeinrichtung** > **Allgemeine Faxeinstellungen**.
- 2 Konfigurieren Sie die Einstellungen.

## Über den Embedded Web Server

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

### Hinweise:

- Zeigen Sie die Drucker-IP-Adresse auf dem Startbildschirm an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen** > **Faxen** > **Faxeinrichtung** > **Allgemeine Faxeinstellungen**.
- 3 Konfigurieren Sie die Einstellungen.
- 4 Wenden Sie die Änderungen an.

## Einrichten der Faxfunktion über etherFAX

### Hinweise:

- Die Drucker-Firmware muss auf die neueste Version aktualisiert werden. Weitere Informationen finden Sie unter ["Firmware-Aktualisierung" auf Seite 45](#).
  - Auf dem Drucker muss ein geeignetes Lizenzpaket installiert sein. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an etherFAX.
  - Stellen Sie sicher, dass Sie Ihren Drucker beim etherFAX-Portal registriert haben. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.etherfax.net/lexmark>.
  - Bei der Registrierung ist die Seriennummer des Druckers erforderlich. Die Seriennummer finden Sie unter ["Ermitteln der Seriennummer des Druckers" auf Seite 10](#).
- 1** Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

### Hinweise:

- Zeigen Sie die Drucker-IP-Adresse auf dem Startbildschirm an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2** Klicken Sie auf **Einstellungen > Faxen > Faxeinrichtung > Allgemeine Faxeinstellungen**.

**Hinweis:** Faxeinrichtung wird nur angezeigt, wenn Faxmodus auf Fax eingestellt ist.

- 3** Geben Sie im Feld Faxname einen eindeutigen Namen ein.
- 4** Geben Sie im Feld Faxnummer die Faxnummer ein, die Sie von etherFAX erhalten haben.
- 5** Wählen Sie im Menü Faxtransport die Option **etherFAX** aus.
- 6** Wenden Sie die Änderungen an.

## Einrichten der Faxfunktion über den Faxserver

### Hinweise:

- Mit dieser Funktion können Sie Faxnachrichten an einen Fax-Dienstanbieter senden, der den E-Mail-Empfang unterstützt.
- Diese Funktion unterstützt nur ausgehende Faxnachrichten. Um den Faxempfang zu unterstützen, stellen Sie sicher, dass ein gerätebasiertes Fax, z. B. ein analoges Fax, etherFAX oder Fax over IP (FoIP), für Ihren Drucker konfiguriert ist.

- 1** Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

### Hinweise:

- Zeigen Sie die Drucker-IP-Adresse auf dem Startbildschirm an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2** Klicken Sie auf **Einstellungen > Fax**.

- 3** Wählen Sie im Menü Faxmodus die Option **Faxserver** und klicken Sie dann auf **Speichern**.

**4** Klicken Sie auf **Faxserver-Konfiguration**.

**5** Geben Sie im Feld "An"-Format **[#]@myfax.com** ein. **[#]** steht für die Faxnummer und **myfax.com** für die Domäne des Faxanbieters.

**Hinweise:**

- Konfigurieren Sie bei Bedarf die Felder Rückantwort, Betreff oder Nachrichten.
- Wenn der Drucker Faxnachrichten empfangen soll, aktivieren Sie die gerätebasierte Faxempfangseinstellung. Stellen Sie sicher, dass ein gerätebasiertes Fax konfiguriert ist.

**6** Klicken Sie auf **Speichern**.

**7** Klicken Sie auf **E-Mail-Einstellungen für den Faxserver**, und führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Aktivieren Sie **E-Mail-Server (SMTP) verwenden**.


**Hinweis:** Wenn die E-Mail-SMTP-Einstellungen nicht konfiguriert sind, erhalten Sie hier weitere Informationen ["Konfigurieren der E-Mail-SMTP-Einstellungen" auf Seite 31](#).


- Konfigurieren der SMTP-Einstellungen. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem E-Mail-Dienstanbieter.


**8** Wenden Sie die Änderungen an.

## Einrichten der Faxfunktion über eine Standardtelefonleitung

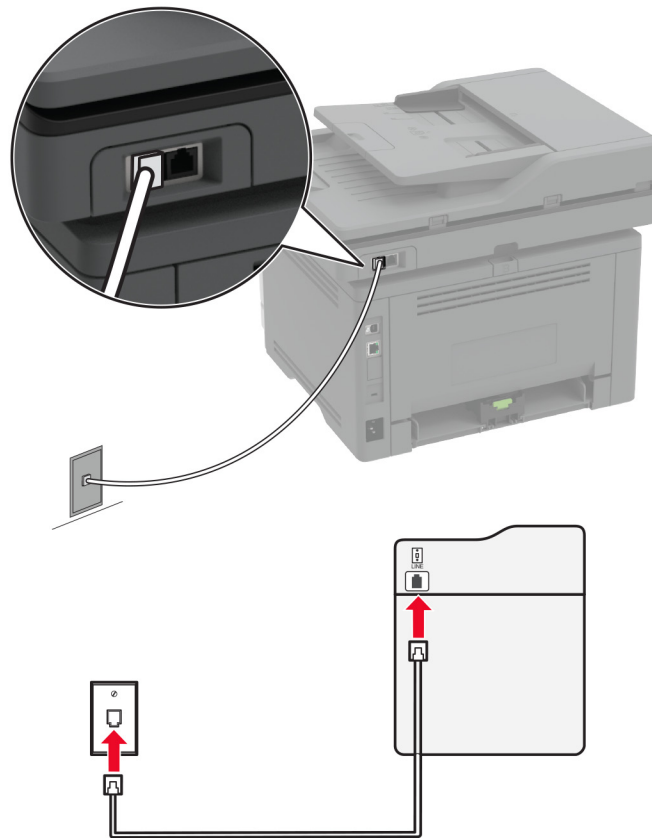
**Hinweis:** Diese Anweisungen gelten nur für Drucker, die analoges faxen unterstützen. Weitere Informationen finden Sie unter ["Unterstütztes Fax" auf Seite 22](#).

 **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, sollten Sie dieses Produkt während eines Gewitters nicht einrichten, nicht an andere elektronische Geräte anschließen und keine Kabelverbindungen z. B. mit dem Netzkabel, dem Faxgerät oder dem Telefon herstellen.

 **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie die Faxfunktion nicht während eines Gewitters.

 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Verwenden Sie zur Verringerung von Brandgefahr ausschließlich ein 26-AWG-Telekommunikationskabel (RJ-11) oder höher, wenn Sie dieses Produkt mit dem öffentlichen Telefonnetz verbinden. Benutzer in Australien müssen ein Kabel verwenden, das von der australischen Behörde für Kommunikation und Medien (Australian Communications and Media Authority) zugelassen ist.

## Einrichtung 1: Der Drucker ist an eine eigene Faxleitung angeschlossen



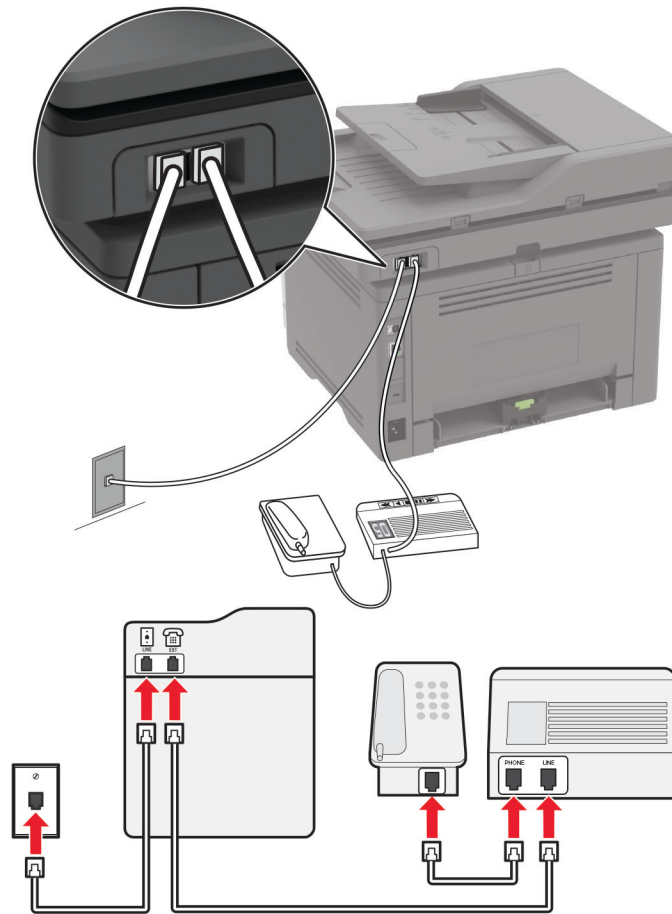
- 1 Verbinden Sie ein Ende des Telefonkabels mit dem Line-Anschluss des Druckers.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Kabels an einer aktiven analogen Telefonanschlusssdose an.

### Hinweise:

- Sie können Drucker für den automatischen (legen Sie automatische Antwort auf **Ein** fest) oder manuellen (legen Sie automatische Antwort auf **Aus** fest) Faxempfang einrichten.
- Wenn Sie Faxnachrichten automatisch empfangen möchten, richten Sie den Drucker so ein, dass er Anrufe nach einer bestimmten Anzahl von Rufzeichen entgegennimmt.

## Einrichtung 2: Der Drucker verwendet die Leitung zusammen mit dem Anrufbeantworter

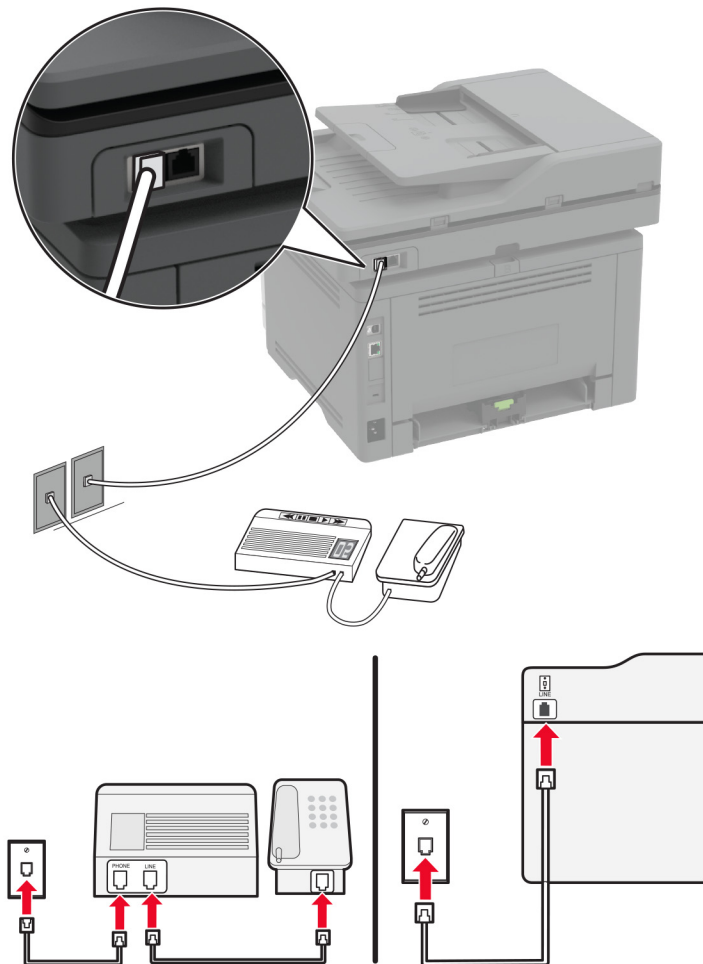
**Hinweis:** Wenn Sie unterschiedliche Rufzeichen verwenden, stellen Sie sicher, dass Sie das richtige Rufzeichenmuster für den Drucker einstellen. Andernfalls nimmt der Drucker keine Faxnachrichten entgegen, auch nicht, wenn Sie ihn für den automatischen Faxempfang eingerichtet haben.

**An dieselbe Telefonbuchse angeschlossen**

**Hinweis:** Diese Anweisungen gelten nur für Drucker mit EXT- und Line-Anschlüssen.

- Verbinden Sie ein Ende des Telefonkabels mit dem Line-Anschluss des Druckers.
- Schließen Sie das andere Ende des Kabels an einer aktiven analogen Telefonanschlusdose an.
- Schließen Sie den Anrufbeantworter an den Telefonanschluss des Druckers an.

## An unterschiedliche Telefonbuchsen angeschlossen



- 1 Verbinden Sie ein Ende des Telefonkabels mit dem Line-Anschluss des Druckers.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Kabels an einer aktiven analogen Telefonanschlussdose an.

### Hinweise:

- Wenn Ihrer Leitung nur eine Telefonnummer zugewiesen ist, richten Sie den Drucker für den automatischen Faxempfang ein.
- Stellen Sie den Drucker so ein, dass er Anrufe zwei Rufzeichen nach dem Anrufbeantworter entgegennimmt. Wenn der Anrufbeantworter Anrufe nach vier Rufzeichen entgegennimmt, legen Sie auf dem Drucker für die Anzahl der Rufzeichen bis zur Annahme den Wert **6** fest.

## Einrichten der Faxfunktion in Ländern oder Regionen mit anderen Telefonbuchsen und Steckern

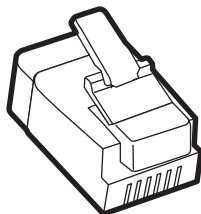
**Hinweis:** Diese Anweisungen gelten nur für Drucker, die analoges faxen unterstützen. Weitere Informationen finden Sie unter ["Unterstütztes Fax" auf Seite 22](#).



- ⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, sollten Sie dieses Produkt während eines Gewitters nicht einrichten, nicht an andere elektronische Geräte anschließen und keine Kabelverbindungen z. B. mit dem Netzkabel, dem Faxgerät oder dem Telefon herstellen.
- ⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie die Faxfunktion nicht während eines Gewitters.
- ⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Verwenden Sie zur Verringerung von Brandgefahr ausschließlich ein 26-AWG-Telekommunikationskabel (RJ-11) oder höher, wenn Sie dieses Produkt mit dem öffentlichen Telefonnetz verbinden. Benutzer in Australien müssen ein Kabel verwenden, das von der australischen Behörde für Kommunikation und Medien (Australian Communications and Media Authority) zugelassen ist.

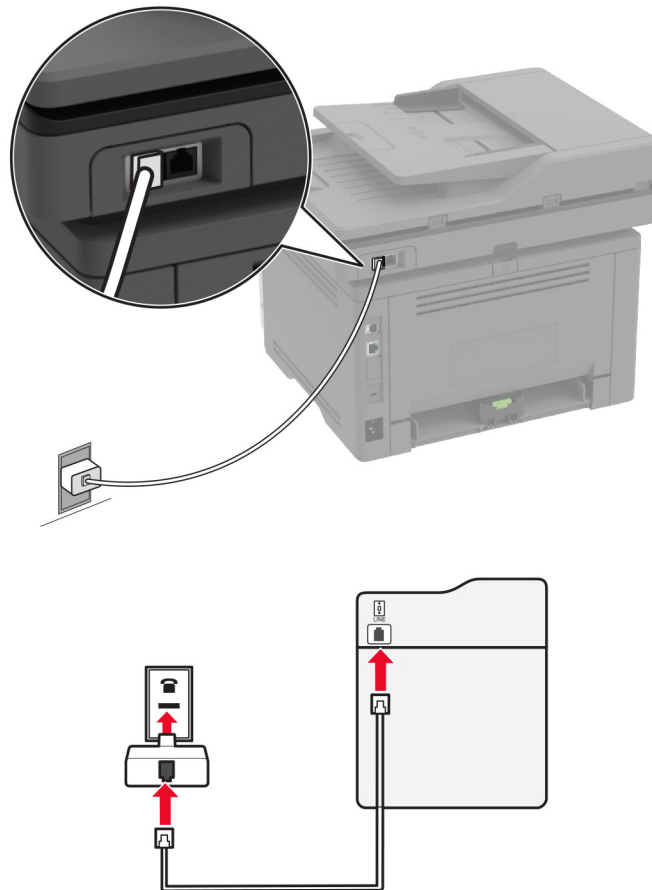
Standardmäßig wird in den meisten Ländern oder Regionen die Telefonbuchse RJ-11 verwendet. Wenn die Telefonbuchsen oder die Geräte in Ihrem Telefonsystem mit dieser Verbindungsart nicht kompatibel sind, verwenden Sie einen Telefonadapter. Ein Adapter für Ihr Land oder Ihre Region ist möglicherweise nicht im Lieferumfang Druckers enthalten und muss separat erworben werden.

Möglicherweise ist ein Adapterstecker an den Telefonanschluss des Druckers angeschlossen. Entfernen Sie den Adapterstecker nicht vom Telefonanschluss des Druckers, wenn Sie ein kaskadiertes oder serielles Telefonsystem verwenden.



Teilebezeichnung	Teilenummer
Lexmark Adapterstecker	40X8519

## Anschließen des Druckers an eine Telefonbuchse, die nicht dem RJ-11-Standard entspricht



- 1 Verbinden Sie ein Ende des Telefonkabels mit dem Line-Anschluss des Druckers.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Kabels an den RJ-11-Adapter und den Adapter an die Telefonbuchse an.
- 3 Wenn Sie ein anderes Gerät mit einem RJ-11-Anschluss an dieselbe Telefonbuchse anschließen, verbinden Sie es direkt mit dem Telefonadapter.

## Nutzen unterschiedlicher Rufsignale

Mit unterschiedlichen Rufsignalen können Sie einer Telefonleitung mehrere Telefonnummern zuweisen. Jeder Telefonnummer wird ein anderes Rufzeichenmuster zugewiesen.

**Hinweis:** Diese Anweisungen gelten nur für Drucker, die analoges faxen unterstützen. Weitere Informationen finden Sie unter ["Unterstütztes Fax" auf Seite 22](#).

- 1 Drücken Sie auf dem Startbildschirm auf die Option **Einstellungen > Fax > Faxeinrichtung > Fax-Empfangseinstellungen > Admin-Steuerung > Antwort aktiviert**.
- 2 Wählen Sie ein Rufzeichenmuster aus.

## Einstellen des Datums und der Uhrzeit auf dem Fax

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass Fax konfiguriert ist. Weitere Informationen finden Sie unter ["Einrichten der Faxfunktion des Druckers" auf Seite 22](#).

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Gerät > Einstellungen > Datum und Uhrzeit > Konfigurieren**.
- 2 Konfigurieren Sie die Einstellungen.

## Konfigurieren der Sommerzeit

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass Fax konfiguriert ist. Weitere Informationen finden Sie unter ["Einrichten der Faxfunktion des Druckers" auf Seite 22](#).

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Gerät > Einstellungen > Datum und Uhrzeit > Konfigurieren**.
- 2 Wählen Sie im Menü Zeitzone **(UTC+Benutzer) Benutzerdefiniert** aus.
- 3 Konfigurieren Sie die Einstellungen.

## Konfigurieren der Fax-Lautsprechereinstellungen

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass Fax konfiguriert ist. Weitere Informationen finden Sie unter ["Einrichten der Faxfunktion des Druckers" auf Seite 22](#).

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Fax > Faxeinrichtung > Lautsprechereinstellungen**.
- 2 Gehen Sie folgendermaßen vor:
  - Stellen Sie den Lautsprechermodus auf **Immer aktiviert** ein.
  - Legen Sie die Lautsprecherlautstärke auf **Hoch** fest.
  - Aktivieren Sie die Ruftonlautstärke.

## Konfigurieren der E-Mail-SMTP-Einstellungen

Konfigurieren Sie die SMTP-Einstellungen (Simple Mail Transfer Protocol), um ein gescanntes Dokument per E-Mail zu senden. Die Einstellungen variieren je nach E-Mail-Dienstanbieter. Weitere Informationen finden Sie unter [E-Mail-Dienstanbieter](#).

Vergewissern Sie sich vor Beginn, dass der Drucker mit einem Netzwerk verbunden ist und dass das Netzwerk mit dem Internet verbunden ist.

## Verwendung des Embedded Web Server

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

### Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.

- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

**2** Klicken Sie auf **Einstellungen > E-Mail**.

**3** Konfigurieren Sie die Einstellungen im Abschnitt E-Mail-Einrichtung.

**Hinweise:**

- Weitere Informationen zum Kennwort finden Sie in der Liste der [E-Mail-Dienstanbieter](#).
- Wenden Sie sich bei Nutzung von Anbietern von E-Mail-Diensten, die nicht in der Liste aufgeführt sind, an Ihren Anbieter und fragen Sie nach den Einstellungen.

**4** Klicken Sie auf **Speichern**.

## Verwenden des Assistenten zur E-Mail-Einrichtung im Drucker

**Hinweis:** Stellen Sie vor der Verwendung des Assistenten sicher, dass die Firmware des Druckers aktualisiert wurde. Weitere Informationen finden Sie unter ["Firmware-Aktualisierung" auf Seite 45](#).

**1** Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf **E-Mail**.

**2** Tippen Sie auf **Jetzt einrichten**, und geben Sie anschließend Ihre E-Mail-Adresse ein.

**3** Geben Sie das Kennwort ein.

**Hinweise:**

- Geben Sie je nach E-Mail-Dienstanbieter das Kennwort Ihres Kontos, Ihrer App oder das Kennwort für die Authentifizierung ein. Weitere Informationen zum Kennwort finden Sie in der Liste der [E-Mail-Dienstanbieter](#), und suchen Sie dann nach Geräte Kennwort.
- Sollte Ihr Anbieter nicht aufgeführt sein, fragen Sie bei Ihrem Anbieter nach den Einstellungen für Primäres SMTP-Gateway, Primären SMTP-Gateway-Anschluss, SSL/TLS verwenden und SMTP-Server-Authentifizierung. Fahren Sie mit der Installation fort, nachdem Sie die Einstellungen abgerufen haben.

**4** Drücken Sie **OK**.

## Verwenden des Menüs Einstellungen im Drucker

**1** Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf **Einstellungen > E-Mail > E-Mail-Einrichtung**.

**2** Konfigurieren Sie die Einstellungen.

**Hinweise:**

- Weitere Informationen zum Kennwort finden Sie in der Liste der [E-Mail-Dienstanbieter](#).
- Wenden Sie sich bei Nutzung von Anbietern von E-Mail-Diensten, die nicht in der Liste aufgeführt sind, an Ihren Anbieter und fragen Sie nach den Einstellungen.

## E-Mail-Dienstanbieter

- [AOL-Mail](#)
- [Comcast-Mail](#)
- [Gmail](#)
- [iCloud-Mail](#)
- [Mail.com](#)

- [NetEase-Mail \(mail.126.com\)](#)
- [NetEase-Mail \(mail.163.com\)](#)
- [NetEase-Mail \(mail.yeah.net\)](#)
- [Outlook Live oder Microsoft 365](#)
- [QQ Mail](#)
- [Sina Mail](#)
- [Sohu Mail](#)
- [Yahoo! Mail](#)
- [Zoho-Mail](#)

#### Hinweise:

- Wenn bei der Verwendung der angegebenen Einstellungen Fehler auftreten, wenden Sie sich an Ihren E-Mail-Dienstanbieter.
- Wenden Sie sich bei Nutzung von Anbietern von E-Mail-Diensten, die nicht in der Liste aufgeführt sind, an Ihren Anbieter.

#### AOL-Mail

Einstellung	Wert
Primäres SMTP-Gateway	smtp.aol.com
Primärer SMTP-Gateway-Anschluss	587
SSL/TLS verwenden	Erforderlich
Vertrauenswürdige Zertifikat erforderlich	Deaktiviert
Rückantwort an	Ihre E-Mail-Adresse
SMTP-Server-Authentifizierung	Anmeldung/Normal
Vom Gerät initiierte E-Mail	SMTP-Anmeldeinformationen des Geräts verwenden
Geräte-Benutzer-ID	Ihre E-Mail-Adresse
Gerätekenwort	App-Kennwort <b>Hinweis:</b> Um ein App-Kennwort zu erstellen, gehen Sie zur Seite <a href="#">AOL-Kontosicherheit</a> , melden sich bei Ihrem Konto an, und klicken dann auf <b>App-Kennwort generieren</b> .

#### Comcast-Mail

Einstellung	Wert
Primäres SMTP-Gateway	smtp.comcast.net
Primärer SMTP-Gateway-Anschluss	587
SSL/TLS verwenden	Erforderlich
Vertrauenswürdige Zertifikat erforderlich	Deaktiviert
Rückantwort an	Ihre E-Mail-Adresse
SMTP-Server-Authentifizierung	Anmeldung/Normal
Vom Gerät initiierte E-Mail	SMTP-Anmeldeinformationen des Geräts verwenden

Einstellung	Wert
<b>Geräte-Benutzer-ID</b>	Ihre E-Mail-Adresse
<b>Gerätekenwort</b>	Kontokenwort

## Gmail™

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass in Ihrem Google-Konto die zweistufige Verifizierung aktiviert ist. Um die zweistufige Verifizierung zu aktivieren, rufen Sie die Seite [Google Kontosicherheit](#) auf, melden sich bei Ihrem Konto an, und klicken dann im Abschnitt “Anmelden bei Google” auf **2-Schritt-Verifizierung**.

Einstellung	Wert
<b>Primäres SMTP-Gateway</b>	smtp.gmail.com
<b>Primärer SMTP-Gateway-Anschluss</b>	587
<b>SSL/TLS verwenden</b>	Erforderlich
<b>Vertrauenswürdige Zertifikat erforderlich</b>	Deaktiviert
<b>Rückantwort an</b>	Ihre E-Mail-Adresse
<b>SMTP-Server-Authentifizierung</b>	Anmeldung/Normal
<b>Vom Gerät initiierte E-Mail</b>	SMTP-Anmeldeinformationen des Geräts verwenden
<b>Geräte-Benutzer-ID</b>	Ihre E-Mail-Adresse
<b>Gerätekenwort</b>	App-Kennwort <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Um ein App-Kennwort zu erstellen, rufen Sie die Seite <a href="#">Google-Kontosicherheit</a> auf, melden sich bei Ihrem Konto an, und klicken dann im Abschnitt Anmelden bei Google auf <b>App-Kennwörter</b>.</li> <li>• App-Kennwörter werden nur dann angezeigt, wenn eine zweistufige Verifizierung aktiviert ist.</li> </ul>

## iCloud-Mail

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass die zweistufige Verifizierung für Ihr Konto aktiviert ist.

Einstellung	Wert
<b>Primäres SMTP-Gateway</b>	smtp.mail.me.com
<b>Primärer SMTP-Gateway-Anschluss</b>	587
<b>SSL/TLS verwenden</b>	Erforderlich
<b>Vertrauenswürdige Zertifikat erforderlich</b>	Deaktiviert
<b>Rückantwort an</b>	Ihre E-Mail-Adresse
<b>SMTP-Server-Authentifizierung</b>	Anmeldung/Normal
<b>Vom Gerät initiierte E-Mail</b>	SMTP-Anmeldeinformationen des Geräts verwenden
<b>Geräte-Benutzer-ID</b>	Ihre E-Mail-Adresse

Einstellung	Wert
<b>Gerätekenwort</b>	App-Kennwort <b>Hinweis:</b> Um ein App-Kennwort zu erstellen, gehen Sie zur Seite <a href="#">iCloud-Kontoverwaltung</a> , melden sich bei Ihrem Konto an, und klicken dann im Abschnitt Sicherheit auf <b>Kennwort generieren</b> .

## Mail.com

Einstellung	Wert
<b>Primäres SMTP-Gateway</b>	smtp.mail.com
<b>Primärer SMTP-Gateway-Anschluss</b>	587
<b>SSL/TLS verwenden</b>	Erforderlich
<b>Vertrauenswürdige Zertifikat erforderlich</b>	Deaktiviert
<b>Rückantwort an</b>	Ihre E-Mail-Adresse
<b>SMTP-Server-Authentifizierung</b>	Anmeldung/Normal
<b>Vom Gerät initiierte E-Mail</b>	SMTP-Anmeldeinformationen des Geräts verwenden
<b>Geräte-Benutzer-ID</b>	Ihre E-Mail-Adresse
<b>Gerätekenwort</b>	Kontokennwort

## NetEase-Mail (mail.126.com)

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass der SMTP-Dienst in Ihrem Konto aktiviert ist. Um den Dienst zu aktivieren, klicken Sie auf der NetEase-Mail-Startseite auf **Einstellungen > POP3/SMTP/IMAP**, und aktivieren dann entweder den **IMAP/SMTP-Dienst** oder den **POP3/SMTP-Dienst**.

Einstellung	Wert
<b>Primäres SMTP-Gateway</b>	smtp.126.com
<b>Primärer SMTP-Gateway-Anschluss</b>	465
<b>SSL/TLS verwenden</b>	Erforderlich
<b>Vertrauenswürdige Zertifikat erforderlich</b>	Deaktiviert
<b>Rückantwort an</b>	Ihre E-Mail-Adresse
<b>SMTP-Server-Authentifizierung</b>	Anmeldung/Normal
<b>Vom Gerät initiierte E-Mail</b>	SMTP-Anmeldeinformationen des Geräts verwenden
<b>Geräte-Benutzer-ID</b>	Ihre E-Mail-Adresse
<b>Gerätekenwort</b>	Autorisierungskennwort <b>Hinweis:</b> Das Autorisierungskennwort wird bereitgestellt, wenn der IMAP/SMTP-Dienst oder der POP3/SMTP-Dienst aktiviert ist.

### NetEase-Mail (mail.163.com)

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass der SMTP-Dienst in Ihrem Konto aktiviert ist. Um den Dienst zu aktivieren, klicken Sie auf der NetEase-Mail-Startseite auf **Einstellungen > POP3/SMTP/IMAP**, und aktivieren dann entweder den **IMAP/SMTP-Dienst** oder den **POP3/SMTP-Dienst**.

Einstellung	Wert
<b>Primäres SMTP-Gateway</b>	smtp.163.com
<b>Primärer SMTP-Gateway-Anschluss</b>	465
<b>SSL/TLS verwenden</b>	Erforderlich
<b>Vertrauenswürdige Zertifikat erforderlich</b>	Deaktiviert
<b>Rückantwort an</b>	Ihre E-Mail-Adresse
<b>SMTP-Server-Authentifizierung</b>	Anmeldung/Normal
<b>Vom Gerät initiierte E-Mail</b>	SMTP-Anmeldeinformationen des Geräts verwenden
<b>Geräte-Benutzer-ID</b>	Ihre E-Mail-Adresse
<b>Gerätekennwort</b>	Autorisierungskennwort <b>Hinweis:</b> Das Autorisierungskennwort wird bereitgestellt, wenn der IMAP/SMTP-Dienst oder der POP3/SMTP-Dienst aktiviert ist.

### NetEase-Mail (mail.yeah.net)

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass der SMTP-Dienst in Ihrem Konto aktiviert ist. Um den Dienst zu aktivieren, klicken Sie auf der NetEase-Mail-Startseite auf **Einstellungen > POP3/SMTP/IMAP**, und aktivieren dann entweder den **IMAP/SMTP-Dienst** oder den **POP3/SMTP-Dienst**.

Einstellung	Wert
<b>Primäres SMTP-Gateway</b>	smtp.yeah.net
<b>Primärer SMTP-Gateway-Anschluss</b>	465
<b>SSL/TLS verwenden</b>	Erforderlich
<b>Vertrauenswürdige Zertifikat erforderlich</b>	Deaktiviert
<b>Rückantwort an</b>	Ihre E-Mail-Adresse
<b>SMTP-Server-Authentifizierung</b>	Anmeldung/Normal
<b>Vom Gerät initiierte E-Mail</b>	SMTP-Anmeldeinformationen des Geräts verwenden
<b>Geräte-Benutzer-ID</b>	Ihre E-Mail-Adresse
<b>Gerätekennwort</b>	Autorisierungskennwort <b>Hinweis:</b> Das Autorisierungskennwort wird bereitgestellt, wenn der IMAP/SMTP-Dienst oder der POP3/SMTP-Dienst aktiviert ist.



## Outlook Live oder Microsoft 365

Diese Einstellungen gelten für outlook.com und hotmail.com E-Mail-Domänen, und Microsoft 365-Konten.

Einstellung	Wert
<b>Primäres SMTP-Gateway</b>	smtp.office365.com
<b>Primärer SMTP-Gateway-Anschluss</b>	587
<b>SSL/TLS verwenden</b>	Erforderlich
<b>Vertrauenswürdige Zertifikat erforderlich</b>	Deaktiviert
<b>Rückantwort an</b>	Ihre E-Mail-Adresse
<b>SMTP-Server-Authentifizierung</b>	Anmeldung/Normal
<b>Vom Gerät initiierte E-Mail</b>	SMTP-Anmeldeinformationen des Geräts verwenden
<b>Geräte-Benutzer-ID</b>	Ihre E-Mail-Adresse
<b>Gerätekenwort</b>	Kontokennwort oder App-Kennwort <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verwenden Sie für Konten, bei denen die zweistufige Verifizierung deaktiviert ist, Ihr Kontokennwort.</li> <li>• Verwenden Sie für outlook.com oder hotmail.com-Konten, bei denen die zweistufige Verifizierung aktiviert ist, ein App-Kennwort. Um ein App-Kennwort zu erstellen, gehen Sie zur Seite <a href="#">Outlook Live Kontoverwaltung</a>, und melden sich dann bei Ihrem Konto an.</li> </ul>

**Hinweis:** Weitere Einrichtungsoptionen für Unternehmen, die Microsoft 365 verwenden, finden Sie auf der [Hilfeseite für Microsoft 365](#).

## QQ Mail

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass der SMTP-Dienst in Ihrem Konto aktiviert ist. Um den Dienst zu aktivieren, klicken Sie auf der QQ Mail-Startseite auf **Einstellungen > Konto**. Aktivieren Sie im Abschnitt POP3/IMAP/SMTP/Exchange/CardDAV/CalDAV-Dienst entweder den **POP3/SMTP-Dienst** oder den **IMAP/SMTP-Dienst**.

Einstellung	Wert
<b>Primäres SMTP-Gateway</b>	smtp.qq.com
<b>Primärer SMTP-Gateway-Anschluss</b>	587
<b>SSL/TLS verwenden</b>	Erforderlich
<b>Vertrauenswürdige Zertifikat erforderlich</b>	Deaktiviert
<b>Rückantwort an</b>	Ihre E-Mail-Adresse
<b>SMTP-Server-Authentifizierung</b>	Anmeldung/Normal
<b>Vom Gerät initiierte E-Mail</b>	SMTP-Anmeldeinformationen des Geräts verwenden
<b>Geräte-Benutzer-ID</b>	Ihre E-Mail-Adresse

Einstellung	Wert
<b>Gerätekenwort</b>	Autorisierungscode <b>Hinweis:</b> Um einen Autorisierungscode zu generieren, klicken Sie auf der QQ Mail-Startseite auf <b>Einstellungen &gt; Konto</b> und anschließend im Abschnitt POP3/IMAP/SMTP/Exchange/CardDAV/CalDAV-Dienst auf <b>Autorisierungscode generieren</b> .

## Sina Mail

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass der POP3/SMTP-Dienst in Ihrem Konto aktiviert ist. Um den Dienst zu aktivieren, klicken Sie auf der Startseite von Sina Mail auf **Einstellungen > Weitere Einstellungen > POP/IMAP/SMTP**, und aktivieren dann **POP3/SMTP-Dienst**.

Einstellung	Wert
<b>Primäres SMTP-Gateway</b>	smtp.sina.com
<b>Primärer SMTP-Gateway-Anschluss</b>	587
<b>SSL/TLS verwenden</b>	Erforderlich
<b>Vertrauenswürdige Zertifikat erforderlich</b>	Deaktiviert
<b>Rückantwort an</b>	Ihre E-Mail-Adresse
<b>SMTP-Server-Authentifizierung</b>	Anmeldung/Normal
<b>Vom Gerät initiierte E-Mail</b>	SMTP-Anmeldeinformationen des Geräts verwenden
<b>Geräte-Benutzer-ID</b>	Ihre E-Mail-Adresse
<b>Gerätekenwort</b>	Autorisierungscode <b>Hinweis:</b> Um einen Autorisierungscode zu erstellen, klicken Sie auf der E-Mail-Startseite auf <b>Einstellungen &gt; Weitere Einstellungen &gt; POP/IMAP/SMTP</b> , und aktivieren dann den <b>Autorisierungscodestatus</b> .

## Sohu Mail

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass der SMTP-Dienst in Ihrem Konto aktiviert ist. Um den Dienst zu aktivieren, klicken Sie auf der Sohu Mail-Startseite auf **Optionen > Einstellungen > POP3/SMTP/IMAP**, und aktivieren Sie dann entweder den **IMAP/SMTP-Dienst** oder den **POP3/SMTP-Dienst**.

Einstellung	Wert
<b>Primäres SMTP-Gateway</b>	smtp.sohu.com
<b>Primärer SMTP-Gateway-Anschluss</b>	465
<b>SSL/TLS verwenden</b>	Erforderlich
<b>Vertrauenswürdige Zertifikat erforderlich</b>	Deaktiviert
<b>Rückantwort an</b>	Ihre E-Mail-Adresse
<b>SMTP-Server-Authentifizierung</b>	Anmeldung/Normal
<b>Vom Gerät initiierte E-Mail</b>	SMTP-Anmeldeinformationen des Geräts verwenden
<b>Geräte-Benutzer-ID</b>	Ihre E-Mail-Adresse

Einstellung	Wert
<b>Gerätekenwort</b>	Unabhängiges Kennwort <b>Hinweis:</b> Das unabhängige Kennwort wird bereitgestellt, wenn der IMAP/SMTP-Dienst oder der POP3/SMTP-Dienst aktiviert ist.

## Yahoo! Mail

Einstellung	Wert
<b>Primäres SMTP-Gateway</b>	smtp.mail.yahoo.com
<b>Primärer SMTP-Gateway-Anschluss</b>	587
<b>SSL/TLS verwenden</b>	Erforderlich
<b>Vertrauenswürdige Zertifikat erforderlich</b>	Deaktiviert
<b>Rückantwort an</b>	Ihre E-Mail-Adresse
<b>SMTP-Server-Authentifizierung</b>	Anmeldung/Normal
<b>Vom Gerät initiierte E-Mail</b>	SMTP-Anmeldeinformationen des Geräts verwenden
<b>Geräte-Benutzer-ID</b>	Ihre E-Mail-Adresse
<b>Gerätekenwort</b>	App-Kennwort <b>Hinweis:</b> Um ein App-Kennwort zu erstellen, rufen Sie die Seite <a href="#">Yahoo-Kontosicherheit</a> auf, melden sich bei Ihrem Konto an, und klicken dann auf <b>App-Kennwort generieren</b> .

## Zoho-Mail

Einstellung	Wert
<b>Primäres SMTP-Gateway</b>	smtp.zoho.com
<b>Primärer SMTP-Gateway-Anschluss</b>	587
<b>SSL/TLS verwenden</b>	Erforderlich
<b>Vertrauenswürdige Zertifikat erforderlich</b>	Deaktiviert
<b>Rückantwort an</b>	Ihre E-Mail-Adresse
<b>SMTP-Server-Authentifizierung</b>	Anmeldung/Normal
<b>Vom Gerät initiierte E-Mail</b>	SMTP-Anmeldeinformationen des Geräts verwenden
<b>Geräte-Benutzer-ID</b>	Ihre E-Mail-Adresse
<b>Gerätekenwort</b>	Kontokennwort oder App-Kennwort <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verwenden Sie für Konten, bei denen die zweistufige Verifizierung deaktiviert ist, Ihr Kontokennwort.</li> <li>• Verwenden Sie für Konten, bei denen die zweistufige Verifizierung aktiviert ist, ein App-Kennwort. Um ein App-Kennwort zu erstellen, gehen Sie zur Seite <a href="#">Zoho-Mail-Kontosicherheit</a>, melden sich bei Ihrem Konto an, und klicken Sie dann im Abschnitt Anwendungsspezifische Kennwörter auf <b>Neues Kennwort generieren</b>.</li> </ul>

# Einlegen von Papier und Spezialdruckmedien

## Einstellen von Papierformat und Papiersorte

- 1 Navigieren Sie vom Startbildschirm zu:  
**Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte** > Wählen Sie eine Papierzuführung aus
- 2 Legen Sie das Papierformat und die Papiersorte fest.

## Konfigurieren des Papierformats "Universal"

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Papier > Medienkonfiguration > Konfiguration Universal**.
- 2 Konfigurieren Sie die Einstellungen.

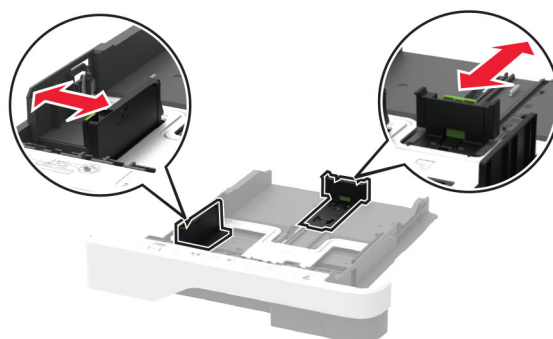
## Laden der Fächer

- 1 Ziehen Sie das Fach heraus.

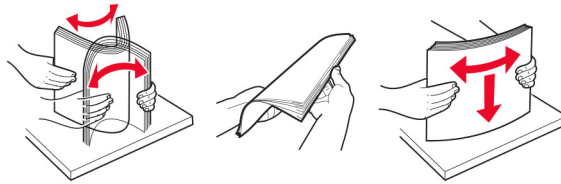
**Hinweis:** Um Papierstaus zu vermeiden, nehmen Sie das Fach nicht heraus, während der Drucker belegt ist.



- 2 Passen Sie die Führungen so an, dass sie dem Format des eingelegten Papiers entsprechen.



- 3** Biegen Sie das Papier vor dem Einlegen in beide Richtungen, fächern Sie es auf, und gleichen Sie die Kanten an.



- 4** Legen Sie den Papierstapel mit der zu bedruckenden Seite nach unten ein, und stellen Sie anschließend sicher, dass die Führungen eng am Papier anliegen.

**Hinweise:**

- Legen Sie Briefbögen beim einseitigen Druck mit der Druckseite nach unten und dem Briefkopf nach vorn in das Fach ein.
- Legen Sie Briefbögen beim beidseitigen Druck mit der Druckseite nach oben und dem Briefkopf nach hinten in das Fach ein.
- Schieben Sie das Papier nicht in das Fach.
- Um Papierstau zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass die Stapelhöhe die Markierung für die maximale Füllhöhe nicht überschreitet.

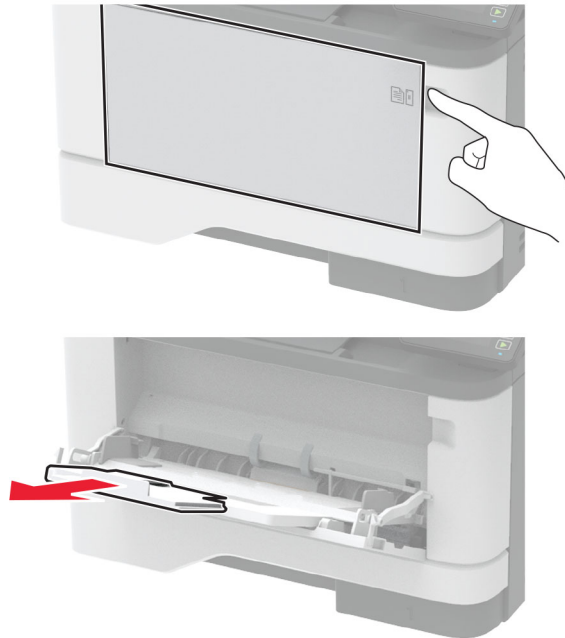


- 5** Schieben Sie das Fach ein.

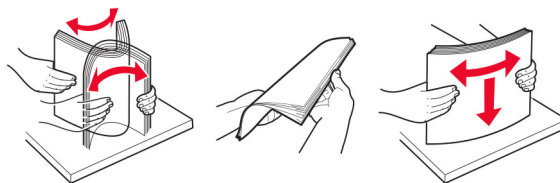
Stellen Sie gegebenenfalls Papierformat und -sorte auf dem Druckerbedienfeld entsprechend dem eingelegten Papier ein.

## Einlegen von Druckmedien in die Universalzuführung

1 Öffnen Sie die Universalzuführung.



2 Biegen Sie das Papier vor dem Einlegen in beide Richtungen, fächern Sie es auf, und gleichen Sie die Kanten an.



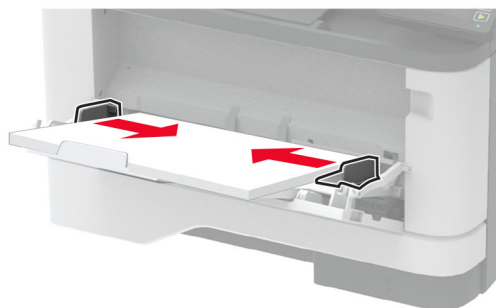
3 Legen Sie Papier mit der Druckseite nach oben ein.

### Hinweise:

- Legen Sie Briefbögen beim einseitigen Druck mit der Druckseite nach oben und dem Briefkopf nach hinten in den Drucker ein.
- Legen Sie Briefbögen beim beidseitigen Druck mit der Druckseite nach unten und dem Briefkopf nach vorn in den Drucker ein.
- Legen Sie Briefumschläge mit der Umschlagklappe nach unten so ein, dass die Umschlagklappe zur linken Seite weist.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Es dürfen keine Umschläge mit Briefmarken, Metallklammern, Haken, Fenstern, Fütterung oder selbstklebenden Klebeflächen verwendet werden.

- 4 Passen Sie die Führung so an, dass sie dem Format des eingelegten Papiers entspricht.



- 5 Stellen Sie am Bedienfeld Papierformat und Papiersorte entsprechend dem eingelegten Papier ein.

## Verbinden von Fächern

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierzuführung** auswählen.
- 2 Legen Sie bei den Fächern, die Sie verbinden, das gleiche Papierformat und die gleiche Papiersorte fest.
- 3 Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Einstellungen > Gerät > Wartung > Konfig.menü > Fachkonfiguration > Fachverbindung**.
- 4 Berühren Sie **Automatisch**.

Stellen Sie zum Lösen der Fachverbindung sicher, dass keine Fächer die gleichen Einstellungen für Papierformat oder Papiersorte haben.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Die Temperatur der Fixierstation variiert je nach angegebener Papiersorte. Vergleichen Sie zur Vermeidung von Druckproblemen, ob die Einstellung für die Papiersorte im Drucker dem im Fach eingelegten Papier entspricht.

# Installation und Aktualisierung der Software, Treiber und Firmware

## Installieren der Druckersoftware

### Hinweise:

- Der Druckertreiber ist im Software-Installationspaket enthalten.
  - Bei Macintosh-Computern mit macOS-Version 10.7 oder höher müssen Sie den Treiber nicht installieren, um auf einem AirPrint-zertifizierten Drucker zu drucken. Wenn Sie benutzerdefinierte Druckfunktionen wünschen, laden Sie den Druckertreiber herunter.
- 1 Sie benötigen eine Kopie des Softwareinstallationspakets.
    - Von der im Lieferumfang des Druckers enthaltenen Software-CD.
    - Besuchen Sie [www.lexmark.com/downloads](http://www.lexmark.com/downloads).

- 2 Führen Sie das Installationsprogramm aus, und folgen Sie den Anweisungen auf dem Computerbildschirm.

## Installieren des Faxtreibers

- 1 Rufen Sie [www.lexmark.com/downloads](http://www.lexmark.com/downloads) auf, suchen Sie nach Ihrem Druckermodell, und laden Sie dann das entsprechende Installationspaket herunter.
- 2 Klicken Sie auf Ihrem Computer auf **Druckereigenschaften**, und navigieren dann zur Registerkarte **Konfiguration**.
- 3 Wählen Sie **Fax** aus, und klicken Sie dann auf **Anwenden**.

## Hinzufügen von Druckern zu einem Computer

Führen Sie vor Beginn einen der folgenden Schritte aus:

- Schließen Sie den Drucker und den Computer an dasselbe Netzwerk an. Weitere Informationen zum Anschließen des Druckers an ein Netzwerk finden Sie unter ["Verbinden des Druckers mit einem Wi-Fi-Netzwerk" auf Seite 47](#).
- Verbinden Sie den Computer mit dem Drucker. Weitere Informationen finden Sie unter ["Anschließen des Scanners an den Drucker" auf Seite 49](#).
- Schließen Sie den Drucker mit einem USB-Kabel an den Computer an. Weitere Informationen finden Sie unter ["Anschließen der Kabel" auf Seite 20](#).

**Hinweis:** Das USB-Kabel ist nicht im Lieferumfang enthalten.

### Für Windows-Benutzer

- 1 Installieren Sie den Druckertreiber auf einem Computer.  
**Hinweis:** Weitere Informationen finden Sie unter ["Installieren der Druckersoftware" auf Seite 43](#).
- 2 Öffnen Sie **Drucker und Scanner**, und klicken Sie dann auf **Drucker oder Scanner hinzufügen**.
- 3 Führen Sie je nach Druckerverbindung einen der folgenden Schritte aus:
  - Wählen Sie den Drucker aus der Liste aus, und klicken Sie dann auf **Gerät hinzufügen**.
  - Klicken Sie auf **Wi-Fi Direct-Drucker anzeigen**, wählen Sie einen Drucker aus, und klicken Sie dann auf **Gerät hinzufügen**.
  - Klicken Sie auf **Der gewünschte Drucker ist nicht aufgeführt**, und führen Sie dann im Fenster Drucker hinzufügen die folgenden Schritte aus:
    - a Wählen Sie **Drucker mit einer TCP/IP-Adresse oder Host-Name hinzufügen** und klicken Sie auf **Weiter**.
    - b Geben Sie im Feld Hostname oder IP-Adresse die IP-Adresse des Druckers ein, und klicken Sie dann auf **Weiter**.

#### Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
  - Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.
- c Wählen Sie einen Druckertreiber aus, und klicken Sie dann auf **Weiter**.



- d** Wählen Sie **Druckertreiber verwenden, der derzeit installiert ist (empfohlen)**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- e** Geben Sie einen Druckernamen ein, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- f** Wählen Sie eine Option zur Druckerfreigabe aus, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- g** Klicken Sie auf **Fertig stellen**.

## Für Macintosh-Benutzer

- 1** Öffnen Sie auf einem Computer **Drucker & Scanner**.
- 2** Klicken Sie auf **+**, und wählen Sie dann einen Drucker aus.
- 3** Wählen Sie im Menü Verwenden einen Druckertreiber aus.

### Hinweise:

- Um den Macintosh-Druckertreiber zu verwenden, wählen Sie entweder **AirPrint** oder **Secure AirPrint** aus.
- Wenn Sie benutzerdefinierte Druckfunktionen wünschen, wählen Sie den Lexmark Druckertreiber aus. Informationen zum Installieren des Treibers finden Sie unter "[Installieren der Druckersoftware](#)" auf Seite 43.

- 4** Fügen Sie den Drucker hinzu.

## Firmware-Aktualisierung

Einige Anwendungen erfordern eine Mindestversion der Gerät-Firmware, um ordnungsgemäß zu funktionieren. Weitere Informationen über das Aktualisieren der Geräte-Firmware erhalten Sie von Ihrem Lexmark Händler.

- 1** Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

### Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander getrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2** Klicken Sie auf **Einstellungen >> Gerät > Firmware aktualisieren**.

- 3** Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Klicken Sie auf **Nach Aktualisierung suchen > Ich stimme zu, Aktualisierung starten**.
- Laden Sie die Flash-Datei hoch.

**Hinweis:** Um die neueste Firmware zu erhalten, gehen Sie zu [www.lexmark.com/downloads](http://www.lexmark.com/downloads), und suchen Sie dann nach Ihrem Druckermodell.

- a** Navigieren Sie zur Flash-Datei.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass Sie die Firmware-ZIP-Datei extrahiert haben.

- b** Klicken Sie Auf **Hochladen > Start**.

## Exportieren oder Importieren einer Konfigurationsdatei

Sie können die Konfigurationseinstellungen Ihres Druckers in eine Textdatei exportieren, die dann importiert werden können, um die Einstellungen auf andere Drucker anzuwenden.

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

### Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Zum Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie im Embedded Web Server auf **Konfiguration exportieren** oder **Konfiguration importieren**.
- 3 Befolgen Sie dann die Anweisungen auf dem Bildschirm.
- 4 Wenn der Drucker Anwendungen unterstützt, gehen Sie wie folgt vor:
  - a Klicken Sie auf **Apps** > und wählen Sie die Anwendung > **Konfigurieren**.
  - b Klicken Sie auf **Exportieren** oder **Importieren**.

## Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber

### Für Windows-Benutzer

- 1 Öffnen Sie den Druckerordner.
- 2 Wählen Sie den Drucker, den Sie aktualisieren möchten aus, und gehen Sie wie folgt vor:
  - Wählen Sie unter Windows 7 oder höher **Druckereigenschaften** aus.
  - Wählen Sie unter früheren Versionen **Eigenschaften** aus.
- 3 Navigieren Sie zu der Registerkarte "Konfiguration", und wählen Sie dann **Jetzt aktualisieren – Drucker fragen**.
- 4 Wenden Sie die Änderungen an.

### Für Macintosh-Benutzer

- 1 Navigieren Sie über die Systemeinstellungen im Apple-Menü zu Ihrem Drucker, und wählen Sie **Optionen und Verbrauchsmaterialien**.
- 2 Navigieren Sie zur Liste der Hardware-Optionen, und fügen Sie dann alle installierten Optionen hinzu.
- 3 Wenden Sie die Änderungen an.

# Arbeiten im Netzwerk


## Verbinden des Druckers mit einem Wi-Fi-Netzwerk

Stellen Sie zu Beginn Folgendes sicher:

- Aktiver Adapter ist auf Auto festgelegt. Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Einstellungen** > **Netzwerk/Anschlüsse** > **Netzwerkübersicht** > **Aktiver Adapter**.
- Das Ethernet-Kabel ist nicht an den Drucker angeschlossen.

## Verwenden des Assistenten zur WLAN-Einrichtung im Drucker

Stellen Sie vor der Verwendung des Assistenten sicher, dass die Firmware des Druckers aktualisiert wurde. Weitere Informationen finden Sie unter "[Firmware-Aktualisierung](#)" auf Seite 45.

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm  > **Jetzt einrichten**.
- 2 Wählen Sie ein WLAN-Netzwerk aus, und geben Sie dann das Netzwerkkenwort ein.
- 3 Tippen Sie auf **Fertig**.

## Verwenden des Menüs Einstellungen im Drucker

- 1 Berühren Sie im Startbildschirm **Einstellungen** > **Netzwerk/Anschlüsse** > **WLAN** > **Installation auf Druckerbedienfeld** > **Netzwerk auswählen**.
- 2 Wählen Sie ein WLAN-Netzwerk aus, und geben Sie dann das Netzwerkkenwort ein.

**Hinweis:** Bei WLAN-fähigen Druckermodellen erscheint bei der Ersteinrichtung eine Aufforderung zur WLAN-Netzwerkeinrichtung.

## Verwenden des Lexmark Mobile Assistant

- 1 Laden Sie je nach Mobilgerät die App Lexmark Mobile Assistant entweder über Google Play™ oder den App Store herunter.
- 2 Berühren Sie im Startbildschirm **Einstellungen** > **Netzwerk/Anschlüsse** > **WLAN** > **Installation mit mobiler App** > **Drucker-ID**.
- 3 Starten Sie die App auf Ihrem Mobilgerät, und akzeptieren Sie anschließend die Nutzungsbedingungen.  
**Hinweis:** Erteilen Sie ggf. Berechtigungen.
- 4 Tippen Sie auf **Verbindung zum Drucker herstellen** > **WLAN-Einstellungen aufrufen**.
- 5 Verbinden Sie Ihr Mobilgerät mit dem WLAN des Druckers.
- 6 Kehren Sie zur App zurück, und tippen Sie anschließend auf **WLAN-Verbindung einrichten**.
- 7 Wählen Sie ein WLAN-Netzwerk aus, und geben Sie dann das Netzwerkkenwort ein.
- 8 Tippen Sie auf **Fertig**.

## Verbinden des Druckers mit einem WLAN mithilfe von Wi-Fi Protected Setup (WPS)

Stellen Sie zu Beginn Folgendes sicher:

- Der Zugriffspunkt (WLAN-Router) ist WPS-zertifiziert oder WPS-kompatibel. Weitere Informationen finden Sie im Handbuch für den Zugriffspunkt.
- In Ihrem Drucker ist ein WLAN-Adapter installiert. Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung des Adapters.
- Aktiver Adapter ist auf Auto festgelegt. Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Einstellungen** > **Netzwerk/Anschlüsse** > **Netzwerkübersicht** > **Aktiver Adapter**.

### Verwenden der Tastendruckmethode

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Einstellungen** > **Netzwerk/Anschlüsse** > **WLAN** > **Wi-Fi Protected Setup** > **Tastendruck-Methode starten** .
- 2 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display.

### Verwenden der persönlichen Identifikationsnummer (PIN)-Methode

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Einstellungen** > **Netzwerk/Anschlüsse** > **WLAN** > **Wi-Fi Protected Setup** > **PIN-Methode starten**.
- 2 Kopieren Sie die achtstellige WPS-PIN.
- 3 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse Ihres Zugriffspunkts in das Adressfeld ein.

#### Hinweise:

- Um die IP-Adresse zu ermitteln, lesen Sie die dem Zugriffspunkt beigelegte Dokumentation.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 4 Rufen Sie die WPS-Einstellungen auf. Weitere Informationen finden Sie im Handbuch für den Zugriffspunkt.
- 5 Geben Sie die achtstellige PIN ein und speichern Sie die Änderung.

## Konfigurieren von Wi-Fi Direct

Wi-Fi Direct® – eine WLAN-basierte Peer-to-Peer-Technologie, die WLAN-Geräten die direkte Verbindung mit einem Wi-Fi Direct-fähigen Drucker ermöglicht, ohne dass ein WLAN-Zugriffspunkt (WLAN-Router) nötig ist.

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen** > **Netzwerk/Anschlüsse** > **Wi-Fi Direct aktivieren**.
- 2 Konfigurieren Sie die Einstellungen.
  - **Wi-Fi Direct aktivieren:** Ermöglicht es dem Drucker, sein eigenes Wi-Fi Direct-Netzwerk zu übertragen.
  - **WiFi Direct-Name:** Weist dem Wi-Fi Direct-Netzwerk einen Namen zu.
  - **WiFi Direct-Kennwort festlegen:** Weist das Kennwort für die Verhandlung der WLAN-Sicherheit bei Verwendung der Peer-to-Peer-Verbindung zu.

- **Kennwort auf Einrichtungsseite anzeigen:** Anzeigen des Kennworts auf der Netzwerk-Konfigurationsseite.
- **Tastendruckanforderungen autom. best.:** Der Drucker akzeptiert automatisch Verbindungsanforderungen.

**Hinweis:** Das automatische Akzeptieren von Tastendruckanforderungen ist nicht sicher.

#### Hinweise:

- Standardmäßig wird das Wi-Fi Direct-Netzwerkennwort auf dem Druckerdisplay nicht angezeigt. Damit das Kennwort angezeigt wird, aktivieren Sie das Symbol zum Anzeigen des Kennworts. Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Einstellungen > Sicherheit > Verschiedenes > Anzeige von Kennwort/PIN aktivieren**.
- Um das Kennwort des Wi-Fi Direct-Netzwerks zu ermitteln, ohne es auf dem Druckerdisplay anzuzeigen, berühren Sie auf dem Startbildschirm **Einstellungen > Berichte > Netzwerk > Netzwerk-Konfigurationsseite**.

## Verbinden eines Mobilgeräts mit dem Drucker

Stellen Sie vor dem Verbinden des mobilen Geräts sicher, dass Wi-Fi Direct konfiguriert wurde. Weitere Informationen finden Sie unter ["Konfigurieren von Wi-Fi Direct" auf Seite 48](#).

### Verbindung herstellen mit Wi-Fi Direct

**Hinweis:** Diese Anweisungen gelten nur für Android-Mobilgeräte.

- 1 Gehen Sie auf dem Mobilgerät zum Menü "Einstellungen".
- 2 Aktivieren Sie das **WLAN**, und tippen Sie dann auf **Wi-Fi Direct**.
- 3 Wählen Sie den Wi-Fi Direct-Namen des Druckers aus.
- 4 Bestätigen Sie die Verbindung auf dem Bedienfeld des Druckers.

### Verbindung mit WLAN herstellen

- 1 Gehen Sie auf dem Mobilgerät zum Menü "Einstellungen".
- 2 Tippen Sie auf **WLAN**, und wählen Sie den Wi-Fi Direct-Namen des Druckers aus.

**Hinweis:** Die Zeichenfolge DIRECT-xy (wobei x und y zwei zufällige Zeichen sind) wird vor dem Wi-Fi Direct-Namen hinzugefügt.

- 3 Geben Sie das Wi-Fi Direct-Kennwort ein.

## Anschließen des Scanners an den Drucker

Stellen Sie vor dem Anschließen des Computers sicher, dass Wi-Fi Direct konfiguriert wurde. Weitere Informationen finden Sie unter ["Konfigurieren von Wi-Fi Direct" auf Seite 48](#).

### Für Windows-Benutzer

- 1 Öffnen Sie **Drucker und Scanner**, und klicken Sie dann auf **Drucker oder Scanner hinzufügen**.
- 2 Klicken Sie auf **Wi-Fi Direct-Drucker anzeigen**, und wählen Sie dann die SSID des Druckers aus.

- 3 Notieren Sie die achtstellige PIN des Druckers auf dem Druckerdisplay.
- 4 Geben Sie die PIN auf dem Computer ein.

**Hinweis:** Wenn der Druckertreiber noch nicht installiert ist, lädt Windows den entsprechenden Treiber herunter.

### Für Macintosh-Benutzer

- 1 Klicken Sie auf das WLAN-Symbol und wählen Sie dann den Wi-Fi Direct-Namen des Druckers aus.

**Hinweis:** Die Zeichenfolge DIRECT-xy (wobei x und y zwei zufällige Zeichen sind) wird vor der SSID hinzugefügt.

- 2 Zeigen Sie die Wi-Fi Direct SSID an.

**Hinweis:** Sie können Ihr Mobilgerät nach dem Trennen der Wi-Fi Direct-Verbindung wieder mit dem vorherigen WLAN-Netzwerk verbinden.

## Deaktivieren des Wi-Fi-Netzwerks


- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Einstellungen** > **Netzwerk/Anschlüsse** > **Netzwerkübersicht** > **Aktiver Adapter** > **Standard-Netzwerk**.
- 2 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display.

## Überprüfen der Druckerverbindung

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen** > **Berichte** > **Netzwerk** > **Netzwerk-Konfigurationsseite**.
- 2 Überprüfen Sie im ersten Abschnitt der Netzwerk-Konfigurationsseite, ob als Status "Verbunden" angegeben ist.

Wenn der Status "Nicht verbunden" lautet, ist möglicherweise der LAN-Drop nicht aktiv oder das Netzwerkkabel fehlerhaft. Wenden Sie sich an den Administrator, um das Problem zu beheben.

## Erstellen eines Cloud Connector-Profiles

- 1 Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf **Cloud Connector**.
- 2 Wählen Sie einen Cloud-Dienstanbieter aus.
- 3 Tippen Sie auf **Erstellen** oder .
- 4 Geben Sie einen einmaligen Profilnamen ein.

**Hinweis:** Wir empfehlen Ihnen, eine PIN zu erstellen, um das Profil zu schützen.

- 5 Tippen Sie auf **OK**, und notieren Sie sich dann den Autorisierungscode.

**Hinweis:** Der Autorisierungscode ist nur 24 Stunden lang gültig.

- 6 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie Folgendes ein: <https://lexmark.cloud-connect.co>.
- 7 Klicken Sie auf **Weiter**, und stimmen Sie den Nutzungsbestimmungen zu.

- 8 Geben Sie den Autorisierungscode ein, und klicken Sie dann auf **Verbinden**.
- 9 Melden Sie sich beim Konto Ihres Cloud-Diensteanbieters an.
- 10 Gewähren Sie Berechtigungen.

**Hinweis:** Öffnen Sie das Profil zum Abschließen der Autorisierung innerhalb von 72 Stunden.

## Drucken der Seite mit den Menüeinstellungen

Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen** > **Berichte** > **Menüeinstellungsseite**.

# Sichern des Druckers

## Ermitteln des Sicherheitssteckplatzes

Der Drucker verfügt über eine Sicherheitssperrfunktion. Der Drucker kann mit einem gängigen, für Laptops geeigneten Sicherheitsschloss an seinem Standort gesichert werden (Anbringungsort siehe Abbildung).



## Löschen des Druckerspeichers

Zum Löschen des flüchtigen Speichers oder in Ihrem Drucker zwischengespeicherter Daten schalten Sie den Drucker aus.

Zum Löschen nicht flüchtiger Speicher oder einzelner Einstellungen, Geräte- und Netzwerkeinstellungen, Sicherheitseinstellungen und eingebetteter Lösungen gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Gerät > Wartung > Löschen außer Betrieb**.
- 2 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Alle Infos im permanenten Speicher bereinigen**, und berühren Sie dann **OK**.
- 3 Wählen Sie entweder **Ersteinrichtung starten** oder **Drucker offline belassen**, und berühren Sie dann **OK**.

## Wiederherstellen der Werksvorgaben

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Einstellungen > Gerät > Werksvorgaben wiederherstellen**.
- 2 Wählen Sie im Menü "Einstellungen wiederherstellen" die Einstellungen aus, die Sie wiederherstellen möchten.
- 3 Berühren Sie **WIEDERHERSTELLEN**.
- 4 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display.



## Hinweis zu flüchtigem Speicher

Ihr Drucker ist mit verschiedenen Speichertypen ausgestattet, die in der Lage sind, Geräte- und Netzwerkeinstellungen sowie Benutzerdaten zu speichern.

Speichertyp	Beschreibung
Flüchtiger Speicher	Ihr Drucker verwendet einen standardmäßigen <i>RAM-Speicher</i> (Random Access Memory), um Benutzerdaten bei einfachen Druckaufträgen vorübergehend zu speichern.
Nicht flüchtiger Speicher	Ihr Drucker kann zwei Arten von nicht flüchtigem Speicher verwenden: EEPROM und NAND (Flash-Speicher). Beide Arten werden verwendet, um Informationen zum Betriebssystem, zu Geräteeinstellungen sowie Netzwerkinformationen zu speichern.

Unter folgenden Umständen sollte der Inhalt des installierten Druckerspeichers gelöscht werden:

- Der Drucker wird ausgemustert.
- Der Drucker wird in eine andere Abteilung oder an einen anderen Standort verlegt.
- Der Drucker wird von einem Techniker gewartet, der nicht dem Unternehmen angehört.
- Der Drucker wird aus Wartungsgründen aus den Firmenräumen entfernt.
- Der Drucker wird an ein anderes Unternehmen veräußert.

# Drucken

## Von einem Computer aus drucken

**Hinweis:** Für Etiketten, Karten und Umschläge müssen das Papierformat und die Papiersorte im Drucker vor dem Senden des Druckauftrags festgelegt werden.

- 1 Öffnen Sie im Dokument, das Sie drucken möchten, das Dialogfeld "Drucken".
- 2 Passen Sie nach Bedarf die Einstellungen an.
- 3 Drucken Sie das Dokument.

## Drucken über ein Mobilgerät

### Drucken über ein Mobilgerät mithilfe von Lexmark Mobile Print

Lexmark™ Mit Mobile Print können Sie Dokumente und Bilder direkt an ein unterstütztes Lexmark Gerät senden.

- 1 Öffnen Sie zuerst das Dokument, und senden Sie es dann an Lexmark Mobile Print oder geben Sie es an Lexmark Mobile Print frei.



**Hinweis:** Von einigen Drittanbieteranwendungen wird die Sende- oder Freigabefunktion u. U. nicht unterstützt. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zur Anwendung.

- 2 Wählen Sie einen Drucker aus.
- 3 Drucken Sie das Dokument.

### Drucken von einem Mobilgerät mit dem Mopria-Druckdienst

Mopria® Der Druckdienst ist eine Mobile Printing-Lösung für Mobilgeräte mit Android™ Version 5.0 oder höher. So können Sie direkt auf jedem Mopria-zertifizierten Drucker drucken.


**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass Sie die Mopria-Druckdienst-Anwendung aus Google Play™ heruntergeladen und in Ihrem Mobilgerät aktivieren.

- 1 Öffnen Sie auf Ihrem mobilen Android-Gerät eine kompatible Anwendung, oder wählen Sie ein Dokument aus dem Dateimanager.
- 2 Tippen Sie auf  > **Drucken**.
- 3 Wählen Sie einen Drucker aus, und passen Sie die Einstellungen ggf. an.
- 4 Tippen Sie auf .

### Drucken über ein Mobilgerät mithilfe von AirPrint

Die AirPrint-Softwarefunktion ist eine mobile Drucklösung, mit der Sie direkt von Apple-Geräten auf einem AirPrint-zertifizierten-Drucker drucken können.




**Hinweise:**

- Stellen Sie sicher, dass das Apple-Gerät und der Drucker mit demselben Netzwerk verbunden sind. Wenn das Netzwerk über mehrere drahtlose Hubs verfügt, stellen Sie sicher, dass beide Geräte mit demselben Subnetz verbunden sind.
  - Diese Anwendung wird nur von einigen Apple-Geräten unterstützt.
- 1** Wählen Sie auf Ihrem Mobilgerät ein Dokument aus Ihrem Dateimanager aus, oder starten Sie eine kompatible Anwendung.
  - 2** Tippen Sie auf  > **Drucken**.
  - 3** Wählen Sie einen Drucker aus, und passen Sie die Einstellungen ggf. an.
  - 4** Drucken Sie das Dokument.

**Drucken über ein Mobilgerät mithilfe von Wi-Fi Direct®**

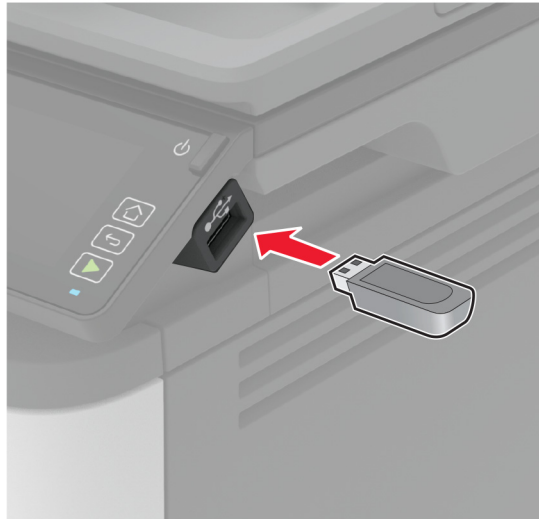
Wi-Fi Direct ist ein Druckdienst, mit dem Sie auf jedem Wi-Fi Direct-fähigen Drucker drucken können.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass das Mobilgerät an das WLAN des Druckers angeschlossen ist. Weitere Informationen finden Sie unter "[Verbinden eines Mobilgeräts mit dem Drucker](#)" auf Seite 49.

- 1** Öffnen Sie auf Ihrem Mobilgerät eine kompatible Anwendung, oder wählen Sie ein Dokument aus dem Dateimanager.
- 2** Abhängig von Ihrem Mobilgerät befolgen Sie einen der folgenden Schritte:
  - Tippen Sie auf  > **Drucken**.
  - Tippen Sie auf  > **Drucken**.
  - Tippen Sie auf  > **Drucken**.
- 3** Wählen Sie einen Drucker aus, und passen Sie die Einstellungen ggf. an.
- 4** Drucken Sie das Dokument.

## Drucken von einem Flash-Laufwerk

- 1 Setzen Sie das Flash-Laufwerk ein.



### Hinweise:

- Wenn Sie ein Flash-Laufwerk anschließen und eine Fehlermeldung angezeigt wird, dann ignoriert der Drucker das Flash-Laufwerk.
- Wenn Sie das Flash-Laufwerk anschließen, während der Drucker andere Aufträge verarbeitet, wird die Meldung **Belegt** auf dem Display angezeigt.

- 2 Berühren Sie auf dem Display das Dokument, das Sie drucken möchten.

Konfigurieren Sie gegebenenfalls die Druckeinstellungen.

- 3 Senden Sie den Druckauftrag.

Zum Drucken eines weiteren Dokuments berühren Sie **USB-Laufwerk**.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Flash-Laufwerk oder Drucker sollten im angezeigten Bereich während eines Druck-, Lese- oder Schreibvorgangs mittels Speichermedium nicht berührt werden, um einen Datenverlust oder eine Störung zu vermeiden.



## Unterstützte Flash-Laufwerke und Dateitypen

### Flash-Laufwerke

- Lexar JumpDrive S70 (16 GB und 32 GB)
- SanDisk Cruzer (16 GB und 32 GB)
- PNY Attaché (16 GB und 32 GB)

### Hinweise:

- Der Drucker unterstützt High-Speed-Flash-Laufwerke mit Full-Speed-Standard.
- Flash-Laufwerke müssen das FAT-Dateisystem (File Allocation Tables) unterstützen.

### Dateitypen

- GIF
- JPEG oder JPG
- BMP
- PCX
- TIFF oder TIF
- PNG

## Konfigurieren vertraulicher Druckaufträge

### Verwenden des Bedienfelds

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen** > **Sicherheit** > **Druckeinrichtung für vertrauliche Jobs**.
- 2 Konfigurieren Sie die Einstellungen.

## Über den Embedded Web Server

1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

### Hinweise:

- Zeigen Sie die Drucker-IP-Adresse auf dem Startbildschirm an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2 Klicken Sie auf **Einstellungen > Sicherheit > Einstellungen für den vertraulichen Druck**.

3 Konfigurieren Sie die Einstellungen.

Option	An
Max. ungültige PINs	Beschränken Sie die Anzahl ungültiger PIN-Eingaben. <b>Hinweis:</b> Ist der Grenzwert erreicht, werden die Druckaufträge für diesen Benutzernamen gelöscht.
Ablaufzeit für vertrauliche Aufträge	Legen Sie das Zeitlimit für vertrauliches Drucken fest. <b>Hinweis:</b> Angehaltene Aufträge "Vertraulich" werden im Drucker gespeichert, bis sie freigegeben oder manuell gelöscht werden.
Ablaufzeit für Wiederholungsaufträge	Legen Sie das Zeitlimit für Druckaufträge fest, die Sie wiederholen möchten. <b>Hinweis:</b> Angehaltene Aufträge "Wiederholung" werden im Drucker für den erneuten Druck gespeichert.
Ablaufzeit für Abgleichauftrag	Legen Sie das Zeitlimit so fest, dass der Drucker eine Kopie ausdruckt und Sie die Qualität der Kopie überprüfen können, bevor er die restlichen Kopien druckt. <b>Hinweis:</b> Bestätigte Aufträge drucken eine Kopie, damit Sie diese überprüfen können, bevor die restlichen Exemplare gedruckt werden.
Ablaufzeit für reservierte Aufträge	Legen Sie das Zeitlimit für Druckaufträge fest, die Sie für einen späteren Druck im Drucker speichern möchten. <b>Hinweis:</b> Angehaltene Aufträge "Reserviert" werden nach dem Drucken automatisch gelöscht.
Anhalten aller Aufträge erfordern	Stellen Sie ein, dass der Drucker alle Druckaufträge anhält.
Doppelte Dokumente beibehalten	Stellen Sie den Drucker so ein, dass alle Dokumente mit demselben Dateinamen gedruckt werden.

## Drucken von vertraulichen und anderen angehaltenen Druckaufträgen

### Für Windows-Benutzer

1 Klicken Sie bei einem geöffneten Dokument auf **Datei > Drucken**.

2 Wählen Sie einen Drucker aus, und klicken Sie anschließend auf **Eigenschaften, Einstellungen, Optionen** oder **Einrichtung**.

3 Klicken Sie auf **Drucken und Zurückhalten**.

4 Wählen Sie **"Drucken und Zurückhalten" verwenden** aus, und weisen Sie dann einen Benutzernamen zu.

**5** Wählen Sie den Druckauftragstyp aus (vertraulich, wiederholt, reserviert oder bestätigt).

Wenn Sie **Vertraulich** auswählen, sichern Sie den Druckauftrag mit einer persönlichen Identifikationsnummer (PIN).

**6** Klicken Sie auf **OK** oder **Drucken**.

**7** Geben Sie den Druckauftrag vom Startbildschirm des Druckers frei.

- Tippen Sie für vertrauliche Druckaufträge auf **Angehaltene Aufträge** > Benutzernamen auswählen > **Vertraulich** > PIN eingeben > Druckauftrag auswählen > Einstellungen konfigurieren > **Drucken**
- Tippen Sie für andere Druckaufträge auf **Angehaltene Aufträge** > Benutzernamen auswählen > Druckauftrag auswählen > Einstellungen konfigurieren > **Drucken**.

## Für Macintosh-Benutzer

### Verwenden von AirPrint

**1** Wählen Sie bei geöffnetem Dokument **Datei** > **Drucken** aus.

**2** Wählen Sie einen Drucker aus, und wählen Sie anschließend im Dropdown-Menü hinter dem Menü Ausrichtung die Option **PIN-Druck** aus.

**3** Aktivieren Sie **Drucken mit PIN**, und geben Sie dann eine vierstellige PIN ein.

**4** Klicken Sie auf **Drucken**.

**5** Geben Sie den Druckauftrag vom Startbildschirm des Druckers frei. Tippen Sie auf **Angehaltene Aufträge** > Computernamen auswählen > **Vertraulich** > PIN eingeben > Druckauftrag auswählen > **Drucken**.

### Verwenden des Druckertreibers

**1** Wählen Sie bei geöffnetem Dokument **Datei** > **Drucken** aus.

**2** Wählen Sie einen Drucker aus, und wählen Sie anschließend im Dropdown-Menü hinter dem Menü Ausrichtung die Option **Drucken und Zurückhalten** aus.

**3** Wählen Sie **Vertraulicher Druck** aus, und geben Sie anschließend eine vierstellige PIN ein.

**4** Klicken Sie auf **Drucken**.

**5** Geben Sie den Druckauftrag vom Startbildschirm des Druckers frei. Berühren Sie die Option **Angehaltene Aufträge** > Computer auswählen > **Vertraulich** > Druckauftrag auswählen > PIN eingeben > **Drucken**.

## Drucken aus einem Cloud Connector-Profil

**1** Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf **Cloud Connector**.

**2** Wählen Sie einen Cloud-Dienstanbieter aus, und wählen Sie dann ein Profil aus.

**Hinweis:** Weitere Informationen zum Erstellen eines Cloud Connector-Profiles finden Sie unter ["Erstellen eines Cloud Connector-Profiles"](#) auf Seite 50.

**3** Tippen Sie auf **Drucken**, und wählen Sie dann eine Datei aus.

Ändern Sie ggf. die Einstellungen.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass Sie eine unterstützte Datei auswählen.

**4** Drucken Sie das Dokument.

## Drucken von Schriftartmusterlisten

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Berichte > Drucken > Schriftarten drucken**.
- 2 Drücken Sie **PCL-Schriftarten** oder **PostScript-Schriftarten**.

## Einfügen von Trennseiten zwischen Kopien

- 1 Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf **Einstellungen > Drucken > Layout > Trennseiten > Zwischen Kopien**.
- 2 Drucken Sie das Dokument.

## Abbrechen eines Druckauftrags

### Über die Druckerbedienerkonsole

- 1 Berühren Sie im Startbildschirm die Option **Auftrag abbrechen**.
- 2 Wählen Sie einen abzubrechenden Auftrag aus.

### Computer

- 1 Führen Sie je nach Betriebssystem einen der folgenden Schritte aus:
  - Öffnen Sie den Ordner "Drucker", und wählen Sie dann Ihren Drucker aus.
  - Navigieren Sie über die Systemeinstellungen im Apple-Menü zu Ihrem Drucker, und öffnen Sie dann die Druckwarteschlange.
- 2 Wählen Sie einen abzubrechenden Auftrag aus.


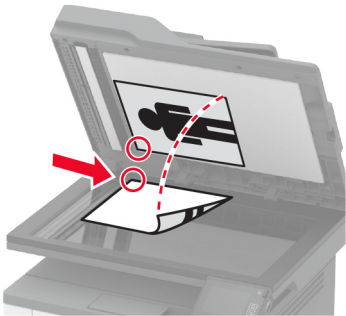
## Anpassen des Tonerauftrags

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Druck- > qualität > Tonerauftrag**.
- 2 Wählen Sie eine Einstellung aus.



# Kopieren

## Verwendung der automatischen Dokumentzuführung (ADZ) und des Scannerglases

Automatische Dokumentenzuführung (ADZ)	Scannerglas
 <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verwenden Sie das ADZ-Fach für mehrseitige oder zweiseitige Dokumente.</li> <li>• Legen Sie das Originaldokument mit der Druckseite nach oben ein. Achten Sie vor dem Einlegen mehrseitiger Dokumente darauf, die Führungskante auszurichten.</li> <li>• Passen Sie die ADZ-Führungen so an, dass sie dem Format des eingelegten Papiers entsprechen.</li> </ul>	 <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verwenden Sie das Scannerglas für einseitige Dokumente, Buchseiten, kleine Dokumente (wie Postkarten oder Fotos), Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie Zeitungsausschnitte).</li> <li>• Legen Sie das Dokument mit der Druckseite nach unten in die Ecke mit dem Pfeil ein.</li> </ul>


## Erstellen von Kopien

- 1 Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.

**Hinweis:** Um zu vermeiden, dass ein Bild beschnitten wird, muss das Papierformat des Originaldokuments und des Ausdrucks identisch sein.

- 2 Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf die Option **Kopie**, und geben Sie dann die Anzahl der Kopien an. Passen Sie ggf. die Kopiereinstellungen an.

- 3 Kopieren Sie das Dokument.

**Hinweis:** Um eine Schnellkopie zu erstellen, drücken Sie im Bedienfeld die Taste .

## Kopieren von Fotos

- 1 Legen Sie ein Foto auf das Scannerglas.
- 2 Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Kopieren** > **Inhaltstyp** > **Foto**.
- 3 Kopieren Sie das Dokument.

## Kopieren auf Briefbögen

- 1 Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.
- 2 Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf die Option **Kopie > Kopieren von >**, und wählen Sie das Format des Originaldokuments aus.
- 3 Tippen Sie auf **Kopieren nach**, und wählen Sie anschließend die Papierquelle mit dem Briefbogen. Nach dem Einlegen des Briefbogens in die Universalzuführung wechseln Sie zu:  
**Kopieren nach > Universalzuführung > Papierformat auswählen > Briefbogen**
- 4 Kopieren Sie das Dokument.

## Beidseitiges Kopieren

- 1 Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.
- 2 Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Kopieren > Seiten**.
- 3 Passen Sie die Einstellungen an.
- 4 Kopieren Sie das Dokument.

## Verkleinern bzw. Vergrößern von Kopien

- 1 Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.
- 2 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:  
**Kopieren > Skalieren > Eingeben des gewünschten Wertes**  
**Hinweis:** Wenn die Größe des Originaldokuments oder der Ausgabe nach Einstellung von "Skalieren" geändert wird, wird der Wert für "Skalieren" auf "Auto" zurückgesetzt.
- 3 Kopieren Sie das Dokument.

## Kopieren von mehreren Seiten auf ein einzelnes Blatt

- 1 Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.
- 2 Drücken Sie auf dem Startbildschirm **Kopieren > Seiten pro Seite**.
- 3 Passen Sie die Einstellungen an.
- 4 Kopieren Sie das Dokument.


## Sortieren von Kopien

- 1 Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.
- 2 Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Kopieren > Sortieren > Ein [1,2,1,2,1,2]**.
- 3 Kopieren Sie das Dokument.

## Kopieren von Ausweisen


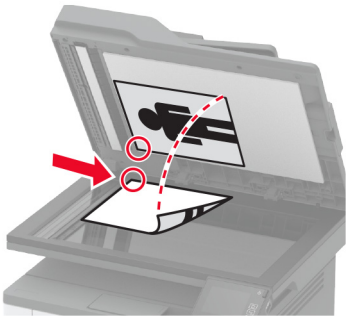
- 1 Legen Sie einen Ausweis auf das Scannerglas.
- 2 Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu:  
**Kopieren > Ausweiskopie**
- 3 Passen Sie nach Bedarf die Einstellungen an.
- 4 Kopieren Sie das Dokument.

## Erstellen einer Kopierkurzwahlnummer

- 1 Drücken Sie auf dem Startbildschirm **Kopieren**.
- 2 Konfigurieren Sie die Einstellungen, und berühren Sie dann .
- 3 Erstellen Sie einen Kurzbefehl.

## E-Mail

### Verwendung der automatischen Dokumentzuführung (ADZ) und des Scannerglases

Automatische Dokumentenzuführung (ADZ)	Scannerglas
 <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verwenden Sie das ADZ-Fach für mehrseitige oder zweiseitige Dokumente.</li> <li>• Legen Sie das Originaldokument mit der Druckseite nach oben ein. Achten Sie vor dem Einlegen mehrseitiger Dokumente darauf, die Führungskante auszurichten.</li> <li>• Passen Sie die ADZ-Führungen so an, dass sie dem Format des eingelegten Papiers entsprechen.</li> </ul>	 <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verwenden Sie das Scannerglas für einseitige Dokumente, Buchseiten, kleine Dokumente (wie Postkarten oder Fotos), Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie Zeitungsausschnitte).</li> <li>• Legen Sie das Dokument mit der Druckseite nach unten in die Ecke mit dem Pfeil ein.</li> </ul>

## Senden einer E-Mail

Stellen Sie zunächst sicher, dass die SMTP-Einstellungen konfiguriert sind. Weitere Informationen finden Sie unter ["Konfigurieren der E-Mail-SMTP-Einstellungen" auf Seite 31](#).


### Verwenden des Bedienfelds

- 1 Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.
- 2 Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf die Option **E-Mail**, und geben Sie anschließend die erforderlichen Informationen ein.
- 3 Falls erforderlich, konfigurieren Sie die Einstellungen für den Ausgabedatentyp.
- 4 Senden Sie die E-Mail.

### Mithilfe einer Kurzbefehlnummer


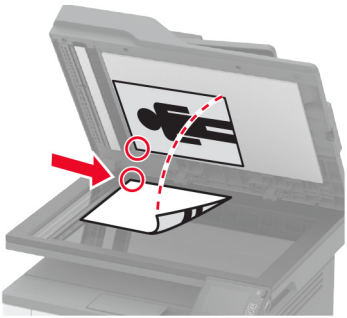
- 1 Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.
- 2 Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf **Kurzwahlen > E-Mail**.
- 3 Wählen Sie die Kurzwahlnummer aus.
- 4 Senden Sie die E-Mail.

## Erstellen einer E-Mail-Kurzwahlnummer

- 1 Drücken Sie im Startbildschirm die Option **E-Mail**.
- 2 Konfigurieren Sie die Einstellungen, und berühren Sie dann .
- 3 Erstellen Sie einen Kurzbefehl.

# Faxen

## Verwendung der automatischen Dokumentzuführung (ADZ) und des Scannerglases

Automatische Dokumentenzuführung (ADZ)	Scannerglas
 <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verwenden Sie das ADZ-Fach für mehrseitige oder zweiseitige Dokumente.</li> <li>• Legen Sie das Originaldokument mit der Druckseite nach oben ein. Achten Sie vor dem Einlegen mehrseitiger Dokumente darauf, die Führungskante auszurichten.</li> <li>• Passen Sie die ADZ-Führungen so an, dass sie dem Format des eingelegten Papiers entsprechen.</li> </ul>	 <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verwenden Sie das Scannerglas für einseitige Dokumente, Buchseiten, kleine Dokumente (wie Postkarten oder Fotos), Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie Zeitungsausschnitte).</li> <li>• Legen Sie das Dokument mit der Druckseite nach unten in die Ecke mit dem Pfeil ein.</li> </ul>

## Versenden eines Faxes

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass Fax konfiguriert ist. Weitere Informationen finden Sie unter ["Einrichten der Faxfunktion des Druckers"](#) auf Seite 22.

### Verwenden des Bedienfelds

- 1 Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.
- 2 Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf die Option **Fax**, und geben Sie anschließend die erforderlichen Informationen ein.  
Passen Sie nach Bedarf die Einstellungen an.
- 3 Senden Sie die Faxnachricht.

### Verwenden des Computers

Stellen Sie zunächst sicher, dass der Faxtreiber installiert ist. Weitere Informationen finden Sie unter ["Installieren des Faxtreibers"](#) auf Seite 44.

#### Für Windows-Benutzer

- 1 Öffnen Sie im Dokument, das Sie faxen möchten, das Dialogfeld Drucken.
- 2 Wählen Sie den Drucker, und klicken Sie dann auf **Eigenschaften, Voreinstellungen, Optionen** oder **Einrichtung**.

- 3 Klicken Sie auf **Fax > Fax aktivieren > Einstellungen vor dem Faxen immer anzeigen**, und geben Sie anschließend die Empfängernummer ein.  
Konfigurieren Sie falls erforderlich weitere Faxeeinstellungen.
- 4 Senden Sie die Faxnachricht.

### Für Macintosh-Benutzer

- 1 Wählen Sie bei geöffnetem Dokument **Datei > Drucken** aus.
- 2 Wählen Sie den Drucker aus, bei dem **Fax** nach seinem Namen hinzugefügt ist.
- 3 Geben Sie im Feld An die Empfängernummer ein.  
Konfigurieren Sie falls erforderlich weitere Faxeeinstellungen.
- 4 Senden Sie die Faxnachricht.


## Planen eines Faxes

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass Fax konfiguriert ist. Weitere Informationen finden Sie unter ["Einrichten der Faxfunktion des Druckers" auf Seite 22](#).

- 1 Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.
- 2 Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Faxen > An > Faxnummer eingeben > Fertig**.
- 3 Berühren Sie **Sendezeit**, um Datum und Uhrzeit zu konfigurieren, und berühren Sie dann **OK**.
- 4 Senden Sie die Faxnachricht.

## Erstellen einer Fax-Kurzwahlnummer

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass Fax konfiguriert ist. Weitere Informationen finden Sie unter ["Einrichten der Faxfunktion des Druckers" auf Seite 22](#).

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Fax > An**.
- 2 Geben Sie die Nummer des Empfängers ein, und drücken Sie dann auf **Fertig**.
- 3 Berühren Sie .
- 4 Erstellen Sie einen Kurzbefehl.

## Ändern der Fauxauflösung

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass Fax konfiguriert ist. Weitere Informationen finden Sie unter ["Einrichten der Faxfunktion des Druckers" auf Seite 22](#).

- 1 Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.
- 2 Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf die Option **Fax**, und geben Sie anschließend die erforderlichen Informationen ein.

- 3 Berühren Sie **Auflösung**, und passen Sie dann die Einstellung an.
- 4 Senden Sie die Faxnachricht.

## Anpassen der Helligkeit für das Senden von Faxen

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass Fax konfiguriert ist. Weitere Informationen finden Sie unter ["Einrichten der Faxfunktion des Druckers" auf Seite 22](#).

- 1 Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.
- 2 Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf die Option **Fax**, und geben Sie anschließend die erforderlichen Informationen ein.
- 3 Berühren Sie **Helligkeit**, und passen Sie die Einstellung an.
- 4 Senden Sie die Faxnachricht.

## Drucken eines Faxprotokolls

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass Fax konfiguriert ist. Weitere Informationen finden Sie unter ["Einrichten der Faxfunktion des Druckers" auf Seite 22](#).

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Einstellungen > Berichte > Fax**.
- 2 Berühren Sie **Faxauftragsprotokoll** oder **Faxanruf-Protokoll**.

## Blockieren unerwünschter Faxe

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass Fax konfiguriert ist. Weitere Informationen finden Sie unter ["Einrichten der Faxfunktion des Druckers" auf Seite 22](#).

- 1 Drücken Sie auf dem Startbildschirm auf die Option **Einstellungen > Fax > Faxeinrichtung > Fax-Empfangseinstellungen > Admin-Steuerung**.
- 2 Wählen Sie für Spam-Faxe blockieren **Ein** aus.

## Faxe anhalten

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass Fax konfiguriert ist. Weitere Informationen finden Sie unter ["Einrichten der Faxfunktion des Druckers" auf Seite 22](#).

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

**Hinweise:**

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.



- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2** Klicken Sie auf **Einstellungen > Faxen > Faxeinrichtung > Einstellungen für den Faxempfang > Fax zurückhalten**.
- 3** Wählen Sie einen Modus aus.
- 4** Wenden Sie die Änderungen an.

## Faxweiterleitung

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass Fax konfiguriert ist. Weitere Informationen finden Sie unter ["Einrichten der Faxfunktion des Druckers" auf Seite 22](#).

- 1** Ziel-Kurzwahl erstellen
  - a** Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.


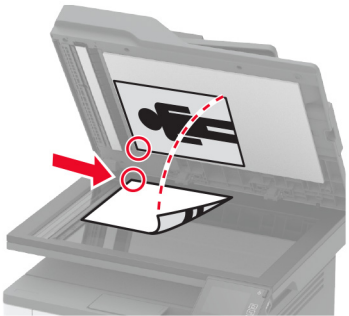
**Hinweise:**

    - Zeigen Sie die Drucker-IP-Adresse auf dem Startbildschirm an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
    - Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.
  - b** Klicken Sie auf **Kurzbefehle > Kurzbefehle hinzufügen**.
  - c** Wählen Sie einen Kurzbefehltyp aus und konfigurieren Sie dann die Einstellungen.

**Hinweis:** Achten Sie auf die Kurzwahlnummer.
  - d** Wenden Sie die Änderungen an.
- 2** Klicken Sie auf **Einstellungen > Faxen > Faxeinrichtung > Einstellungen für den Faxempfang > Admin-Steuerung**.
- 3** Wählen Sie im Menü Faxweiterleitung die Option **Weiterleiten** oder **Drucken & Weiterleiten** aus.
- 4** Wählen Sie im Menü Weiterleiten an den Zieltyp aus, und geben Sie dann die Kurzwahlnummer ein.
- 5** Wenden Sie die Änderungen an.

# Scannen

## Verwendung der automatischen Dokumentzuführung (ADZ) und des Scannerglases

Automatische Dokumentenzuführung (ADZ)	Scannerglas
 <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verwenden Sie das ADZ-Fach für mehrseitige oder zweiseitige Dokumente.</li> <li>• Legen Sie das Originaldokument mit der Druckseite nach oben ein. Achten Sie vor dem Einlegen mehrseitiger Dokumente darauf, die Führungskante auszurichten.</li> <li>• Passen Sie die ADZ-Führungen so an, dass sie dem Format des eingelegten Papiers entsprechen.</li> </ul>	 <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verwenden Sie das Scannerglas für einseitige Dokumente, Buchseiten, kleine Dokumente (wie Postkarten oder Fotos), Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie Zeitungsausschnitte).</li> <li>• Legen Sie das Dokument mit der Druckseite nach unten in die Ecke mit dem Pfeil ein.</li> </ul>

## Scannen an einen Computer

Stellen Sie zu Beginn Folgendes sicher:

- Die Drucker-Firmware ist auf dem aktuellen Stand. Weitere Informationen finden Sie unter "[Firmware-Aktualisierung](#)" auf Seite 45.
- Der Computer und der Drucker sind mit demselben Netzwerk verbunden.

### Für Windows-Benutzer

#### Lexmark ScanBack Utility verwenden

**1** Führen Sie auf dem Computer Lexmark ScanBack Utility aus, und klicken Sie auf **Weiter**.

**Hinweis:** Um die Utility herunterzuladen, gehen Sie zu [www.lexmark.com/downloads](http://www.lexmark.com/downloads).

**2** Klicken Sie auf **Einrichtung**, und fügen Sie dann die IP-Adresse des Druckers hinzu.

**Hinweis:** Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.

**3** Klicken Sie auf **Schließen > Weiter**.

**4** Wählen Sie die Größe des Originaldokuments aus, und klicken Sie dann auf **Weiter**.

**5** Wählen Sie ein Dateiformat und eine Scanauflösung aus, und klicken Sie dann auf **Weiter**.

**6** Geben Sie einen eindeutigen Namen für das Scanprofil ein, und klicken Sie dann auf **Weiter**.

- 7 Navigieren Sie zum gewünschten Speicherort des gescannten Dokuments, legen Sie einen Dateinamen fest, und klicken Sie dann auf **Weiter**.

**Hinweis:** Um das Scanprofil wiederzuverwenden, aktivieren Sie **Kurzwahl erstellen**, und geben Sie dann einen eindeutigen Kurzwahlnamen ein.

- 8 Klicken Sie auf **Fertig stellen**.
- 9 Legen Sie das Originaldokument in die automatische Dokumentzuführung ein oder auf das Scannerglas.
- 10 Tippen Sie im Startbildschirm auf **Scan to Computer**, und wählen Sie dann ein Scanprofil aus.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass Scan to Computer aktiviert ist. Drücken Sie auf dem Startbildschirm **Einstellungen > Gerät > Sichtbare Startbildschirm-Symbole > Scan to Computer > Display**.

### Über Windows Fax und Scan

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass der Drucker am Computer hinzugefügt wurde. Weitere Informationen finden Sie unter ["Hinzufügen von Druckern zu einem Computer" auf Seite 44](#).

- 1 Legen Sie das Originaldokument in die automatische Dokumentzuführung ein oder auf das Scannerglas.
- 2 Öffnen Sie auf dem Computer **Windows Fax und Scan**.
- 3 Wählen Sie im Menü Quelle eine Scannerquelle aus.
- 4 Ändern Sie ggf. die Scaneinstellungen.
- 5 Scannen Sie das Dokument.

### Für Macintosh-Benutzer

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass der Drucker am Computer hinzugefügt wurde. Weitere Informationen finden Sie unter ["Hinzufügen von Druckern zu einem Computer" auf Seite 44](#).

- 1 Legen Sie das Originaldokument in die automatische Dokumentzuführung ein oder auf das Scannerglas.
- 2 Führen Sie am Drucker einen der folgenden Schritte aus:
  - Öffnen Sie **Digitale Bilder**.
  - Öffnen Sie **Drucker & Scanner**, und wählen Sie dann einen Drucker aus. Klicken Sie auf **Scannen > Scanner öffnen**.
- 3 Führen Sie im Fenster Scanner einen oder mehrere der folgenden Schritte aus:
  - Auswählen, wo Sie das gescannte Dokument speichern möchten.
  - Auswählen des Formats des Originaldokuments.
  - Wählen Sie zum Scannen über die ADZ **Dokumentenzuführung** aus dem Menü "Scannen" aus, oder aktivieren Sie **Dokumentenzuführung verwenden**.
  - Passen Sie gegebenenfalls die Scaneinstellungen an.
- 4 Klicken Sie auf **Scannen**.

## Scannen an einen FTP-Server mithilfe eines Kurzbefehls

- 1 Erstellen Sie eine FTP-Kurzwahl.
  - a Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

**Hinweise:**

- Zeigen Sie die Drucker-IP-Adresse auf dem Startbildschirm an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

**b** Klicken Sie auf **Kurzbefehle > Kurzbefehle hinzufügen**.

**c** Wählen Sie aus dem Menü Kurzbefehlstyp **FTP** aus, und konfigurieren Sie dann die Einstellungen.

**d** Wenden Sie die Änderungen an.

**2** Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.

**3** Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Kurzbefehle > FTP**

**4** Wählen Sie den Kurzbefehl.

## Scannen an einen Netzwerkordner mithilfe eines Kurzbefehls

**1** Erstellen Sie eine Netzwerkordner-Kurzwahlnummer.

**a** Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

**Hinweise:**

- Zeigen Sie die Drucker-IP-Adresse auf dem Startbildschirm an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

**b** Klicken Sie auf **Kurzbefehle > Kurzbefehle hinzufügen**.

**c** Wählen Sie aus dem Menü Kurzbefehlstyp **Netzwerkordner** aus, und konfigurieren Sie dann die Einstellungen.

**d** Wenden Sie die Änderungen an.

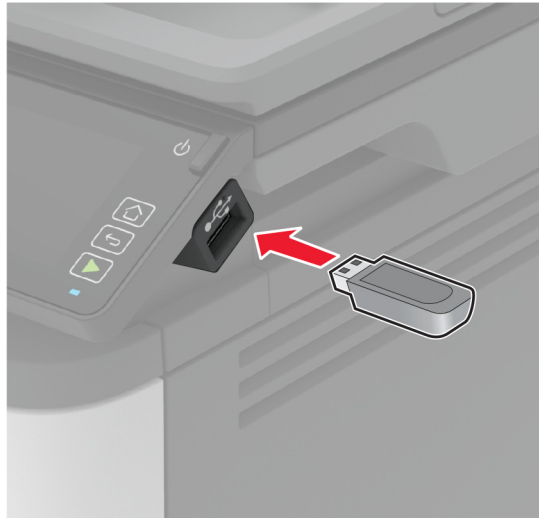
**2** Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.

**3** Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Kurzbefehle > Scan-to-Network**.

**4** Wählen Sie den Kurzbefehl.

## Scannen an ein Flash-Laufwerk

- 1 Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.
- 2 Setzen Sie das Flash-Laufwerk ein.



- 3 Berühren Sie **Scan an USB** und passen Sie die Einstellungen gegebenenfalls an.

### Hinweise:

- Um das gescannte Dokument in einem Ordner zu speichern, tippen Sie auf **Scannen an**, wählen Sie einen Ordner aus, und tippen Sie anschließend auf **Hier scannen**.
- Tippen Sie auf dem Bedienfeld auf **USB-Laufwerk**, wenn der Bildschirm für das USB-Laufwerk nicht angezeigt wird.

- 4 Scannen Sie das Dokument.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Flash-Laufwerk oder Drucker sollten im angezeigten Bereich während eines Druck-, Lese- oder Schreibvorgangs mittels Speichermedium nicht berührt werden, um einen Datenverlust oder eine Störung zu vermeiden.



## Scannen an ein Cloud Connector-Profil

- 1 Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.
- 2 Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf **Cloud Connector**.
- 3 Wählen Sie einen Cloud-Dienstanbieter aus, und wählen Sie dann ein Profil aus.

**Hinweis:** Weitere Informationen zum Erstellen eines Cloud Connector-Profiles finden Sie unter ["Erstellen eines Cloud Connector-Profiles" auf Seite 50](#).

- 4 Tippen Sie auf **Scannen**, und weisen Sie dann einen Dateinamen und einen Zielordner zu.
- 5 Tippen Sie auf **Hier scannen**.  
Ändern Sie ggf. die Scaneinstellungen.
- 6 Scannen Sie das Dokument.

# Verwenden der Druckermenüs

## Menüzuordnung

Gerät	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">Einstellungen</a></li> <li>• <a href="#">Eco-Modus</a></li> <li>• <a href="#">Druckerferne Bedienerkonsole</a></li> <li>• <a href="#">Benachrichtigungen</a></li> <li>• <a href="#">Energiemanagement</a></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">Erfassung anonymer Daten</a></li> <li>• <a href="#">Werksvorgaben wiederherstellen</a></li> <li>• <a href="#">Wartung</a></li> <li>• <a href="#">Sichtbare Startbildschirm-Symbole</a></li> <li>• <a href="#">Druckerinformationen</a></li> </ul>
Drucken	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">Layout</a></li> <li>• <a href="#">Einrichtung</a></li> <li>• <a href="#">Qualität</a></li> <li>• <a href="#">PDF</a></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">PostScript</a></li> <li>• <a href="#">PCL</a></li> <li>• <a href="#">Bild</a></li> </ul>
Papier	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">Fachkonfiguration</a></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">Medien-Konfiguration</a></li> </ul>
Kopieren	<a href="#">Standardeinstellungen zum Kopieren</a>	
Faxen	<a href="#">Fax-Standardwerte</a>	
E-Mail	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">E-Mail-Einrichtung</a></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">E-Mail-Standards</a></li> </ul>
FTP	<a href="#">FTP-Standards</a>	
USB-Laufwerk	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">Scan auf Flash-Laufwerk</a></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">Druck von Flash-Laufwerk</a></li> </ul>
Netzwerk/Anschlüsse	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">Netzwerkübersicht</a></li> <li>• <a href="#">WLAN</a></li> <li>• <a href="#">Wi-Fi Direct</a></li> <li>• <a href="#">Ethernet</a></li> <li>• <a href="#">TCP/IP</a></li> <li>• <a href="#">SNMP</a></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">IPSec</a></li> <li>• <a href="#">802.1x</a></li> <li>• <a href="#">LPD-Konfiguration</a></li> <li>• <a href="#">HTTP-/FTP-Einstellungen</a></li> <li>• <a href="#">USB</a></li> <li>• <a href="#">Externen Netzwerkzugriff einschränken</a></li> </ul>
Sicherheit	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">Anmeldemethoden*</a></li> <li>• <a href="#">Zertifikatsverwaltung*</a></li> <li>• <a href="#">Anmeldeeinschränkung</a></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">Druckeinrichtung für vertrauliche Aufträge</a></li> <li>• <a href="#">Temporäre Dateien löschen</a></li> <li>• <a href="#">Verschiedenes</a></li> </ul>
<a href="#">Cloud-Anschluss</a>	Anschlüsse aktivieren/deaktivieren	
Berichte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">Menüeinstellungen (Seite)</a></li> <li>• <a href="#">Gerät</a></li> <li>• <a href="#">Drucken</a></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">Kurzbefehle</a></li> <li>• <a href="#">Faxen</a></li> <li>• <a href="#">Netzwerk</a></li> </ul>
<a href="#">Fehlerbehebung</a>	Testseite drucken	Reinigen des Scanners
* Wird nur im Embedded Web Server angezeigt.		

# Gerät

## Einstellungen

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Anzeigesprache</b>	Legen Sie fest, in welcher Sprache der Text auf dem Display angezeigt wird.
<b>Land/Region</b>	Identifizieren Sie das Land oder die Region, in dem bzw. in der der Drucker für den Betrieb konfiguriert wurde.
<b>Ersteinrichtung ausführen</b> Ja Nein*	Führen Sie den Installationsassistenten aus.
<b>Angezeigte Informationen</b> Anzeigetext 1 Anzeigetext 2	Wählen Sie die auf dem Startbildschirm anzuzeigenden Informationen aus.
<b>Datum und Uhrzeit</b> Konfigurieren Akt. Datum/Uhrzeit Datum und Uhrzeit manuell einstellen Datumsformat (MM-TT-JJJJ*) Zeitformat (12 Stunden AM/PM*) Zeitzone (GMT*) Network Time Protocol (NTP) NTP aktivieren NTP-Server Authentifizierung aktiv.(Keine*)	Konfigurieren Sie Druckerdatum und -uhrzeit.
<b>Papierformate</b> U.S.* Metrische Werte	Geben Sie die Maßeinheit für die Papierformate an. <b>Hinweis:</b> Das Land oder die Region, die während der Erstinbetriebnahme ausgewählt wurden, bestimmen die Anfangeinstellung für das Papierformat.
<b>Anzeigeelligkeit</b> 20-100 % (100*)	Passen Sie die Anzeigeelligkeit an.
<b>Zugriff auf das Flash-Laufwerk</b> Deaktiviert Aktiviert*	Ermöglichen Sie den Zugriff auf das Flash-Laufwerk.
<b>Einseitiges Flachbettscannen</b> Ein Aus*	Stellen Sie ein, dass jeweils nur eine Seite vom Scannerglas kopiert wird.
<b>Anzeige-Zeitsperre</b> 5-300 (60*)	Stellen Sie die inaktive Zeit des Druckers in Sekunden ein, die vergehen muss, bevor das Display den Startbildschirm anzeigt oder der Drucker sich automatisch von einem Benutzerkonto abmeldet.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	



## Eco-Modus

Menüoption	Beschreibung
<b>Drucken</b> Seiten Einseitig* Beidseitig	Geben Sie an, ob das Papier ein- oder beidseitig bedruckt werden soll.
<b>Drucken</b> Seiten pro Seite Aus* 2 Seiten pro Seite 3 Seiten pro Seite 4 Seiten pro Seite 6 Seiten pro Seite 9 Seiten pro Seite 12 Seiten pro Seite 16 Seiten pro Seite	Drucken Sie mehrseitige Bilder auf einem Blatt Papier.
<b>Drucken</b> Tonerauftrag Leicht Normal* Dunkel	Legen Sie die Helligkeit bzw. Dunkelheit von Text oder Bildern fest.
<b>Kopieren</b> Seiten Einseitig – Einseitig* Einseitig – Beidseitig	Geben Sie an, ob das Papier ein- oder beidseitig bedruckt werden soll.
<b>Kopieren</b> Seiten pro Seite Aus* 2 Seiten Hochformat 4 Seiten Hochformat 2 Seiten Querformat 4 Seiten Querformat	Geben Sie die Anzahl der Bilder an, die auf eine Seite eines Papierblatts gedruckt werden sollen.
<b>Kopieren</b> Helligkeit 1-9 (5*)	Passen Sie die Helligkeit des gescannten Bildes an.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die werksseitigen Standardeinstellungen an.	

## Druckerferne Bedienerkonsole

Menüoption	Beschreibung
<b>Externe VNC-Verbindung</b> Nicht zulassen* Zulassen	Schließen Sie einen externen Virtual Network Computing (VNC) Client an das druckerferne Bedienfeld an.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
<b>Authentifizierungstyp</b> Keine* Standardauthentifizierung	Stellen Sie den Authentifizierungstyp beim Zugriff auf den VNC-Client-Server ein.
<b>VNC-Passwort</b>	Geben Sie das Passwort für die Verbindung mit dem VNC-Clientserver ein. <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn "Authentifizierungstyp" auf "Standardauthentifizierung" eingestellt ist.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## Benachrichtigungen

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Signalton ADZ geladen</b> Aus Ein*	Aktivieren Sie einen Ton für den Einzug von Papier in die ADZ.
<b>Alarmsteuerung</b> Aus Einmal* Fortlaufend	Legen Sie fest, wie oft das Warnsignal ertönt, wenn der Drucker einen Benutzereingriff erfordert.
<b>Verbrauchsmaterialien</b> Verbrauchsmaterialschätzungen anzeigen Schätzungen anzeigen* Schätzungen nicht anzeigen	Zeigt den geschätzten Status der Verbrauchsmaterialien an.
<b>Verbrauchsmaterialien</b> Kassetten-Alarm Aus* Einmal Fortlaufend	Legen Sie fest, wie oft das Warnsignal ertönt, wenn die Kassette fast leer ist.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüeintrag	Beschreibung
<b>E-Mail-Alarm-Einrichtung</b> E-Mail-Einrichtung Primäres SMTP-Gateway Primärer SMTP-Gateway-Anschluss (25*) Sekundäres SMTP-Gateway Sekundärer SMTP-Gateway-Anschluss (25*) SMTP-Zeitsperre (30 Sekunden*) Rückantwort an Immer SMTP-Standardantwortadresse verwenden(Aus*) SSL/TLS verwenden(Deaktiviert*) Vertrauenswürdigen Zertifikat erforderlich(Ein*) SMTP-Server-Authentifizierung (Keine Authentifizierung erforderlich*) Vom Gerät initiierte E-Mail(Keine*) Geräte-Benutzer-ID Gerätekenntwort NTLM-Domäne Fehler "SMTP-Server nicht eingerichtet" deaktivieren(Aus*)	Konfigurieren Sie die E-Mail-Einstellungen des Druckers.
<b>Fehlerverhinderung</b> Stauassistent Aus Ein*	Legen Sie fest, dass der Drucker automatisch nach gestautem Papier sucht.
<b>Fehlerverhinderung</b> Auto. fortfahren Deaktiviert Aktiviert* (5 Sekunden) Automatisch fortfahren – Uhrzeit	Lassen Sie den Drucker Druckaufträge automatisch weiter verarbeiten oder drucken, nachdem bestimmte Aufmerksamkeitsbedingungen automatisch behoben wurden.
<b>Fehlerverhinderung</b> Automatischer Neustart Automatischer Neustart (immer neustarten*)	Legen Sie fest, dass der Drucker neu startet, wenn ein Fehler auftritt.
<b>Fehlerverhinderung</b> Automatischer Neustart Max. automatische Neustarts (2*)	Legen Sie die Anzahl automatischer Neustarts fest, die der Drucker durchführen kann.
<b>Fehlerverhinderung</b> Automatischer Neustart Fenster für automatische Neustarts (720*)	Legen Sie die Anzahl der Sekunden fest, die vergehen müssen, bevor der Drucker einen automatischen Neustart durchführt.
<b>Fehlerverhinderung</b> Automatischer Neustart Zähler für automatische Neustarts	Zeigen Sie den schreibgeschützten Status des Neustartzählers an.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Fehlerverhinderung</b> Fehler "Papier ist zu kurz" anz. Ein Auto-Löschen*	Legen Sie fest, dass der Drucker eine Meldung anzeigt, wenn der Fehler "Papier ist zu kurz" auftritt. <b>Hinweis:</b> "Papier ist zu kurz" bezieht sich auf das Format des eingelegten Papiers.
<b>Fehlerverhinderung</b> Seitenschutz Aus* Ein	Stellen Sie ein, dass der Drucker die gesamte Seite im Speicher ablegt, bevor er diese druckt.
<b>Stauinhalt-Wiederherstellung</b> Nach Stau weiter Aus Ein Auto*	Stellen Sie ein, dass der Drucker gestaute Seiten neu ausdruckt.
<b>Stauinhalt-Wiederherstellung</b> Nach Stau weiter - Scanner Auftragsebene Seitenebene*	Geben Sie an, wie ein Scanauftrag nach dem Beheben eines Papierstaus neu gestartet wird.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## Energiemanagement

Menüoption	Beschreibung
<b>Energiesparm.-Profil</b> Im Energiesparmodus drucken Nach Drucken nicht in den Energiesparmodus wechseln Nach Drucken in den Energiesparmodus wechseln*	Stellen Sie den Drucker so ein, dass er nach dem Drucken im Modus "Bereit" verbleibt oder in den Energiesparmodus zurückwechselt.
<b>Zeitsperren</b> Energiesparmodus 1–120 Min. (15*)	Legt den Leerlaufzeitraum fest, bevor der Drucker in den Energiesparmodus wechselt.
<b>Zeitsperren</b> Ruhemodus-Zeitsperre Deaktiviert 1 Stunde 2 Stunden 3 Stunden 6 Stunden 1 Tag 2 Tage 3 Tage* 1 Woche 2 Wochen 1 Monat	Stellen Sie die Zeit ein, bevor der Drucker abgeschaltet wird.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
<b>Zeitsperren</b> Ruhemodus-Zeitsperre auf Anschluss Ruhezustand aktivieren Nicht in Ruhemodus wechseln*	Legen Sie Ruhemodus-Zeitsperre fest, um den Drucker auszuschalten, während eine aktive Ethernet-Verbindung vorhanden ist.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## Erfassung anonymer Daten

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Erfassung anonymer Daten</b> Info Gerätenutz. und Leistung Kein*	Senden Sie den Druckerverbrauch und Informationen zur Druckerleistung an Lexmark. <b>Hinweis:</b> Sendezeit für anonyme Daten wird nur angezeigt, wenn Sie für die Erfassung anonymer Daten Daten zur Nutzung und Leistung des Geräts einstellen.
<b>Sendezeit für anonyme Daten</b> Startzeit Stoppzeit	
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## Werksvorgaben wiederherstellen

Menüoption	Beschreibung
<b>Einstellungen wiederherstellen</b> Alle Einstellungen zurücksetzen Druckereinstellungen zurücksetzen Netzwerkeinstellungen zurücksetzen Fax-Einstellungen zurücksetzen	Stellen Sie die Werksvorgaben des Druckers wieder her.

## Wartung

### Konfigurationsmenü

Menüeintrag	Beschreibung
<b>USB-Konfiguration</b> USB PnP 1* 2	Ändern Sie den USB-Treiber-Modus des Druckers, um dessen Kompatibilität mit einem PC zu verbessern.
<b>USB-Konfiguration</b> USB-Scan an Lokal Ein* Aus	Legen Sie fest, ob der USB-Gerätetreiber als ein einfaches USB-Gerät (einfache Schnittstelle) oder als USB-Kombinationsgerät (mehrere Schnittstellen) spezifiziert wird.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüeintrag	Beschreibung
<b>USB-Konfiguration</b> USB-Geschwindigkeit Voll Auto*	Stellen Sie ein, dass der USB-Anschluss mit voller Geschwindigkeit arbeitet und deaktivieren Sie dessen Hi-Speed-Funktion.
<b>Fachkonfiguration</b> Fachverbindung Automatisch* Aus	Richten Sie den Drucker so ein, dass er Fächer mit denselben Einstellungen für Papiersorte und Papierformat verbindet.
<b>Fachkonfiguration</b> Meldung "Facheinschub" anzeigen Aus Nur für unbekannte Papiergrößen* Immer	Zeigen Sie nach dem Einsetzen des Fachs eine Meldung an, dass Sie Papierformat und -sorte auswählen sollen.
<b>Fachkonfiguration</b> A5 einlegen Kurze Kante Lange Kante*	Geben Sie die Seitenausrichtung für den Einzug von Papier im A5-Format an.
<b>Fachkonfiguration</b> Papieraufforderungen Auto* Universal-Zufuhr Papier manuell	Stellen Sie die Papierzuführung ein, die der Benutzer füllt, wenn er zum Einlegen von Papier aufgefordert wird.
<b>Fachkonfiguration</b> Umschlagaufforderungen Auto* Universal-Zufuhr Briefumschlag manuell	Stellen Sie die Papierzuführung ein, die der Benutzer füllt, wenn er zum Einlegen von Umschlägen aufgefordert wird.
<b>Fachkonfiguration</b> Aktion für Aufford. Benutzer auffordern* Fortfahren Aktuell verwenden	Richten Sie den Drucker so ein, dass er Eingabeaufforderungen in Bezug auf Papier- bzw. Umschlagwechsel ausgibt.
<b>Berichte</b> Menüeinstellungen (Seite) Ereignisprotokoll Ereignisprotokollzusammenfassung	Drucken Sie Berichte zu den Menüeinstellungen des Druckers, Status- und Ereignisprotokolle.
<b>Verbrauchsmaterialien und Zähler</b> Verlauf des Verbrauchsmaterials löschen Patronenz. Schwarz zurücks. Zähler Belichtungseinheit Schwarz zurücksetzen Wartungszähler zurücksetzen	Setzen Sie den Verbrauchsmaterial-Druckseitenzähler zurück, oder lassen Sie die Gesamtzahl der gedruckten Seiten anzeigen.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Druckeremulation</b> PS-Emulation Aus Ein*	Richten Sie den Drucker zur Erkennung und Verwendung des PS-Datenstroms ein.
<b>Druckeremulation</b> Emulator-Sicherheit Seiten-Timeout 0-60 (60*)	Stellen Sie das Seiten-Timeout während der Emulation ein.
<b>Druckeremulation</b> Emulator-Sicherheit Emulator nach Auftrag zurücksetzen (Aus*)	Setzen Sie den Emulator nach einem Druckauftrag zurück.
<b>Druckeremulation</b> Emulator-Sicherheit Druckermeldungszugriff deaktivieren (Ein*)	Deaktivieren Sie den Zugriff auf die Druckermeldung während der Emulation.
<b>Faxkonfiguration</b> Fax unterst. Stromsparmmodus Ruhemodus deaktivieren Ruhemodus zulassen Auto*	Stellen Sie das Fax so ein, dass es in den "Energiesparmodus" wechselt, sobald der Drucker dies vorgibt.  <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption ist nur auf manchen Druckermodellen verfügbar.
<b>Druckkonfiguration</b> Schriftartverschärfung 0-150 (24*)	Legen Sie einen Höchstwert für die Punktgröße des Textes fest, unter dem beim Drucken von Schriftartdaten Hochfrequenzbildschirme verwendet werden.
<b>Druckkonfiguration</b> Deckungsgrad Deaktiviert 1-5 (3*) Kopierdichte Deaktiviert 1-5 (3*)	Passen Sie die Tonerdichte beim Drucken oder Kopieren von Dokumenten an.
<b>Betriebsdauer Gerät</b> Stiller Modus Ein Aus*	Stellen Sie den Drucker ein, um die Geräuschentwicklung des Druckers beim Drucken zu reduzieren.  <b>Hinweis:</b> Bei Aktivierung dieser Einstellung wird die Gesamtleistung des Druckers verlangsamt.
<b>Betriebsdauer Gerät</b> Konsolenmenüs Aktivieren* Deaktivieren	Richten Sie den Drucker für die Anzeige der Menüs des Bedienfelds ein.  <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird nur im Embedded Web Server angezeigt.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Betriebsdauer Gerät</b> Sicherer Modus Aus* Ein	Richten Sie den Drucker für den Betrieb in einem speziellen Modus ein, in dem er trotz bekannter Probleme weiterhin versucht, so viele Funktionen wie möglich anzubieten. Wenn Sie beispielsweise Ein ausgewählt haben und der Duplexmotor nicht betriebsbereit ist, führt der Drucker einen einseitigen Druck der Dokumente durch, auch wenn ein beidseitiger Druck in Auftrag gegeben wurde. <b>Hinweis:</b> Diese Einstellung kann nicht verwendet werden, wenn das Fach nicht vollständig eingesetzt oder der Fachsensor beschädigt ist.
<b>Betriebsdauer Gerät</b> Benutzerdefinierten Status löschen	Alle benutzerdefinierten Meldungen löschen.
<b>Betriebsdauer Gerät</b> Alle von per Fernzugriff installierten Meldungen löschen	Alle von per Fernzugriff installierten Meldungen löschen.
<b>Betriebsdauer Gerät</b> Fehlerbildschirme automatisch anzeigen Ein* Aus	Lassen Sie vorhandene Fehlermeldungen auf dem Display anzeigen, nachdem der Drucker auf dem Startbildschirm für eine Zeit inaktiv ist, die der in der Einstellung Anzeige-Zeitsperre entspricht.
<b>Scannerkonfiguration</b> Manuelle Scanner-Registrierung Schnelltest drucken	Drucken Sie eine Schnelltest-Zielseite aus. <b>Hinweis:</b> Stellen Sie sicher, dass der Randabstand auf der Zielseite um das gesamte Ziel herum einheitlich ist. Sollte dies nicht der Fall sein, müssen die Druckränder zurückgesetzt werden.
<b>Scannerkonfiguration</b> Manuelle Scanner-Registrierung Registrierung vordere ADZ Flachbettregistrierung	Registrieren Sie manuell Flachbett und automatische Dokumentenzuführung (ADZ), nachdem ADZ, Scannerglas oder die Steuerungsplatine ausgetauscht wurden.
<b>Scannerkonfiguration</b> Rand löschen Flachbett – Rand löschen (3*) ADZ - Rand löschen (3*)	Legen Sie die Größe des Nicht-Druckbereichs in Millimetern um einen Scanauftrag mit ADZ oder Flachbett fest.
<b>Scannerkonfiguration</b> Scanner deaktivieren Aktiviert* Deaktiviert ADZ deaktiviert	Deaktivieren Sie den Scanner, falls er nicht ordnungsgemäß funktioniert.
<b>Scannerkonfiguration</b> Tiff Byte-Reihenfolge CPU-Byte-Reihenfolge* Little-Endian Big-Endian	Legen Sie die Byte-Reihenfolge einer TIFF-formatierten Scanausgabe fest.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	



Menüeintrag	Beschreibung
<b>Scannerkonfiguration</b> Exact Tiff Rows Per Strip Ein* Aus	Legen Sie den RowsPerStrip-Tag-Wert für eine TIFF-formatierte Scanausgabe fest.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## Löschen außer Betrieb

Menüoption	Beschreibung
<b>Alle Infos im permanenten Speicher bereinigen</b> Alle Drucker- und Netzwerkeinstellungen löschen Alle Kurzwahlnummern und Kurzwahlnummern-Einstellungen löschen	Löschen Sie alle Einstellungen und Anwendungen, die im Drucker gespeichert sind.

## Sichtbare Startbildschirm-Symbole

Menü	Beschreibung
<b>Kopie</b> <b>E-Mail</b> <b>Faxen</b> <b>Status/Material</b> <b>Auftragswarteschlange</b> <b>Sprache ändern</b> <b>Angehaltene Aufträge</b> <b>USB</b> <b>Scannen an Computer</b>	Legen Sie fest, welche Symbole auf dem Startbildschirm angezeigt werden sollen.

## Druckerinformationen

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Gerätenummer</b>	Beschreibt den Drucker. Die maximale Länge beträgt 32 Zeichen.
<b>Druckerstandort</b>	Identifiziert den Druckerstandort. Die maximale Länge beträgt 63 Zeichen.
<b>Ansprechpartner</b>	Personalisieren Sie den Druckernamen. Die maximale Länge beträgt 63 Zeichen.
<b>Konfigurationsdatei in USB exportieren</b>	Exportiert Konfigurationsdateien auf ein Flash-Laufwerk.
<b>Kompr. Logdat. an USB export.</b>	Exportiert komprimierte Logdateien auf ein Flash-Laufwerk.
<b>Sendeprotokolle</b>	Sendet Diagnoseinformationen an Lexmark.

# Drucken

## Layout

Menüoption	Beschreibung
<b>Seiten</b> Einseitig* Beidseitig	Geben Sie an, ob das Papier ein- oder beidseitig bedruckt werden soll.
<b>Stil "Umblättern"</b> Lange Kante* Kurze Kante	Legen Sie bei beidseitigem Druck fest, welche Seite des Papiers gebunden wird. <b>Hinweis:</b> Je nachdem, welche Option aktiviert wurde, versetzt der Drucker automatisch jede gedruckte Information auf der Seite, damit der Auftrag korrekt gebunden wird.
<b>Leere Seiten</b> Drucken Nicht drucken*	Leere Seiten in einem Druckauftrag ausdrucken.
<b>Sortieren</b> Aus [1,1,1,2,2] Ein [1,2,1,2,1,2]*	Behalten Sie die Reihenfolge der Seiten eines Druckauftrags bei, insbesondere beim Drucken mehrerer Exemplare des Druckauftrags.
<b>Trennseiten</b> Kein* Zwischen Kopien Zwischen Aufträgen Zwischen Seiten	Fügen Sie beim Drucken leere Trennseiten ein.
<b>Trennseitenquelle</b> Fach [x] (1*) Universal-Zufuhr	Legen Sie fest, aus welcher Papierzuführung die Trennseite zugeführt wird.
<b>Seiten pro Seite</b> Aus* 2 Blätter pro Seite 3 Blätter pro Seite 4 Blätter pro Seite 6 Blätter pro Seite 9 Blätter pro Seite 12 Blätter pro Seite 16 Blätter pro Seite	Drucken Sie mehrseitige Bilder auf einem Blatt Papier.
<b>Seiten pro Seite (Anordnung)</b> Horizontal* Umgekehrt horizontal Vertikal Umgekehrt vertikal	Legen Sie beim Mehrseitendruck die Position der Seitenbilder fest, wenn Sie Seiten pro Seite verwenden. <b>Hinweis:</b> Die Position hängt von der Anzahl der Seitenbilder sowie von deren Ausrichtung ab.
<b>Seiten pro Blattausrichtung</b> Auto* Querformat Hochformat	Legen Sie beim Mehrseitendruck die Ausrichtung der Dokumente fest, wenn Sie Seiten pro Seite verwenden.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
<b>Seiten pro Seite (Rand)</b> Kein* Festtinte	Drucken Sie einen Rahmen um die einzelnen Seitenbilder bei der Verwendung von Seiten pro Seite.
<b>Kopien</b> 1–9999 (1*)	Geben Sie die Anzahl an Kopien für jeden Druckauftrag an.
<b>Druckbereich</b> Normal* Ganze Seite	Legen Sie den bedruckbaren Bereich auf einem Blatt Papier fest.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## Einrichtung

Menüoption	Beschreibung
<b>Druckersprache</b> PCL-Emulation* PS-Emulation	Legen Sie die Druckersprache fest. <b>Hinweis:</b> Wenn eine Standarddruckersprache festgelegt wird, kann ein Softwareprogramm trotzdem Druckaufträge in einer anderen Druckersprache senden.
<b>Ressourcen speichern</b> Aus* Ein	Legen Sie fest, wie der Drucker mit heruntergeladenen Ressourcen wie z. B. Schriftarten und Makros verfahren soll, wenn ein Druckauftrag eingeht, für den der verfügbare Speicher nicht ausreicht. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei der Einstellung von Aus bewahrt der Drucker die heruntergeladenen Ressourcen nur so lange auf, bis der Speicher anderweitig benötigt wird. Mit der inaktiven Druckersprache verbundene Ressourcen werden gelöscht.</li> <li>• Bei der Einstellung von Ein behält der Drucker alle dauerhaft heruntergeladenen Ressourcen bei allen Sprachumschaltungen. Falls erforderlich, zeigt der Drucker an, wenn der Speicher belegt ist, anstatt dauerhafte Ressourcen zu löschen.</li> </ul>
<b>Alle Druckaufträge drucken</b> Alphabetisch* Neueste zuerst Älteste zuerst	Legen Sie die Reihenfolge fest, wenn Sie alle vertraulichen und angehaltenen Druckaufträge drucken möchten.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## Qualität

Menüoption	Beschreibung
<b>Auflösung</b> 300 dpi 600 dpi* 1200 Bild-Q 2400 Bild-Q	Legen Sie die Auflösung für den Text und die Bilder auf der Druckausgabe fest. <b>Hinweis:</b> Die Auflösung wird durch die Punkte pro Zoll oder die Bildqualität angegeben.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
<b>Tonerauftrag</b> Leicht Normal* Dunkel	Ermitteln Sie die Helligkeit bzw. Dunkelheit von Textbildern.
<b>Halbton</b> Normal* Details	Verbessert die Druckausgabe mit weicheren Linien mit schärferem Rand.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## PDF

Menüoption	Beschreibung
<b>Größe anpassen</b> Ja Nein*	Skaliert den Seiteninhalt auf das ausgewählte Papierformat.
<b>Anmerkungen</b> Drucken Nicht drucken*	Legen Sie fest, ob Anmerkungen in der PDF-Datei gedruckt werden sollen.
<b>PDF-Fehler drucken</b> Aus Ein*	Ermöglichen Sie das Drucken von PDF-Fehlern.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## PostScript

Menüoption	Beschreibung
<b>PS-Fehler drucken</b> Aus* Ein	Drucken Sie eine Seite mit der Beschreibung des PostScript®-Fehlers aus. <b>Hinweis:</b> Wenn ein Fehler auftritt, wird die Verarbeitung des Druckauftrags beendet, der Drucker druckt eine Fehlermeldung, und der restliche Druckauftrag wird abgebrochen.
<b>Minimale Linienbreite</b> 1–30 (2*)	Legen Sie die Mindeststrichbreite fest. <b>Hinweis:</b> Mit 1200 dpi gedruckte Aufträge verwenden den Wert direkt.
<b>PS-Startmodus sperren</b> Aus Ein*	Deaktivieren Sie die SysStart-Datei.
<b>Wartezeitssperre</b> Deaktiviert Aktiviert*	Legt fest, dass der Drucker auf den Empfang weiterer Daten wartet, bevor er einen Auftrag abbricht. <b>Hinweis:</b> Zeit für Wartezeitssperre wird nur angezeigt, wenn Wartezeitssperre aktiviert ist.
<b>Zeit für Wartezeitssperre</b> 15-65535 (40 Sekunden*)	
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## PCL

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Schriftartname</b> [Liste der verfügbaren Schriftarten] (Courier*)	Wählen Sie eine Schriftart aus der angegebenen Schriftartquelle aus.
<b>Zeichensatz</b> [Liste des verfügbaren Zeichensatzes] (10U PC-8*)	Legen Sie den Zeichensatz für die einzelnen Schriftartnamen fest. <b>Hinweis:</b> Unter Zeichensatz versteht man einen Satz von alphabetischen und numerischen Zeichen, Interpunktionszeichen und Sonderzeichen. Zeichensätze unterstützen die verschiedenen Anforderungen für Texte in verschiedenen Sprachen oder für bestimmte Fachgebiete, wie z. B. mathematische Symbole für wissenschaftliche Texte.
<b>Teilung</b> 0,08–100,00 (10,00*)	Geben Sie die Teilung der Schriftarten mit festgelegtem oder einheitlichem Zeichenabstand an. <b>Hinweis:</b> Die Teilung bezieht sich auf die Anzahl der Zeichen mit festem Abstand pro horizontalem Zoll.
<b>Ausrichtung</b> Hochformat* Querformat Umgekehrtes Hochformat Umgekehrtes Querformat	Legen Sie die Ausrichtung von Text und Grafiken auf der Seite fest.
<b>Zeilen pro Seite</b> 1-255	Legen Sie die Anzahl der Textzeilen für jede über den PCL®-Datenstrom gedruckte Seite fest. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Diese Menüoption aktiviert den vertikalen Vorschub. Dieser veranlasst, dass die Anzahl an erforderlichen Zeilen zwischen den Standardrändern der Seite gedruckt wird.</li> <li>• 60 ist die Werkseinstellung in den USA. Die internationale Werkseinstellung lautet "64".</li> </ul>
<b>PCL5 Minimale Linienbreite</b> 1-30 (2*)	Legen Sie die ursprüngliche Mindeststrichbreite fest. <b>Hinweis:</b> Mit 1200 dpi gedruckte Aufträge verwenden den Wert direkt.
<b>PCLXL Minimale Linienbreite</b> 1-30 (2*)	
<b>A4-Breite</b> 198 mm* 203 mm	Stellen Sie die Breite der logischen Seite für das Format A4 ein. <b>Hinweis:</b> Die logische Seite ist der Raum auf der physischen Seite, auf den Daten gedruckt werden.
<b>Auto WR nach ZV</b> Aus* Ein	Stellen Sie ein, dass der Drucker nach einem Steuerbefehl zum Zeilenvorschub automatisch einen Wagenrücklauf durchführt. <b>Hinweis:</b> Der Wagenrücklauf ist eine Vorrichtung, die dem Drucker befiehlt, die Position des Cursors an die erste Position auf der derselben Zeile zu rücken.
<b>Auto ZV nach WR</b> Aus* Ein	Stellen Sie ein, dass der Drucker nach einem Steuerbefehl zum Wagenrücklauf automatisch einen Zeilenvorschub durchführt.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Fachumkehrung</b> Uni.Zuf.-Zuordnung Fach Zuordnung [x] Man.Pap.-Zuordnung Manuelle Briefumschlag- Zuordnung	Konfigurieren Sie den Drucker für die Zusammenarbeit mit einem anderen Druckertreiber oder einer benutzerdefinierten Anwendung, die andere Zuordnungen von Zuführungen und Papierfächern verwenden. Folgende Möglichkeiten stehen Ihnen zur Verfügung: Aus*: Der Drucker verwendet die Werkseinstellungen für die Zuordnung der Papierzuführung. Keine: Der Papiereinzug ignoriert den Befehl "Papierzuführung auswählen". 0–199: Wählen Sie einen numerischen Wert, um einer Papierzuführung einen benutzerdefinierten Wert zuzuordnen.
<b>Fachumkehrung</b> Werksvorgaben anzeigen	Zeigen Sie die Werksvorgabewerte für die einzelnen Papierzuführungen an.
<b>Fachumkehrung</b> Standardeinstellungen wiederherstellen	Setzen Sie die Fachumkehrungswerte auf die Werkseinstellungen zurück.
<b>Druckzeitsperre</b> Deaktiviert Aktiviert*	Legen Sie fest, dass der Drucker einen Druckauftrag beendet, nachdem er für die angegebene Zeit (in Sekunden) im Leerlauf war. <b>Hinweis:</b> Zeit für Druckzeitsperre wird nur angezeigt, wenn Druckzeitsperre aktiviert ist.
<b>Zeit für Druckzeitsperre</b> 1–255 (90*)	
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## Bild

Menüoption	Beschreibung
<b>Autom. anpassen</b> Ein Aus*	Wählen Sie das beste verfügbare Papierformat und die gewünschte Ausrichtung für ein Bild aus. <b>Hinweis:</b> Bei Auswahl von Ein überschreibt diese Menüoption die Skalierungs- und Ausrichtungseinstellungen für das Bild.
<b>Invertieren</b> Aus* Ein	Invertiert Schwarzweißbilder. <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption kann bei GIF- oder JPEG-Grafikformaten nicht verwendet werden.
<b>Skalieren</b> Oben links verankern Beste Anpassung* Mittig verankern Höhe/Breite anpassen Höhe anpassen Breite anpassen	Passen Sie das Bild optimal an den Druckbereich an. <b>Hinweis:</b> Wenn die Option Autom. anpassen auf Ein gesetzt ist, wird als Skalierung automatisch Beste Anpassung festgelegt.
<b>Ausrichtung</b> Hochformat* Querformat Umgekehrt Hochformat Umgekehrt Querformat	Festlegen der Ausrichtung von Text und Grafiken auf der Seite.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

# Papier

## Fachkonfiguration

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Standardeinzug</b> Fach [x] (*) Universal-Zufuhr Papier manuell Briefumschlag manuell	Legen Sie den Papiereinzug für alle Druckaufträge fest. <b>Hinweis:</b> Universal-Zufuhr wird nur eingeblendet, wenn Universal-Zufuhr konfiguriert auf Tonerkassette eingestellt ist.
<b>Papierformat/-sorte</b> Fach [x] Universal-Zufuhr Papier manuell Briefumschlag manuell	Geben Sie das Papierformat oder die Papiersorte an, die in die jeweilige Papierquelle eingelegt wird.
<b>Ersatzformat</b> Aus Letter/A4 Aufgelistete*	Legen Sie fest, dass der Drucker ein angegebenes Papierformat durch ein anderes ersetzt, wenn das angeforderte Papierformat in keinem der Papiereinzüge eingelegt ist. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei Auswahl von Aus wird der Benutzer aufgefordert, das angeforderte Papierformat einzulegen.</li> <li>• Letter/A4 druckt Dokumente im Format A4 auf Letter-Papier und Aufträge im Letter auf A4-Papier, wenn Papier im A4-Format eingezogen wird.</li> <li>• Aufgelistete ersetzt Letter/A4.</li> </ul>
<b>Universal-Zufuhr konfigurieren</b> Tonerkassette* Manuell Zuerst	Legen Sie fest, wann der Drucker das in der Universalzuführung eingelegte Papier einziehen soll. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn diese Option auf Tonerkassette eingestellt ist, verwendet der Drucker die Universalzuführung wie ein Fach.</li> <li>• Wenn sie auf Manuell eingestellt ist, verwendet der Drucker die Universalzuführung wie eine manuelle Zufuhr.</li> <li>• Bei Auswahl der Einstellung Zuerst zieht der Drucker Papier aus der Universalzuführung ein, bis diese leer ist, unabhängig von der für den Druckauftrag angeforderten Papierzuführung oder dem Papierformat.</li> </ul>
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## Medien-Konfiguration

### Universaleinrichtung

Menüoption	Beschreibung
<b>Maßeinheiten</b> Zoll Millimeter	Geben Sie die Maßeinheit für das Papierformat "Universal" an. <b>Hinweis:</b> Zoll ist die Werkseinstellung in den USA. Die internationale Werkseinstellung lautet Millimeter.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
<b>Hochformatbreite</b> 3,90 bis 14,17 Zoll (8,50*) 99 bis 360 mm (216*)	Einstellen der Hochformatbreite des Papierformats "Universal".
<b>Hochformathöhe</b> 3,90 bis 14,17 Zoll (14*) 99 bis 360 mm (356*)	Einstellen der Hochformathöhe des Papierformats "Universal".
<b>Einzugsrichtung</b> Kurze Kante* Lange Kante	Stellen Sie ein, dass der Drucker das Papier entweder über die kurze Kante oder die lange Kante einzieht. <b>Hinweis:</b> Lange Kante wird nur angezeigt, wenn die längste Kante kürzer als die maximal unterstützte Breite ist.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## Benutzerdefinierte Scangröße

Menüoption	Beschreibung
<b>Benutzerdefinierte Scangröße [x]</b> Name Scangröße Breite 1 bis 8,5 Zoll (8,50*) 25-216 mm (216*) Höhe 1 bis 14 Zoll (14*) 25-356 mm (297*) Ausrichtung Hochformat* Querformat 2 Scans pro Seite Aus* Ein	Weisen Sie der Scangröße einen Namen zu und konfigurieren Sie die Scaneinstellungen.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	



## Druckmedien

Menüoption	Beschreibung
Normalpapier Karten Recyclingpapier Etiketten Feinpost Briefumschlag Rauer Briefumschlag Briefbogen Vorgedruckt Farbpapier Leichtes Papier Schweres Papier Rau/Baumwolle Benutzersorte [x]	Geben Sie die Struktur, das Gewicht und die Ausrichtung des eingelegten Papiers an.

## Kopieren

### Standardeinstellungen zum Kopieren

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Inhaltstyp</b> Text Text/Foto* Foto Grafiken	Verbessern Sie das Ausgabeergebnis ausgehend von den Inhalten des Originaldokuments.
<b>Seiten</b> Einseitig – Einseitig* Einseitig – Beidseitig	Legen Sie das Scanverhalten ausgehend vom Originaldokument fest.
<b>Seiten pro Seite</b> Aus* 2 Seiten Hochformat 4 Seiten Hochformat 2 Seiten Querformat 4 Seiten Querformat	Geben Sie die Anzahl der Bilder an, die auf eine Seite eines Papierblatts gedruckt werden sollen.
<b>Seitenränder drucken</b> Ein Aus*	Legen Sie beim Drucken mehrerer Seiten auf einem Blatt einen Rahmen um jedes einzelne Bild.
<b>Sortieren</b> Aus [1,1,1,2,2,2] Ein [1,2,1,2,1,2]*	Drucken Sie mehrere Exemplare in Folge.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüeintrag	Beschreibung
<b>"Kopieren von" Größe</b> [Liste der Papierformate]	Legen Sie das Papierformat des Originaldokuments fest. <b>Hinweis:</b> Letter ist die Werkseinstellung in den USA. Die internationale Werkseinstellung lautet A4.
<b>"Kopieren nach" Quelle</b> Fach [x] (1*) Universal-Zufuhr Autoformat Übereinstimmung	Geben Sie die Papierzuführung für den Kopierauftrag an.
<b>Helligkeit</b> 1 bis 9 (5*)	Passen Sie die Helligkeit des gescannten Bildes an.
<b>Anzahl an Kopien</b> 1–9999 (1*)	Legen Sie die Anzahl der Kopien fest.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

### Erweiterte Bildfunktionen

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Kontrast</b> Beste Einstellung: Inhalt* 0-5	Gibt den Kontrast des Ausgabedokuments an.
<b>Hintergrund entfernen</b> Stand –4 bis 4 (0*)	Passt den sichtbaren Hintergrund auf einem gescannten Bild an.
<b>Von Kante zu Kante scannen</b> Ein Aus*	Ermöglicht das Scannen des Originaldokuments von Kante zu Kante.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

### Admin-Steuerung

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Speichern als Kurzwahl zulassen</b> Ein* Aus	Speichert benutzerdefinierte Kopiereinstellungen als Kurzbefehle.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

# Faxen

## Fax-Standardwerte

### Faxmodus

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Faxmodus</b> Faxen Faxserver Deaktiviert	Wählen Sie einen Faxmodus aus. <b>Hinweis:</b> Ja nach Druckermodell unterscheidet sich die Werkseinstellung.

### Faxeinrichtung

#### Allgemeine Faxeinstellungen

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Faxname</b>	Identifizieren Sie Ihr Faxgerät.
<b>Faxnummer</b>	Identifizieren Sie Ihre Faxnummer.
<b>Fax-ID</b> Faxname Faxnummer*	Benachrichtigen Sie Faxempfänger über Ihren Faxnamen oder Ihre Faxnummer.
<b>Speicherverwendung</b> Nur zum Empfangen Fast nur zum Empfangen Zu gleichen Teilen* Fast nur zum Senden Nur zum Senden	Weisen Sie eine bestimmte Menge des internen Druckerspeichers der Faxfunktion zu. <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption verhindert Pufferspeicher-Bedingungen und fehlgeschlagene Faxe.
<b>Faxe abbrechen</b> Zulassen* Nicht zulassen	Brechen Sie ausgehende Faxe ab, bevor sie gesendet werden, oder brechen Sie eingehende Faxe ab, bevor der Druckvorgang abgeschlossen ist.
<b>Faxnummer ausblenden</b> Aus* Von links Von rechts	Legen Sie das Format für das Verschlüsseln einer ausgehenden Faxnummer fest.
<b>Zu verschlüsselnde Zeichen</b> 0-58 (0*)	Gibt die Anzahl der Stellen an, die in der Nummer eines ausgehenden Faxes verschlüsselt werden sollen.
<b>Erkennung für angeschlossene Leitung aktivieren</b> Ein* Aus	Stellen Sie fest, ob eine Telefonleitung an den Drucker angeschlossen ist. <b>Hinweis:</b> Die Erkennung erfolgt beim Einschalten des Druckers und vor jedem Aufruf.
<b>Faxkompatibilität optimieren</b>	Konfigurieren Sie die Faxfunktion des Druckers für eine optimale Kompatibilität mit anderen Faxgeräten.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Faxtransport</b> T.38 Analog G.711 etherFAX	Legen Sie die Faxtransport-Methode fest.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn im Drucker ein Lizenzpaket für etherFAX oder Fax Over IP (FoIP) installiert ist.</li> <li>• Ja nach Druckermodell unterscheiden sich die Werkseinstellungen.</li> </ul>
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## HTTPS-Faxeinstellungen

**Hinweis:** Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn Faxtransport auf etherFAX eingestellt ist.

Menüeintrag	Beschreibung
<b>HTTPS-Service-URL</b>	Geben Sie die etherFAX-Service-URL an.
<b>HTTPS-Proxy</b>	Geben Sie eine Proxyserver-URL an.
<b>HTTPS-Proxy-Benutzer</b>	Geben Sie den Benutzernamen und das Kennwort für den Proxyserver an.
<b>HTTPS-Proxy-Kennwort</b>	
<b>Fax-Sendeverchlüsselung</b> Deaktiviert Aktiviert* Erforderlich	Aktivieren Sie die Verschlüsselung für ausgehende Faxnachrichten.
<b>Fax-Empfangsverchlüsselung</b> Deaktiviert Aktiviert* Erforderlich	Aktivieren Sie die Verschlüsselung für eingehende Faxnachrichten.
<b>HTTPS-Faxstatus</b>	Zeigen Sie den etherFAX-Kommunikationsstatus an.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## Fax-Sendeeinstellungen

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Auflösung</b> Standard* Fein Superfein Extrafein	Legen Sie die Auflösung des gescannten Bildes fest.  <b>Hinweis:</b> Eine höhere Auflösung erhöht die Dauer der Faxübertragungen und den Speicherbedarf.
<b>Originalformat</b> [Liste der Papierformate] (Mischgrößen*)	Geben Sie die Größe des Originaldokuments an.
<b>Ausrichtung</b> Hochformat* Querformat	Geben Sie die Seitenausrichtung des Originaldokuments an.  <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird nur auf einigen Druckermodellen angezeigt.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Seiten</b> Aus* Kurze Kante Lange Kante	Geben Sie die Ausrichtung des Originaldokuments beim Scannen auf beiden Seiten des Dokuments an. <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird nur auf einigen Druckermodellen angezeigt.
<b>Inhaltstyp</b> Text* Text/Foto Foto Grafiken	Verbessern Sie das Ausgabeergebnis ausgehend von den Inhalten des Originaldokuments.
<b>Helligkeit</b> 1-9 (5*)	Passen Sie die Helligkeit des gescannten Bildes an.
<b>Hinter einem PABX</b> Ein Aus*	Richten Sie den Drucker so ein, dass er die Faxnummer wählt, ohne auf das Freizeichen zu warten. <b>Hinweis:</b> Private Automated Branch Exchange (PABX) ist ein Telefonnetzwerk, in dem Teilnehmern über eine einzelne Zugangsnummer mehrere Leitungen für ausgehende Anrufe angeboten werden können.
<b>Wählmodus</b> Ton* Impuls	Geben Sie den Wählmodus für eingehende oder ausgehende Faxe an.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

### Erweiterte Bildfunktionen

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Farbausgleich</b> Cyan – Rot -4 bis 4 (0*) Magenta – Grün -4 bis 4 (0*) Gelb – Blau -4 bis 4 (0*)	Passen Sie die Farbtintensität beim Scannen an.
<b>Kontrast</b> Beste Einstellung: Inhalt* 0 1 2 3 4 5	Geben Sie den Kontrast der Ausgabe an.
<b>Hintergrund entfernen</b> Stand -4 bis 4 (0*)	Passt den sichtbaren Hintergrund auf einem gescannten Bild an.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Von Kante zu Kante scannen</b> Ein Aus*	Ermöglicht das Scannen des Originaldokuments von Kante zu Kante.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## Admin-Steuerung

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Automatische Wahlwiederholung</b> 0-9 (5*)	Passen Sie die Anzahl der Wahlwiederholungsversuche basierend auf dem Stand der Aktivitäten der empfangenden Faxgeräte an.
<b>Neuwahl-Intervall</b> 1-200 Min. (3*)	Erhöhen Sie die Zeit zwischen den Wahlwiederholungsversuchen und damit auch die Chance für den erfolgreichen Faxversand.
<b>ECM aktivieren</b> Ein* Aus	Aktivieren Sie den Fehlerkorrekturmodus (Error Correction Mode, ECM) für Faxaufträge. <b>Hinweis:</b> ECM erkennt und korrigiert Fehler im Fax-Übertragungsprozess, die durch das Rauschen der Telefonleitung und eine schwache Signalstärke verursacht werden.
<b>Fax-Scannen aktivieren</b> Ein* Aus	Faxen Sie Dateien, die auf dem Drucker gescannt wurden.
<b>Faxtreiber</b> Ein* Aus	Lassen Sie zu, dass Faxaufträge über den Druckertreiber versendet werden.
<b>Speichern als Kurzwahl zulassen</b> Ein* Aus	Speichern Sie Faxnummern als Kurzwahlnummern im Drucker.
<b>Max. Geschwindigkeit</b> 33600* 14400 9600 4800 2400	Stellen Sie die maximale Geschwindigkeit für den Faxversand ein.
<b>Farbfaxscan aktivieren</b> Standardmäßig deaktiviert* Standardmäßig aktiviert Nie verwenden Immer verwenden	Aktivieren Sie Farbfaxscans.
<b>Farbfaxe autom. in S/W-Faxe umwandeln</b> Ein* Aus	Konvertieren Sie alle ausgehenden Farbfaxe in Schwarzweiß.
<b>Bestätigen Sie die Faxnummer</b> Aus* Ein	Bitten Sie den Benutzer, die Faxnummer zu bestätigen.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Vorwahl</b>	Geben Sie eine Vorwahl ein.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

### Einstellungen für den Faxempfang

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Rufzeichen bis Anrufannahme</b> 1-25 (3*)	Legen Sie die Anzahl der Rufzeichen für eingehende Faxe fest.
<b>Automatisch verkleinern</b> Ein* Aus	Passen Sie die Größe eingehender Faxe an die Seite an.
<b>Papierzuführung</b> Fach [X] Auto*	Geben Sie die Papierzuführung für das Drucken eingehender Faxe an.
<b>Seiten</b> Ein Aus*	Bedrucken Sie das Papier beidseitig.
<b>Trennseiten</b> Kein* Vor dem Auftrag Nach dem Auftrag	Legen Sie fest, ob leere Trennseiten eingefügt werden sollen.
<b>Trennseitenquelle</b> Fach [X] (1*)	Legt fest, aus welchem Papiereinzug die Trennseite zugeführt wird.
<b>Fax-Fußzeile</b> Ein Aus*	Druckt die Übertragungsinformationen eines eingehendes Faxes am Ende jeder Seite.
<b>Zeitstempel der Faxfußzeile</b> Empfangen* Drucken	Drucken Sie den Zeitstempel am Ende jeder Seite eines eingehenden Faxes.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

### Admin-Steuerung

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Faxempfang aktivieren</b> Ein* Aus	Konfigurieren Sie den Drucker für den Empfang von Faxen.
<b>Farbfaxempfang aktivieren</b> Ein* Aus	Konfigurieren Sie den Drucker für den Empfang von farbigen Faxen.
<b>Anrufer-ID aktivieren</b> Ein Aus*	Lassen Sie die Nummer anzeigen, von der aus das eingehende Fax gesendet wird.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Spam-Faxe blockieren</b> Ein Aus*	Sperren Sie eingehende Faxe von Geräten ohne Angabe der Stations-ID oder Fax-ID.
<b>Automatische Antwort</b> Alle Ruftöne* Nur einfacher Rufton Nur doppelter Rufton Nur dreifacher Rufton Nur einfacher oder doppelter Rufton Nur einfacher oder dreifacher Rufton Nur doppelter oder dreifacher Rufton	Legen Sie einen eindeutigen Rufton für eingehende Faxnachrichten fest.
<b>Autom. Antwort</b> Ein* Aus	Konfigurieren Sie den Drucker für den automatischen Faxempfang.
<b>Faxweiterleitung</b> Drucken* Drucken & Weiterleiten Weiterleiten	Geben Sie an, ob empfangene Faxe weitergeleitet werden sollen.
<b>Weiterleiten an</b> Ziel 1 Ziel 2	Geben Sie an, wohin empfangene Faxe weitergeleitet werden sollen. <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn Faxweiterleitung auf Drucken & Weiterleiten oder Weiterleiten eingestellt ist.
<b>Max. Geschwindigkeit</b> 33600* 14400 9600 4800 2400	Stellen Sie die maximale Geschwindigkeit für die Faxübertragung ein.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

### Einstellungen für das Faxprotokoll

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Intervall für Übertragungsprotokoll</b> Immer* Nie Nur bei Fehler	Legen Sie fest, wie oft der Drucker ein Übertragungsprotokoll erstellen soll.
<b>Maßnahme für Übertragungsprotokoll</b> Drucken Aus Ein* E-Mail Aus* Ein	Drucken oder senden Sie ein Protokoll für erfolgreiche Faxübertragungen bzw. Übertragungsfehler.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	



Menüeintrag	Beschreibung
<b>Empfangsfehler-Protokoll</b> Nie drucken* Bei Fehler drucken	Drucken Sie ein Protokoll für Fehler beim Faxempfang.
<b>Protokolle automatisch drucken</b> Ein* Aus	Drucken Sie alle Faxaktivitäten.
<b>Protokoll-Papiereinzug</b> Fach [x] (1*)	Geben Sie die Papierzuführung an, die für das Ausdrucken von Protokollen verwendet wird.
<b>Protokollanzeige</b> Remotefax-Name* Gewählte Nummer	Identifizieren Sie den Sender durch den Remotefax-Namen oder die Faxnummer.
<b>Auftragsprotokoll aktivieren</b> Ein* Aus	Zeigen Sie eine Zusammenfassung aller Faxaufträge an.
<b>Anrufprotokoll aktivieren</b> Ein* Aus	Zeigen Sie eine Zusammenfassung des Faxeinwahlverlaufs an.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## Lautsprechereinstellungen

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Lautsprechermodus</b> Immer deaktiviert* Immer aktiviert Bis zum Verbindungsaufbau aktiviert	Stellen Sie den Fax-Lautsprechermodus ein.
<b>Lautsprecherlautstärke</b> Niedrig* Hoch	Passen Sie die Lautstärke des Faxlautsprechers an.
<b>Ruftonlautstärke</b> Aus* Ein	Aktivieren Sie die Ruftonlautstärke.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## Fax-Server-Einstellungen

### Allgemeine FaxEinstellungen

Menüeintrag	Beschreibung
<b>"An"-Format</b>	Geben Sie einen Faxempfänger an. <b>Hinweis:</b> Wenn Sie die Faxnummer verwenden möchten, geben Sie das Zeichen für Zahl (#) vor einer Zahl ein.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Rückantwort an</b>	Geben Sie eine Antwortadresse zum Senden von Faxen an.
<b>Betreff</b>	Geben Sie Faxbetreff und Nachricht ein.
<b>Nachricht</b>	
<b>Analogen Empfang aktivieren</b> Aus* Ein	Konfigurieren Sie den Drucker für den Empfang von analogen Faxen.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

### E-Mail-Einstellungen für den Faxserver

Menüeintrag	Beschreibung
<b>E-Mail-Server (SMTP) verwenden</b> Ein* Aus	Verwenden Sie die SMTP-Einstellungen (Simple Mail Transfer Protocol) für E-Mails beim Empfangen und Senden von Faxnachrichten. <b>Hinweis:</b> Bei der Einstellung von Ein werden alle anderen Einstellungen des Menüs E-Mail-Einstellungen für den Faxserver nicht angezeigt.
<b>Primäres SMTP-Gateway</b>	Geben Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen des primären SMTP-Servers ein.
<b>Primärer SMTP-Gateway-Anschluss</b> 1–65535 (25*)	Geben Sie die Anschlussnummer des primären SMTP-Servers ein.
<b>Sekundäres SMTP-Gateway</b>	Geben Sie die Server-IP-Adresse oder den Hostnamen Ihres sekundären oder des Sicherungs-SMTP-Servers ein.
<b>Sekundärer SMTP-Gateway-Anschluss</b> 1–65535 (25*)	Geben Sie die Anschlussnummer Ihres sekundären oder Sicherungs-SMTP-Servers ein.
<b>SMTP-Zeitsperre</b> 5-30 (30*)	Stellen Sie die Uhrzeit ein, nach der das Zeitlimit des Druckers abgelaufen ist, wenn der SMTP-Server nicht antwortet.
<b>Rückantwort an</b>	Geben Sie eine Antwortadresse zum Senden von Faxen an.
<b>SSL/TLS verwenden</b> Deaktiviert* Verhandeln Erforderlich	Legen Sie fest, ob der Faxversand über einen verschlüsselten Link erfolgen soll.
<b>Vertrauenswürdigen Zertifikat erforderlich</b> Aus Ein*	Geben Sie ein vertrauenswürdigen Zertifikat beim Zugriff auf den SMTP-Servers an.
<b>SMTP-Server-Authentifizierung</b> Keine Authentifizierung erforderlich* Anmeldung/Normal NTLM CRAM-MD5 Digest-MD5 Kerberos 5	Legen Sie den Authentifizierungstyp für den SMTP-Server fest.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Vom Gerät initiierte E-Mail</b> Kein* SMTP-Anmeldeinformationen des Geräts verwenden	Legen Sie fest, ob für die vom Gerät initiierten E-Mails Anmeldeinformationen erforderlich sind.
<b>Vom Benutzer initiierte E-Mail</b> Kein* SMTP-Anmeldeinformationen des Geräts verwenden Benutzer-ID und Kennwort der Sitzung verwenden. E-Mail-Adresse und Kennwort verwenden Benutzer auffordern	Legen Sie fest, ob Authentifizierungsinformationen für vom Benutzer initiierte E-Mails erforderlich sind.
<b>Anmeldeinformation des Active Directory verwenden</b> Aus* Ein	Aktivieren Sie die Benutzeranmeldeinformationen und Gruppendedestinationen für die Verbindung mit dem SMTP-Server.
<b>Geräte-Benutzer-ID</b> <b>Gerätekenwort</b>	Geben Sie die Benutzer-ID und das Kennwort für die Verbindung mit dem SMTP-Server ein.
<b>Kerberos 5 REALM</b>	Geben Sie den Bereich für das Kerberos 5-Authentifizierungsprotokoll an.
<b>NTLM-Domäne</b>	Geben Sie den Domänennamen für das NTLM-Sicherheitsprotokolls an.
<b>Fehler "SMTP Server nicht eingerichtet" deaktivieren</b> Aus* Ein	Blenden Sie die Fehlermeldung "SMTP-Server nicht eingerichtet" aus.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

### Scaneinstellungen für den Faxserver

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Bildformat</b> TIFF (.tif) PDF (.pdf)* XPS (.xps)	Geben Sie das Dateiformat für das gescannte Bild an.
<b>Inhaltstyp</b> Text* Text/Foto Foto Grafiken	Verbessern Sie das Ausgabeergebnis ausgehend von den Inhalten des Originaldokuments.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Inhaltsquelle</b> Schwarzweiß-Laser Farblaser* Tintenstrahl Foto/Film Zeitschrift Zeitung Druckerzeugnisse Andere	Verbessern Sie das Ausgabeergebnis ausgehend von der Quelle des Originaldokuments.
<b>Faxauflösung</b> Standard* Fein Superfein Extrafein	Verringern Sie die Faxauflösung.
<b>Seiten</b> Aus* Kurze Kante Lange Kante	Geben Sie die Ausrichtung des Originaldokuments beim Scannen auf beiden Seiten des Dokuments an.
<b>Helligkeit</b> 1-9 (5*)	Stellen Sie die Deckung der Ausgabe ein.
<b>Ausrichtung</b> Hochformat* Querformat	Legen Sie die Ausrichtung von Text und Grafiken auf der Seite fest.
<b>Originalformat</b> [Liste der Papierformate]	Legen Sie das Papierformat des Originaldokuments fest. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gemischte Formate ist die Werkseinstellung in den USA. Die internationale Werkseinstellung lautet A4.</li> <li>• Die Konfiguration kann je nach Ihrem Druckermodell variieren.</li> </ul>
<b>Mehrseitige TIFF-Bilder verwenden</b> Aus Ein*	Wählen Sie zwischen ein- und mehrseitigen TIFF-Dateien aus.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## E-Mail

### E-Mail-Einrichtung

Menüoption	Beschreibung
<b>Primäres SMTP-Gateway</b>	Geben Sie den primären SMTP-Gateway oder den Hostnamen des primären SMTP-Servers für den E-Mail-Versand ein.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
<b>Primärer SMTP-Gateway-Anschluss</b> 1-65535 (25*)	Geben Sie die Anschlussnummer des primären SMTP-Servers ein.
<b>Sekundäres SMTP-Gateway</b>	Geben Sie die Server-IP-Adresse oder den Hostnamen Ihres sekundären oder Backup-SMTP-Servers ein.
<b>Sekundärer SMTP-Gateway-Anschluss</b> 1-65535 (25*)	Geben Sie die Anschlussnummer Ihres sekundären oder Backup-SMTP-Servers ein.
<b>SMTP-Zeitsperre</b> 5-30 Sekunden (30*)	Stellen Sie die Uhrzeit ein, ehe das Zeitlimit des Druckers abgelaufen ist, wenn der SMTP-Server nicht antwortet.
<b>Rückantwort an</b>	Geben Sie in der E-Mail eine Antwortadresse an.
<b>Immer SMTP-Standardantwortadresse verwenden</b> Ein Aus*	Verwenden Sie immer die standardmäßige Antwortadresse im Feld "SMTP-Server".
<b>SSL/TLS verwenden</b> Deaktiviert* Verhandeln Erforderlich	Legen Sie fest, ob der E-Mail-Versand über einen verschlüsselten Link erfolgen soll.
<b>Vertrauenswürdige Zertifikat erforderlich</b> Aus Ein*	Fordern Sie ein vertrauenswürdige Zertifikat beim Zugriff auf den SMTP-Server an.
<b>SMTP-Server-Authentifizierung</b> Keine Authentifizierung erforderlich* Anmeldung/Normal NTLM CRAM-MD5 Digest-MD5	Stellen Sie den Authentifizierungstyp für den SMTP-Server ein.
<b>Vom Gerät initiierte E-Mail</b> Keine* SMTP-Anmeldeinformationen des Geräts verwenden	Legen Sie fest, ob für vom Gerät initiierte E-Mails Authentifizierungsinformationen erforderlich sind.
<b>Geräte-Benutzer-ID</b>	Geben Sie die Benutzer-ID und das Passwort für die Verbindung mit dem SMTP-Servers ein.
<b>Gerätepasswort</b>	
<b>NTLM-Domäne</b>	Geben Sie den Domännennamen für das NTLM-Sicherheitsprotokolls an.
<b>Fehler "SMTP Server nicht eingerichtet" deaktivieren</b> Aus* Ein	Blenden Sie die Fehlermeldung <b>SMTP-Server nicht eingerichtet</b> aus.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## E-Mail-Standards

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Betreff</b>	Geben Sie E-Mail-Betreff und Nachricht an.
<b>Nachricht</b>	
<b>Dateiname</b>	Geben Sie den Dateinamen für das gescannte Dokument an.
<b>Format</b> PDF (.pdf)* TIFF (.tif) JPEG (.jpg)	Geben Sie das Dateiformat für das gescannte Dokument an.
<b>PDF-Einstellungen</b> PDF-Version (1.5*) Archiv. Version (A-1a*) Sicher (Aus*) Archivarisch (PDF/A) (Aus*)	Konfigurieren Sie die PDF-Einstellungen des gescannten Dokuments. <b>Hinweis:</b> Archiv. Version und Archivarisch (PDF/A) werden nur unterstützt, wenn die PDF-Version 1.4 lautet.
<b>Inhaltstyp</b> Text Text/Foto* Foto Grafiken	Verbessern Sie das Ausgabeergebnis ausgehend vom Inhaltstyp des Originaldokuments.
<b>Farbe</b> Schwarzweiß Grau Farbe*	Stellen Sie den Drucker so ein, dass er den Inhalt der Datei in Farbe oder Schwarzweiß erfasst.
<b>Auflösung</b> 75 dpi 150 dpi* 200 dpi 300 dpi 400 dpi 600 dpi	Legen Sie die Auflösung des gescannten Bildes fest.
<b>Helligkeit</b> 1-9 (5*)	Passen Sie die Helligkeit des gescannten Bildes an.
<b>Ausrichtung</b> Hochformat* Querformat	Geben Sie die Seitenausrichtung des Originaldokuments an.
<b>Originalformat</b> Gemischte Formate*	Legen Sie das Papierformat des Originaldokuments fest.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## Erweiterte Bildfunktionen

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Farbausgleich</b> Cyan – Rot (0*) Magenta – Grün (0*) Gelb – Blau (0*)	Passen Sie die Farbintensität für Zyan, Magenta und Gelb an.
<b>Kontrast</b> Beste Einstellung: Inhalt* 0-5	Geben Sie den Kontrast für das gescannte Bild an.
<b>Hintergrund entfernen</b> Stufe (0*)	Entfernen Sie die Hintergrundfarbe oder das Bildrauschen aus dem Originaldokument.
<b>Von Kante zu Kante scannen</b> Ein Aus*	Scannen Sie das Originaldokument von Kante zu Kante.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## Admin-Steuerung

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Max. E-Mail-Größe</b> 0-65535 (0*)	Legen Sie die maximal zulässige Dateigröße für jede E-Mail fest.
<b>Größen-Fehlermeldung</b>	Legen Sie eine Fehlermeldung fest, die der Drucker sendet, wenn eine E-Mail die zulässige Dateigröße überschreitet. <b>Hinweis:</b> Sie können maximal 1024 Zeichen eingeben.
<b>Kopie an mich</b> Nie angezeigt* Standardmäßig aktiviert Standardmäßig deaktiviert Immer aktiviert	Senden Sie eine Kopie der E-Mail an sich selbst.
<b>Text-Standard</b> 5-95 (75*)	Stellen Sie die Textqualität des zu scannenden Inhalts ein.
<b>Text/Foto-Standard</b> 5-95 (75*)	Stellen Sie die Text- und Fotoqualität des zu scannenden Inhalts ein.
<b>Foto-Standard</b> 5-95 (50*)	Stellen Sie die Fotoqualität des zu scannenden Inhalts ein.
<b>Übertragungsprotokoll</b> Protokoll drucken* Protokoll nicht drucken Nur bei Fehler drucken	Drucken Sie ein Übertragungsprotokoll für E-Mail-Scans.
<b>Protokoll-Papiereinzug</b> Fach [x] (1*) Universal-Zufuhr	Geben Sie die Papierzuführung zum Drucken von E-Mail-Protokollen an.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Speichern als Kurzwahl zulassen</b> Ein* Aus	Speichern Sie E-Mail-Adressen als Kurzbefehle.
<b>E-Mail-Informationen nach dem Senden zurücksetzen</b> Ein* Aus	Setzen Sie die Felder An, Betreff, Nachricht und Dateiname auf die Standardwerte zurück, nachdem Sie eine E-Mail versendet haben.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## FTP

### FTP-Standards

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Format</b> PDF (.pdf)* TIFF (.tif) JPEG (.jpg)	Geben Sie das Dateiformat für das gescannte Bild an.
<b>PDF-Einstellungen</b> PDF-Version (1.5*) Archiv. Version (A-1a*) Sicher (Aus*) Archivarisch (PDF/A) (Aus*)	Konfigurieren Sie die PDF-Einstellungen für das gescannte Bild. <b>Hinweis:</b> Archiv. Version und Archivarisch (PDF/A) werden nur unterstützt, wenn die PDF-Version 1.4 lautet.
<b>Inhaltstyp</b> Text Text/Foto* Grafiken Foto	Verbessern Sie das Ausgabeergebnis ausgehend vom Inhaltstyp des Originaldokuments.
<b>Farbe</b> Schwarzweiß Grau Farbe*	Stellen Sie den Drucker so ein, dass er den Inhalt der Datei in Farbe oder Schwarzweiß erfasst.
<b>Auflösung</b> 75 dpi 150 dpi* 200 dpi 300 dpi 400 dpi 600 dpi	Legen Sie die Auflösung des gescannten Bildes fest.
<b>Helligkeit</b> 1-9 (5*)	Passen Sie die Helligkeit des gescannten Bildes an.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	



Menüeintrag	Beschreibung
<b>Ausrichtung</b> Hochformat* Querformat	Geben Sie die Seitenausrichtung des Originaldokuments an.
<b>Originalformat</b> Gemischte Formate*	Legen Sie das Papierformat des Originaldokuments fest.
<b>Dateiname</b>	Geben Sie den Dateinamen des gescannten Bildes an.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

### Erweiterte Bildfunktionen

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Farbausgleich</b> Cyan – Rot (0*) Magenta – Grün (0*) Gelb – Blau (0*)	Passen Sie die Farbintensität für Zyan, Magenta und Gelb an.
<b>Kontrast</b> Beste Einstellung: Inhalt* 0-5	Geben Sie den Kontrast für das gescannte Bild an.
<b>Hintergrund entfernen</b> Stufe (0*)	Entfernen Sie die Hintergrundfarbe oder das Bildrauschen aus dem Originaldokument.
<b>Von Kante zu Kante scannen</b> Ein Aus*	Ermöglicht das Scannen des Originaldokuments von Kante zu Kante.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

### Admin-Steuerung

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Text-Standard</b> 5-95 (75*)	Stellen Sie die Qualität von Text auf dem gescannten Bild ein.
<b>Text/Foto-Standard</b> 5-95 (75*)	Stellen Sie die Qualität von Text und Foto auf dem gescannten Bild ein.
<b>Foto-Standard</b> 5-95 (50*)	Stellen Sie die Qualität von Fotos auf dem gescannten Bild ein.
<b>Übertragungsprotokoll</b> Protokoll drucken* Protokoll nicht drucken Nur bei Fehler drucken	Drucken Sie ein Übertragungsprotokoll für FTP-Scans.
<b>Protokoll-Papiereinzug</b> Fach [x] (1*) Universal-Zufuhr	Geben Sie die Papierzuführung an, die für das Ausdrucken von FTP-Protokollen verwendet wird.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

# USB-Laufwerk

## Scan auf Flash-Laufwerk

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Format</b> JPEG (.jpg) PDF (.pdf)* TIFF (.tif)	Geben Sie das Dateiformat für das gescannte Bild an.
<b>PDF-Einstellungen</b> PDF-Version (1.5*) Archiv. Version (A-1a*) Sicher (Aus*) Archivarisch (PDF/A) (Aus*)	Konfigurieren Sie die PDF-Einstellungen des gescannten Bildes. <b>Hinweis:</b> Archiv. Version und Archivarisch (PDF/A) werden nur unterstützt, wenn die PDF-Version 1.4 lautet.
<b>Inhaltstyp</b> Text Text/Foto* Grafiken Foto	Verbessern Sie das Ausgabeergebnis ausgehend vom Inhaltstyp des Originaldokuments.
<b>Farbe</b> Schwarzweiß Grau Farbe*	Stellen Sie den Drucker so ein, dass er den Inhalt der Datei in Farbe oder Schwarzweiß erfasst.
<b>Auflösung</b> 75 dpi 150 dpi* 200 dpi 300 dpi 400 dpi 600 dpi	Legen Sie die Auflösung des gescannten Bildes fest.
<b>Helligkeit</b> 1-9 (5*)	Passen Sie die Helligkeit des gescannten Bildes an.
<b>Ausrichtung</b> Hochformat* Querformat	Geben Sie die Seitenausrichtung des Originaldokuments an.
<b>Originalformat</b> Gemischte Formate*	Legen Sie das Papierformat des Originaldokuments fest.
<b>Dateiname</b>	Geben Sie den Dateinamen des gescannten Bildes an.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## Erweiterte Bildfunktionen

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Farbausgleich</b> Cyan – Rot (0*) Magenta – Grün (0*) Gelb – Blau (0*)	Passen Sie die Farbintensität für Zyan, Magenta und Gelb an.
<b>Kontrast</b> Beste Einstellung: Inhalt* 0-5	Geben Sie den Kontrast für das gescannte Bild an.
<b>Hintergrund entfernen</b> Stufe (0*)	Entfernen Sie die Hintergrundfarbe oder das Bildrauschen aus dem Originaldokument.
<b>Von Kante zu Kante scannen</b> Aus* Ein	Scannen Sie das Originaldokument von Kante zu Kante.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## Admin-Steuerung

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Text-Standard</b> 5-95 (75*)	Stellen Sie die Qualität von Text auf dem gescannten Bild ein.
<b>Text/Foto-Standard</b> 5-95 (75*)	Stellen Sie die Qualität von Text und Foto auf dem gescannten Bild ein.
<b>Foto-Standard</b> 5-95 (50*)	Stellen Sie die Qualität eines Fotos auf dem gescannten Bild ein.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## Druck von Flash-Laufwerk

Menüoption	Beschreibung
<b>Anzahl Kopien</b> 1–9999 (1*)	Legen Sie die Anzahl an Kopien fest.
<b>Papierzuführung</b> Fach [x] (1*) Universal-Zufuhr Papier manuell Briefumschlag manuell	Geben Sie die Papierzuführung für den Druckauftrag an.
<b>Sortieren</b> 1,1 - 2,2,2 1,2,3 - 1,2,3	Behalten Sie die Reihenfolge der Seiten eines Druckauftrags bei, insbesondere beim Drucken mehrerer Exemplare des Druckauftrags.
<b>Seiten</b> Einseitig* Beidseitig	Geben Sie an, ob das Papier ein- oder beidseitig bedruckt werden soll.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
<b>Stil "Umblättern"</b> Lange Kante* Kurze Kante	Legen Sie bei beidseitigem Druck fest, welche Seite des Papiers gebunden wird.
<b>Seiten pro Seite</b> Aus* 2 Blätter pro Seite 3 Blätter pro Seite 4 Blätter pro Seite 6 Blätter pro Seite 9 Blätter pro Seite 12 Blätter pro Seite 16 Blätter pro Seite	Drucken Sie mehrseitige Bilder auf einem Blatt Papier.
<b>Seiten pro Seite (Anordnung)</b> Horizontal* Umgekehrt horizontal Umgekehrt vertikal Vertikal	Legen Sie beim Mehrseitendruck die Position der Seitenbilder fest, wenn Sie das Menü Seiten pro Seite verwenden.
<b>Seiten pro Blattausrichtung</b> Auto* Querformat Hochformat	Legen Sie beim Mehrseitendruck die Ausrichtung der Seitenbilder fest, wenn Sie das Menü Seiten pro Seite verwenden.
<b>Seiten pro Seite (Rand)</b> Kein* Festtinte	Drucken Sie einen Rahmen um die einzelnen Seitenbilder, wenn Sie das Menü Seiten pro Seite verwenden.
<b>Trennseiten</b> Aus* Zwischen Kopien Zwischen Aufträgen Zwischen Seiten	Fügen Sie beim Drucken leere Trennseiten ein.
<b>Trennseitenquelle</b> Fach [x] (1*) Universal-Zufuhr	Legen Sie fest, aus welcher Papierzuführung die Trennseite zugeführt wird.
<b>Leere Seiten</b> Nicht drucken* Drucken	Drucken Sie leere Seiten in einem Druckauftrag.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

# Netzwerk/Anschlüsse

## Netzwerkübersicht

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Aktiver Adapter</b> Auto* Standard-Netzwerk WLAN	Geben Sie den Typ der Netzwerkverbindung an.
<b>Netzwerkstatus</b>	Zeigen Sie den Verbindungsstatus des Druckernetzwerks an.
<b>Netzwerkstatus am Drucker anzeigen</b> Aus Ein*	Zeigen Sie den Netzwerkstatus auf dem Display an.
<b>Geschwindigkeit, Duplex</b>	Zeigen Sie die Geschwindigkeit der momentan aktiven Netzwerkkarte an.
<b>IPv4</b>	Zeigen Sie die IPv4-Adresse an.
<b>Alle IPv6-Adressen</b>	Zeigen Sie alle IPv6-Adressen an.
<b>Druckserver zurücksetzen</b> Starten	Setzen Sie alle aktiven Netzwerkverbindungen am Drucker zurück. <b>Hinweis:</b> Diese Einstellung entfernt alle Netzwerk-Konfigurationseinstellungen.
<b>Netzwerk-Auftrags-Zeitsperre</b> Aus Ein* (90 Sekunden)	Legen Sie den Zeitraum fest, nach dessen Ablauf der Drucker einen Netzwerk-Druckauftrag abbricht.
<b>Deckblatt</b> Aus* Ein	Drucken Sie ein Deckblatt.
<b>Portbereich für Scannen an PC</b>	Geben Sie einen gültigen Portbereich für Drucker an, die durch eine Firewall geschützt sind, die Ports blockiert.
<b>Netzwerkverbindungen aktivieren</b> Aktivieren* Deaktivieren	Aktivieren oder deaktivieren Sie alle Netzwerkverbindungen.
<b>LLDP aktivieren</b> Aus* Ein	Aktivieren Sie Link Layer Discovery Protocol (LLDP) auf dem Drucker.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## WLAN

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Installation mit mobiler App</b>	Konfigurieren Sie die WLAN-Verbindung mit der App Lexmark Mobile Assistent.
<b>Installation auf Druckerbedienfeld</b> Netzwerk auswählen Wi-Fi-Netzwerk hinzufügen <ul style="list-style-type: none"> <li>• Netzwerkname</li> <li>• Netzwerkmodus               <ul style="list-style-type: none"> <li>Infrastruktur</li> </ul> </li> <li>• WLAN-Sicherheitsmodus               <ul style="list-style-type: none"> <li>Deaktiviert*</li> <li>WEP</li> <li>WPA2/WPA-Personal</li> <li>WPA2 - Personal</li> </ul> </li> </ul>	Legen Sie fest, mit welchem WLAN der Drucker verbunden werden soll. <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird als WLAN-Verbindung einrichten im Embedded Web Server angezeigt.
<b>Wi-Fi Protected Setup</b> Tastendruck-Methode starten Start durch PIN-Eingabe	Richten Sie ein WLAN ein, und aktivieren Sie die Netzwerksicherheit. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Durch Start durch Tastendruck-Methode wird der Drucker mit einem WLAN verbunden, indem innerhalb einer bestimmten Zeitspanne Tasten am Drucker und am Zugriffspunkt (WLAN-Router) gedrückt werden.</li> <li>• Durch Start durch PIN-Eingabe wird der Drucker mit einem WLAN verbunden, indem eine PIN für den Drucker in die WLAN-Einstellungen des Zugriffspunkts eingegeben wird.</li> </ul>
<b>Kompatibilität</b> 802.11b/g/n (2,4 GHz) 802.11a/b/g/n/ac (2,4 GHz/5 GHz)* 802.11a/n/ac (5 GHz)	Geben Sie den WLAN-Standard für das WLAN an.
<b>WLAN-Sicherheitsmodus</b> Deaktiviert* WEP WPA2/WPA-Personal WPA2 - Personal 802.1x - RADIUS	Wählen Sie den Sicherheitstyp, um den Drucker mit drahtlosen Geräten zu verbinden.
<b>WEP-Authentifizierungsmodus</b> Auto* Öffnen Freigegeben	Stellen Sie ein, welchen Wireless Encryption Protocol (WEP)-Typ der Drucker verwenden soll. <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn der WLAN-Sicherheitsmodus auf WEP eingestellt ist.
<b>WEP-Schlüssel festlegen</b>	Legen Sie ein WEP-Kennwort für eine sichere WLAN-Verbindung fest. <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn der WLAN-Sicherheitsmodus auf WEP eingestellt ist.
<b>WPA2 - Personal</b> AES*	Aktivieren Sie die WLAN-Sicherheit mithilfe des WPA2. <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn der WLAN-Sicherheitsmodus auf WPA2 - Personal eingestellt ist.

Menüeintrag	Beschreibung
<b>PSK festlegen</b>	Legen Sie das Kennwort für eine sichere WLAN-Verbindung fest. <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn der WLAN-Sicherheitsmodus auf WPA2/WPA-Personal oder WPA2-Personal eingestellt ist.
<b>WPA2/WPA-Personal</b> AES*	Aktivieren Sie die WLAN-Sicherheit mithilfe des WPA2/WPA. <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn der WLAN-Sicherheitsmodus auf WPA2/WPA-Personal eingestellt ist.
<b>802.1x-Verschlüsselungsmodus</b> WPA+ WPA2*	Aktivieren Sie die WLAN-Sicherheit mit der Standardoption 802.1x. <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn der WLAN-Sicherheitsmodus auf 802.1x - RADIUS eingestellt ist.
<b>IPv4</b> DHCP aktivieren Ein* Aus	Aktivieren Sie das Dynamic Host Configuration Protocol (DHCP). <b>Hinweis:</b> DHCP ist ein Standardprotokoll, mit dem ein Server dynamisch IP-Adressen und Konfigurationsinformationen an Kunden vergeben kann.
<b>IPv4</b> Statische IP-Adresse einrichten IP-Adresse Netzmaske Gateway	Geben Sie die statische IP-Adresse Ihres Druckers an.
<b>IPv6</b> IPv6 aktivieren Ein* Aus	Aktiviert IPv6 im Drucker.
<b>IPv6</b> DHCPv6 aktivieren Ein Aus*	Aktiviert DHCPv6 im Drucker.
<b>IPv6</b> Zustandslose Adressenautokonfiguration Aus Ein*	Legen Sie über diese Option fest, dass der Netzwerkadapter die von einem Router zur Verfügung gestellten automatischen IPv6-Adressenkonfigurationseinträge akzeptiert.
<b>IPv6</b> DNS-Adresse	Geben Sie die DNS-Serveradresse an.
<b>IPv6</b> Manuell zugewiesene IPv6-Adresse	Weisen Sie die IPv6-Adresse zu.
<b>IPv6</b> Manuell zugewiesener IPv6-Router	Weisen Sie die Adresse des IPv6-Routers zu.
<b>IPv6</b> Adressen-Präfix 0-128 (64*)	Geben Sie das Adressen-Präfix an.
<b>IPv6</b> Alle IPv6-Adressen	Zeigen Sie alle IPv6-Adressen an.

Menüeintrag	Beschreibung
<b>IPv6</b> Alle IPv6-Router-Adressen	Lassen Sie alle IPv6-Routeradressen anzeigen.
<b>Netzwerkadresse</b> UAA LAA	Zeigt die Netzwerkadressen an.
<b>PCL-SmartSwitch</b> Ein* Aus	Konfigurieren Sie den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers automatisch zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein Druckauftrag dies erfordert. <b>Hinweis:</b> Wenn PCL-SmartSwitch ausgeschaltet ist, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft, und die im Menü Installation festgelegte Standarddruckersprache wird verwendet.
<b>PS-SmartSwitch</b> Ein* Aus*	Konfigurieren Sie den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers automatisch zur PS-Emulation wechselt, wenn ein Druckauftrag dies erfordert. <b>Hinweis:</b> Wenn PS-SmartSwitch ausgeschaltet ist, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft, und die im Menü Installation festgelegte Standarddruckersprache wird verwendet.
<b>MAC-Binär-PS</b> Auto* Ein Aus	Konfigurieren Sie den Drucker für die Verarbeitung von binären Macintosh-PostScript-Druckaufträgen. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei Ein werden unformatierte binäre PostScript-Druckaufträge verarbeitet.</li> <li>• Bei Aus werden Druckaufträge unter Verwendung des Standardprotokolls gefiltert.</li> </ul>

## Wi-Fi Direct

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Wi-Fi Direct aktivieren</b> Ein Aus*	Wählen Sie diese Einstellung, wenn sich der Drucker direkt mit WLAN-Geräten verbinden soll.
<b>Wi-Fi Direct-Name</b>	Geben Sie den Namen des WLAN-Netzwerks an.
<b>Wi-Fi Direct-Kennwort</b>	Legen Sie das Kennwort für die Authentifizierung und Validierung von Benutzern über eine WLAN-Verbindung fest.
<b>Kennwort auf Einrichtungsseite anzeigen</b> Aus Ein*	Zeigen Sie das Wi-Fi Direct-Kennwort auf der Netzwerk-Konfigurationsseite.
<b>Bevorzugte Kanalnummer</b> 1-11 Auto*	Legen Sie den bevorzugten Kanal des WLAN-Netzwerks fest.
<b>IP-Adresse des Gruppenbesitzers</b>	Geben Sie die IP-Adresse des Gruppenbesitzers an.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	



Menüeintrag	Beschreibung
<b>Tastendruckanforderungen autom. best.</b> Aus* Ein	Akzeptieren Sie Anfragen, um die Verbindung zum Netzwerk automatisch herzustellen. <b>Hinweis:</b> Das automatische Akzeptieren von Clients ist nicht sicher.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## Ethernet

Menüoption	Beschreibung
<b>Netzwerkgeschwindigkeit</b>	Lassen Sie die Geschwindigkeit eines aktiven WLAN-Adapters anzeigen.
<b>IPv4</b> DHCP aktivieren Ein* Aus	Aktivieren Sie das Dynamic Host Configuration Protocol (DHCP). <b>Hinweis:</b> DHCP ist ein Standardprotokoll, mit dem ein Server dynamisch IP-Adressen und Konfigurationsinformationen an Kunden vergeben kann.
<b>IPv4</b> Statische IP-Adresse einrichten IP-Adresse Netzmaske Gateway	Geben Sie die statische IP-Adresse des Druckers an.
<b>IPv6</b> IPv6 aktivieren Ein* Aus	Aktiviert IPv6 im Drucker.
<b>IPv6</b> DHCPv6 aktivieren Aus* Ein	Aktiviert DHCPv6 im Drucker.
<b>IPv6</b> Stateless Address Autokonfiguration Ein* Aus	Legen Sie über diese Option fest, dass der Netzwerkadapter die von einem Router zur Verfügung gestellten automatischen IPv6-Adressenkonfigurationseinträge akzeptiert.
<b>IPv6</b> DNS-Adresse	Geben Sie die DNS-Serveradresse an.
<b>IPv6</b> Adressen-Präfix 0-128 (64*)	Geben Sie die Vorwahl der Adresse an.
<b>IPv6</b> Alle IPv6-Adressen	Zeigen Sie alle IPv6-Adressen an.
<b>IPv6</b> Alle IPv6-Router-Adressen	Lassen Sie alle IPv6-Routeradressen anzeigen.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
<b>Netzwerkadresse</b> UAA LAA	Lassen Sie die MAC-Adressen (Media Access Control = Medienzugriffssteuerung) des Druckers anzeigen: Die lokal verwaltete Adresse (Locally Administered Address, LAA) und die unveränderbare zugewiesene Adresse (Universally Administered Address, UAA). <b>Hinweis:</b> Sie können die LAA des Drucker manuell ändern.
<b>PCL-SmartSwitch</b> Ein* Aus	Konfigurieren Sie den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers automatisch zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein Druckauftrag dies erfordert. <b>Hinweis:</b> Wenn PCL-SmartSwitch ausgeschaltet ist, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft, und die im Menü Installation festgelegte Standarddruckersprache wird verwendet.
<b>PS-SmartSwitch</b> Ein* Aus	Konfigurieren Sie den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers automatisch zur PS-Emulation wechselt, wenn ein Druckauftrag dies erfordert. <b>Hinweis:</b> Wenn PS-SmartSwitch ausgeschaltet ist, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft, und die im Menü Installation festgelegte Standarddruckersprache wird verwendet.
<b>MAC-Binär-PS</b> Auto* Ein Aus	Konfiguriert den Drucker für die Verarbeitung von binären Macintosh-PostScript-Druckaufträgen. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei Ein werden unformatierte binäre PostScript-Druckaufträge verarbeitet.</li> <li>• Bei Aus werden Druckaufträge unter Verwendung des Standardprotokolls gefiltert.</li> </ul>
<b>Energieeffizientes Ethernet</b> Auto* Ein Aus	Reduzieren Sie den Stromverbrauch, wenn der Drucker keine Daten vom Ethernet-Netzwerk empfängt.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## TCP/IP

**Hinweis:** Dieses Menü wird nur für Netzwerkdrucker oder Drucker, die mit Druckservern verbunden sind, angezeigt.

Menüoption	Beschreibung
<b>Hostnamen festlegen</b>	Legen Sie den aktuellen TCP/IP-Hostnamen fest.
<b>Domänenname</b>	Legen Sie den Domännennamen fest.
<b>Aktualisierung des NTP-Servers durch DHCP/BOOTP zulassen</b> Ein* Aus	Lassen Sie zu, dass die DHCP-/BOOTP-Clients die NTP-Einstellungen des Druckers aktualisieren.
<b>Name für konfigurationsfreie Lösung</b>	Geben Sie einen Dienstenamen für das Zeroconf-Netzwerk an.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
<b>Auto-IP aktivieren</b> Ein* Aus	Weisen Sie automatisch eine IP-Adresse zu.
<b>DNS-Adresse</b>	Geben Sie die Server-Adresse des aktuellen Domain Name System (DNS) ein.
<b>Ersatz-DNS</b>	Geben Sie die Ersatz-DNS-Serveradressen an.
<b>Ersatz-DNS 2</b>	
<b>Ersatz-DNS 3</b>	
<b>Domänen-Suchfolge</b>	Geben Sie eine Liste von Domännennamen zum Auffinden des Druckers und seiner Ressourcen ein, die sich in unterschiedlichen Domänen im Netzwerk befinden.
<b>DDNS aktivieren</b> Aus* Ein	Aktualisieren Sie die dynamischen DNS-Einstellungen.
<b>DDNS-TTL</b>	Geben Sie die aktuellen DDNS-Einstellungen an.
<b>Standard-TTL</b>	
<b>DDNS-Aktualisierungszeit</b>	
<b>mDNS aktivieren</b> Ein* Aus	Aktualisieren Sie die Multicast-DNS-Einstellungen.
<b>WINS-Adresse</b>	Geben Sie eine Serveradresse für den Windows Internet Name Service (WINS) ein.
<b>BOOTP aktivieren</b> Aus* Ein	Lassen Sie den BOOTP eine Drucker-IP-Adresse zuweisen.
<b>Eingeschränkte Serverliste</b>	Geben Sie eine IP-Adresse für die TCP-Verbindungen ein. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Diese Menüoption wird nur im Embedded Web Server angezeigt.</li> <li>• Setzen Sie ein Komma, um die einzelnen IP-Adressen abzutrennen.</li> <li>• Sie können bis zu 50 IP-Adressen eingeben.</li> </ul>
<b>Optionen für die eingeschränkte Serverliste</b> Blockieren aller Ports* Nur Drucken sperren Nur Drucken und HTTP sperren	Legen Sie fest, wie die IP-Adressen in der Liste auf die Druckerfunktion zugreifen können. <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird nur im Embedded Web Server angezeigt.
<b>MTU</b>	Legen Sie einen Parameter für die Maximale Transmission Unit (MTU) für TCP-Verbindungen fest.
<b>Raw-Print-Port</b> 1-65535 (9100*)	Geben Sie eine Raw-Portnummer für Drucker in einem Netzwerk an.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
<b>Ausgehender Datenverkehr – maximale Geschwindigkeit</b> Deaktiviert* Aktiviert	Aktivieren Sie die maximale Übertragungsrate des Druckers.
<b>TLSv1.0 aktivieren</b> Ein* Aus	Aktivieren Sie das TLSv1.0-Protokoll.
<b>TLSv1.1 aktivieren</b> Ein* Aus	Aktivieren Sie das TLSv1.1-Protokoll.
<b>SSL-Ziffernliste</b>	Legen Sie die Verschlüsselungsalgorithmen fest, die für die SSL- oder die TLS-Verbindungen verwendet werden sollen.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## SNMP

**Hinweis:** Dieses Menü wird nur bei Netzwerkdruckern oder Druckern angezeigt, die an Druckserver angeschlossen sind.

Menüoption	Beschreibung
<b>SNMP-Versionen 1 und 2c</b> Aktiviert Aus Ein* SNMP-Einstellung zulassen Aus Ein* AÜP-MIB aktivieren Aus Ein* SNMP-Gemeinschaft	Konfigurieren Sie die Versionen 1 und 2c des Simple Network Management Protocol (SNMP) für die Installation von Druckertreibern und Anwendungen.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die werksseitigen Standardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
<b>SNMP Version 3</b> Aktiviert Aus Ein* Kontextname Anmeldeinformationen mit lese-/schreibgeschützt festlegen Benutzername Authentifizierungskennwort Datenschutz-Kennwort Anmeldeinformationen mit Lesezugriff festlegen Benutzername Authentifizierungskennwort Datenschutz-Kennwort Authentifizierungs-Hash MD5 SHA1* Mindest-Authentifizierungsstufe Keine Authentifizierung, kein Datenschutz Authentifizierung, kein Datenschutz Authentifizierung, Datenschutz* Datenschutz-Algorithmus DES AES-128*	Konfigurieren Sie die Version 3 des SNMP zur Installation und Aktualisierung der Druckersicherheit.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die werksseitigen Standardeinstellungen an.	

## IPSec

**Hinweis:** Dieses Menü wird nur bei Netzwerkdruckern oder Druckern angezeigt, die an Druckserver angeschlossen sind.

Menüoption	Beschreibung
<b>IPSec aktivieren</b> Aus* Ein	Aktivieren Sie das IP-Sicherheitsprotokoll (IPSec).
<b>Grundkonfiguration</b> Standard* Kompatibilität Sicher	Richten Sie die IPSec-Grundkonfiguration ein. <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn für IPSec aktivieren die Einstellung Ein gewählt wurde.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
<b>DH-Gruppenvorschlag (Diffie-Hellman)</b> modp2048 (14)* modp3072 (15) modp4069 (16) modp6144 (17)	Legen Sie die IPSec-Verschlüsselung fest.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>DH-Gruppenvorschlag (Diffie-Hellman) wird nur angezeigt, wenn für die Grundkonfiguration die Option Kompatibilität ausgewählt wurde.</li> <li>Laufzeit IKE SA (Stunden) und Laufzeit IPSec SA (Stunden) werden nur angezeigt, wenn für die Grundkonfiguration die Option Sicher ausgewählt wurde.</li> </ul>
<b>Laufzeit IKE SA (Stunden)</b> 1 2 4 8 24*	
<b>Laufzeit IPSec SA (Stunden)</b> 1 2 4 8* 24	
<b>Vorgeschlagener Verschlüsselungsmodus</b> 3DES AES*	Geben Sie die Verschlüsselung und Authentifizierungsmethoden an, um eine sichere Verbindung herzustellen.  <b>Hinweis:</b> Diese Menüoptionen werden nur angezeigt, wenn die Grundkonfiguration auf Kompatibilität gesetzt ist.
<b>Vorgeschlagene Authentifizierungsmethode</b> SHA1 SHA256* SHA512	
<b>IPSec-Gerätezertifikat</b>	Geben Sie ein IPSec Zertifikat aus.  <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn für IPSec aktivieren die Einstellung Ein gewählt wurde.
<b>Mit vorläufigem gemeinsamem Schlüssel authentifizierte Verbindungen</b> Host [x] Adresse Schlüssel	Konfigurieren Sie die authentifizierte Verbindungen des Druckers.  <b>Hinweis:</b> Diese Menüoptionen werden nur angezeigt, wenn für IPSec aktivieren die Einstellung Ein gewählt wurde.
<b>Mit Zertifikat authentifizierte Verbindungen</b> Host [x] Adresse[/Subnetz] Adresse[/Subnetz]	
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## 802.1x

**Hinweis:** Dieses Menü wird nur bei Netzwerkdruckern oder Druckern angezeigt, die an Druckserver angeschlossen sind.

Menüoption	Beschreibung
<b>Aktiv</b> Aus* Ein	Erlauben Sie, dass der Drucker eine Verbindung zu Netzwerken herstellt, die vor dem Zugriff eine Authentifizierung erfordern.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## LPD-Konfiguration

**Hinweis:** Dieses Menü wird nur bei Netzwerkdruckern oder Druckern angezeigt, die an Druckserver angeschlossen sind.

Menüoption	Beschreibung
<b>LPD-Zeitsperre</b> 0-65535 Sekunden (90*)	Stellen Sie einen Wert für die automatische Abschaltung ein, damit das LPD-Programm (Line Printer Daemon) nicht unbegrenzte Zeit auf hängende oder ungültige Druckaufträge wartet.
<b>LPD-Deckblatt</b> Aus* Ein	Drucken Sie ein Deckblatt für alle LPD-Druckaufträge aus. <b>Hinweis:</b> Ein Deckblatt ist die erste Seite eines Druckauftrags. Es wird zur Trennung von Druckaufträgen und zur Identifizierung des Urhebers der Druckeranforderung verwendet.
<b>LPD-Folgeseite</b> Aus* Ein	Drucken Sie eine Folgeseite für alle LPD-Druckaufträge aus. <b>Hinweis:</b> Eine Folgeseite ist die letzte Seite eines Druckauftrags.
<b>LPD-Wagenrücklaufkonvertierung</b> Aus* Ein	Aktivieren Sie "Wagenrücklaufkonvertierung". <b>Hinweis:</b> Der Wagenrücklauf ist eine Vorrichtung, die dem Drucker befiehlt, die Position des Cursors an die erste Position auf der derselben Zeile zu rücken.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## HTTP-/FTP-Einstellungen

**Hinweis:** Dieses Menü wird nur bei Netzwerkdruckern oder Druckern angezeigt, die an Druckserver angeschlossen sind.

Menüoption	Beschreibung
<b>HTTP-Server aktivieren</b> Aus Ein*	Greifen Sie auf den Embedded Web Server zu, um den Drucker zu überwachen und zu verwalten.
<b>HTTPS aktivieren</b> Aus Ein*	Konfigurieren Sie die Einstellungen für das Protokoll HyperText Transfer Protocol Secure (HTTPS).
<b>HTTPS-Verbindungen erzwingen</b> Aus* Ein	Legen Sie fest, dass der Drucker die HTTPS-Verbindungen verwenden muss.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die werksseitigen Standardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
<b>FTP/TFTP aktivieren</b> Aus Ein*	Versenden Sie Dateien mit FTP.
<b>IP-Adresse – HTTP-Proxy</b>	Konfigurieren Sie die Einstellungen der HTTP- und FTP-Server. <b>Hinweis:</b> Diese Funktion ist nur auf einigen Druckermodellen verfügbar.
<b>IP-Adresse – FTP-Proxy</b>	
<b>HTTP IP-Standardanschluss</b> 1-65535 (80*)	
<b>HTTPS-Gerätezertifikat</b>	
<b>FTP IP-Standardanschluss</b> 1-65535 (21*)	
<b>Zeitsperre für HTTP/FTP-Anforderungen</b> 1-299 (30*)	Legen Sie den Zeitraum fest, bevor die Serververbindung unterbrochen wird.
<b>Wiederholversuche für HTTP/FTP-Anforderungen</b> 1-299 (3*)	Legen Sie die Anzahl der Einwahlversuche beim HTTP/FTP-Server fest.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die werksseitigen Standardeinstellungen an.	

## USB

Menüoption	Beschreibung
<b>PCL-SmartSwitch</b> Aus Ein*	Konfiguriert den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein über einen USB-Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert. <b>Hinweis:</b> Wenn PCL-SmartSwitch ausgeschaltet ist, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft, und die im Menü Installation festgelegte Standarddruckersprache wird verwendet.
<b>PS-SmartSwitch</b> Aus Ein*	Konfiguriert den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers zur PS-Emulation wechselt, wenn ein über einen USB-Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert. <b>Hinweis:</b> Wenn PS-SmartSwitch ausgeschaltet ist, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft, und die im Menü Installation festgelegte Standarddruckersprache wird verwendet.
<b>MAC-Binär-PS</b> Ein Auto* Aus	Konfiguriert den Drucker für die Verarbeitung von binären Macintosh-PostScript-Druckaufträgen. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei der Einstellung Ein verarbeitet der Drucker unformatierte binäre PostScript-Druckaufträge von Computern, die das Macintosh-Betriebssystem verwenden.</li> <li>• Bei der Einstellung Auto verarbeitet der Drucker Druckaufträge von Computern, die entweder Windows oder das Macintosh-Betriebssystem verwenden.</li> <li>• Bei der Einstellung Aus filtert der Drucker PostScript-Druckaufträge unter Verwendung des Standardprotokolls.</li> </ul>
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	



Menüoption	Beschreibung
<b>USB-Anschluss aktivieren</b> Deaktivieren Aktivieren*	Aktivieren Sie den Standard-USB-Anschluss.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## Externen Netzwerkzugriff einschränken

Menüoption	Beschreibung
<b>Externen Netzwerkzugriff einschränken</b> Aus* Ein	Zugriff auf Netzwerkseiten einschränken
<b>Externe Netzwerkadresse</b>	Geben Sie die Netzwerkadressen mit eingeschränktem Zugang an.
<b>E-Mail-Adresse für Benachrichtigung</b>	Geben Sie eine E-Mail-Adresse zum Zusenden von protokollierten Ereignissen an.
<b>Pingintervall</b> 1-300 (10*)	Geben Sie das Netzwerkabfrageintervall in Sekunden an.
<b>Betreff</b>	Geben Sie den Betreff und den Text der Benachrichtigungs-E-Mail ein.
<b>Meldung</b>	
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

# Sicherheit

## Anmeldemethoden

### Öffentlich

Menüoption	Beschreibung
<b>Berechtigungen verwalten</b> Funktionszugriff Kurzahlen verwalten Profile erstellen Druck von Flash-Laufwerk Scan auf Flash-Laufwerk Kopierfunktion E-Mail-Funktion Faxfunktion FTP-Funktion Zurückgehaltene Faxe freigeben Zugriff auf angehaltene Druckaufträge Benutzerprofile Aufträge am Gerät abbrechen Sprache ändern Internet Printing Protocol (IPP) Scans fernstarten S/W-Druck Netzwerkordner – Scan	Steuern Sie den Zugriff auf die Druckerfunktionen.
<b>Berechtigungen verwalten</b> Verwaltungsmenüs Menü "Sicherheit" Menü "Netzwerk/Anschlüsse" Menü "Papier" Menü "Berichte" Menüs "Funktionskonfiguration" Menü "Verbrauchsmaterial" SE-Menü Gerätemenü	Kontrollieren Sie den Zugriff auf Druckermenüs.
<b>Berechtigungen verwalten</b> Geräteverwaltung Remote-Verwaltung Firmware-Aktualisierungen Zugriff auf Embedded Web Server Alle Einstellungen importieren/exportieren Löschen außer Betrieb	Steuern Sie den Zugriff auf die Verwaltungsoptionen des Druckers.

## Lokale Konten

Menüoption	Beschreibung
<b>Benutzer hinzufügen</b> Benutzername/Passwort Benutzername Kennwort PIN	Erstellen Sie lokale Konten zur Verwaltung des Zugangs zu den Druckerfunktionen.
<b>Gruppen/Berechtigungen verwalten</b> Gruppe hinzufügen Zugriffssteuerungen importieren Funktionszugriff Verwaltungsmenüs Geräteverwaltung Alle Benutzer Zugriffssteuerungen importieren Funktionszugriff Verwaltungsmenüs Geräteverwaltung Admin Funktionszugriff Verwaltungsmenüs Geräteverwaltung	Kontrollieren Sie den Zugriff von Gruppen oder Benutzern auf die Druckerfunktionen, Anwendungen und Sicherheitseinstellungen.

## Zertifikatsverwaltung

Menüoption	Menüoption
<b>Zertifikatsstandards konfigurieren</b> Gemeinsamer Name Name der Organisation Abteilungsname Land/Region Bundesland Ort Alternativer Name	Legen Sie die Standardwerte für generierte Zertifikate fest.
Gerätezertifikate	Generieren, löschen oder zeigen Sie Gerätezertifikate an.
CA-Zertifikate verwalten	Laden, löschen oder zeigen Sie CA-Zertifikate an.

## USB-Geräte planen

Menüoption	Beschreibung
<b>Zeitpläne</b> Neuen Zeitplan hinzufügen	Planen Sie den Zugriff auf den frontseitigen USB-Anschluss.

## Anmeldebeschränkung

Menüoption	Beschreibung
<b>Anmeldefehler</b> 1–10 (3*)	Legen Sie die Anzahl der fehlgeschlagenen Anmeldeversuche fest, bevor der Benutzer gesperrt wird.
<b>Fehlerzeitfenster</b> 1–60 Min. (5*)	Legen Sie den Zeitraum zwischen den fehlgeschlagenen Anmeldeversuchen fest, bevor der Benutzer gesperrt wird.
<b>Sperrzeit</b> 1–60 Min. (5*)	Legen Sie die Dauer der Sperrung fest.
<b>Web-Anmeldungszeitsperre</b> 1–120 Min. (10*)	Legen Sie die Verzögerung für eine druckerferne Anmeldung fest, bevor der Benutzer automatisch abgemeldet wird.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## Druckeinrichtung für vertrauliche Aufträge

Menüoption	Beschreibung
<b>Max. ungültige PINs</b> 2–10 (0*)	Beschränken Sie die Anzahl ungültiger PIN-Eingaben. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Wert Null setzt diese Einstellung außer Kraft.</li> <li>• Ist der Grenzwert erreicht, werden die Druckaufträge für diesen Benutzernamen und diese PIN gelöscht.</li> </ul>
<b>Ablauffrist für vertrauliche Aufträge</b> Aus* 1 Stunde 4 Stunden 24 Stunden 1 Woche	Legen Sie den Ablaufszeitraum für vertrauliches Drucken fest. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn diese Menüoption geändert wird, während sich vertrauliche Druckaufträge im Druckerspeicher befinden, wird die Ablauffrist für diese Druckaufträge nicht auf den neuen Standardwert geändert.</li> <li>• Wenn der Drucker ausgeschaltet wird, werden alle vertraulichen Druckaufträge im Speicher des Druckers gelöscht.</li> </ul>
<b>Ablauffrist für Druckwiederholung</b> Aus* 1 Stunde 4 Stunden 24 Stunden 1 Woche	Legen Sie das Zeitlimit für einen Druckauftrag fest, den Sie wiederholen möchten.
<b>Zeitlimit für zu überprüfende Aufträge</b> Aus* 1 Stunde 4 Stunden 24 Stunden 1 Woche	Legen Sie die Ablauffrist so fest, dass der Drucker eine Kopie für den Benutzer zur Qualitätsprüfung ausdruckt, bevor er die restlichen Exemplare druckt.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
<b>Zeitlimit für gespeicherte Aufträge</b> Aus* 1 Stunde 4 Stunden 24 Stunden 1 Woche	Legen Sie die zeitliche Begrenzung für das Speichern von Druckaufträgen fest, die erst später gedruckt werden können.
<b>Anhalten aller Aufträge erfordern</b> Aus* Ein	Stellen Sie ein, dass der Drucker alle Druckaufträge anhält.
<b>Doppelte Dokumente beibehalten</b> Aus* Ein	Lassen Sie die Speicherung von Dokumenten mit denselben Dateinamen zu.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## Temporäre Dateien löschen

Menüoption	Beschreibung
<b>In Onboard-Speicher gespeichert</b> Aus* Ein	Löschen Sie alle Dateien im Druckerspeicher.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## Verschiedenes

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Druckberechtigung</b> Aus* Ein	Erteilen Sie dem Benutzer Druckerlaubnis.
<b>Anmeldung für Standard-Druckberechtigung</b>	Zeigt die Standardberechtigung an, die für den Benutzer zum Drucken verwendet wird. <b>Hinweis:</b> Diese Einstellung wird nur angezeigt, wenn eine oder mehrere Anmeldemethoden erstellt werden.
<b>Sicherheits-Reset-Jumper</b> Gastzugriff aktivieren* Keine Auswirkung	Gewähren Sie Benutzerzugriff auf den Drucker. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Jumper befindet sich neben einem Sperrsymbol auf der Steuerungsplatine.</li> <li>• Mit Gastzugriff aktivieren kann eine beliebige Person auf alle Aspekte des Druckers zugreifen.</li> <li>• Mit Keine Auswirkung kann auf den Drucker möglicherweise nicht zugegriffen werden, wenn die erforderlichen Sicherheitsinformationen nicht verfügbar sind.</li> </ul>
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Minimale Passwortlänge</b> 0–32	Geben Sie die Länge des Passworts an.
<b>Aktivieren Sie die Anzeige von Kennwort/PIN</b>	Zeigen Sie das Kennwort oder die persönliche Identifikationsnummer an.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

## Cloud Connector

Menüoption	Beschreibung
<b>Anschlüsse aktivieren/deaktivieren</b>	Aktivieren Sie einen Cloud-Speicheranbieter.

## Berichte

### Menüeinstellungsseite

Menüoption	Beschreibung
<b>Menüeinstellungsseite</b>	Drucken Sie einen Bericht, der die Druckermenüs enthält.

### Gerät

Menüoption	Beschreibung
<b>Geräteinformationen</b>	Drucken Sie einen Bericht, der Informationen über den Drucker enthält.
<b>Gerätetastatik</b>	Drucken Sie einen Bericht, der Informationen über die Verwendung des Druckers und den Verbrauchsmaterialstatus enthält.
<b>Profilliste</b>	Drucken Sie eine Liste der im Drucker gespeicherten Profile.
<b>Bestandsbericht</b>	Drucken Sie einen Bericht mit Bestandsinformationen wie Seriennummer und Modellname des Druckers.

### Drucken

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Schriftarten drucken</b> PCL-Schriftarten PostScript-Schriftarten	Drucken Sie Muster und Informationen der Schriftarten, die in jeder Druckersprache zur Verfügung stehen.
<b>Demo drucken</b>	Drucken Sie die Demo-Seite, um Probleme mit der Druckqualität auszuschließen.

## Kurzwahlnummern

Menüoption	Beschreibung
<b>Alle Kurzwahlnummern</b>	Drucken Sie einen Bericht, der die Kurzwahlnummern auflistet, die im Drucker gespeichert sind.
<b>Fax-Kurzwahlnummern</b>	
<b>Kopie-Kurzwahlnummern</b>	
<b>E-Mail-Kurzwahlnummern</b>	
<b>FTP-Kurzwahlnummern</b>	
<b>Netzwerkordner-Kurzwahlnummern</b>	

## Faxen

**Hinweis:** Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn Fax konfiguriert und Auftragsprotokoll aktivieren auf Ein eingestellt ist.

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Faxauftrag-Protokoll</b>	Drucken Sie einen Bericht zu den 200 letzten fertiggestellten Faxaufträgen.
<b>Fax-Anruf-Protokoll</b>	Druckt einen Bericht zu den letzten 100 unbeantworteten, empfangenen und blockierten Anrufen.

## Netzwerk

Menüoption	Beschreibung
<b>Netzwerk-Konfigurationsseite</b>	Drucken Sie eine Seite, die das konfigurierte Netzwerk und die WLAN-Einstellungen auf dem Drucker anzeigt. <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird nur für Netzwerkdrucker und an Druckserver angeschlossene Drucker angezeigt.
<b>Wi-Fi Direct verbundene Clients</b>	Drucken Sie eine Seite, auf der alle Geräte aufgelistet sind, die mit dem Drucker über Wi-Fi Direct verbunden sind. <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn Wi-Fi Direct aktivieren auf Ein festgelegt ist.

## Fehlerbehebung

Menüoption	Beschreibung
<b>Seiten zum Qualitätstest drucken</b>	Drucken Sie Testseiten, um Druckqualitätsmängel zu identifizieren und zu beheben.
<b>Reinigen des Scanners</b>	Drucken Sie die Anweisungen zum Reinigen des Scanners aus.

# Wartung des Druckers

## Überprüfen des Status der Druckerverbrauchsmaterialien und -teile

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Status/Material**.
- 2 Wählen Sie das Teil oder die Verbrauchsmaterialien, das/die Sie prüfen möchten.

**Hinweis:** Sie können diese Einstellung auch aufrufen, indem Sie auf den oberen Bereich des Startbildschirm tippen.

## Materialbenachrichtigungen konfigurieren

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

**Hinweise:**

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Zum Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie **Einstellungen > Gerät > Benachrichtigungen**.
- 3 Über das Menü "Material" auf **Benutzerdefinierte Materialbenachrichtigungen** klicken.
- 4 Wählen Sie eine Benachrichtigung für jedes Verbrauchsmaterial.
- 5 Wenden Sie die Änderungen an.

## Einrichten von E-Mail-Benachrichtigungen

Richten Sie den Drucker so ein, dass er E-Mail-Benachrichtigungen sendet, wenn die Verbrauchsmaterialien fast aufgebraucht sind oder das Papier ausgewechselt, neu eingelegt bzw. gestautes Papier entfernt werden muss.

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

**Hinweise:**

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander getrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen > Gerät > Benachrichtigungen > E-Mail-Alarm-Einrichtung**, und konfigurieren Sie dann die Einstellungen.

**Hinweis:** Weitere Informationen zu SMTP-Einstellungen erhalten Sie von Ihrem E-Mail-Anbieter.



- 3 Klicken Sie auf **E-Mail-Listen und Warnungen einrichten**, und konfigurieren Sie dann die Einstellungen.
- 4 Wenden Sie die Änderungen an.

## Anzeigen von Berichten

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Einstellungen > Berichte**.
- 2 Wählen Sie den anzuzeigenden Bericht aus.

## Bestellen von Druckerverbrauchsmaterial und -teilen

In den USA erhalten Sie unter der Nummer 1-800-539-6275 Informationen zu autorisierten Händlern für Lexmark Verbrauchsmaterial in Ihrer Nähe. Hinweise für andere Länder oder Regionen finden Sie unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com) oder wenden Sie sich an den Fachhändler, bei dem Sie den Drucker erworben haben.

**Hinweis:** Die geschätzte Lebensdauer aller Verbrauchsmaterialien bezieht sich auf die Verwendung von Normalpapier im Letter- oder A4-Format.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Falls der Drucker nicht ordnungsgemäß gewartet bzw. Teile und Verbrauchsmaterialien nicht ausgetauscht werden, kann das Gerät beschädigt werden.

## Verwenden von Originalzubehör und -verbrauchsmaterialien von Lexmark

Eine optimale Funktionsweise Ihres Lexmark Druckers kann nur mit Originalteilen und -verbrauchsmaterialien von Lexmark gewährleistet werden. Die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Teilen von Drittanbietern könnte die Leistung, Zuverlässigkeit oder Lebensdauer des Druckers und seiner Bildkomponenten beeinträchtigen. Außerdem wird die Garantiedeckung beeinträchtigt. Schäden, die durch die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Teilen von Drittanbietern entstanden sind, werden nicht durch die Garantie abgedeckt. Sämtliche Lebensdauerindikatoren sind darauf ausgerichtet, dass Verbrauchsmaterialien und Teile von Lexmark verwendet werden. Werden Verbrauchsmaterialien oder Teile von Drittanbietern verwendet, kann dies zu unvorhersehbaren Ergebnissen führen. Werden Bildkomponenten länger als vorgesehen verwendet, können der Lexmark Drucker oder entsprechende Komponenten dadurch beschädigt werden.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Verbrauchsmaterialien und Teile ohne Bedingungen des Rückgabe-Programms können zurückgesetzt und wiederaufbereitet werden. Die Herstellergarantie deckt jedoch keine Schäden, die durch nicht originale Verbrauchsmaterialien oder Teile entstehen. Zurücks. der Zähler auf das Verbr.mat. oder Teil ohne ordnungsgem. Aufber. kann zu einer Besch. des Druckers führen. Nach dem Zurücks. d. Verbr.mat. oder Teilez., kann der Drucker Fehler zum Vorhandensein d. zurückges. Elements anzeigen.

## Bestellen von Tonerkassetten

### Hinweise:

- Die geschätzte Kassettenkapazität basiert auf dem ISO/IEC 19752-Standard.
- Eine sehr geringe Deckung über einen längeren Zeitraum kann sich negativ auf die tatsächliche Kapazität auswirken.

**Tonerkassetten Lexmark MX331 und MX431 des Rückgabeprogramms**

Element	Vereinigte Staaten und Kanada	Europäischer Wirtschaftsraum	Restliches Asien-Pazifik	Lateinamerika	Restliches Europa, Naher Osten und Afrika	Australien und Neuseeland
Rückgabe-Tonerkassette	55B1000	55B2000	55B3000	55B4000	55B5000	55B6000
Rückgabe-Tonerkassette mit hoher Kapazität	55B1H00	55B2H00	55B3H00	55B4H00	55B5H00	55B6H00
Rückgabe-Tonerkassette mit extra hoher Kapazität <sup>1</sup>	55B1X00	55B2X00	55B3X00	55B4X00	55B5X00	55B6X00
Rückgabe-Tonerkassette für Firmenkunden <sup>2</sup>	55B100E	55B200E	55B300E	55B400E	55B500E	55B600E
Rückgabe-Tonerkassetten mit hoher Kapazität für Firmenkunden <sup>2</sup>	55B1H0E	55B2H0E	55B3H0E	55B4H0E	55B5H0E	55B6H0E
Rückgabe-Tonerkassette mit extra hoher Kapazität für Firmenkunden <sup>1, 2</sup>	55B1X0E	55B2X0E	55B3X0E	55B4X0E	55B5X0E	55B6X0E

<sup>1</sup> Nur vom Druckermodell Lexmark MX431 unterstützt.

<sup>2</sup> Nur für vertragsgebundene Drucker verfügbar. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Kundendienstvertreter von Lexmark oder Ihrem Systemadministrator.

**Lexmark MX331 und MX431 Standard-Tonerkassetten**

Element	Weltweit
Normale Tonerkassette mit hoher Kapazität <sup>1</sup>	55B0HA0
Normale Tonerkassette mit extrahoher Kapazität <sup>2</sup>	55B0XA0

<sup>1</sup> Nur vom Druckermodell Lexmark MX331 unterstützt.  
<sup>2</sup> Nur vom Druckermodell Lexmark MX431 unterstützt.

## Lexmark MB3442 Rückgabe-Tonerkassetten

Element	Vereinigte Staaten und Kanada	Europäischer Wirtschaftsraum	Restliches Asien-Pazifik	Lateinamerika	Restliches Europa, Naher Osten und Afrika	Australien und Neuseeland
Rückgabe-Tonerkassette	B341000	B342000	B343000	B344000	B345000	B346000
Rückgabe-Tonerkassette mit hoher Kapazität	B341H00	B342H00	B343H00	B344H00	B345H00	B346H00
Rückgabe-Tonerkassette mit extra hoher Kapazität	B341X00	B342X00	B343X00	B344X00	B345X00	B346X00

## Lexmark Standard-Tonerkassette MB3442

Element	Weltweit
Normale Tonerkassette mit extrahoher Kapazität	B340XA0

## Lexmark Standard-Tonerkassette XM1342

Element	Europa, Naher Osten, Afrika und Mexiko	USA, Kanada und Australien
Standard-Tonerkassette	24B7005	24B7002

## Bestellen einer Belichtungseinheit

Eine sehr geringe Deckung über einen längeren Zeitraum kann dazu führen, dass Teile der Belichtungseinheit ausfallen, bevor der Toner aufgebraucht ist.

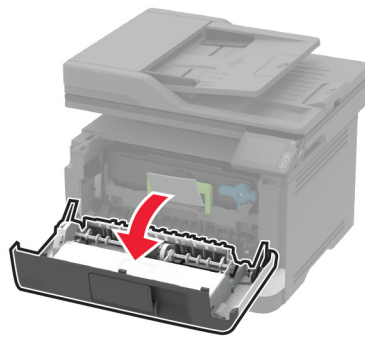
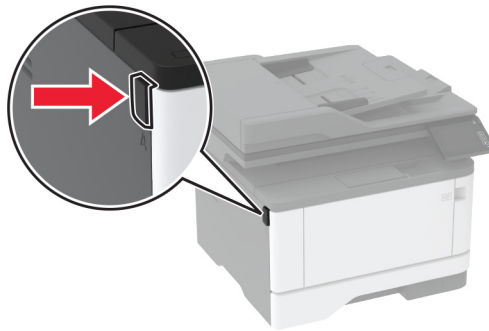
Artikel	Teilenummer
Standard-Belichtungseinheit	55B0ZA0

## Ersetzen von Druckerverbrauchsmaterial und -teilen

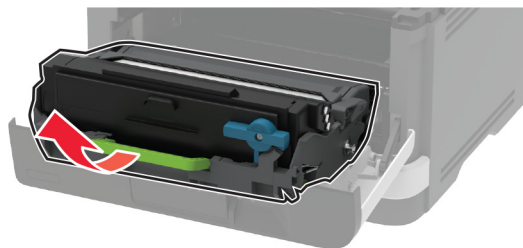
### Austauschen der Tonerkassette

- 1 Öffnen Sie die vordere Klappe.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Berühren Sie den freiliegenden Metallrahmen des Druckers, bevor Sie den Drucker öffnen oder den Innenbereich des Druckers berühren, um Schäden durch elektrostatische Entladungen zu vermeiden.



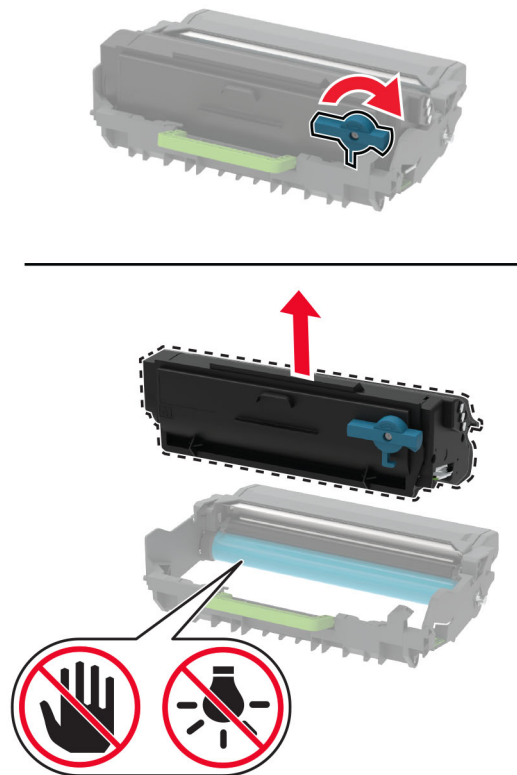
**2** Entfernen Sie die Belichtungseinheit.



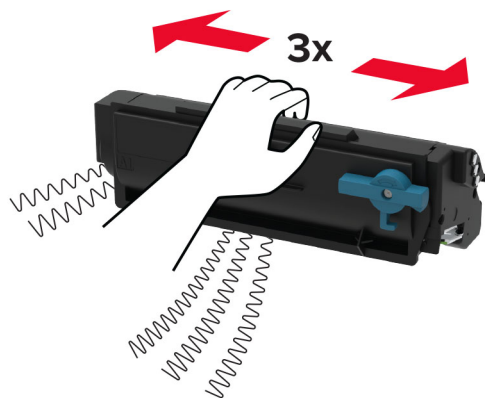
**3** Drehen Sie den blauen Riegel, und entfernen Sie die gebrauchte Tonerkassette aus der Belichtungseinheit.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Setzen Sie die Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn die Belichtungseinheit längere Zeit Licht ausgesetzt wird, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

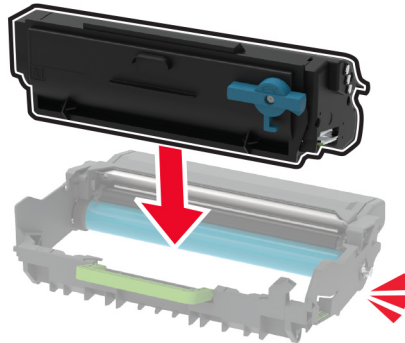
**Warnung—Mögliche Schäden:** Berühren Sie nicht die Fotoleitereinheit. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.



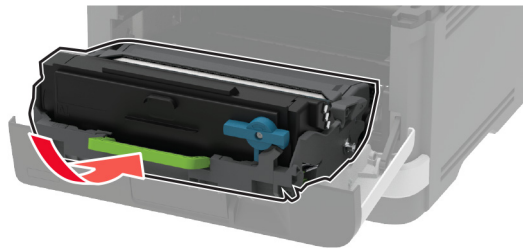
- 4 Nehmen Sie die neue Tonerkassette aus der Verpackung.
- 5 Schütteln Sie die Tonerkassette, um den Toner gleichmäßig zu verteilen.



- 6 Setzen Sie die neue Tonerkassette so in die Belichtungseinheit ein, dass sie *hörbar* einrastet.



- 7 Setzen Sie die Belichtungseinheit ein.

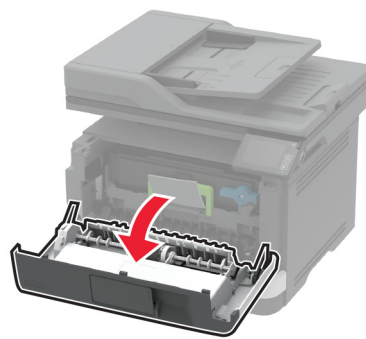
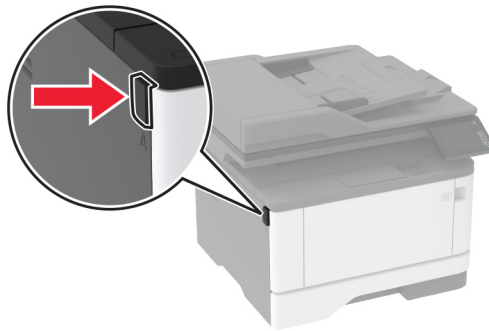


- 8 Schließen Sie die Klappe.

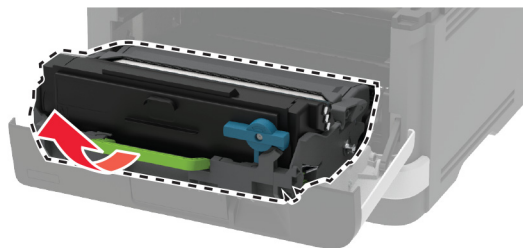
## Austauschen der Belichtungseinheit

- 1 Öffnen Sie die vordere Klappe.

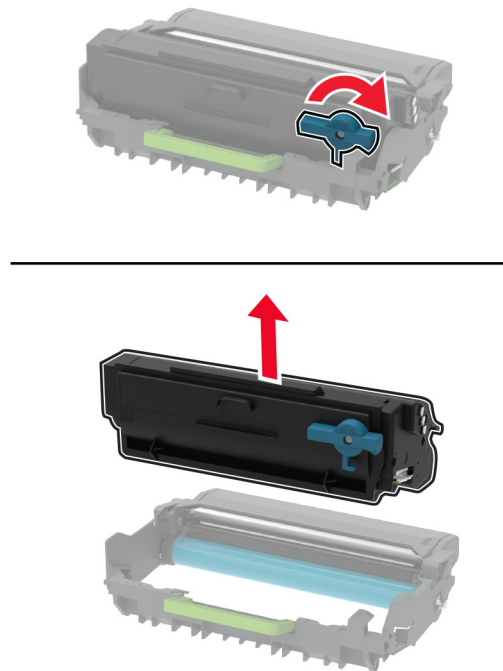
**Warnung—Mögliche Schäden:** Berühren Sie den freiliegenden Metallrahmen des Druckers, bevor Sie den Drucker öffnen oder den Innenbereich des Druckers berühren, um Schäden durch elektrostatische Entladungen zu vermeiden.



**2** Entfernen Sie die gebrauchte Belichtungseinheit.



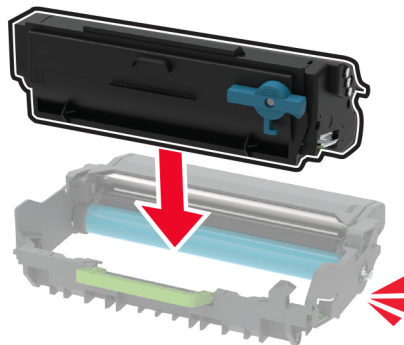
- 3** Drehen Sie den blauen Riegel, und entfernen Sie die Tonerkassette aus der gebrauchten Belichtungseinheit.



- 4** Nehmen Sie die neue Belichtungseinheit aus der Verpackung, und setzen Sie dann die Tonerkassette ein, bis sie *hörbar* einrastet.

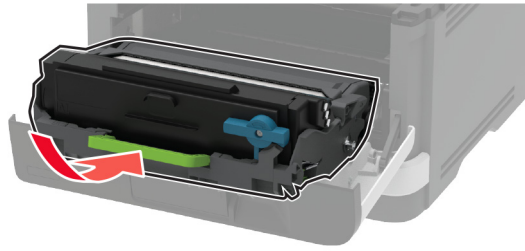
**Warnung—Mögliche Schäden:** Setzen Sie die Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn die Belichtungseinheit längere Zeit Licht ausgesetzt wird, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Berühren Sie nicht die Fotoleitereinheit. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.





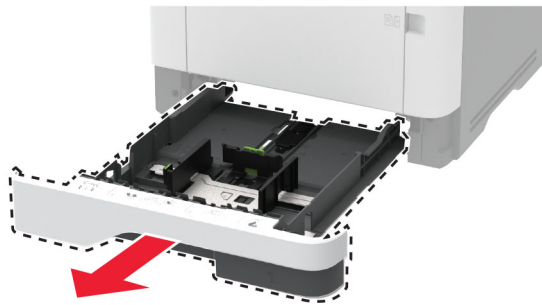
- 5 Setzen Sie die neue Belichtungseinheit ein.



- 6 Schließen Sie die Klappe.

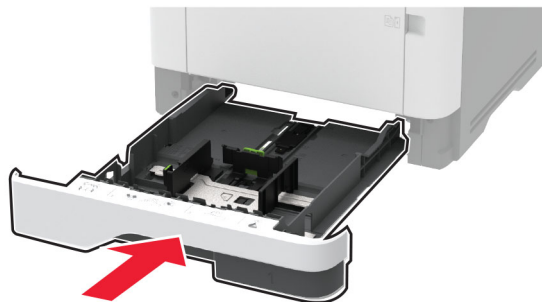
## Austauschen des Fachs

- 1 Entfernen Sie das gebrauchte Fach.



- 2 Nehmen Sie das neue Fach aus der Verpackung.

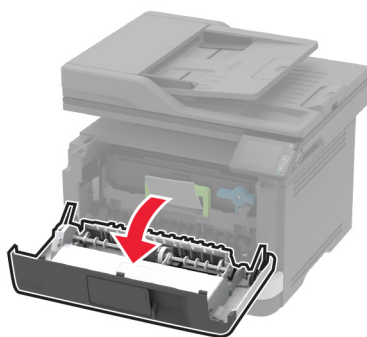
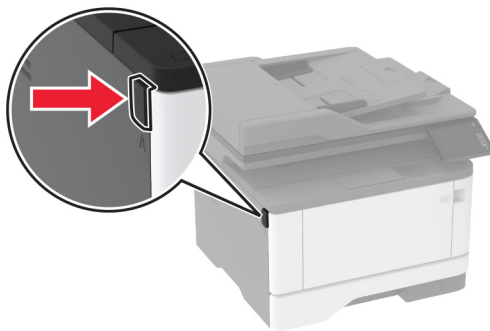
- 3 Setzen Sie das neue Fach ein.



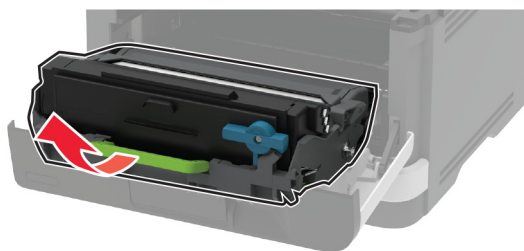
## Austauschen der Einzugsrolleneinheit

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.

**3** Öffnen Sie die vordere Klappe.



**4** Entfernen Sie die Belichtungseinheit.

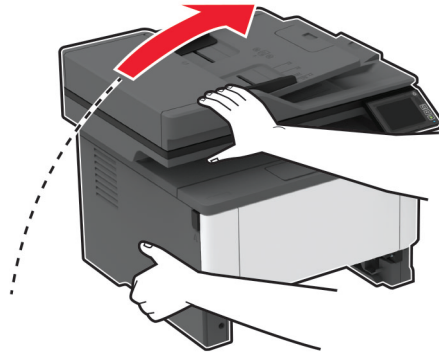


**5** Schließen Sie die vordere Klappe.

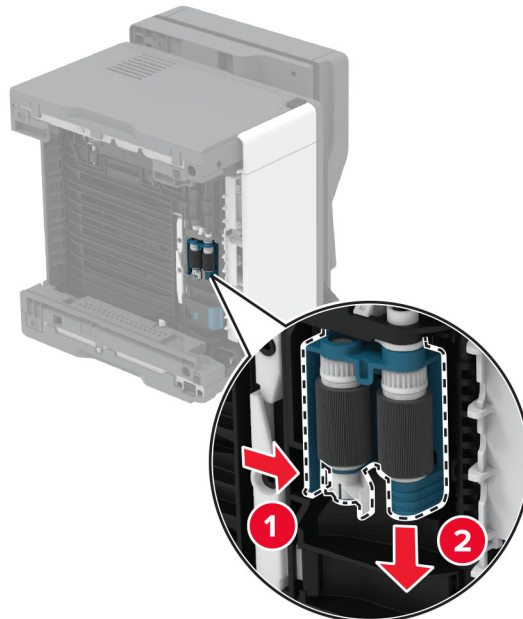
**6** Ziehen Sie das Fach heraus.



7 Legen Sie den Drucker auf die Seite.



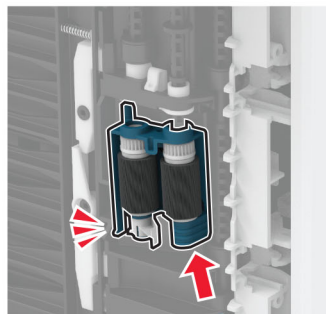
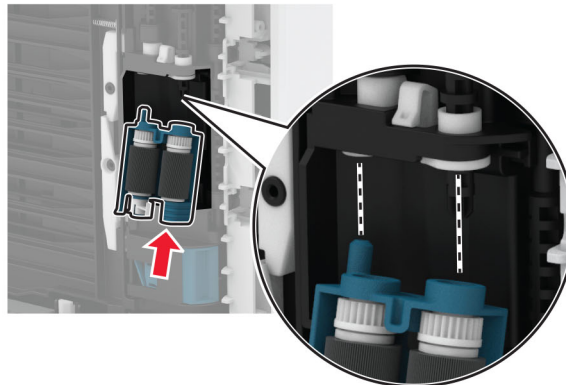
8 Nehmen Sie die gebrauchte Einzugsrolleneinheit heraus.



9 Nehmen Sie die neue Einzugsrolleneinheit aus der Verpackung.

**Hinweis:** Um Verunreinigungen zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass Ihre Hände sauber sind.

**10** Setzen Sie die neue Einzugsrolleneinheit ein.



**11** Stellen Sie den Drucker ordnungsgemäß auf, und schieben Sie dann das Fach ein.

**12** Öffnen Sie die vordere Klappe.

**13** Setzen Sie die Belichtungseinheit ein.

**14** Schließen Sie die vordere Klappe.

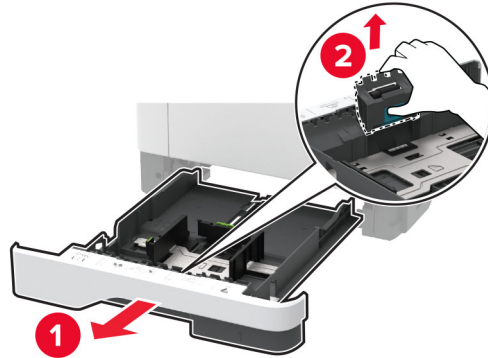
**15** Schließen Sie das Netzkabel an den Drucker und dann an eine Steckdose an.

**⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

**16** Schalten Sie den Drucker ein.

## Austauschen der Fachtrennrolle

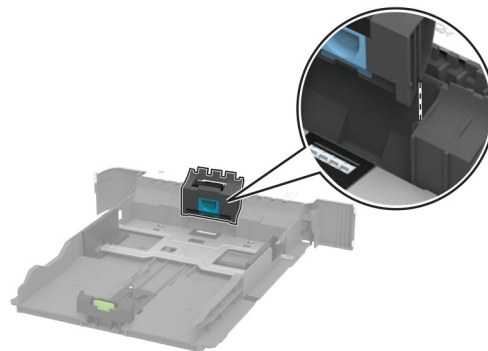
- 1 Entfernen Sie das Fach und anschließend die gebrauchte Trennrolle.



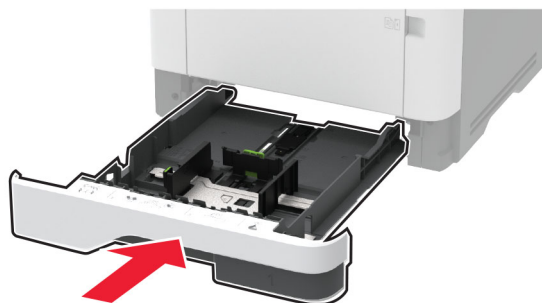
- 2 Nehmen Sie die neue Trennrolle aus der Verpackung.

**Hinweis:** Um Verunreinigungen zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass Ihre Hände sauber sind.

- 3 Setzen Sie die neue Trennrolle ein.

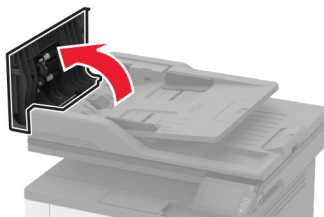


- 4 Schieben Sie das Fach ein.

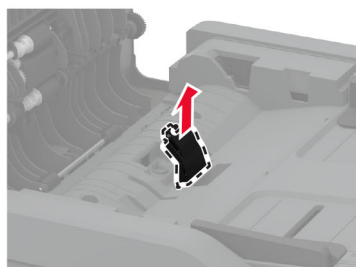
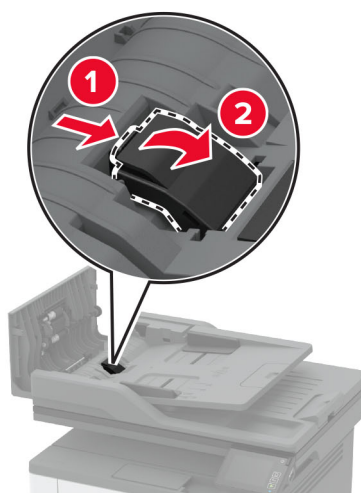


## Austauschen der ADZ-Trennauflage

1 Öffnen Sie die ADZ-Abdeckung.

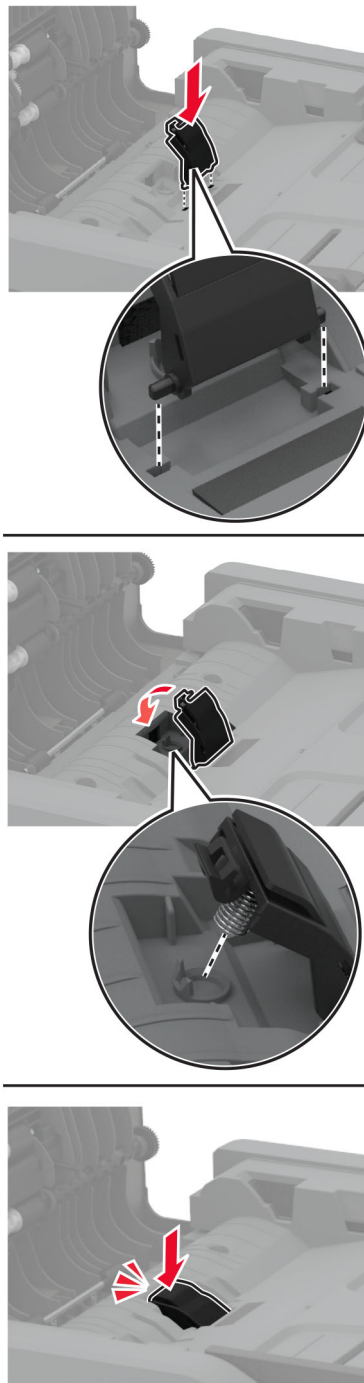


2 Entfernen Sie die gebrauchte ADZ-Trennauflage.



3 Nehmen Sie die neue ADZ-Scanauflage aus der Verpackung.

**4** Setzen Sie die neue Trennauflage ein, bis diese hörbar *einrastet*.



**5** Schließen Sie die ADZ-Abdeckung.


## Zurücksetzen der Verbrauchsmaterialzähler

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Gerät > Wartung > Konfig.menü > Verbrauchsmaterial und Zähler**.
- 2 Wählen Sie den Zähler aus, den Sie zurücksetzen möchten.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Verbrauchsmaterialien und Teile ohne Bedingungen des Rückgabe-Programms können zurückgesetzt und wiederaufbereitet werden. Die Herstellergarantie deckt jedoch keine Schäden, die durch nicht originale Verbrauchsmaterialien oder Teile entstehen. Das Zurücksetzen der Zähler auf das Verbrauchsmaterial oder Teil ohne ordnungsgemäße Aufbereitung kann zu einer Beschädigung des Druckers führen. Nach dem Zurücksetzen des Verbrauchsmaterial- oder Teilezählers kann der Drucker Fehler zum Vorhandensein des zurückgesetzten Elements anzeigen.

## Reinigen der Druckerteile

### Reinigen des Druckers

 **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags beim Reinigen des Druckergehäuses zu vermeiden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab, bevor Sie fortfahren.

#### Hinweise:


- Führen Sie diese Aufgabe alle paar Monate durch.
- Die Gewährleistung für den Drucker schließt Schäden aus, die durch eine unsachgemäße Behandlung des Druckers verursacht werden.

- 1 Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- 2 Entfernen Sie das Papier aus der Standardablage und der Universalzuführung.
- 3 Entfernen Sie Staub, Flusen und Papierteile am Drucker mit Hilfe einer weichen Bürste oder eines Staubsaugers.
- 4 Wischen Sie die Außenseite des Druckers mit einem feuchten, weichen, fusselfreien Tuch ab.

#### Hinweise:

- Verwenden Sie keine Reinigungsmittel, da diese die Oberfläche des Druckers beschädigen können.
- Stellen Sie sicher, dass alle Bereiche des Druckers nach der Reinigung trocken sind.

- 5 Schließen Sie das Netzkabel an die Steckdose an und schalten Sie den Drucker ein.

 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.



## Reinigen des Touch-Screens

**⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags beim Reinigen des Druckergehäuses zu vermeiden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab, bevor Sie fortfahren.

- 1 Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- 2 Reinigen Sie den Touchscreen mit einem angefeuchteten weichen, fusselfreien Tuch.

### Hinweise:

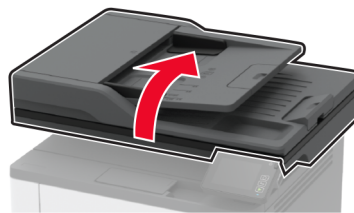
- Verwenden Sie keine Haushaltsreiniger oder Reinigungsmittel, da diese den Touchscreen beschädigen können.
- Stellen Sie sicher, dass der Touchscreen nach der Reinigung trocken ist.

- 3 Schließen Sie das Netzkabel an die Steckdose an und schalten Sie den Drucker ein.

**⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

## Reinigen des Scanners

- 1 Öffnen Sie die Scannerabdeckung.



- 2 Reinigen Sie die folgenden Bereiche mit einem angefeuchteten weichen, fusselfreien Tuch:
- ADZ-Glaspad

**Hinweis:** Bei einigen Druckermodellen verfügt dieser Standort über ein ADF-Glas anstelle eines - Pads.



- Scanner-Glaspad



- ADZ-Glas



- Scannerglas

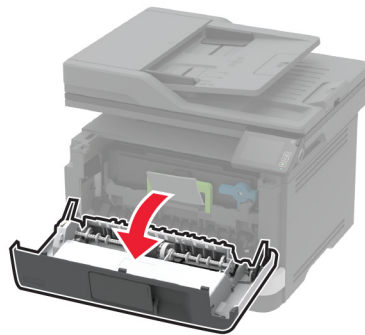
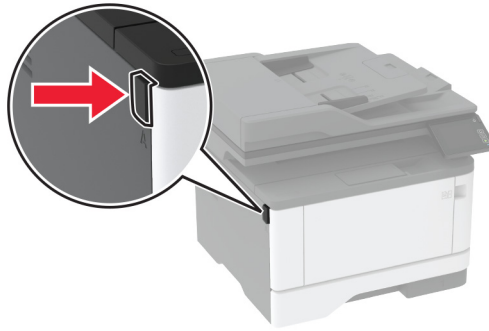


**3** Schließen Sie die Scannerabdeckung.

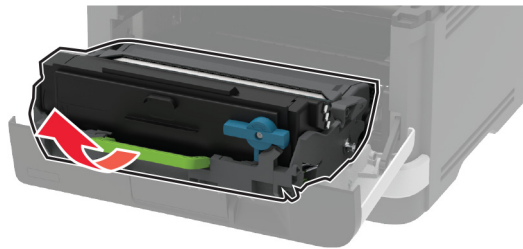
## Reinigen der Einzugsrolleneinheit

- 1** Schalten Sie den Drucker aus.
- 2** Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.

**3** Öffnen Sie die vordere Klappe.

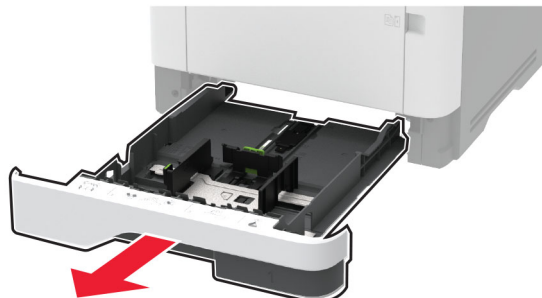


**4** Entfernen Sie die Belichtungseinheit.

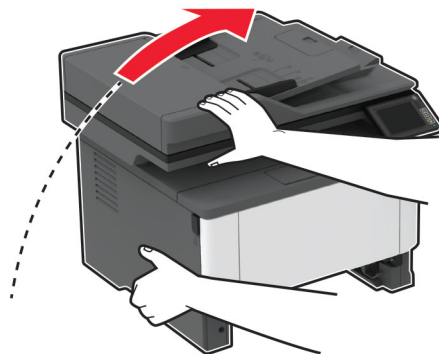


**5** Schließen Sie die vordere Klappe.

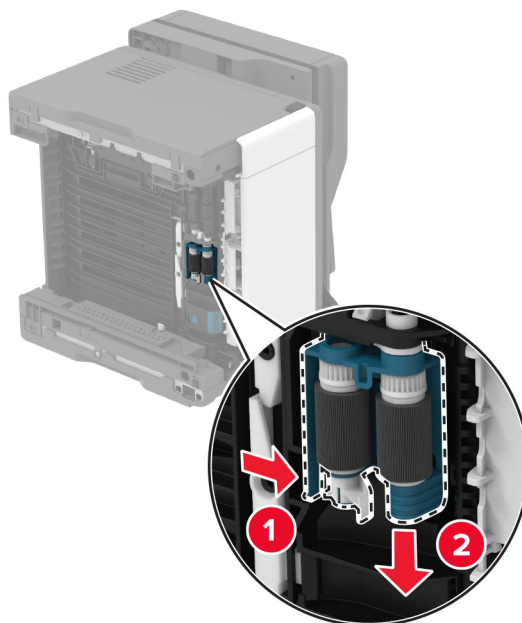
**6** Ziehen Sie das Fach heraus.



**7** Legen Sie den Drucker auf die Seite.

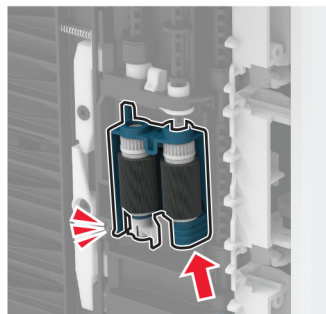
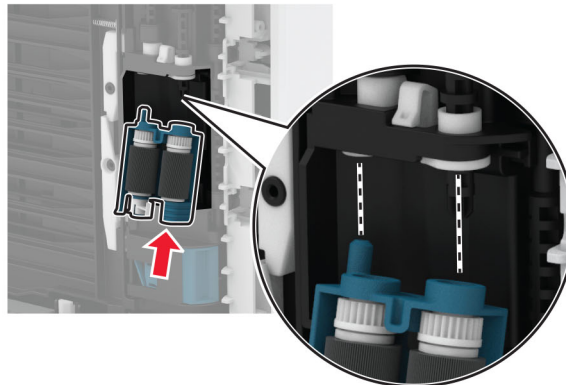


**8** Nehmen Sie die Einzugsrolleneinheit heraus.



**9** Tragen Sie Isopropylalkohol auf ein weiches, fusselfreies Tuch auf, und wischen Sie anschließend die Einzugsrolle ab.

**10** Setzen Sie die neue Einzugsrolleneinheit ein.



**11** Stellen Sie den Drucker ordnungsgemäß auf, und schieben Sie dann das Fach ein.

**12** Öffnen Sie die vordere Klappe.

**13** Setzen Sie die Belichtungseinheit ein.

**14** Schließen Sie die vordere Klappe.

**15** Schließen Sie das Netzkabel an den Drucker und dann an eine Steckdose an.

**⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

**16** Schalten Sie den Drucker ein.

# Sparen von Energie und Papier

## Konfigurieren der Stromsparmodes-Einstellungen

### Energiesparmodus

- 1 Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen > Gerät > Energiemanagement > Zeitsperren > Energiesparmodus**.
- 2 Wählen Sie eine Zeitspanne, die der Drucker bis zur Aktivierung des Energiesparmodus warten soll.

### Ruhemodus

- 1 Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen > Gerät > Energiemanagement > Zeitsperren > Ruhemodus-Zeitsperre**.
- 2 Wählen Sie eine Zeitspanne, die der Drucker bis zur Aktivierung des Ruhemodus warten soll.

#### Hinweise:

- Stellen Sie die Ruhemodus-Zeitsperre unter Ruhemodus-Zeitsperre bei Anschluss auf Ruhemodus.
- Der Embedded Web Server ist deaktiviert, wenn sich der Drucker im Ruhemodus befindet.



## Anpassen der Anzeigehelligkeit des Druckers

- 1 Drücken Sie auf dem Startbildschirm auf die Option **Einstellungen > Gerät > Voreinstellungen > Bildschirmhelligkeit**.
- 2 Passen Sie die Einstellung an.

## Einsparen von Verbrauchsmaterial

- Beidseitiges Bedrucken von Papier.  
**Hinweis:** Beidseitiges Drucken ist die Standardeinstellung im Druckertreiber.
- Drucken Sie mehrere Seiten auf einem Blatt Papier.
- Nutzen Sie die Preview-Funktion, um vor dem Drucken zu sehen, wie das Dokument aussieht.
- Drucken Sie zunächst eine Kopie des Dokuments, und prüfen Sie, ob Inhalt und Format korrekt sind.

## Umsetzen des Druckers an einen anderen Standort

-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Wenn der Drucker mehr als 20 kg wiegt, sind zum sicheren Anheben mindestens zwei Personen notwendig.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um das Risiko eines Feuers oder elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie ausschließlich das diesem Produkt beiliegende Netzkabel bzw. ein durch den Hersteller zugelassenes Ersatzkabel.



**VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Befolgen Sie vor dem Umsetzen des Druckers diese Anweisungen, um Verletzungen vorzubeugen und Schäden am Drucker zu vermeiden:

- Stellen Sie sicher, dass alle Klappen und Fächer geschlossen sind.
- Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- Ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.
- Wenn der Drucker mit optionalen separaten Standfächern ausgestattet oder mit Ausgabeoptionen verbunden ist, trennen Sie diese vor dem Umsetzen des Druckers.
- Wenn der Drucker über eine Grundplatte mit Rollen verfügt, rollen Sie ihn vorsichtig an den neuen Standort. Seien Sie beim Passieren von Türschwellen oder Rissen im Boden besonders vorsichtig.
- Wenn der Drucker keine Grundplatte mit Rollen hat, aber mit optionalen Fächern oder Ausgabeoptionen ausgestattet ist, entfernen Sie die Ausgabeoptionen, und heben Sie den Drucker aus den Fächern. Versuchen Sie nicht, den Drucker und die Ausgabeoptionen gleichzeitig anzuheben.
- Greifen Sie immer in die seitlichen Griffmulden am Drucker, um diesen anzuheben.
- Wenn Sie zum Umsetzen des Druckers einen Transportwagen verwenden, muss dieser auf seiner Oberfläche die gesamte Standfläche des Druckers tragen können.
- Beim Umsetzen der Hardware-Optionen mit einem Transportwagen muss dessen Oberfläche die Optionen mit ihren gesamten Abmessungen aufnehmen können.
- Achten Sie darauf, dass der Drucker in einer waagerechten Position bleibt.
- Vermeiden Sie heftige Erschütterungen.
- Halten Sie den Drucker beim Absetzen so, dass sich Ihre Finger nicht unter dem Drucker befinden.
- Stellen Sie sicher, dass um den Drucker herum ausreichend Platz vorhanden ist.

**Hinweis:** Die Gewährleistung für den Drucker schließt Schäden aus, die durch unsachgemäßes Umsetzen des Druckers verursacht werden.

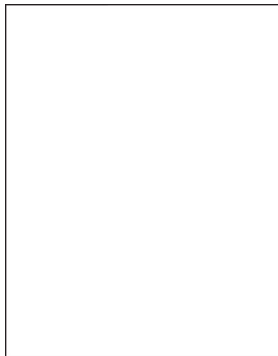
## Transportieren des Druckers

Anweisungen zum Transport finden Sie unter <http://support.lexmark.com>, oder wenden Sie sich an den zuständigen Kundendienst.

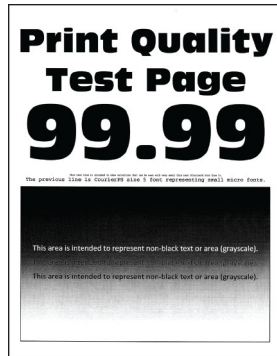
# Beheben eines Problems

## Druckqualitätsprobleme

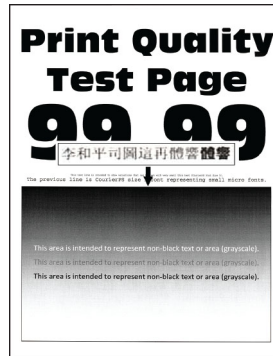
Suchen Sie nach dem Bild, das Ihrem Problem hinsichtlich der Druckqualität entspricht, und klicken Sie anschließend auf den nachstehenden Link, um Anweisungen zum Lösen des Problems zu erhalten.



["Leere oder weiße Seiten" auf Seite 157](#)



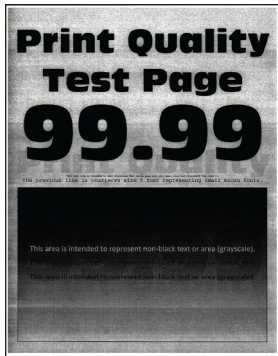
["Zu dunkler Druck" auf Seite 158](#)



["Feine Linien werden nicht korrekt gedruckt" auf Seite 160](#)



["Gefaltetes und zerknittertes Papier" auf Seite 161](#)



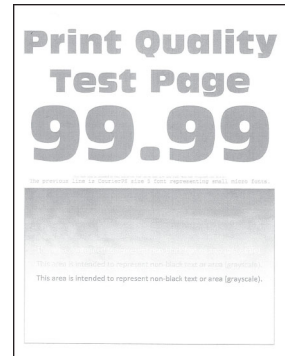
["Grauer Hintergrund" auf Seite 162](#)



["Horizontale, helle Streifen" auf Seite 172](#)



["Falsche Ränder" auf Seite 164](#)



["Zu heller Druck" auf Seite 164](#)



["Fleckige Drucke und Punkte" auf Seite 166](#)



["Papier wellt sich" auf Seite 167](#)

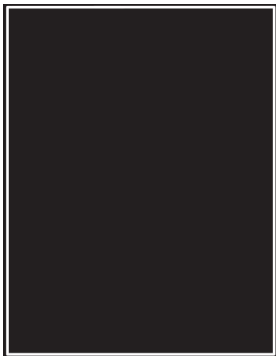


["Schiefer oder verzerrter Ausdruck" auf Seite 168](#)

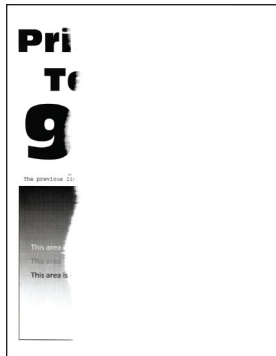


["Sich wiederholende Fehler" auf Seite 178](#)

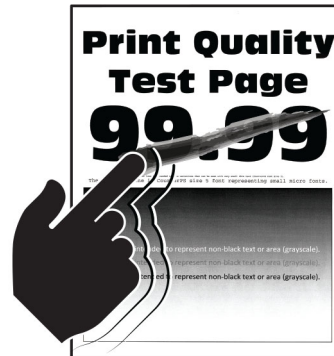




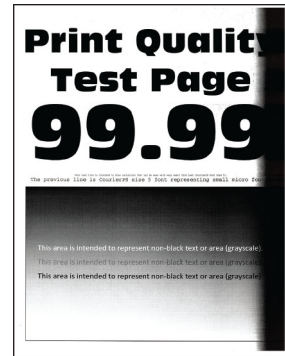
["Vollflächige schwarze Seiten" auf Seite 169](#)



["Abgeschnittene Texte oder Bilder" auf Seite 170](#)



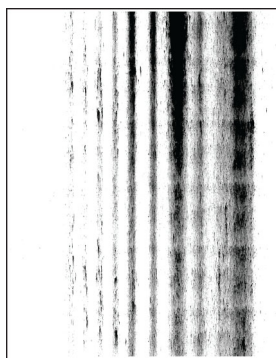
["Toner lässt sich leicht abwischen" auf Seite 171](#)



["Vertikale, dunkle Streifen" auf Seite 175](#)



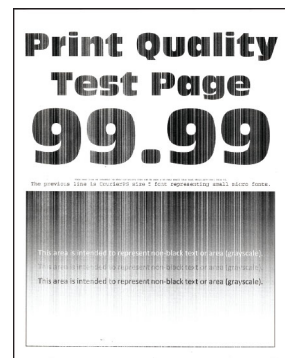
["Vertikale dunkle Linien oder Steifen" auf Seite 176](#)



["Vertikale, dunkle Streifen und fehlende Bilder" auf Seite 177](#)



["Vertikale, helle Streifen" auf Seite 173](#)



["Vertikale weiße Linien" auf Seite 174](#)

## Druckerprobleme

### Druckqualität ist schlecht

#### Leere oder weiße Seiten



**Hinweis:** Drucken Sie die Testseiten für Druckqualität aus, bevor Sie das Problem beheben. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlerbehebung > Testseiten für Druckqualität**. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **OK**, um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker eine Lexmark-eigene und unterstützte Tonerkassette verwendet.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn die Kassette nicht unterstützt wird, setzen Sie eine unterstützte Kassette ein.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Gibt der Drucker leere oder weiße Seiten aus?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Entfernen Sie die Belichtungseinheit.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie die Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn die Belichtungseinheit längere Zeit Licht ausgesetzt wird, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel unter der Belichtungseinheit. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.</p> <p><b>b</b> Überprüfen Sie die Bildeinheit auf Schäden.</p> <p><b>Hinweis:</b> Stellen Sie sicher, dass der Kontakt der Fotoleitertrommel nicht verbogen oder verrutscht ist.</p> <p><b>c</b> Schütteln Sie die Belichtungseinheit, um den Toner neu zu verteilen.</p> <p><b>d</b> Setzen Sie die Belichtungseinheit ein.</p> <p><b>e</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Gibt der Drucker leere oder weiße Seiten aus?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>Tauschen Sie die Tonerkassette aus.</p> <p>Gibt der Drucker leere oder weiße Seiten aus?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 4.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 4</b></p> <p>Tauschen Sie die Belichtungseinheit aus.</p> <p>Gibt der Drucker leere oder weiße Seiten aus?</p>	<p>Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

**Zu dunkler Druck**



**Hinweis:** Drucken Sie die Seiten für Druckqualitätstests aus, bevor Sie das Problem beheben. Gehen Sie an der Bedienerkonsole zu **Einstellungen > Fehlersuche > Testseiten für Druckqualität**. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **OK**, um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker eine Lexmark-eigene und unterstützte Tonerkassette verwendet.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn die Kassette nicht unterstützt wird, setzen Sie eine unterstützte Kassette ein.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck dunkel?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.</p> <p><b>b</b> Reduzieren Sie den Tonerauftrag. Navigieren Sie vom Bedienfeld zu: <b>Einstellungen &gt; Drucken &gt; Qualität &gt; Tonerauftrag</b></p> <p><b>c</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck dunkel?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht.</li> <li>• Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Gehen Sie zu <b>Einstellungen &gt; Papier &gt; Fachkonfiguration &gt; Papierformat/-sorte</b></li> </ul> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck dunkel?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 4.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 4</b></p> <p>Überprüfen Sie, ob das Papier eine strukturierte oder raue Oberfläche hat.</p> <p>Drucken Sie auf strukturiertem oder rauem Papier?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 5.</p>	<p>Fahren Sie mit Schritt 6 fort.</p>
<p><b>Schritt 5</b></p> <p><b>a</b> Ersetzen Sie das strukturierte Papier durch Normalpapier.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck dunkel?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 6.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 6</b></p> <p><b>a</b> Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.  <b>Hinweis:</b> Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck dunkel?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 7.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 7</b></p> <p><b>a</b> Nehmen Sie die Belichtungseinheit heraus und setzen Sie sie wieder ein.  <b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie den Fotoleiter nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn die Imaging-Einheit für längere Zeit dem Sonnenlicht ausgesetzt wird, kann es zu Problemen mit der Druckqualität kommen.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel unter der Belichtungseinheit. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck dunkel?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 8.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 8</b></p> <p><b>a</b> Tauschen Sie den Fotoleiter aus.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck dunkel?</p>	<p>Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

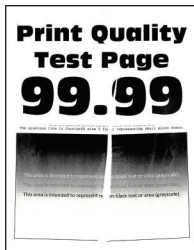
**Feine Linien werden nicht korrekt gedruckt**



**Hinweis:** Drucken Sie die Seiten für Druckqualitätstests aus, bevor Sie das Problem beheben. Gehen Sie an der Bedienerkonsole zu **Einstellungen > Fehlersuche > Testseiten für Druckqualität**. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **OK**, um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker eine Lexmark-eigene und unterstützte Tonerkassette verwendet.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn die Kassette nicht unterstützt wird, setzen Sie eine unterstützte Kassette ein.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Werden feine Linien korrekt gedruckt?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Erhöhen Sie den Tonerauftrag. Navigieren Sie vom Bedienfeld zu: <b>Einstellungen &gt; Drucken &gt; Qualität &gt; Tonerauftrag</b></p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Werden feine Linien korrekt gedruckt?</p>	<p>Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

### Gefaltetes und zerknittertes Papier

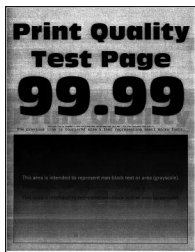


**Hinweis:** Drucken Sie die Seiten für Druckqualitätstests aus, bevor Sie das Problem beheben. Gehen Sie an der Bedieneinheit zu **Einstellungen > Fehlersuche > Testseiten für Druckqualität**. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **OK**, um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker eine Lexmark-eigene und unterstützte Tonerkassette verwendet.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn die Kassette nicht unterstützt wird, setzen Sie eine unterstützte Kassette ein.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist das Papier gefaltet oder zerknittert?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.  <b>Hinweis:</b> Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist das Papier gefaltet oder zerknittert?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht.</li> <li>• Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Gehen Sie zu <b>Einstellungen &gt; Papier &gt; Fachkonfiguration &gt; Papierformat/-sorte</b></li> </ul> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist das Papier gefaltet oder zerknittert?</p>	<p>Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

**Grauer Hintergrund**



**Hinweis:** Drucken Sie die Testseiten für Druckqualität aus, bevor Sie das Problem beheben. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlerbehebung > Testseiten für Druckqualität**. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **OK**, um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie 10 Sekunden lang, und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.</p> <p><b>b</b> Reduzieren Sie den Tonerauftrag.                      Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu:  <b>Einstellungen &gt; Drucken &gt; Qualität &gt; Tonerauftrag</b></p> <p><b>c</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist auf den Ausdrucken ein grauer Hintergrund zu sehen?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

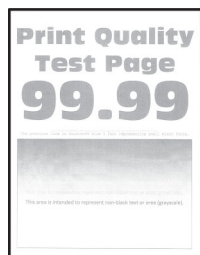
Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker eine Lexmark-eigene und unterstützte Tonerkassette verwendet.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn die Tonerkassette nicht unterstützt wird, setzen Sie eine unterstützte Kassette ein.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist auf den Ausdrucken ein grauer Hintergrund zu sehen?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht.</li> <li>• Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Gehen Sie zu <b>Einstellungen &gt; Papier &gt; Fachkonfiguration &gt; Papierformat/-sorte</b>.</li> </ul> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist auf den Ausdrucken ein grauer Hintergrund zu sehen?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 4.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 4</b></p> <p><b>a</b> Nehmen Sie die Belichtungseinheit heraus, und setzen Sie sie wieder ein.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie die Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn die Belichtungseinheit längere Zeit Licht ausgesetzt wird, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel unter der Belichtungseinheit. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist auf den Ausdrucken ein grauer Hintergrund zu sehen?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 5.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 5</b></p> <p><b>a</b> Aktualisieren Sie die Drucker-Firmware. Weitere Informationen finden Sie unter "<a href="#">Firmware-Aktualisierung</a>" auf Seite 45.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist auf den Ausdrucken ein grauer Hintergrund zu sehen?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 6.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 6</b></p> <p><b>a</b> Tauschen Sie die Belichtungseinheit aus.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist auf den Ausdrucken ein grauer Hintergrund zu sehen?</p>	<p>Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

## Falsche Ränder



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Schieben Sie die Papierführungen in die für das eingelegte Papier vorgesehene Position.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Sind die Ränder richtig?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Legen Sie das Papierformat fest. Navigieren Sie vom Bedienfeld zu: <b>Einstellungen &gt; Papier &gt; Fachkonfiguration &gt; Papierformat/-sorte</b></p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Sind die Ränder richtig?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Geben Sie die Papiergröße je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an. <b>Hinweis:</b> Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Sind die Ränder richtig?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Zu heller Druck



**Hinweis:** Drucken Sie die Testseiten für Druckqualität aus, bevor Sie das Problem beheben. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlerbehebung > Testseiten für Druckqualität**. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **OK**, um durch die Einstellungen zu navigieren.



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker eine Lexmark-eigene und unterstützte Tonerkassette verwendet.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn die Kassette nicht unterstützt wird, setzen Sie eine unterstützte Kassette ein.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck blass?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang, und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.</p> <p><b>b</b> Erhöhen Sie den Tonerauftrag. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu: <b>Einstellungen &gt; Drucken &gt; Qualität &gt; Tonerauftrag</b></p> <p><b>c</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck blass?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht.</li> <li>• Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Gehen Sie zu <b>Einstellungen &gt; Papier &gt; Fachkonfiguration &gt; Papierformat/-sorte</b>.</li> </ul> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck blass?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 4.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 4</b></p> <p><b>a</b> Geben Sie die Druckauflösung je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p><b>b</b> Setzen Sie die Auflösung auf <b>600 dpi</b>.</p> <p><b>c</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck blass?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 5.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 5</b></p> <p><b>a</b> Entfernen Sie die Belichtungseinheit.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie die Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wird es dem Licht zu lange ausgesetzt, kann dies zu Problemen bei der Druckqualität führen.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel unter der Belichtungseinheit. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.</p> <p><b>b</b> Schütteln Sie die Belichtungseinheit, um den Toner neu zu verteilen.</p> <p><b>c</b> Setzen Sie die Belichtungseinheit ein.</p> <p><b>d</b> Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie 10 Sekunden lang, und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.</p> <p><b>e</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck blass?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 6.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 6</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie den Status der Tonerkassette.</p> <p>Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu:</p> <p><b>Einstellungen &gt; Berichte &gt; Gerät &gt; Gerätestatistik</b></p> <p><b>b</b> Überprüfen Sie im Bereich "Materialinfo" der gedruckten Seiten den Status der Tonerkassette.</p> <p>Ist die Tonerkassette fast verbraucht?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 7.</p>	<p>Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a>.</p>
<p><b>Schritt 7</b></p> <p><b>a</b> Tauschen Sie die Tonerkassette aus.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck blass?</p>	<p>Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

### Fleckige Drucke und Punkte



**Hinweis:** Drucken Sie die Seiten für Druckqualitätstests aus, bevor Sie das Problem beheben. Gehen Sie an der Bedieneinheit zu **Einstellungen > Fehlersuche > Testseiten für Druckqualität**. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **OK**, um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker eine Lexmark-eigene und unterstützte Tonerkassette verwendet.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn die Kassette nicht unterstützt wird, setzen Sie eine unterstützte Kassette ein.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck fleckig?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Überprüfen Sie den Drucker auf ausgelaufene Tonerverunreinigungen.</p> <p>Ist der Drucker frei von ausgelaufenem Toner?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a> .
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie den Status der Belichtungseinheit.</p> <p>Navigieren Sie vom Bedienfeld zu:</p> <p><b>Einstellungen &gt; Berichte &gt; Gerät &gt; Gerätestatistik</b></p> <p><b>b</b> Überprüfen Sie im Bereich Materialinfo der gedruckten Seiten Status der Belichtungseinheit.</p> <p>Ist die Belichtungseinheit fast verbraucht?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a> .
<p><b>Schritt 4</b></p> <p><b>a</b> Tauschen Sie den Fotoleiter aus.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck fleckig?</p>	Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

**Papier wellt sich**



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Bringen Sie die Führungen im Fach für das eingelegte Papier in die richtige Position.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist das Papier gewellt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht.</li> <li>• Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Wechseln Sie zu:</li> </ul> <p><b>Einstellungen &gt; Papier &gt; Fachkonfiguration &gt; Papierformat/-sorte</b></p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist das Papier gewellt?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>Drucken Sie auf der anderen Seite des Papiers.</p> <p><b>a</b> Entfernen Sie das Papier, drehen Sie es um, und legen Sie es anschließend wieder ein.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist das Papier gewellt?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 4.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 4</b></p> <p><b>a</b> Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p><b>Hinweis:</b> Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist das Papier gewellt?</p>	<p>Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

**Schiefer oder verzerrter Ausdruck**



**Hinweis:** Drucken Sie die Testseiten für Druckqualität aus, bevor Sie das Problem beheben. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlerbehebung > Testseiten für Druckqualität**. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **OK**, um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Bringen Sie die Führungen im Fach für das eingelegte Papier in die richtige Position.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck schief oder verzerrt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p><b>Hinweis:</b> Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck schief oder verzerrt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob das eingelegte Papier unterstützt wird.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn das Papier nicht unterstützt wird, legen Sie ein unterstütztes Papier ein.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck schief oder verzerrt?</p>	Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 4</b></p> <p><b>a</b> Prüfen Sie für beidseitiges Drucken, ob die Einstellung "Papierformat" auf der Duplexeinheit korrekt eingestellt ist.</p> <p><b>Hinweis:</b> Letter, Legal, Oficio oder Folio müssen auf "Letter" eingestellt sein.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck schief oder verzerrt?</p>	Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

### Vollflächige schwarze Seiten



**Hinweis:** Drucken Sie die Seiten für Druckqualitätstests aus, bevor Sie das Problem beheben. Gehen Sie an der Bedieneinheit zu **Einstellungen > Fehlersuche > Testseiten für Druckqualität**. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **OK**, um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker eine Lexmark-eigene und unterstützte Tonerkassette verwendet.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn die Tonerkassette nicht unterstützt wird, setzen Sie eine unterstützte Kassette ein.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Druckt der Drucker vollständig schwarze Seiten?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Nehmen Sie die Belichtungseinheit heraus und setzen Sie sie wieder ein.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie den Fotoleiter nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn die Imaging-Einheit für längere Zeit dem Sonnenlicht ausgesetzt wird, kann es zu Problemen mit der Druckqualität können.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel unter der Belichtungseinheit. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Druckt der Drucker vollständig schwarze Seiten?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>Überprüfen Sie die Bildeinheit auf Schäden.</p> <p><b>Hinweis:</b> Stellen Sie sicher, dass der Kontakt der Fotoleitertrommel nicht verbogen oder verrutscht ist.</p> <p>Ist die Belichtungseinheit unbeschädigt?</p>	<p>Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a>.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 4.</p>
<p><b>Schritt 4</b></p> <p><b>a</b> Tauschen Sie den Fotoleiter aus.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Druckt der Drucker vollständig schwarze Seiten?</p>	<p>Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

**Abgeschnittene Texte oder Bilder**



**Hinweis:** Drucken Sie die Seiten für Druckqualitätstests aus, bevor Sie das Problem beheben. Gehen Sie an der Bedieneinheit zu **Einstellungen > Fehlersuche > Testseiten für Druckqualität**. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **OK**, um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker eine Lexmark-eigene und unterstützte Tonerkassette verwendet.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn die Tonerkassette nicht unterstützt wird, setzen Sie eine unterstützte Kassette ein.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Sind Text oder Bilder abgeschnitten?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Nehmen Sie die Belichtungseinheit heraus und setzen Sie sie wieder ein.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie den Fotoleiter nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn die Imaging-Einheit für längere Zeit dem Sonnenlicht ausgesetzt wird, kann es zu Problemen mit der Druckqualität können.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel unter der Belichtungseinheit. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Sind Text oder Bilder abgeschnitten?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Tauschen Sie den Fotoleiter aus.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Sind Text oder Bilder abgeschnitten?</p>	<p>Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

### Toner lässt sich leicht abwischen



**Hinweis:** Drucken Sie die Seiten für Druckqualitätstests aus, bevor Sie das Problem beheben. Gehen Sie an der Bedieneinheit zu **Einstellungen > Fehlersuche > Testseiten für Druckqualität**. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **OK**, um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker eine Lexmark-eigene und unterstützte Tonerkassette verwendet.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn die Tonerkassette nicht unterstützt wird, setzen Sie eine unterstützte Kassette ein.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Reibt sich der Toner leicht ab?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht.</li> <li>• Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Gehen Sie zu <b>Einstellungen &gt; Papier &gt; Fachkonfiguration &gt; Papierformat/-sorte</b></li> </ul> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Reibt sich der Toner leicht ab?</p>	<p>Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

**Horizontale, helle Streifen**



**Hinweis:** Drucken Sie die Testseiten für Druckqualität aus, bevor Sie das Problem beheben. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlerbehebung > Testseiten für Druckqualität**. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **OK**, um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker eine Lexmark-eigene und unterstützte Tonerkassette verwendet.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn die Kassette nicht unterstützt wird, setzen Sie eine unterstützte Kassette ein.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale, helle Streifen auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Nehmen Sie die Belichtungseinheit heraus, und setzen Sie sie wieder ein.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie die Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn die Belichtungseinheit längere Zeit Licht ausgesetzt wird, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel unter der Belichtungseinheit. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale, helle Streifen auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Tauschen Sie die Belichtungseinheit aus.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale, helle Streifen auf?</p>	<p>Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

**Vertikale, helle Streifen**



**Hinweis:** Drucken Sie die Testseiten für Druckqualität aus, bevor Sie das Problem beheben. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlerbehebung > Testseiten für Druckqualität**. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **OK**, um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker eine Lexmark-eigene und unterstützte Tonerkassette verwendet.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn die Kassette nicht unterstützt wird, setzen Sie eine unterstützte Kassette ein.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale, helle Streifen auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie den Status der Tonerkassette.                      Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu:  <b>Einstellungen &gt; Berichte &gt; Gerät &gt; Gerätestatistik</b></p> <p><b>b</b> Überprüfen Sie im Bereich "Materialinfo" der gedruckten Seiten den Status der Tonerkassette.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale, helle Streifen auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Tauschen Sie die Tonerkassette aus.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale, helle Streifen auf?</p>	<p>Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

### Vertikale weiße Linien

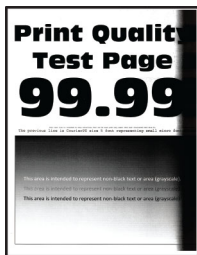


**Hinweis:** Drucken Sie die Seiten für Druckqualitätstests aus, bevor Sie das Problem beheben. Gehen Sie an der Bedienerkonsole zu **Einstellungen > Fehlersuche > Testseiten für Druckqualität**. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **OK**, um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker eine Lexmark-eigene und unterstützte Tonerkassette verwendet.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn die Kassette nicht unterstützt wird, setzen Sie eine unterstützte Kassette ein.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale weiße Linien auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht.</li> <li>• Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Gehen Sie zu <b>Einstellungen &gt; Papier &gt; Fachkonfiguration &gt; Papierformat/-sorte</b></li> </ul> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale weiße Linien auf?</p>	<p>Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

### Vertikale, dunkle Streifen



**Hinweis:** Drucken Sie die Seiten für Druckqualitätstests aus, bevor Sie das Problem beheben. Gehen Sie an der Bedieneinheit zu **Einstellungen > Fehlersuche > Testseiten für Druckqualität**. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **OK**, um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker eine Lexmark-eigene und unterstützte Tonerkassette verwendet.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn die Tonerkassette nicht unterstützt wird, setzen Sie eine unterstützte Kassette ein.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale, dunkle Streifen auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Nehmen Sie die Belichtungseinheit heraus und setzen Sie sie wieder ein.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie den Fotoleiter nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn die Imaging-Einheit für längere Zeit dem Sonnenlicht ausgesetzt wird, kann es zu Problemen mit der Druckqualität können.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel unter der Belichtungseinheit. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale, dunkle Streifen auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob auf der rechten Seite des Druckers ein starker Lichteinfall vorherrscht, und verschieben Sie den Drucker gegebenenfalls.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale, dunkle Streifen auf?</p>	<p>Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

**Vertikale dunkle Linien oder Steifen**

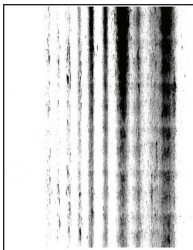


**Hinweis:** Drucken Sie die Testseiten für Druckqualität aus, bevor Sie das Problem beheben. Gehen Sie an der Bedienerkonsole zu **Einstellungen > Fehlerbehebung > Testseiten für Druckqualität**. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **OK**, um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker eine Lexmark-eigene und unterstützte Tonerkassette verwendet.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn die Tonerkassette nicht unterstützt wird, setzen Sie eine unterstützte Kassette ein.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Tauchen vertikale, dunkle Linien oder Streifen auf den Ausdrucken auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Nehmen Sie den Fotoleiter heraus und setzen Sie ihn wieder ein.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie den Fotoleiter nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wird es dem Licht zu lange ausgesetzt, kann dies zu Problemen bei der Druckqualität führen.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel unter der Belichtungseinheit. Dies kann Auswirkungen auf die Qualität zukünftiger Aufträge haben.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Tauchen vertikale, dunkle Linien oder Streifen auf den Ausdrucken auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Tauschen Sie den Fotoleiter aus.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Tauchen vertikale, dunkle Linien oder Streifen auf den Ausdrucken auf?</p>	<p>Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

**Vertikale, dunkle Streifen und fehlende Bilder**



**Hinweis:** Drucken Sie die Seiten für Druckqualitätstests aus, bevor Sie das Problem beheben. Gehen Sie an der Bedienerkonsole zu **Einstellungen > Fehlersuche > Testseiten für Druckqualität**. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **OK**, um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Nehmen Sie die Belichtungseinheit heraus und setzen Sie sie wieder ein.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie den Fotoleiter nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn die Imaging-Einheit für längere Zeit dem Sonnenlicht ausgesetzt wird, kann es zu Problemen mit der Druckqualität können.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel unter der Belichtungseinheit. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale, dunkle Linien und fehlende Bilder auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker eine Lexmark-eigene und unterstützte Tonerkassette verwendet.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn die Tonerkassette nicht unterstützt wird, setzen Sie eine unterstützte Kassette ein.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale, dunkle Linien und fehlende Bilder auf?</p>	<p>Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

**Sich wiederholende Fehler**



**Hinweis:** Drucken Sie die Testseiten aus, bevor Sie das Problem beheben. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlerbehebung > Testseite drucken**. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen auf **OK**, um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>Verwenden Sie die Testseiten für Druckqualität, um zu überprüfen, ob die sich wiederholenden Fehler in einem der folgenden Abstände auftreten:</p> <p><b>Belichtungseinheit</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 96 mm (3,78 Zoll)</li> <li>• 37,7 mm (1,48 Zoll)</li> </ul> <p><b>Tonerkassette</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 43,5 mm (1,71 Zoll)</li> <li>• 37,5 mm (1,48 Zoll)</li> </ul> <p><b>Übertragungsrolle</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 52 mm (2,05 Zoll)</li> </ul> <p><b>Fixierstation</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 79,8 mm (3,14 Zoll)</li> <li>• 62,5 mm (2,46 Zoll)</li> </ul> <p>Stimmt der Abstand zwischen den sich wiederholenden Fehlern mit den Abmessungen der Tonerkassette oder Belichtungseinheit überein?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn die sich wiederholenden Fehler mit den Abmessungen der Übertragungsrolle oder der Fixierstation übereinstimmen, wenden Sie sich an den <a href="#">Kundendienst</a>.</p>	<p>Messen Sie den Abstand, und kontaktieren Sie dann den <a href="#">Kundendienst</a>.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Tauschen Sie das betroffene Verbrauchsmaterial aus.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Treten die sich wiederholenden Fehler auf?</p>	<p>Kontakt <a href="#">Kundendienst</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

## Druckaufträge werden nicht gedruckt

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Wählen Sie im zu druckenden Dokument das Dialogfenster "Drucken" und prüfen Sie, ob Sie den korrekten Drucker ausgewählt haben.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Wird das Dokument gedruckt?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.</p> <p><b>b</b> Beheben Sie alle Fehlermeldungen, die auf dem Display angezeigt werden.</p> <p><b>c</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Wird das Dokument gedruckt?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob die Anschlüsse funktionieren und ob die Kabel richtig an den Computer und den Drucker angeschlossen sind. Weitere Informationen finden Sie in dem im Lieferumfang des Druckers enthaltenem Installationshandbuch.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Wird das Dokument gedruckt?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 4.</p>
<p><b>Schritt 4</b></p> <p><b>a</b> Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Wird das Dokument gedruckt?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 5.</p>
<p><b>Schritt 5</b></p> <p><b>a</b> Entfernen Sie den Druckertreiber und installieren Sie ihn neu.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Wird das Dokument gedruckt?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a>.</p>

## Langsames Drucken

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b> Stellen Sie sicher, dass das Druckerkabel sicher am Drucker und am Computer, den Druckservern, den Optionen oder an anderen Netzwerkgeräten angeschlossen ist.</p> <p>Druckt der Drucker langsam?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Stellen Sie sicher, dass der Drucker sich nicht im Stillen Modus befindet. Berühren Sie auf dem Startbildschirm <b>Einstellungen &gt; Gerät &gt; Wartung &gt; Konfig.menü &gt; Gerätebetrieb &gt; Stiller Modus</b>.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Druckt der Drucker langsam?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Geben Sie die Druckauflösung je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p><b>b</b> Setzen Sie die Auflösung auf <b>600 dpi</b>.</p> <p><b>c</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Druckt der Drucker langsam?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 4.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 4</b></p> <p><b>a</b> Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option <b>Einstellungen &gt; Drucken &gt; Qualität &gt; Auflösung</b>.</p> <p><b>b</b> Setzen Sie die Auflösung auf <b>600 dpi</b>.</p> <p><b>c</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Druckt der Drucker langsam?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 5.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 5</b></p> <p><b>a</b> Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht.</li> <li>• Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern.</li> <li>• Schwereres Papier wird langsamer bedruckt.</li> <li>• Papier, das schmaler ist als die Formate "Letter", "A4" und "Legal" wird eventuell langsamer bedruckt.</li> </ul> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Druckt der Drucker langsam?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 6.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 6</b></p> <p><b>a</b> Stellen Sie sicher, dass die Druckereinstellungen für Papierstruktur und Gewicht mit den Eigenschaften des eingelegten Papiers übereinstimmen.</p> <p>Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option <b>Einstellungen &gt; Papier &gt; Medien-Konfiguration &gt; Druckmedien</b>.</p> <p><b>Hinweis:</b> Raue Papierstrukturen und schwereres Papiergewicht können den Druckvorgang verlangsamen.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Druckt der Drucker langsam?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 7.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 7</b></p> <p>Entfernen Sie angehaltene Aufträge.</p> <p>Druckt der Drucker langsam?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 8.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 8</b></p> <p><b>a</b> Stellen Sie sicher, dass der Drucker sich nicht überhitzt.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lassen Sie den Drucker nach einem umfangreichen Druckauftrag abkühlen.</li> <li>• Beachten Sie die empfohlene Umgebungstemperatur für den Drucker. Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">"Auswahl eines Druckerstandorts" auf Seite 19</a>.</li> </ul> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Druckt der Drucker langsam?</p>	<p>Kontakt <a href="#">Kundendienst</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

**Auftrag wird aus dem falschen Fach oder auf falschem Papier gedruckt**

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, dass Sie das richtige Papier verwenden.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Wird das Dokument auf dem richtigen Papier gedruckt?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Legen Sie das richtige Papierformat und die richtige Papiersorte ein.</p>


Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Geben Sie Papierformat und Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p><b>Hinweis:</b> Sie können die Einstellungen auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Wechseln Sie zu:</p> <p><b>Einstellungen &gt; Papier &gt; Fachkonfiguration &gt; Papierformat/-sorte</b></p> <p><b>b</b> Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen dem im Fach eingelegten Papier entsprechen.</p> <p><b>c</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Wird das Dokument auf dem richtigen Papier gedruckt?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Prüfen Sie, ob die Fächer verbunden sind.</p> <p>Weitere Informationen finden Sie unter "<a href="#">Verbinden von Fächern</a>" auf Seite 43.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Wird das Dokument über die richtige Zuführung gedruckt?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a>.</p>

### Vertrauliche und andere angehaltene Dokumente werden nicht gedruckt

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Prüfen Sie am Bedienfeld, ob die Dokumente in der Liste Angehaltene Aufträge aufgeführt sind.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn die Dokumente nicht aufgeführt sind, drucken Sie anschließend die Dokumente mit den Optionen "Drucken und Zurückhalten".</p> <p><b>b</b> Drucken Sie die Dokumente.</p> <p>Werden die Dokumente gedruckt?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Der Druckauftrag enthält möglicherweise einen Formatierungsfehler oder ungültige Daten.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Löschen Sie den Druckauftrag, und senden Sie ihn erneut.</li> <li>• Erzeugen Sie bei PDF-Dateien eine neue Datei, und drucken Sie anschließend die Dokumente.</li> </ul> <p>Werden die Dokumente gedruckt?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 3</b>                      Beim Drucken über das Internet interpretiert der Drucker unter Umständen mehrere Auftrags titel als Duplikate.</p> <p><b>Für Windows-Benutzer</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>a Öffnen Sie das Dialogfeld "Druckeinstellungen".</li> <li>b Klicken Sie auf der Registerkarte "Drucken und Zurückhalten" auf <b>Drucken und Zurückhalten verwenden</b> und dann auf <b>Doppelte Dokumente beibehalten</b>.</li> <li>c Geben Sie im Abschnitt "Vertrauliches Drucken" eine PIN ein.</li> <li>d Drucken Sie die Dokumente.</li> </ul> <p><b>Für Macintosh-Benutzer</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>a Speichern und benennen Sie jeden Druckauftrag unterschiedlich.</li> <li>b Senden Sie den Auftrag einzeln.</li> </ul> <p>Werden die Dokumente gedruckt?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 4.</p>
<p><b>Schritt 4</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>a Löschen Sie einige angehaltene Aufträge, um Druckerspeicher freizugeben.</li> <li>b Drucken Sie die Dokumente.</li> </ul> <p>Werden die Dokumente gedruckt?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Kontakt <a href="#">Kundendienst</a>.</p>

## Der Drucker reagiert nicht

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b>                      Überprüfen Sie, ob das Netzkabel mit der Stromquelle verbunden ist.</p> <p> <b>VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR</b> Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.</p> <p>Reagiert der Drucker?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>
<p><b>Schritt 2</b>                      Überprüfen Sie, ob die Stromversorgung durch einen Schutzschalter oder einen anderen Schalter unterbrochen ist.</p> <p>Ist die Stromversorgung durch einen Schutzschalter oder einen anderen Schalter unterbrochen?</p>	<p>Schalten Sie den Netzschalter ein oder setzen Sie den Schutzschalter zurück.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>
<p><b>Schritt 3</b>                      Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.</p> <p>Ist der Drucker eingeschaltet?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 4.</p>	<p>Schalten Sie den Drucker ein.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 4</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker im Ruhe- oder Energiesparmodus ist.</p> <p>Ist der Drucker im Ruhe- oder Energiesparmodus?</p>	Drücken Sie die Netzta <sup>s</sup> te , um den Drucker wieder einzuschalten.	Wechseln Sie zu Schritt 5.
<p><b>Schritt 5</b> Überprüfen Sie, ob die Kabel, die den Drucker und Computer verbinden, in die richtigen Anschlüsse eingesteckt sind.</p> <p>Sind die Kabel in die richtigen Anschlüsse eingesteckt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 6.	Stecken Sie die Kabel in die richtigen Anschlüsse.
<p><b>Schritt 6</b> Schalten Sie den Drucker aus, installieren Sie die Hardware-Optionen, und schalten Sie den Drucker anschließend wieder ein.</p> <p>Weitere Informationen finden Sie in dem im Lieferumfang der Option enthaltenen Installationshandbuch.</p> <p>Reagiert der Drucker?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 7.
<p><b>Schritt 7</b> Installieren Sie den richtigen Druckertreiber.</p> <p>Reagiert der Drucker?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 8.
<p><b>Schritt 8</b> Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.</p> <p>Reagiert der Drucker?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Flash-Laufwerk kann nicht gelesen werden

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker derzeit keinen anderen Druck-, Kopier-, Scan- oder Faxauftrag ausführt.</p> <p>Ist der Drucker bereit?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Warten Sie, bis der Drucker den anderen Auftrag beendet hat.
<p><b>Schritt 2</b> Überprüfen Sie, ob das Flash-Laufwerk unterstützt wird. Weitere Informationen finden Sie unter "<a href="#">Unterstützte Flash-Laufwerke und Dateitypen</a>" auf Seite 57.</p> <p>Wird das Flash-Laufwerk unterstützt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Schließen Sie ein unterstütztes Flash-Laufwerk an.
<p><b>Schritt 3</b> Entfernen Sie das Flash-Laufwerk und schließen Sie es erneut an.</p> <p>Erkennt der Drucker das Flash-Laufwerk?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontakt <a href="#">Kundendienst</a> .

## Aktivieren des USB-Anschlusses

Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Netzwerk/Anschlüsse > USB > USB-Anschluss aktivieren**.

## Probleme mit der Netzwerkverbindung

### Embedded Web Server kann nicht geöffnet werden

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.</p> <p>Ist der Drucker eingeschaltet?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Schalten Sie den Drucker ein.
<p><b>Schritt 2</b> Stellen Sie sicher, dass die IP-Adresse des Druckers stimmt.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zeigen Sie die IP-Adresse auf dem Startbildschirm an.</li> <li>• Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Zum Beispiel: 123.123.123.123.</li> </ul> <p>Stimmt die IP-Adresse des Druckers?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Geben Sie die korrekte IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.
<p><b>Schritt 3</b> Überprüfen Sie, ob Sie einen unterstützten Browser haben:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Internet Explorer Version 11 oder höher</li> <li>• Microsoft Edge</li> <li>• Safari Version 10 oder höher</li> <li>• Google Chrome™ Version 60 oder höher</li> <li>• Mozilla Firefox Version 38.x oder höher</li> </ul> <p>Wird Ihr Browser unterstützt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Installieren Sie einen unterstützten Browser.
<p><b>Schritt 4</b> Die Netzwerkverbindung muss aktiv sein.</p> <p>Ist die Netzwerkverbindung aktiv?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 5.	Wenden Sie sich an den Systemadministrator.
<p><b>Schritt 5</b> Stellen Sie sicher, dass die Kabelverbindungen zum Drucker und zum Druckserver ordnungsgemäß angeschlossen sind. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zu Ihrem Drucker.</p> <p>Sind die Kabel fest angeschlossen?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 6.	Überprüfen Sie die Kabelverbindungen.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 6</b> Überprüfen Sie, ob die Webproxyserver deaktiviert sind.</p> <p>Sind die Webproxyserver deaktiviert?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 7.	Wenden Sie sich an den Systemadministrator.
<p><b>Schritt 7</b> Greifen Sie auf den Embedded Web Server zu.</p> <p>Ist der Zugriff auf den Embedded Web Server erfolgreich?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Drucker kann nicht mit dem WLAN verbunden werden

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b> Stellen Sie sicher, dass die Option Aktiver Adapter auf Auto eingestellt ist.</p> <p>Berühren Sie auf dem Startbildschirm <b>Einstellungen</b> &gt; <b>Netzwerk/Anschlüsse</b> &gt; <b>Netzwerkübersicht</b> &gt; <b>Aktiver Adapter</b> &gt; <b>Auto</b>.</p> <p>Kann der Drucker mit dem WLAN-Netzwerk verbunden werden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b> Überprüfen Sie, ob das korrekte WLAN-Netzwerk ausgewählt ist.</p> <p><b>Hinweis:</b> Einige Router geben möglicherweise die Standard-SSID frei.</p> <p>Stellen Sie eine Verbindung zum richtigen WLAN-Netzwerk her?</p>	Fahren Sie mit Schritt 4 fort.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p><b>Schritt 3</b> Stellen Sie eine Verbindung zum richtigen WLAN-Netzwerk her.</p> <p>Weitere Informationen finden Sie unter "<a href="#">Verbinden des Druckers mit einem Wi-Fi-Netzwerk</a>" auf Seite 47.</p> <p>Kann der Drucker mit dem WLAN-Netzwerk verbunden werden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 4.
<p><b>Schritt 4</b> Überprüfen Sie den WLAN-Sicherheitsmodus.</p> <p>Berühren Sie auf dem Startbildschirm <b>Einstellungen</b> &gt; <b>Netzwerk/Anschlüsse</b> &gt; <b>WLAN</b> &gt; <b>WLAN-Sicherheitsmodus</b>.</p> <p>Ist der richtige WLAN-Sicherheitsmodus ausgewählt?</p>	Fahren Sie mit Schritt 6 fort.	Wechseln Sie zu Schritt 5.
<p><b>Schritt 5</b> Wählen Sie den richtigen WLAN-Sicherheitsmodus aus.</p> <p>Kann der Drucker mit dem WLAN-Netzwerk verbunden werden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 6.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 6</b> Stellen Sie sicher, dass Sie das richtige Netzwerk-Kennwort eingegeben haben.</p> <p><b>Hinweis:</b> Beachten Sie im Kennwort Leerzeichen, Zahlen und Groß- und Kleinschreibung.</p> <p>Kann der Drucker mit dem WLAN-Netzwerk verbunden werden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontakt <a href="#">Kundendienst</a> .

## Probleme mit Verbrauchsmaterial

### Kassette austauschen, falsche Druckerregion

Kaufen Sie eine Kassette mit der zur Druckerregion passenden Region oder kaufen Sie eine weltweit gültige Kassette, um dieses Problem zu beheben.

- Die erste Ziffer nach der 42 in der Nachricht gibt die Druckerregion an.
- Die zweite Ziffer nach der 42 in der Nachricht gibt die Region der Kassette an.

#### Drucker- und Tonerkassettenregionen

Region	Numerischer Code
Weltweit oder nicht definierte Region	0
Nordamerika (USA, Kanada)	1
Europäischer Wirtschaftsraum, Westeuropa, Nordische Länder, Schweiz	2
Asien und Pazifikraum	3
Lateinamerika	4
Restliches Europa, Naher Osten und Afrika	5
Australien, Neuseeland	6
Ungültige Region	9

**Hinweis:** Drucken Sie die Seiten zum Qualitätstest aus, um die Regionseinstellungen des Druckers und der Tonerkassette zu sehen. Navigieren Sie im Bedienfeld zu: **Einstellungen > Fehlerbehebung > Seiten zum Qualitätstest drucken**.

### Nicht von Lexmark stammendes Verbrauchsmaterial

Der Drucker hat festgestellt, dass Verbrauchsmaterialien oder Teile verwendet werden, die nicht von Lexmark stammen.

Ihr Lexmark Drucker funktioniert dann am besten, wenn Originalverbrauchsmaterialien und Originalteile von Lexmark verwendet werden. Die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Teilen von Drittanbietern könnte die Leistung, Zuverlässigkeit oder Lebensdauer des Druckers und seiner Bildkomponenten beeinträchtigen.

Sämtliche Lebensdauerindikatoren sind darauf ausgerichtet, dass Verbrauchsmaterialien und Teile von Lexmark verwendet werden. Werden Verbrauchsmaterialien oder Teile von Drittanbietern verwendet, kann dies zu unvorhersehbaren Ergebnissen führen. Werden Bildkomponenten länger als vorgesehen verwendet, können der Lexmark Drucker oder entsprechende Komponenten dadurch beschädigt werden.



**Warnung—Mögliche Schäden:** Die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Teilen von Drittanbietern kann sich auf die Garantie auswirken. Schäden, die durch die Verwendung von Verbrauchsmaterial oder Teilen von Drittanbietern entstanden sind, werden u. U. nicht durch die Garantie abgedeckt.

Wenn Sie diese Risiken eingehen und weiterhin Verbrauchsmaterialien oder Teile im Drucker verwenden möchten, bei denen es sich nicht um das Original handelt, führen Sie eine der folgenden Möglichkeiten durch:

Drücken Sie bei Druckermodellen mit Touchscreen zweimal  und dann zweimal .

Halten Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **X** und **OK** 15 Sekunden lang gleichzeitig gedrückt.

Wenn Sie diese Risiken nicht akzeptieren möchten, nehmen Sie Verbrauchsmaterialien oder Teile eines Drittanbieters aus dem Drucker heraus, und legen bzw. setzen Sie Originalverbrauchsmaterialien oder Originalteile von Lexmark ein. Weitere Informationen finden Sie unter ["Verwenden von Originalzubehör und -verbrauchsmaterialien von Lexmark" auf Seite 133](#).

Für Druckermodelle mit Touchscreen: Falls der Drucker nicht druckt, nachdem  zweimal gedrückt wurde, drücken Sie  zweimal, und setzen Sie den Verbrauchsmaterialzähler zurück.

Für Druckermodelle ohne Touchscreen: Falls der Drucker nicht druckt, nachdem Sie **X** und **OK** 15 Sekunden lang gleichzeitig gedrückt halten, setzen Sie den Verbrauchsmaterialzähler zurück.



**1** Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu:

**Einstellungen > Gerät > Wartung > Konfig.menü > Verbrauchsmaterialien und Zähler**

Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen auf **OK**, um durch die Einstellungen zu navigieren.

**2** Wählen Sie das Teil oder das Verbrauchsmaterial, das Sie zurücksetzen möchten.

**3** Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Nachricht zu löschen:

- Drücken Sie bei Druckermodellen mit Touchscreen zweimal  und dann zweimal .
- Halten Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **X** und **OK** 15 Sekunden lang gleichzeitig gedrückt.

**Hinweis:** Wenn Sie die Verbrauchsmaterialzähler nicht zurücksetzen können, dann geben Sie den Artikel beim Händler zurück.

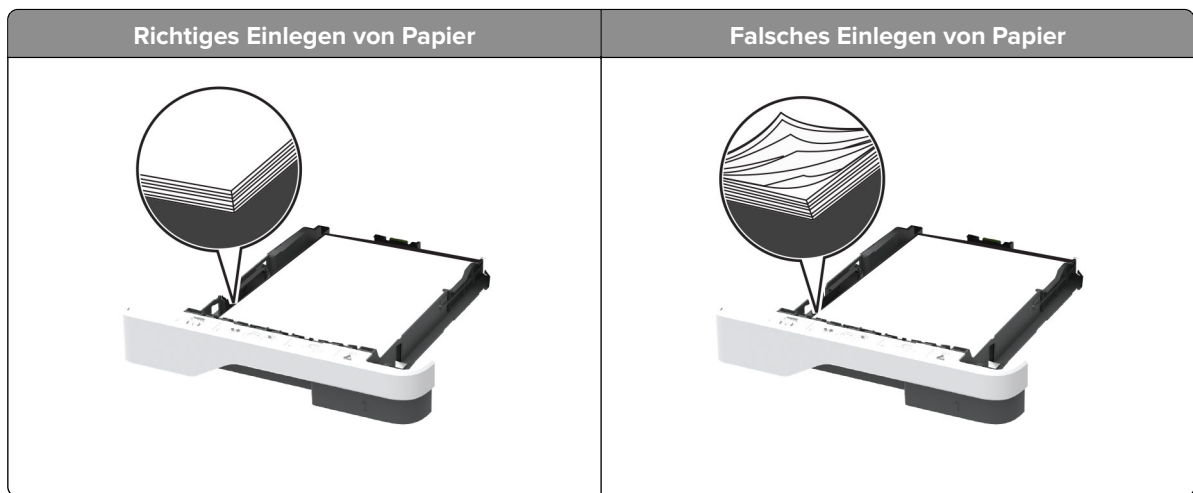
## Beseitigen von Staus

### Vermeiden von Papierstaus

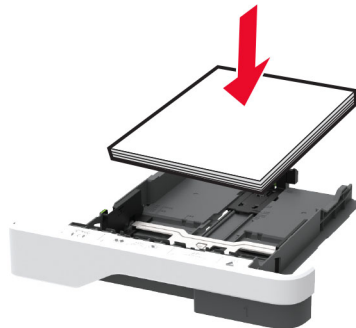
#### Richtiges Einlegen von Papier

- Stellen Sie sicher, dass das Papier flach im Fach liegt und nicht gebogen ist.





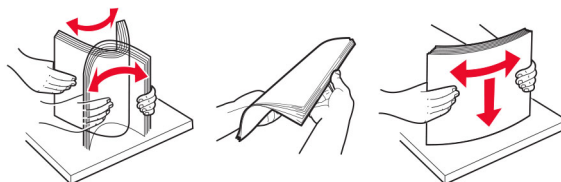
- Legen Sie kein Papier in ein Fach ein oder entfernen Sie welches, während der Drucker einen Druckauftrag ausführt.
- Legen Sie nicht zu viel Papier ein. Stellen Sie sicher, dass die Stapelhöhe die Markierung für die maximale Füllhöhe nicht überschreitet.
- Schieben Sie das Papier nicht in das Fach. Legen Sie das Papier wie in der Abbildung gezeigt ein.



- Stellen Sie sicher, dass die Papierführungen richtig positioniert sind und nicht fest am Papier oder den Briefumschlägen anliegen.
- Schieben Sie das Fach fest in den Drucker ein, nachdem Sie Papier eingelegt haben.

### Verwenden von empfohlenem Papier

- Verwenden Sie nur empfohlenes Papier bzw. empfohlene Spezialdruckmedien.
- Legen Sie kein Papier ein, das Knitterspuren oder Falten aufweist bzw. feucht oder gewellt ist.
- Biegen Sie das Papier vor dem Einlegen in beide Richtungen, fächern Sie es auf, und gleichen Sie die Kanten an.



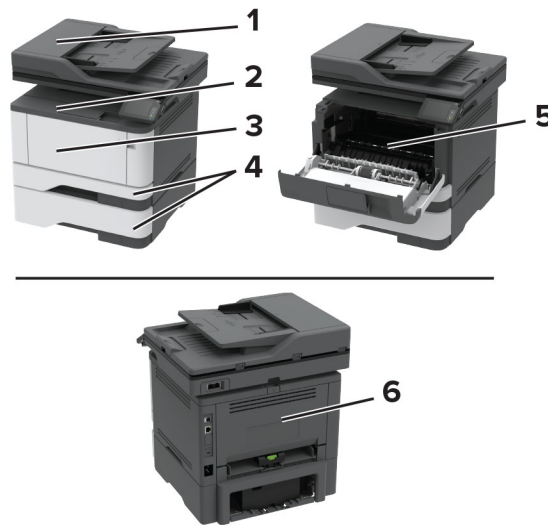
- Verwenden Sie kein Papier, das manuell zugeschnitten wurde.

- Legen Sie keine unterschiedlichen Papierformate, -gewichte oder -sorten in ein Fach ein.
- Stellen Sie sicher, dass Papierformat und -sorte auf dem Computer oder Druckerbedienfeld richtig eingestellt wurden.
- Lagern Sie das Papier entsprechend den Empfehlungen des Herstellers.

## Erkennen von Papierstaubereichen

### Hinweise:

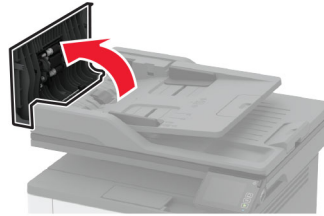
- Wenn Stauassistent auf Ein gesetzt ist, werden leere Seiten oder teilweise bedruckte Seiten nach dem Entfernen einer gestauten Seite vom Drucker ausgegeben. Überprüfen Sie Ihre gedruckte Ausgabe auf leere Seiten.
- Wenn Nach Stau weiter auf Ein oder Auto gesetzt ist, druckt der Drucker gestaute Seiten neu.



	Papierstaubereiche
<b>1</b>	Automatische Dokumentzuführung
<b>2</b>	Standardablage
<b>3</b>	Universalzuführung
<b>4</b>	Fächer
<b>5</b>	Duplexeinheit
<b>6</b>	Hintere Klappe

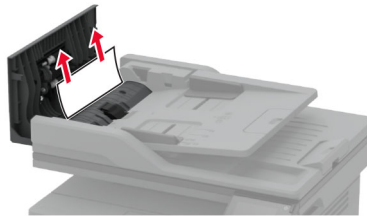
## Papierstau in der automatischen Dokumentenzuführung (ADZ)

- 1 Entfernen Sie alle Originaldokumente aus dem ADZ-Fach.
- 2 Öffnen Sie die ADZ-Abdeckung.



- 3 Entfernen Sie das gestaute Papier.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

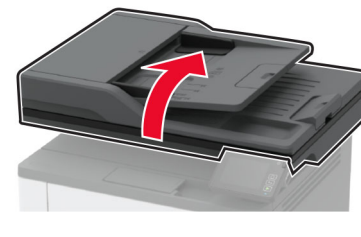


- 4 Schließen Sie die ADZ-Abdeckung.

## Papierstau im Standardfach

- 1 Heben Sie den Scanner an und entfernen Sie das gestaute Papier.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



- 2 Senken Sie den Scanner wieder ab.

## Papierstau in der Universalzuführung

- 1 Entnehmen Sie das Papier aus der Universalzuführung.



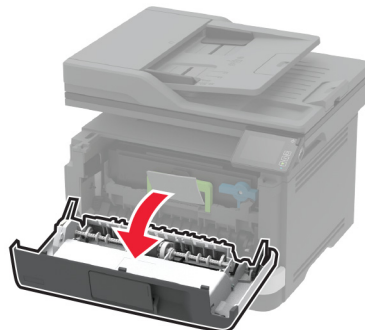
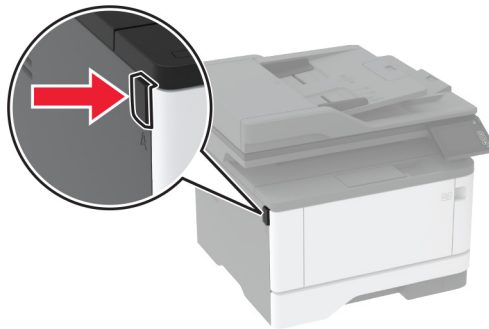
- 2 Entfernen Sie das gestaute Papier.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

- 3 Schließen Sie die Universalzuführung.

- 4 Öffnen Sie die vordere Klappe.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Berühren Sie den freiliegenden Metallrahmen des Druckers, bevor Sie den Drucker öffnen oder den Innenbereich des Druckers berühren, um Schäden durch elektrostatische Entladungen zu vermeiden.




**5** Entfernen Sie die Belichtungseinheit.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Setzen Sie die Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn die Belichtungseinheit längere Zeit Licht ausgesetzt wird, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Berühren Sie nicht die Fotoleitereinheit. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.

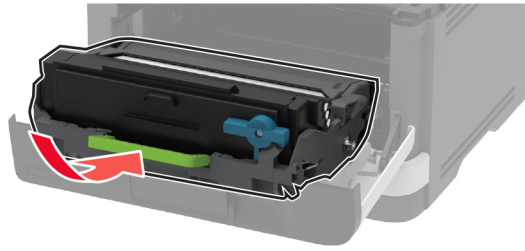
**6** Entfernen Sie das gestaute Papier.

 **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

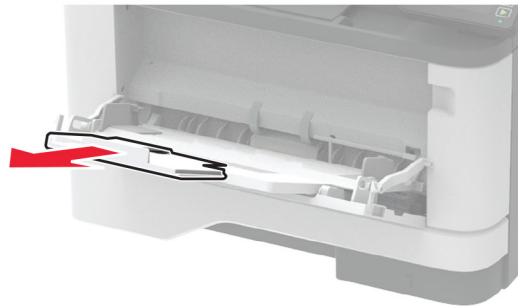


**7** Setzen Sie die Belichtungseinheit ein.

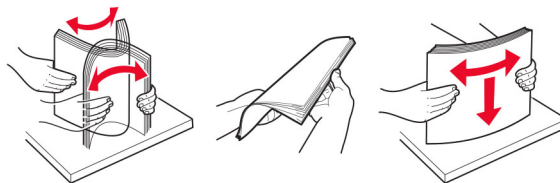


**8** Schließen Sie die Klappe.

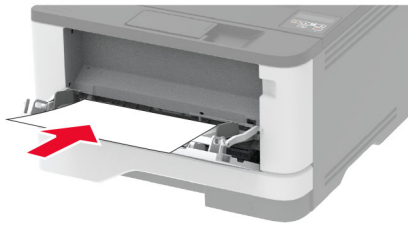
**9** Öffnen Sie die Universalzuführung.



**10** Biegen Sie das Papier vor dem Einlegen in beide Richtungen, fächern Sie es auf, und gleichen Sie die Kanten an.

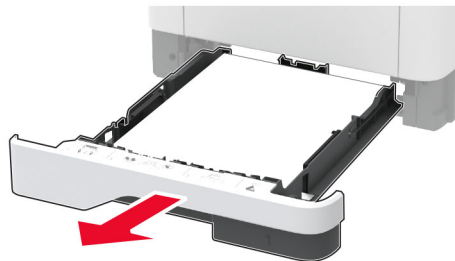


- 11 Legen Sie das neue Papier ein.



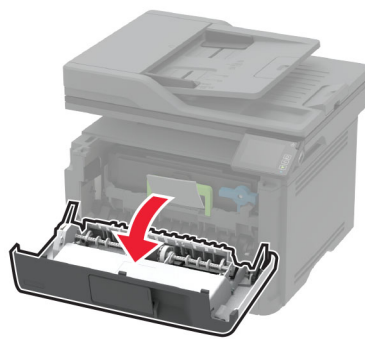
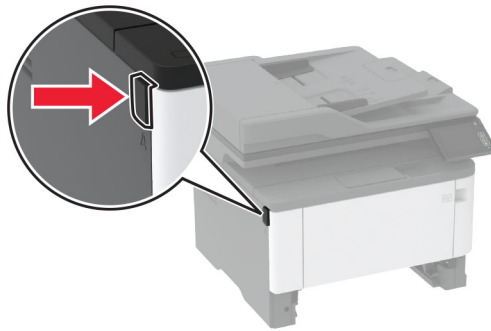
## Papierstau in Fächern

- 1 Ziehen Sie das Fach heraus.



- 2 Öffnen Sie die vordere Klappe.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Berühren Sie den freiliegenden Metallrahmen des Druckers, bevor Sie den Drucker öffnen oder den Innenbereich des Druckers berühren, um Schäden durch elektrostatische Entladungen zu vermeiden.



**3** Entfernen Sie die Belichtungseinheit.




**Warnung—Mögliche Schäden:** Setzen Sie die Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn die Belichtungseinheit längere Zeit Licht ausgesetzt wird, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Berühren Sie nicht die Fotoleitereinheit. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.





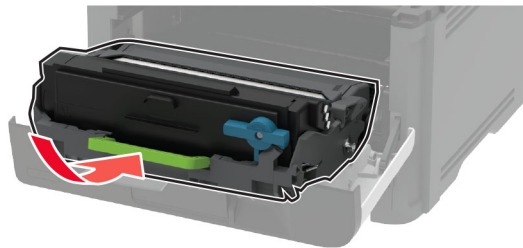
4 Entfernen Sie das gestaute Papier.

 **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.




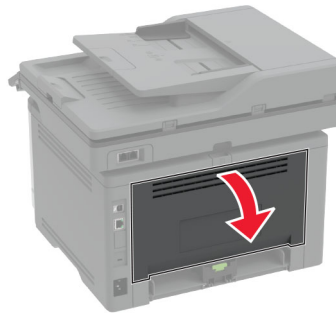
5 Setzen Sie die Belichtungseinheit ein.



6 Schließen Sie die vordere Klappe, und setzen Sie das Fach ein.

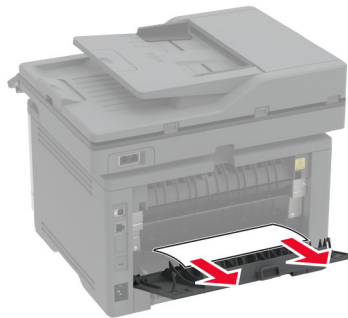
7 Öffnen Sie die hintere Klappe.

 **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.



**8** Entfernen Sie das gestaute Papier.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



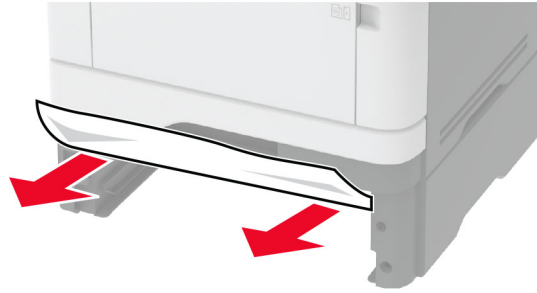
**9** Schließen Sie die hintere Klappe.

**10** Entfernen Sie das optionale Fach.



**11** Entfernen Sie das gestaute Papier.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

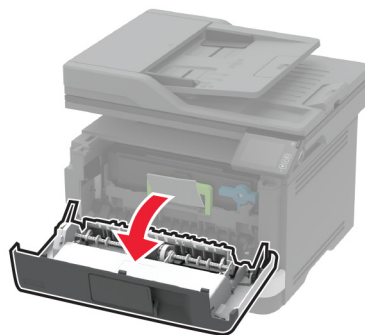
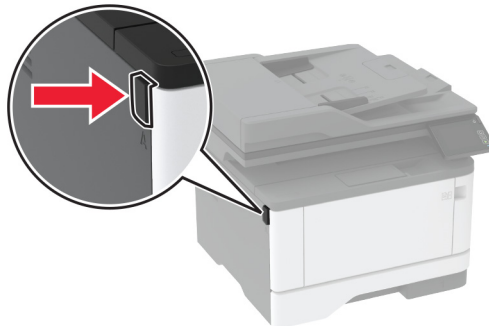


12 Schieben Sie das Fach ein.

## Papierstau in der Duplexeinheit

1 Öffnen Sie die vordere Klappe.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Berühren Sie den freiliegenden Metallrahmen des Druckers, bevor Sie den Drucker öffnen oder den Innenbereich des Druckers berühren, um Schäden durch elektrostatische Entladungen zu vermeiden.




**2** Entfernen Sie die Belichtungseinheit.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Setzen Sie die Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn die Belichtungseinheit längere Zeit Licht ausgesetzt wird, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Berühren Sie nicht die Fotoleitereinheit. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.

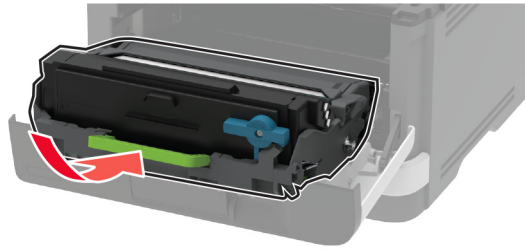
**3** Entfernen Sie das gestaute Papier.

 **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

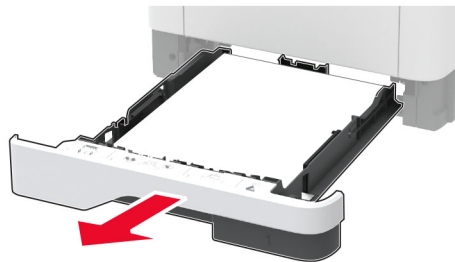


4 Setzen Sie die Belichtungseinheit ein.

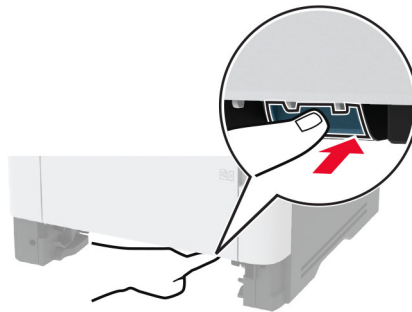


5 Schließen Sie die Klappe.

6 Ziehen Sie das Fach heraus.

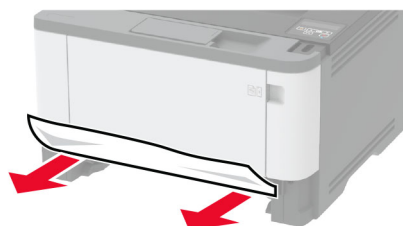


7 Drücken Sie auf die Verriegelung der Duplexeinheit, um die Duplexeinheit zu öffnen.



8 Entfernen Sie das gestaute Papier.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

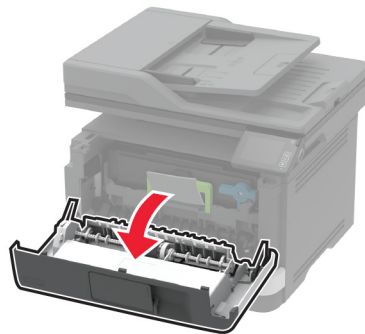
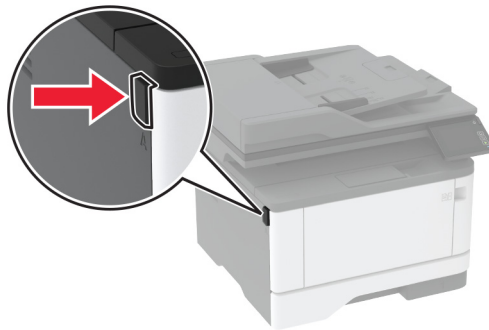


- 9 Schließen Sie die Duplexeinheit.
- 10 Schieben Sie das Fach ein.

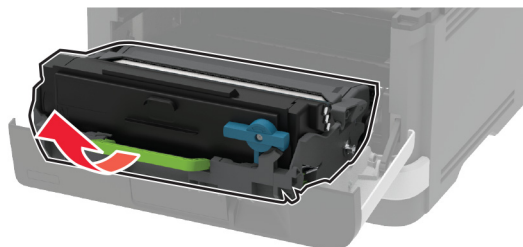
## Papierstau in der hinteren Klappe

- 1 Öffnen Sie die vordere Klappe.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Berühren Sie den freiliegenden Metallrahmen des Druckers, bevor Sie den Drucker öffnen oder den Innenbereich des Druckers berühren, um Schäden durch elektrostatische Entladungen zu vermeiden.



- 2 Entfernen Sie die Belichtungseinheit.




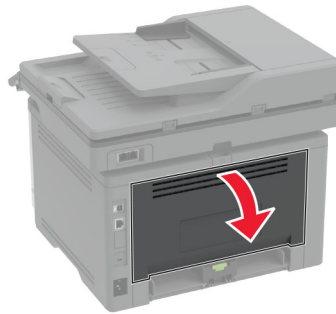
**Warnung—Mögliche Schäden:** Setzen Sie die Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn die Belichtungseinheit längere Zeit Licht ausgesetzt wird, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Berühren Sie nicht die Fotoleitereinheit. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.



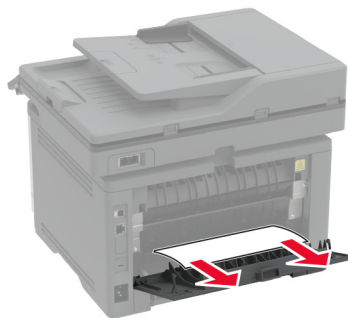
3 Öffnen Sie die hintere Klappe.

 **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.



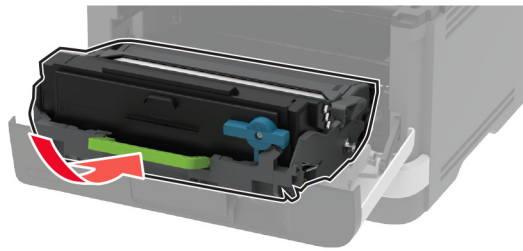
4 Entfernen Sie das gestaute Papier.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



5 Schließen Sie die hintere Klappe.

6 Setzen Sie die Belichtungseinheit ein.



7 Schließen Sie die vordere Klappe.

## Probleme mit der Papierzufuhr

### Umschlägen kleben beim Drucken aneinander

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Verwenden Sie einen Umschlag, der in einer trockenen Umgebung gelagert wurde.</p> <p><b>Hinweis:</b> Das Bedrucken von Briefumschlägen mit hohem Feuchtigkeitsgehalt kann zum Aneinanderkleben der selbstklebenden Laschen führen.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag.</p> <p>Kleben die Umschläge beim Drucken aneinander?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Stellen Sie sicher, dass die Option "Papiersorte" auf "Umschlag" eingestellt ist.</p> <p>Navigieren Sie im Bedienfeld zu:</p> <p><b>Einstellungen &gt; Papier &gt; Fachkonfiguration &gt; Papierformat/-sorte</b></p> <p><b>b</b> Senden Sie den Druckauftrag.</p> <p>Kleben die Umschläge beim Drucken aneinander?</p>	<p>Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

### Sortiertes Drucken funktioniert nicht

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu:</p> <p><b>Einstellungen &gt; Drucken &gt; Layout &gt; Sortieren</b></p> <p><b>b</b> Berühren Sie <b>Ein [1,2,1,2,1,2]</b>.</p> <p><b>c</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist das Dokument richtig sortiert?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Öffnen Sie im Dokument, das Sie drucken möchten, das Dialogfeld "Drucken", und wählen Sie <b>Sortieren</b> aus.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist das Dokument richtig sortiert?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Verringern Sie die Anzahl der zu druckenden Seiten.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Sind die Seiten richtig sortiert?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Die Fachverbindung funktioniert nicht

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob die Fächer dasselbe Papierformat und dieselbe Papiersorte enthalten.</p> <p><b>b</b> Überprüfen Sie, ob die Papierführungen korrekt positioniert sind.</p> <p><b>c</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Sind die Fächer richtig verbunden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option <b>Einstellungen &gt; Papier &gt; Fachkonfiguration &gt; Papierformat/-sorte</b>.</p> <p><b>b</b> Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen "Papierformat" und "Papiersorte" mit dem verknüpften Fach übereinstimmen.</p> <p><b>c</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Sind die Fächer richtig verbunden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Stellen Sie sicher, dass die Option Fachverbindung auf Automatisch eingestellt ist. Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">"Verbinden von Fächern" auf Seite 43</a>.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Sind die Fächer richtig verbunden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontakt <a href="#">Kundendienst</a> .

### Es kommt häufig zu Papierstaus.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Ziehen Sie das Fach heraus.</p> <p><b>b</b> Überprüfen Sie, ob das Papier richtig eingelegt ist.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stellen Sie sicher, dass die Papierführungen korrekt positioniert sind.</li> <li>• Stellen Sie sicher, dass die Stapelhöhe die Markierung für die maximale Füllhöhe nicht überschreitet.</li> <li>• Stellen Sie sicher, dass Sie nur auf Papier im empfohlenen Format und der angegebenen Sorte drucken.</li> </ul> <p><b>c</b> Schieben Sie das Fach in den Drucker.</p> <p><b>d</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Treten häufig Papierstaus auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Navigieren Sie im Bedienfeld zu: <b>Einstellungen &gt; Papier &gt; Fachkonfiguration &gt; Papierformat/-sorte</b></p> <p><b>b</b> Legen Sie das passende Papierformat und die Papiersorte fest.</p> <p><b>c</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Treten häufig Papierstaus auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p><b>Hinweis:</b> Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Treten häufig Papierstaus auf?</p>	<p>Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

### Gestaute Seiten werden nicht neu gedruckt

Aktion	Ja	Nein
<p><b>a</b> Navigieren Sie im Bedienfeld zu: <b>Einstellungen &gt; Gerät &gt; Benachrichtigungen &gt; Stauinhalte-Wiederherst.</b></p> <p><b>b</b> Wählen Sie im Menü "Nach Stau weiter" die Option <b>Ein</b> oder <b>Auto</b>.</p> <p><b>c</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Werden die gestauten Seiten neu gedruckt?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a>.</p>

# E-Mail-Probleme

## Deaktivieren der Fehlermeldung "SMTP-Server nicht eingerichtet"

Berühren Sie auf dem Startbildschirm  > **Einstellungen** > **E-Mail** > **E-Mail-Einrichtung** > **Deaktivieren der Fehlermeldung "SMTP-Server nicht eingerichtet"** > **Ein**.

Um zu verhindern, dass der Fehler erneut auftritt, führen Sie einen oder mehrere der folgenden Schritte aus:

- Aktualisieren Sie die Firmware. Weitere Informationen finden Sie unter ["Firmware-Aktualisierung" auf Seite 45](#).
- Konfigurieren Sie die E-Mail-SMTP-Einstellungen. Weitere Informationen finden Sie unter ["Konfigurieren der E-Mail-SMTP-Einstellungen" auf Seite 31](#).

## E-Mails können nicht gesendet werden

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b>                      Vergewissern Sie sich, dass die E-Mail-SMTP-Einstellungen richtig konfiguriert sind. Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">"Konfigurieren der E-Mail-SMTP-Einstellungen" auf Seite 31</a>.</p> <p>Können Sie eine E-Mail senden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b>                      Vergewissern Sie sich, dass Sie das richtige Kennwort verwenden. Verwenden Sie je nach E-Mail-Dienstanbieter das Kennwort Ihres Kontos, Ihrer App oder das Kennwort für die Authentifizierung. Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">"Konfigurieren der E-Mail-SMTP-Einstellungen" auf Seite 31</a>.</p> <p>Können Sie eine E-Mail senden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p><b>Schritt 3</b>                      Vergewissern Sie sich, dass der Drucker mit einem Netzwerk verbunden ist, und dass das Netzwerk mit dem Internet verbunden ist.</p> <p>Können Sie eine E-Mail senden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Ansprechpartner <a href="#">Kundendienst</a> .

## Probleme beim Faxen

### Die Rufnummer wird nicht angezeigt

**Hinweis:** Diese Anweisungen gelten nur für Drucker, die analoges faxen unterstützen. Weitere Informationen finden Sie unter "[Einrichten der Faxfunktion des Druckers](#)" auf Seite 22.

Aktion	Ja	Nein
<p>Anrufer-ID aktivieren</p> <p>Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf <b>Einstellungen &gt; Faxen &gt; Faxeinrichtung &gt; Einstellungen für den Faxempfang &gt; Admin-Steuerung &gt; Anrufer-ID aktivieren</b>.</p> <p>Wird die Anrufer-ID angezeigt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Ansprechpartner <a href="#">Kundendienst</a> .

### etherFAX kann nicht eingerichtet werden

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>Überprüfen Sie die Druckerverbindung.</p> <p><b>a</b> Drucken Sie die Netzwerk-Konfigurationsseite. Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option <b>Einstellungen &gt; Berichte &gt; Netzwerk &gt; Netzwerk-Konfigurationsseite</b>.</p> <p><b>b</b> Prüfen Sie den Netzwerkstatus.</p> <p>Ist der Drucker mit einem Netzwerk verbunden?</p>	Fahren Sie mit Schritt 3 fort.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Vergewissern Sie sich, dass der Drucker mit einem Netzwerk verbunden ist, und dass das Netzwerk mit dem Internet verbunden ist.</p> <p>Können Sie etherFAX einrichten?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>Stellen Sie sicher, dass etherFAX ordnungsgemäß eingerichtet ist: Weitere Informationen finden Sie unter "<a href="#">Einrichten der Faxfunktion über etherFAX</a>" auf Seite 24.</p> <p>Können Sie etherFAX einrichten?</p>	Das Problem wurde behoben.	Besuchen Sie die Seite <a href="http://www.etherfax.net/lexmark">http://www.etherfax.net/lexmark</a> .

## Faxe können nicht mit analogem Fax gesendet oder empfangen werden

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b>                      Beheben Sie alle Fehlermeldungen, die auf dem Display angezeigt werden.</p> <p>Können Sie ein Fax versenden oder empfangen?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>
<p><b>Schritt 2</b>                      Stellen Sie sicher, dass die Kabelverbindungen der folgenden Geräte ordnungsgemäß angeschlossen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Telefon</li> <li>• Hörer</li> <li>• Anrufbeantworter</li> </ul> <p>Können Sie ein Fax versenden oder empfangen?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>
<p><b>Schritt 3</b>                      Prüfen Sie, ob ein Freizeichen zu hören ist.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Rufen Sie die Faxnummer an, um festzustellen, ob sie ordnungsgemäß funktioniert.</li> <li>• Wenn Sie die Funktion "Wahl im Freisprechmodus" verwenden, erhöhen Sie die Lautstärke, um zu prüfen, ob ein Freizeichen zu hören ist.</li> </ul> <p>Hören Sie ein Freizeichen?</p>	<p>Gehen Sie zu Schritt 5.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 4.</p>
<p><b>Schritt 4</b>                      Prüfen Sie die Telefonbuchse an der Wand.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>a Schließen Sie das analoge Telefon direkt an die Telefonbuchse an.</li> <li>b Warten Sie auf das Freizeichen.</li> <li>c Wenn Sie kein Freizeichen hören, verwenden Sie ein anderes Telefonkabel.</li> <li>d Wenn Sie immer noch kein Freizeichen hören, verbinden Sie das Telefonkabel mit einer anderen Telefonbuchse.</li> <li>e Wenn Sie ein Freizeichen hören, verbinden Sie den Drucker mit dieser Telefonanschlussdose.</li> </ol> <p>Können Sie ein Fax versenden oder empfangen?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 5.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 5</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker mit einem analogen Telefondienst oder mit dem richtigen digitalen Anschluss verbunden ist.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stellen Sie bei Verwendung eines ISDN-Telefondienstes (Integrated Services Digital Network) eine Verbindung mit einem analogen Telefonanschluss eines ISDN-Terminaladapters her. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem ISDN-Anbieter.</li> <li>• Wenn Sie DSL verwenden, benötigen Sie einen Splitter oder einen Router, der analoge Endgeräte unterstützt. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem DSL-Anbieter.</li> <li>• Wenn Sie eine Nebenstellenanlage verwenden, vergewissern Sie sich, dass Sie das Gerät an einen analogen Anschluss der Nebenstellenanlage anschließen. Sollte kein Anschluss vorhanden sein, dann sollten Sie für das Faxgerät eine analoge Telefonleitung installieren.</li> </ul> <p>Können Sie ein Fax versenden oder empfangen?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 6.</p>
<p><b>Schritt 6</b> Trennen Sie andere Geräte vorübergehend, und deaktivieren Sie andere Telefondienste.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li><b>a</b> Trennen Sie andere Geräte (wie Anrufbeantworter, Computer, Modems oder Telefonleitungs-Splitter), die sich zwischen dem Drucker und der Telefonleitung befinden.</li> <li><b>b</b> Deaktivieren Sie die Anklopfunktion und die Voicemail. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrer Telefongesellschaft.</li> </ul> <p>Können Sie ein Fax versenden oder empfangen?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 7.</p>
<p><b>Schritt 7</b> Scannen Sie jede Seite des Originaldokuments einzeln ein.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li><b>a</b> Wählen Sie die Faxnummer.</li> <li><b>b</b> Scannen Sie das Dokument.</li> </ul> <p>Können Sie ein Fax versenden oder empfangen?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Ansprechpartner <a href="#">Kundendienst</a>.</p>

## Faxe können mit etherFAX nicht gesendet oder empfangen werden

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b> Vergewissern Sie sich, dass der Drucker mit einem Netzwerk verbunden ist, und dass das Netzwerk mit dem Internet verbunden ist.</p> <p>Können Sie mit etherFAX Faxe senden oder empfangen?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf <b>Einstellungen &gt; Fax &gt; Faxeinrichtung &gt; Allgemeine Faxeinstellungen</b>.</p> <p><b>b</b> Überprüfen Sie, ob die korrekte Faxnummer ausgewählt wurde.</p> <p><b>c</b> Stellen Sie sicher, dass Faxtransport auf etherFAX eingestellt ist.</p> <p>Können Sie mit etherFAX Faxe senden oder empfangen?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p><b>Schritt 3</b> Teilen Sie große Dokumente in kleinere Dateien auf.</p> <p>Können Sie mit etherFAX Faxe senden oder empfangen?</p>	Das Problem wurde behoben.	Besuchen Sie die Seite <a href="http://www.etherfax.net/lexmark">http://www.etherfax.net/lexmark</a> .

## Faxe können mit analogem Fax empfangen, aber nicht gesendet werden

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b> Legen Sie das Originaldokument ordnungsgemäß entweder in das ADZ-Fach ein oder auf das Scannerglas.</p> <p>Können Sie Faxnachrichten senden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b> Richten Sie die Kurzwahlnummer ordnungsgemäß ein.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Überprüfen Sie, ob die Kurzwahlnummer für die Telefonnummer festgelegt ist, die Sie wählen möchten.</li> <li>Wählen Sie die Telefonnummer manuell.</li> </ul> <p>Können Sie Faxnachrichten senden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Ansprechpartner <a href="#">Kundendienst</a> .

## Faxe können mit analogem Fax gesendet, aber nicht empfangen werden

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b> Stellen Sie sicher, dass Papier im Papiereinzug liegt.</p> <p>Können Sie Faxnachrichten empfangen?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b> Überprüfen Sie die Einstellungen der Klingelverzögerung. Drücken Sie auf dem Startbildschirm auf die Option <b>Einstellungen &gt; Fax &gt; Faxeinrichtung &gt; Fax-Empfangseinstellungen &gt; Rufzeichen bis Anrufannahme.</b></p> <p>Können Sie Faxnachrichten empfangen?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p><b>Schritt 3</b> Wenn der Drucker leere Seiten druckt, lesen Sie <a href="#">"Leere oder weiße Seiten" auf Seite 157.</a></p> <p>Können Sie Faxnachrichten empfangen?</p>	Das Problem wurde behoben.	Ansprechpartner <a href="#">Kundendienst.</a>

## Nicht zufrieden stellende Druckqualität bei Faxen

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b> Stellen Sie sicher, dass sich die Druckqualität nicht verschlechtert hat.</p> <p><b>a</b> Berühren Sie auf dem Bedienfeld <b>Einstellungen &gt; Fehlerbehebung &gt; Testseite drucken.</b></p> <p><b>b</b> Korrigieren Sie eventuelle Mängel in der Druckqualität. Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">"Druckqualität ist schlecht" auf Seite 157.</a></p> <p>Ist die Faxdruckqualität zufriedenstellend?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b> Verringern Sie die Faxübertragungsgeschwindigkeit.</p> <p><b>a</b> Berühren Sie auf dem Bedienfeld <b>Einstellungen &gt; Fax &gt; Faxeinrichtung &gt; Fax-Empfangseinstellungen &gt; Admin-Steuerung.</b></p> <p><b>b</b> Wählen Sie im Menü Max. Geschwindigkeit eine geringere Übertragungsgeschwindigkeit aus.</p> <p>Ist die Faxdruckqualität zufriedenstellend?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontakt <a href="#">Kundendienst.</a>



## Fehlende Informationen auf dem Faxdeckblatt

Aktion	Nein	Ja
<p><b>a</b> Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang, und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.</p> <p><b>b</b> Senden oder Abrufen des Faxes.</p> <p>Fehlen Informationen auf dem Faxdeckblatt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Ansprechpartner <a href="#">Kundendienst</a> .

## Das Faxdeckblatt kann nicht vom Computer gesendet werden

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Stellen Sie sicher, dass der Druckertreiber aktualisiert ist. Weitere Informationen finden Sie unter "<a href="#">Installieren der Druckersoftware</a>" auf Seite 43.</p> <p><b>b</b> Senden Sie die Faxnachricht.</p> <p>Können Sie das Faxdeckblatt senden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Öffnen Sie im Dokument, das Sie faxen möchten, das Dialogfeld Drucken.</p> <p><b>b</b> Wählen Sie den Drucker, und klicken Sie dann auf <b>Eigenschaften, Voreinstellungen, Optionen</b> oder <b>Einrichtung</b>.</p> <p><b>c</b> Klicken Sie auf <b>Faxen</b>, und deaktivieren Sie dann <b>Einstellungen vor dem Faxen immer anzeigen</b>.</p> <p><b>d</b> Senden Sie die Faxnachricht.</p> <p>Können Sie das Faxdeckblatt senden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Ansprechpartner <a href="#">Kundendienst</a> .

## Probleme beim Scannen

### Scannen an Computer nicht möglich

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>Starten Sie einen Kopierauftrag.</p> <p>Ist der Kopierauftrag erfolgreich?</p>	Fahren Sie mit Schritt 3 fort.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden, und schalten Sie ihn wieder ein.</p> <p><b>b</b> Scannen Sie das Dokument.</p> <p>Können Sie das Dokument scannen und auf einem Computer speichern?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 3</b> Überprüfen Sie die Druckerverbindung.</p> <p><b>a</b> Drucken Sie die Netzwerk-Konfigurationsseite. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu: <b>Einstellungen &gt; Berichte &gt; Netzwerk &gt; Netzwerk-Konfigurationsseite.</b></p> <p><b>b</b> Prüfen Sie den Netzwerkstatus.</p> <p>Ist der Drucker mit einem Netzwerk verbunden?</p>	Gehen Sie zu Schritt 5.	Wechseln Sie zu Schritt 4.
<p><b>Schritt 4</b> <b>a</b> Verbinden Sie den Drucker mit dem Netzwerk. <b>b</b> Scannen Sie das Dokument.</p> <p>Können Sie das Dokument scannen und auf einem Computer speichern?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 5.
<p><b>Schritt 5</b> <b>a</b> Stellen Sie sicher, dass Drucker und Computer mit demselben Netzwerk verbunden sind. <b>b</b> Scannen Sie das Dokument.</p> <p>Können Sie das Dokument scannen und auf einem Computer speichern?</p>	Das Problem wurde behoben.	Ansprechpartner <a href="#">Kundendienst</a> .

### Scannen an einen Netzwerkordner nicht möglich

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b> <b>a</b> Erstellen Sie eine Netzwerkordner-Kurzwahlnummer. <b>b</b> Scannen eines Dokuments über die Kurzwahlnummer. Weitere Informationen finden Sie unter "<a href="#">Scannen an einen Netzwerkordner mithilfe eines Kurzbefehls</a>" auf Seite 72.</p> <p>Können Sie Dokumente scannen und in einem Netzwerkordner speichern?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b> Vergewissern Sie sich, dass der Pfad für den Netzwerkordner korrekt ist. Zum Beispiel: <code>//server_hostname/foldername/path</code>, wobei <code>server_hostname</code> eine vollständig qualifizierte Domäne (FQDN) oder IP-Adresse ist.</p> <p>Sind der Pfad für den Netzwerkordner und das Format korrekt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Fahren Sie mit Schritt 4 fort.
<p><b>Schritt 3</b> Stellen Sie sicher, dass Sie über eine Schreibberechtigung für den Netzwerkordner verfügen.</p> <p>Können Sie Dokumente scannen und in einem Netzwerkordner speichern?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 4.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 4</b>  Aktualisieren Sie die Verknüpfung des Netzwerkordners.</p> <p><b>a</b> Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zeigen Sie die Drucker-IP-Adresse auf dem Startbildschirm an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.</li> <li>• Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.</li> </ul> <p><b>b</b> Klicken Sie auf <b>Verknüpfungen</b>, und wählen Sie dann eine Verknüpfung aus.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn Sie mehrere Verknüpfungstypen haben, wählen Sie Netzwerkordner aus.</p> <p><b>c</b> Geben Sie im Feld Freigabepfad den Pfad des Netzwerkordners ein.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn Ihr Freigabepfad <code>\\server_hostname\foldername\path</code> lautet, geben Sie <code>//server_hostname/foldername/path</code> ein.</li> <li>• Stellen Sie sicher, dass Sie die richtigen Schrägstriche beim Eingeben des Freigabepfads verwenden.</li> </ul> <p><b>d</b> Wählen Sie im Menü Authentifizierung eine Authentifizierungsmethode aus.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn die Authentifizierung auf Zugewiesenen Benutzernamen und Kennwort verwenden eingestellt ist, geben Sie Ihre Anmeldeinformationen in die Felder Benutzername und Kennwort ein.</p> <p><b>e</b> Klicken Sie auf <b>Speichern</b>.</p> <p>Können Sie Dokumente scannen und in einem Netzwerkordner speichern?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 5.</p>
<p><b>Schritt 5</b>  Stellen Sie sicher, dass der Drucker und der Netzwerkordner mit demselben Netzwerk verbunden sind.</p> <p>Können Sie Dokumente scannen und in einem Netzwerkordner speichern?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Ansprechpartner <a href="#">Kundendienst</a>.</p>

## Unvollständige Kopien des Dokuments oder Fotos

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Stellen Sie sicher, dass das Dokument oder Foto mit der bedruckten Seite nach unten in der oberen linken Ecke auf dem Scannerglas liegt.</p> <p><b>b</b> Kopieren Sie das Dokument oder Foto.</p> <p>Wird das Dokument oder Foto ordnungsgemäß kopiert?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Stellen Sie sicher, dass das ausgewählte Papierformat dem im Fach eingelegten Papier entspricht.</p> <p><b>b</b> Kopieren Sie das Dokument oder Foto.</p> <p>Wird das Dokument oder Foto ordnungsgemäß kopiert?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a> .

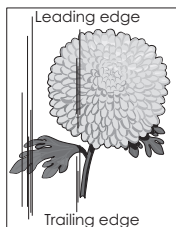
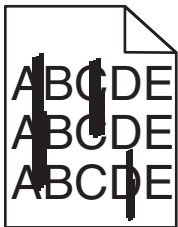
## Scanvorgang war nicht erfolgreich

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>Überprüfen Sie die Kabelverbindungen.</p> <p><b>a</b> Vergewissern Sie sich, dass das Ethernet- oder USB-Kabel ordnungsgemäß an den Computer und an den Drucker angeschlossen ist.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Scanauftrag erneut.</p> <p>Ist der Scanauftrag erfolgreich?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Überprüfen Sie die Datei, die Sie scannen möchten.</p> <p><b>a</b> Stellen Sie sicher, dass der Dateiname nicht bereits im Zielordner verwendet wird.</p> <p><b>b</b> Stellen Sie sicher, dass das Dokument oder Foto, das Sie scannen möchten, nicht in einer anderen Anwendung geöffnet ist.</p> <p><b>c</b> Senden Sie den Scanauftrag erneut.</p> <p>Ist der Scanauftrag erfolgreich?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Stellen Sie sicher, dass in den Einstellungen für die Zielkonfiguration entweder das Kontrollkästchen <b>Zeitstempel anfügen</b> oder das Kontrollkästchen <b>Vorhandene Datei überschreiben</b> aktiviert ist.</p> <p><b>b</b> Senden Sie den Scanauftrag erneut.</p> <p>Ist der Scanauftrag erfolgreich?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Schlechte Kopierqualität

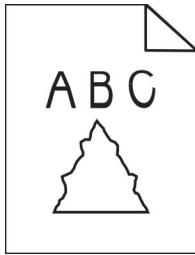
Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Reinigen Sie das Scannerglas und das ADZ-Glas mit einem feuchten, weichen und fussselfreien Tuch. Falls Ihr Drucker über ein zweites ADZ-Glas innerhalb der ADZ verfügt, müssen Sie dieses Glas ebenfalls reinigen.</p> <p>Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">"Reinigen des Scanners" auf Seite 149</a>.</p> <p><b>b</b> Stellen Sie sicher, dass das Dokument oder Foto mit der bedruckten Seite nach unten in der oberen linken Ecke auf dem Scannerglas liegt.</p> <p><b>c</b> Kopieren Sie das Dokument oder Foto.</p> <p>Ist die Kopierqualität zufriedenstellend?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie die Qualität des Originaldokuments oder -fotos.</p> <p><b>b</b> Passen Sie die Einstellungen der Scanqualität an.</p> <p><b>c</b> Kopieren Sie das Dokument oder Foto.</p> <p>Ist die Kopierqualität zufriedenstellend?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a> .


## Vertikale, dunkle Streifen beim Scannen von der ADZ



Aktion	Ja	Nein
<p><b>a</b> Öffnen Sie die Scannerabdeckung.</p> <p><b>b</b> Wischen Sie das ADF-Glaspad mit einem angefeuchteten, weichen und fussselfreien Tuch ab.</p> <p><b>Hinweis:</b> Bei einigen Druckermodellen verfügt dieser Standort über ein ADF-Glas anstelle eines -Pads.</p> <p><b>c</b> Schließen Sie die Scannerabdeckung.</p> <p><b>d</b> Scannen Sie das Dokument.</p> <p>Weisen die gescannten Dokumente vertikale Streifen auf?</p>	Kontakt <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

### Gezacktes Bild oder Text beim Scannen über die ADZ



Aktion	Ja	Nein
<p><b>a</b> Legen Sie 50 Blatt sauberes Normalpapier in die ADZ ein.  <b>Hinweis:</b> Das Normalpapier hilft, Staub und andere Beschichtungen von den ADZ-Transportrollen zu entfernen.</p> <p><b>b</b> Drücken Sie auf der Bedienerkonsole .</p> <p><b>c</b> Legen Sie das Originaldokument in die ADZ.</p> <p><b>d</b> Scannen Sie das Dokument.</p> <p>Werden gezackte Bilder oder Texte in der Ausgabe angezeigt?</p>	<p>Ansprechpartner <a href="#">Kundendienst</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>


### Scanner lässt sich nicht schließen

Aktion	Ja	Nein
<p>Entfernen Sie die störenden Objekte, die ein Schließen der Abdeckung verhindern.</p> <p>Ließ sich die Scannerabdeckung ordnungsgemäß schließen?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a>.</p>

### Das Scannen dauert zu lange oder der Computer stürzt ab

Aktion	Ja	Nein
<p>Schließen Sie alle anderen Anwendungen, die den Scanvorgang behindern.</p> <p>Dauert das Scannen immer noch zu lange, oder stürzt der Computer ab?</p>	<p>Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

## Scanner antwortet nicht

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob das Netzkabel ordnungsgemäß mit dem Drucker und der Stromquelle verbunden ist.</p> <p> <b>VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR</b> Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.</p> <p><b>b</b> Kopieren oder scannen Sie das Dokument.</p> <p>Reagiert der Scanner?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.</p> <p><b>b</b> Beheben Sie alle Fehlermeldungen, die auf dem Display angezeigt werden.</p> <p><b>c</b> Kopieren oder scannen Sie das Dokument.</p> <p>Reagiert der Scanner?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang, und schalten Sie den Drucker dann ein.</p> <p><b>b</b> Kopieren oder scannen Sie das Dokument.</p> <p>Reagiert der Scanner?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Anpassen der Scanner-Registrierung

1 Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu:

**Einstellungen > Gerät > Wartung > Konfig.menü > Scannerkonfiguration > Manuelle Scanner-Registrierung**

2 Drücken Sie **Druckschnelltest**.

3 Legen Sie die Druckschnelltestseite auf das Scannerglas, und berühren Sie dann **Flachbettregistrierung**.

4 Drücken Sie **Kopierschnelltest**.

5 Vergleichen Sie die Kopierschnelltestseite mit dem Originaldokument.

**Hinweis:** Wenn sich die Ränder der Testseite vom Originaldokument unterscheiden, passen Sie den linken und oberen Rand an.

6 Wiederholen Sie [Schritt 4](#) und [Schritt 5](#), bis die Ränder der Kopierschnelltestseite weitestgehend mit denen des Originaldokuments übereinstimmen.

## Anpassen der ADZ-Registrierung

1 Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu:

**Einstellungen > Gerät > Wartung > Konfig.menü > Scannerkonfiguration > Manuelle Scanner-Registrierung**

2 Drücken Sie **Druckschnelltest**.

3 Legen Sie die Druckschnelltestseite in das ADZ-Fach.

4 Drücken Sie auf **Registrierung vordere ADZ** oder **Registrierung hintere ADZ**.

**Hinweise:**

- Ausrichtung der vorderen ADZ: Legen Sie die Testseite mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Papierzuführung.
- Ausrichtung der hinteren ADZ: Legen Sie die Testseite mit der bedruckten Seite nach unten und der kurzen Kante zuerst in die automatische Papierzuführung.

5 Drücken Sie **Kopierschnelltest**.

6 Vergleichen Sie die Kopierschnelltestseite mit dem Originaldokument.

**Hinweis:** Wenn sich die Ränder der Testseite vom Originaldokument unterscheiden, passen Sie die horizontale Anpassung und den oberen Rand an.

7 Wiederholen Sie [Schritt 5](#) und [Schritt 6](#), bis die Ränder der Kopierschnelltestseite weitestgehend mit denen des Originaldokuments übereinstimmen.

## Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst

Bevor Sie Kontakt mit dem Kundendienst aufnehmen, vergewissern Sie sich, dass Sie die folgenden Informationen vorliegen haben:

- Druckerproblem
- Fehlermeldung
- Druckermodell und Seriennummer

Gehen Sie zu <http://support.lexmark.com> für Support per E-Mail oder Chat, oder suchen Sie in der Bibliothek mit Handbüchern, Support-Dokumentation, Treibern und weiteren Downloads nach einer Lösung.

Ein technischer Kundendienst über Telefon ist ebenfalls verfügbar. In den U.S.A. oder Kanada erreichen Sie den Kundendienst unter der Telefonnummer 1-800-539-6275. In anderen Ländern oder Regionen gehen Sie zu <http://support.lexmark.com>.



# Recyceln und Entsorgen

## Recycling von Lexmark Produkten

So geben Sie Produkte zum Recycling an Lexmark zurück:

- 1 Besuchen Sie [www.lexmark.com/recycle](http://www.lexmark.com/recycle).
- 2 Wählen Sie das Gerät, das Sie entsorgen wollen, aus.

**Hinweis:** Druckerverbrauchsmaterialien und Druckerhardware, die nicht vom Lexmark Druckkassetten-Rückführungs- und Entsorgungsprogramm abgedeckt sind, können durch das örtliche Recyclingcenter wiederverwertet werden.

## Recycling der Verpackung von Lexmark

Ziel von Lexmark ist es, die Verpackung zu minimieren. Weniger Verpackung bedeutet, dass Lexmark Drucker auf dem effektivsten und umweltfreundlichsten Weg transportiert werden und weniger Verpackung entsorgt werden muss. Dies führt zu einer Reduzierung des Treibhauseffekts, zu größeren Energieeinsparungen und zum Schutz der natürlichen Ressourcen. Lexmark bietet in einigen Ländern oder Regionen auch das Recycling von Verpackungskomponenten an. Für weitere Informationen hierzu rufen Sie [www.lexmark.com/recycle](http://www.lexmark.com/recycle) auf und wählen Sie anschließend Ihr Land oder Ihre Region aus. Angaben zu verfügbaren Verpackungsrecycling-Programmen sind in den Informationen zum Produktrecycling enthalten.

Dort, wo Einrichtungen zum Recycling von Wellpappe vorhanden sind, sind die von Lexmark verwendeten Kartons vollständig recycelbar. Unter Umständen sind in Ihrer Region diese Einrichtungen nicht vorhanden.

Dort, wo Einrichtungen zum Recycling von Schaum vorhanden sind, wird Schaum in den von Lexmark verwendeten Verpackungen eingesetzt. Unter Umständen sind in Ihrer Region diese Einrichtungen nicht vorhanden.

Wenn Sie eine Kassette an Lexmark zurückgeben, können Sie erneut die Verpackung verwenden, in der die Kassette geliefert wurde. Lexmark recycelt auch die Verpackung.

# Hinweise

## Produktinformationen

Produktname:

Lexmark MB3442adw, Lexmark MB3442i; Lexmark MX331adn, Lexmark MX331dn; Lexmark MX431adn, Lexmark MX431adw, Lexmark MX431dn, Lexmark XM1342 MFPs

Gerätetyp:

7019

Modelle:

235, 4a6, 4b6, 486, 489

## Hinweis zur Ausgabe

September 2021

**Der folgende Abschnitt gilt nicht für Länder, in denen diese Bestimmungen mit dem dort geltenden Recht unvereinbar sind:** LEXMARK INTERNATIONAL, INC., STELLT DIESE VERÖFFENTLICHUNG OHNE MANGELGEWÄHR ZUR VERFÜGUNG UND ÜBERNIMMT KEINERLEI GARANTIE, WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH STILLSCHWEIGEND, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF, DER GESETZLICHEN GARANTIE FÜR MARKTGÄNGIGKEIT EINES PRODUKTS ODER SEINER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. In einigen Staaten ist der Ausschluss von ausdrücklichen oder stillschweigenden Garantien bei bestimmten Rechtsgeschäften nicht zulässig. Deshalb besitzt diese Aussage für Sie möglicherweise keine Gültigkeit.

Diese Publikation kann technische Ungenauigkeiten oder typografische Fehler enthalten. Die hierin enthaltenen Informationen werden regelmäßig geändert; diese Änderungen werden in höheren Versionen aufgenommen. Verbesserungen oder Änderungen an den beschriebenen Produkten oder Programmen können jederzeit vorgenommen werden.

Die in dieser Softwaredokumentation enthaltenen Verweise auf Produkte, Programme und Dienstleistungen besagen nicht, dass der Hersteller beabsichtigt, diese in allen Ländern zugänglich zu machen, in denen diese Softwaredokumentation angeboten wird. Kein Verweis auf ein Produkt, Programm oder einen Dienst besagt oder impliziert, dass nur dieses Produkt, Programm oder dieser Dienst verwendet werden darf. Sämtliche Produkte, Programme oder Dienste mit denselben Funktionen, die nicht gegen vorhandenen Beschränkungen bezüglich geistigen Eigentums verstoßen, können stattdessen verwendet werden. Bei Verwendung anderer Produkte, Programme und Dienstleistungen als den ausdrücklich vom Hersteller empfohlenen ist der Benutzer für die Beurteilung und Prüfung der Funktionsfähigkeit selbst zuständig.

Technischen Support von Lexmark erhalten Sie unter <http://support.lexmark.com>.

Informationen zur Lexmark Datenschutzrichtlinie für die Verwendung dieses Produkts finden Sie unter [www.lexmark.com/privacy](http://www.lexmark.com/privacy).

Unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com) erhalten Sie Informationen zu Zubehör und Downloads.

© 2020 Lexmark International, Inc.

**Alle Rechte vorbehalten.**

## Marken

Lexmark und das Lexmark Logo sind Marken oder eingetragene Marken von Lexmark International, Inc. in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.

Gmail, Android, Google Play und Google Chrome sind Handelsmarken der Google LLC.

Macintosh, Safari, and AirPrint are trademarks of Apple Inc., registered in the U.S. and other countries. App Store and iCloud are service marks of Apple Inc., registered in the U.S. and other countries. Use of the Works with Apple badge means that an accessory has been designed to work specifically with the technology identified in the badge and has been certified by the developer to meet Apple performance standards.

Das Warenzeichen von Mopria® ist ein eingetragenes und/oder nicht eingetragenes Warenzeichen der Mopria Alliance, Inc. in den USA und anderen Ländern. Unbefugte Verwendung ist strengstens verboten.

PCL® ist eine eingetragene Marke der Hewlett-Packard Company. PCL ist die Bezeichnung der Hewlett-Packard Company für einen Satz von in den Druckerprodukten enthaltenen Druckerbefehlen (Sprache) und Funktionen. Dieser Drucker wurde im Hinblick auf Kompatibilität mit der PCL-Sprache entwickelt. Der Drucker erkennt also in verschiedenen Anwendungsprogrammen verwendete PCL-Befehle und emuliert die den Befehlen entsprechenden Funktionen.

PostScript ist eine eingetragene Marke von Adobe Systems Incorporated in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.

Wi-Fi® und Wi-Fi Direct® sind eingetragene Marken von Wi-Fi Alliance®.

Alle anderen Marken sind das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

## Lizenzhinweise

Alle Lizenzhinweise zu diesem Produkt finden Sie im CD:\NOTICES-Verzeichnis der Installationssoftware-CD.

## Deutsche Kontaktinformationen

Modell	235, 4a6, 4b6, 486, 489
Gerätetyp	7019
Postanschrift	Lexmark Deutschland GmbH Postfach 1560 63115 Dietzenbach
Adresse	Lexmark Deutschland GmbH Max-Planck-Straße 12 63128 Dietzenbach
Telefon	0180 - 564 56 44 (Produktinformationen)
Telefon	01805- 00 01 15 (Technischer Kundendienst)
E-mail	internet@lexmark.de

## Geräuschemissionspegel

Die folgenden Messungen wurden gemäß ISO 7779 durchgeführt und gemäß ISO 9296 berichtet.

**Hinweis:** Einige Modi gelten u.U. nicht für Ihr Produkt.

Durchschnittlicher Schalldruckpegel innerhalb von 1 Meter in dBA	
Drucken	Einseitig: 53 Beidseitig: 50
Scannen	58
Kopieren	59
Bereit	14

Änderung der Werte vorbehalten. Unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com) erhalten Sie die aktuellen Werte.

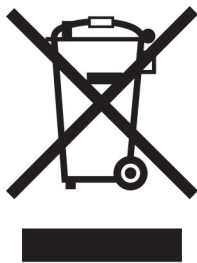
## WEEE-Richtlinie (Waste from Electrical and Electronic Equipment = Elektronikschrott-Verordnung)



Das WEEE-Logo kennzeichnet bestimmte Recycling-Programme und Recycling-Vorgänge für elektronische Produkte in Ländern der Europäischen Union. Wir fördern das Recycling unserer Produkte.

Bei Fragen zu Recycling-Möglichkeiten finden Sie auf der Lexmark Website unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com) die Telefonnummer Ihres örtlichen Vertriebsbüros.

## Lithium-Ionen-Akku



Dieses Produkt enthält möglicherweise einen Knopfzellen-Lithium-Ionen-Akku, der nur von einem geschulten Techniker entnommen werden sollte. Eine durchgestrichene Abfalltonne bedeutet, dass das Produkt nicht als unsortierter Abfall entsorgt werden darf, sondern zur Rückgewinnung und zum Recycling an eine getrennte Sammelstelle geschickt werden muss. Sollte der Akku entnommen worden sein, entsorgen Sie den Akku nicht im Haushaltsmüll. In Ihrer Gemeinde gibt es möglicherweise ein getrenntes Sammelsystem für Batterien und Akkus, z. B. eine kommunale Sammelstelle für Batterien und Akkus. Die getrennte Sammlung von Altbatterien gewährleistet eine angemessene Abfallbehandlung einschließlich Wiederverwendung und Recycling, und verhindert mögliche negative Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt. Entsorgen Sie Batterien und Akkus verantwortungsbewusst.

## Entsorgung des Produkts

Entsorgen Sie den Drucker und die Verbrauchsmaterialien nicht wie normalen Haushaltsmüll. Wenden Sie sich an die örtlichen Behörden, um Informationen zu Entsorgung und Recycling zu erhalten.

## EU-Richtlinie über Batterien und Akkumulatoren

Dieses Produkt kann einen wiederaufladbaren Knopfzellen-Lithium-Akku enthalten. Dieses Produkt entspricht der EU-Richtlinie 2006/66/EG, geändert durch die Richtlinie 2008/12/EG, 2008/103/EG und 2013/56/EU.

## Rückgabe von Lexmark Kassetten zur Wiederverwendung oder zum Recycling

Mit dem Lexmark Druckpatronen-Rückführungsprogramm können Sie gebrauchte Kassetten kostenlos an Lexmark zur Wiederverwendung oder Wiederverwertung zurückgeben. Alle leeren, an Lexmark zurückgegebenen Kassetten werden entweder wieder verwendet oder für das Recycling zerlegt. Die Verpackungen zur Rückgabe der Kassetten werden ebenfalls recycelt.

Um Lexmark Kassetten zur Wiederverwendung oder zum Recycling zurückzugeben, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Besuchen Sie [www.lexmark.com/recycle](http://www.lexmark.com/recycle).
- 2 Wählen Sie das Gerät, das Sie entsorgen wollen, aus.

## Hinweis zur statischen Empfindlichkeit



Mit diesem Symbol sind Teile gekennzeichnet, die gegen statische Aufladungen empfindlich sind. Berühren Sie die Bereiche um diese Symbole erst, nachdem Sie einen Metallgegenstand in einem entfernten Bereich zu dem Symbol berührt haben.

Zur Vermeidung von Schäden durch elektrostatische Entladung bei der Durchführung von Wartungsarbeiten, wie zum Beispiel das Entfernen von Papierstaus oder die Ersetzung von Verbrauchsmaterial, berühren Sie den freiliegenden Metallrahmen des Druckers bevor Sie auf den Innenbereich des Druckers zugreifen oder ihn berühren, selbst wenn das Symbol nicht angezeigt wird.

## ENERGY STAR

Alle Lexmark-Produkte mit dem ENERGY STAR® -Symbol auf dem Produkt oder einem Startbildschirm sind zertifiziert, die Environmental Protection Agency (EPA) ENERGY STAR-Anforderungen ab dem Herstellungsdatum zu erfüllen.



## Temperaturinformationen

Betriebstemperatur und relative Feuchte	10 bis 32,2 °C und 15 bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit 15,6 bis 32,2 °C und 8 bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit Maximale Lampentemperatur bei Feuchtigkeit <sup>2</sup> : 22,8 °C Nicht kondensierende Umgebung
Langfristige Aufbewahrung von Drucker/Kassette/Belichtungseinheit <sup>1</sup>	15,6 bis 32,2 °C und 8 bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit Maximale Lampentemperatur bei Feuchtigkeit <sup>2</sup> : 22,8 °C
Kurzfristiger Versand von Drucker/Kassette/Belichtungseinheit	-40 bis 40 °C
<sup>1</sup> Die Haltbarkeit von Verbrauchsmaterialien beträgt etwa 2 Jahre. Diese Angabe basiert auf Aufbewahrung in einer Standard-Büroumgebung bei 22 °C und 45 % Luftfeuchtigkeit. <sup>2</sup> Die Feuchtttemperatur wird von der Lufttemperatur und der relativen Feuchte bestimmt.	

## Laser-Hinweis

Der Drucker wurde in den USA zertifiziert und entspricht den Anforderungen der Vorschriften DHHS 21 CFR Kapitel I für Laserprodukte der Klasse I (1), andernorts ist er als Laserprodukt der Klasse I zertifiziert, das den Anforderungen von IEC 60825-1 entspricht: 2014.

Laserprodukte der Klasse I werden nicht als gefährlich betrachtet. Das Lasersystem und der Drucker sind so konstruiert, dass unter normalen Betriebsbedingungen, bei der Wartung durch den Benutzer oder bei den vorgeschriebenen Wartungsbedingungen Menschen keiner Laserstrahlung ausgesetzt sind, die die Werte für Klasse I überschreitet. Der Drucker verfügt über eine Druckkopfeinheit, die nicht gewartet werden kann und mit einem Laser mit den folgenden Spezifikationen ausgestattet ist.

Klasse: IIIb (3b) AlGaInP

Nennausgangsleistung (Milliwatt): 25

Wellenlänge (Nanometer): 775-800

## Energieverbrauch

### Stromverbrauch des Produkts

In der folgenden Tabelle wird der Energieverbrauch des Produkts aufgezeigt.

**Hinweis:** Einige Modi gelten u.U. nicht für Ihr Produkt.

Modus	Beschreibung	Stromverbrauch (Watt)
Drucken	Das Produkt generiert eine gedruckte Ausgabe auf Basis von elektronischen Eingaben.	Einseitig: 530 (MX331); 580 (MB3442, MX431, XM1342) Beidseitig: 315 (MX331); 330 (MB3442, MX431, XM1342)
Kopieren	Das Produkt generiert eine gedruckte Ausgabe von gedruckten Originaldokumenten.	550 (MX331); 600 (MB3442, MX431, XM1342)
Scannen	Das Produkt scannt gedruckte Dokumente.	13 (MX331); 14 (MB3442, MX431, XM1342)
Bereit	Das Produkt wartet auf einen Druckauftrag.	6,5 (MX331); 7 (MX431dn, MX431adn); 7,5 (MB3442, MX431adw, XM1342)
Energiesparmodus	Das Produkt befindet sich in einem hohen Energiesparmodus.	0,8 (MX331); 0,9 (MX431dn, MX431adn); 1,1 (MB3442, MX431adw, XM1342)
Ruhezustand	Das Produkt befindet sich in einem niedrigen Energiesparmodus.	0,1
Aus	Das Produkt ist an eine Netzsteckdose angeschlossen, der Netzschalter ist jedoch ausgeschaltet.	0,1

Der in der vorhergehenden Tabelle aufgelistete Stromverbrauch stellt durchschnittliche Zeitmessungen dar. Die spontane Leistungsaufnahme kann wesentlich höher liegen als der Durchschnitt.

Änderung der Werte vorbehalten. Unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com) erhalten Sie die aktuellen Werte.

### Energiesparmodus

Dieses Produkt verfügt über einen Energiesparmodus, der als *Energiesparmodus* bezeichnet wird. Im Energiesparmodus wird Energie gespart, indem der Energieverbrauch bei längerer Inaktivität reduziert wird. Der Energiesparmodus wird automatisch aktiviert, wenn das Produkt über einen festgelegten Zeitraum, der auch als *Zeitlimit für den Energiesparmodus* bezeichnet wird, nicht verwendet wurde.

Werkseitig ist das Zeitlimit für den Energiesparmodus des Produkts wie folgt festgelegt (in Minuten): 15

Über die Konfigurationsmenüs kann das Zeitlimit für den Energiesparmodus auf einen Wert zwischen 1 Minute und 120 Minuten eingestellt werden. Wenn die Druckgeschwindigkeit bei 30 Seiten pro Minute oder weniger liegt, können Sie das Zeitlimit auf nur 60 Minuten festlegen. Wenn das Zeitlimit für den Energiesparmodus auf einen niedrigen Wert eingestellt wird, verringert sich zwar der Energieverbrauch, während die Reaktionszeit des Produkts jedoch verlängert werden kann. Bei einem hohen Wert für das Zeitlimit ist die Reaktionszeit zwar kurz, gleichzeitig wird jedoch mehr Energie verbraucht.

## Ruhemodus

Dieses Produkt verfügt über einen Betriebsmodus mit sehr niedrigem Stromverbrauch, der als *Ruhemodus* bezeichnet wird. Im Ruhemodus werden alle anderen Systeme und Geräte sicher ausgeschaltet.

Verwenden Sie eine der folgenden Methoden, um den Ruhemodus zu aktivieren:

- Einstellung "Zeit für Ruhezustand"
- Option "Energimodus planen"

Werksvorgabe für die Ruhemodus-Zeitsperre für dieses Produkt in allen Ländern oder Regionen.	3 Tage
--	--------

Die Zeit, die verstreichen muss, bis der Drucker nach der Ausgabe eines Auftrags in den Ruhemodus wechselt, kann von einer Stunde bis zu einem Monat betragen.

## Hinweise zu EPEAT-registrierten bildgebenden Geräten:

- Der Standby-Modus wird im Ruhezustand oder ausgeschalteten Modus aktiviert.
- Das Gerät wird automatisch auf einen Standby-Modus von  $\leq 1$  W heruntergefahren. Die Auto-Standby-Funktion (Ruhezustand oder Aus) ist bei der Auslieferung des Produkts aktiviert.

## Ausgeschaltet

Wenn dieser Drucker auch im ausgeschalteten Zustand eine geringe Menge Strom verbraucht, müssen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose ziehen, um den Energieverbrauch vollständig zu unterbinden.

## Gesamter Energieverbrauch

Manchmal ist es sinnvoll, den gesamten Energieverbrauch des Produkts abzuschätzen. Da die Energieverbrauchswerte in der Einheit Watt angegeben werden, muss der Energieverbrauch mit der Zeit multipliziert werden, die das Produkt in den einzelnen Modi verbringt. Auf diese Weise kann der gesamte Energieverbrauch berechnet werden. Beim gesamten Energieverbrauch des Druckers handelt es sich um die Summe der Energieverbrauchswerte für die einzelnen Modi.

## Technische Hinweise zu Telekommunikationsbasisgeräten

Dieser Abschnitt enthält rechtliche Hinweise zu Produkten, die mit analogen Faxkarten ausgestattet sind.

Lexmark Rechtliche Hinweise Typ/Modell:

LEX-M14-002

## Verwendung dieses Produkts in Deutschland

Für dieses Produkt muss ein deutscher Billing Tone Filter zur Zählzeichenübertragung (Lexmark Teilenummer 80D1888) für jede Leitung installiert werden, über die in Deutschland Zeitsteuertakte übertragen werden. Zeitsteuertakte sind in analogen Leitungen in Deutschland möglicherweise nicht vorhanden. Der Teilnehmer kann die Bereitstellung von Zeitsteuertakten veranlassen oder beim deutschen Netzanbieter telefonisch deren Deaktivierung beantragen. Im Regelfall werden Zeitsteuertakte nur dann bereitgestellt, wenn dies vom Teilnehmer bei der Installation ausdrücklich erwünscht wird.



## Technische Hinweise zu WLAN-Produkten

Dieser Abschnitt enthält rechtliche Informationen, die nur für WLAN-Modelle gelten.

Informationen dazu, ob es sich bei Ihrem Gerät um ein WLAN-Modell handelt, finden Sie unter <http://support.lexmark.com>.

## Hinweis zu modularen Komponenten

WLAN-Modelle enthalten die folgenden modularen Komponenten:

Rechtliche Hinweise für Typ//Modell LEX-M08-001, FCC-ID:IYLLEXM08001; IC:2376A-LEXM08001

An den Etiketten Ihres Produkts erkennen Sie, welche Modulkomponenten installiert sind.

## Radiofrequenzstrahlung

Die Ausgangsstromstrahlung dieses Geräts liegt deutlich unter den von der FCC und anderen Regulierungsbehörden festgelegten Grenzwerten für Radiofrequenzstrahlung. Zwischen der Antenne und den Bedienern des Geräts muss ein Mindestabstand von 20 cm eingehalten werden, um die Anforderungen der FCC und anderer Regulierungsbehörden zur Radiofrequenzstrahlung zu erfüllen.

## Übereinstimmung mit den Richtlinien der Europäischen Gemeinschaft (EG)

Dieser Drucker erfüllt die Schutzbestimmungen gemäß der EG-Richtlinie 2014/53/EU zur Angleichung und Harmonisierung der Gesetzgebung der Mitgliedstaaten hinsichtlich Funkausrüstung.

Der Hersteller dieses Produkts ist: Lexmark International, Inc., 740 West New Circle Road, Lexington, KY, 40550 USA. Der von der EWR/EU bevollmächtigte Vertreter ist: Lexmark International Technology Hungária Kft., 8 Lechner Ödön fasor, Millennium Tower III, 1095 Budapest, UNGARN. Der EWR-/EU-Importeur ist: Lexmark International Technology S.à.r.l. 20, Route de Pré-Bois, ICC Building, Bloc A, CH-1215 Genève, Schweiz. Eine Konformitätserklärung hinsichtlich der Anforderungen der Richtlinien wird vom bevollmächtigten Vertreter zur Verfügung gestellt oder kann unter

[www.lexmark.com/en\\_us/über/Regulatory-compliance/european-union-declaration-of-conformity.html](http://www.lexmark.com/en_us/über/Regulatory-compliance/european-union-declaration-of-conformity.html) abgerufen werden.

Die Konformität wird durch das CE-Zeichen angegeben:



## Angaben der EU und von anderen Ländern zum Betriebsfrequenzbereich und der maximalen RF-Leistung von Funksendern

Diese Funkanlage überträgt im Frequenzbereich 2,4 GHz (2,412 – 2,472 GHz) in der EU. Die maximale EIRP-Ausgangssendeleistung, einschließlich Antennengewinn, beträgt  $\leq 20$  dBm.

## **Übereinstimmung mit den Richtlinien der Europäischen Gemeinschaft (EG)**

Dieses Produkt erfüllt die Schutzanforderungen der EG-Richtlinien 2014/30/EU, 2014/35/EU, 2009/125/EG und 2011/65/EU, geändert durch (EU) 2015/863, des Rates zur Annäherung und Harmonisierung der Gesetze der Mitgliedsstaaten (elektromagnetische Verträglichkeit, Sicherheit von elektrischen Komponenten zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen, Radio- und Telekommunikationsbasisgeräte und umweltgerechte Gestaltung energiebetriebener Produkte und Einschränkungen beim Einsatz bestimmter gefährlicher Substanzen in elektrischen und elektronischen Geräten).

Der Hersteller dieses Produkts ist: Lexmark International, Inc., 740 West New Circle Road, Lexington, KY, 40550 USA. Der von der EWR/EU bevollmächtigte Vertreter ist: Lexmark International Technology Hungária Kft., 8 Lechner Ödön fasor, Millennium Tower III, 1095 Budapest, UNGARN. Der EWR-/EU-Importeur ist: Lexmark International Technology S.à.r.l. 20, Route de Pré-Bois, ICC Building, Bloc A, CH-1215 Genève, Schweiz. Eine Konformitätserklärung hinsichtlich der Anforderungen der Richtlinien wird vom bevollmächtigten Vertreter zur Verfügung gestellt oder kann unter [www.lexmark.com/en\\_us/über/Regulatory-compliance/european-union-declaration-of-conformity.html](http://www.lexmark.com/en_us/über/Regulatory-compliance/european-union-declaration-of-conformity.html) abgerufen werden.

Dieses Produkt erfüllt die Grenzwerte der Norm EN 55032 für Geräte der Klasse B und die Sicherheitsanforderungen der Norm EN 62368-1.

# Index

## A

Abbrechen eines Druckauftrags  
mithilfe des Computers 60  
über das Druckerbedienfeld 60  
Abgeschnittene Bilder 170  
Abgeschnittener Text 170  
Adapterstecker 28  
ADZ-Registrierung  
Anpassen 220  
ADZ-Trennaufgabe  
Ersetzen 146  
AirPrint  
verwenden 54  
Aktivieren des USB-  
Anschlusses 185  
Aktivieren von Wi-Fi Direct 49  
Aktualisieren von Firmware 45  
Analoges Fax  
Einrichten 22  
Angehaltene Aufträge 57  
Drucken 58  
angehaltene Druckaufträge  
werden nicht gedruckt 182  
Anpassen der ADZ-  
Registrierung 220  
Anpassen der Anzeigehelligkeit  
des Druckers 154  
Anpassen der Faxhelligkeit 68  
Anpassen der Helligkeit  
Druckerdisplay 154  
Anpassen der Scanner-  
Registrierung 219  
Anrufbeantworter  
Einrichten 25  
Anschließen des Druckers  
an ein WLAN 47  
Anschließen eines Mobilgeräts  
an Drucker 49  
Anschließen von Kabeln 20  
Anzeigen von Berichten 133  
Aufbewahren von Papier 15  
Aufheben der Verbindungen von  
Fächern 43  
Auflösung ändern  
Fax 67  
Austauschen von Teilen  
ADZ-Trennaufgabe 146  
Einzugsrolleneinheit 141

Fach 141  
Fachtrennrolle 145  
Austauschen von  
Verbrauchsmaterial  
Fotoleiter 138  
Tonerkassette 135  
Auswahl eines  
Druckerstandorts 19  
Automatische  
Dokumentenzuführung (ADZ)  
verwenden 61, 64, 66, 70

## B

Bedienfeld  
verwenden 12  
Befüllen der Fächer 40  
Beidseitiges Kopieren 62  
Berichte  
Druckerstatus 133  
Druckerverwendung 133  
Beseitigen des Staus  
in der Duplexeinheit 199  
In der hinteren Klappe 202  
In der Universalzuführung 192  
In Fächern 195  
Beseitigen von Staus  
in der Standardablage 191  
Bestätigen von  
Druckaufträgen 57  
bestellen  
Tonerkassette 133  
Bestellen von  
Verbrauchsmaterialien  
Fotoleiter 135  
Briefbogen  
Auswählen 15  
Kopieren auf 62

## C

Computer  
Herstellen einer Verbindung mit  
dem Drucker 49  
Computer, Scannen an 70

## D

Das Faxdeckblatt kann nicht vom  
Computer gesendet werden 213

Dateitypen  
unterstützte 57  
Datum und Uhrzeit  
Faxeeinstellungen 31  
Deaktivieren des WLAN-  
Netzwerks 50  
Dokumente, drucken  
über einen Computer 54  
über ein Mobilgerät 54  
Druckauftrag  
Abbrechen über das  
Druckerbedienfeld 60  
Abbrechen über den  
Computer 60  
Druckaufträge  
aufbewahren 57  
Druckaufträge wurden nicht  
gedruckt 179  
Drucken  
Angehaltene Aufträge 58  
Liste mit Schriftartbeispielen 60  
Menüeinstellungsseite 51  
Netzwerk-  
Konfigurationsseite 50  
Über ein Cloud Connector-  
Profil 59  
über einen Computer 54  
über ein Mobilgerät 54, 55  
Vertrauliche Druckaufträge 58  
Verwenden des Mopria-  
Druckdienstes 54  
Verwenden von Wi-Fi Direct 55  
von einem Flash-Laufwerk 56  
Drucken, Fehlerbehebung  
Auftrag wird auf falschem  
Papier gedruckt 181  
Auftrag wird aus falschem Fach  
gedruckt 181  
Druckaufträge werden nicht  
gedruckt 179  
Druckqualitätsprobleme 156  
Fachverbindung funktioniert  
nicht 205  
fehlerhafte Ränder 164  
Flash-Laufwerk kann nicht  
gelesen werden 184  
gestaute Seiten werden nicht  
neu gedruckt 206

häufige Papierstaus 206  
 Langsames Drucken 180  
 Sortiertes Drucken funktioniert nicht 204  
 Umschläge kleben beim Drucken aneinander 204  
 Vertrauliche und andere angehaltene Dokumente werden nicht gedruckt 182  
 Drucken einer Liste mit Schriftartbeispielen 60  
 Drucken von einem Computer aus 54  
 Drucken von einem Flash-Laufwerk 56  
 Drucker  
   Mindestabstand 19  
   Standort auswählen 19  
   Transport 155  
 Druckeranschlüsse 20  
 Druckerdisplay  
   Anpassen der Helligkeit 154  
 Druckereinstellungen  
   Werksvorgaben wiederherstellen 52  
 Druckerinformationen suchen 9  
 Drucker kann nicht mit WLAN verbunden werden 186  
 Druckerkonfiguration 11  
 Drucker meldungen  
   Kassette austauschen, falsche Druckerregion 187  
   Nicht von Lexmark stammendes Verbrauchsmaterial 187  
 Drucker menüs 75  
 Drucker reagiert nicht 183  
 Drucker software  
   Installieren 43  
 Drucker speicher  
   löschen 52  
 Drucker status 13  
 Drucker treiber  
   Hardware-Optionen, hinzufügen 46  
   Installieren 43  
 Druckqualität, Problemlösung  
   Abgeschnittene Texte oder Bilder 170  
   Feine Linien werden nicht korrekt gedruckt 160

Fleckige Drucke und Punkte 166  
 Gefaltetes und zerknittertes Papier 161  
 grauer Hintergrund auf Ausdrucken 162  
 Horizontale helle Streifen 172  
 Leere oder weiße Seiten 157  
 Papier wellt sich 167  
 Schiefer Ausdruck 168  
 sich wiederholende Fehler 178  
 Toner lässt sich leicht abwischen 171  
 Vertikale dunkle Linien oder Streifen 176  
 Vertikale dunkle Streifen 175  
 Vertikale dunkle Streifen und fehlende Bilder 177  
 Vertikale helle Streifen 173  
 Vertikale weiße Linien 174  
 verzerrter Ausdruck 168  
 Vollflächige schwarze Seiten 169  
 Zu dunkler Druck 158  
 Zu heller Druck 164  
 Druckqualitätsprobleme 156

## E

Einlegen von Briefbögen  
   In der Universalzuführung 42  
 Einlegen von Briefumschlägen  
   In der Universalzuführung 42  
 Einrichten  
   Analoges Fax 22  
 Einrichten der Faxfunktion mithilfe des Faxservers 24  
 Einrichten der Faxfunktion über etherFAX 24  
 Einrichten des Faxes  
   Länder- oder regionsspezifisch 28  
   Standardtelefonleitung, Verbindung 25  
 Einrichten von E-Mail-Benachrichtigungen 132  
 Einsetzen von Fächern 21  
 Einsparen von Papier 62  
 Einsparen von Toner 62  
 Einsparen von Verbrauchsmaterial 154  
 Einzugsrolleneinheit Ersetzen 141  
 reinigen 150  
 E-Mail  
   senden 64  
 E-Mail (Fehlerbehebung)  
   E-Mails können nicht gesendet werden 207  
 E-Mail-Benachrichtigungen Einrichten 132  
 E-Mail-Dienstleister 31  
 E-Mail-Funktion Einrichten 31  
 E-Mail-Kurzwahl erstellen 65  
 E-Mail senden  
   über das Scannerglas 64  
   Verwenden der automatischen Dokumentenzuführung (ADZ) 64  
 E-Mail-Server konfigurieren 31  
 E-Mails können nicht gesendet werden 207  
 Embedded Web Server kann nicht geöffnet werden 185  
 Emissionshinweise 223, 229  
 Energiesparende Einstellungen 154  
 Energiesparmodus konfigurieren 154  
 Entfernen von Papierstau  
   in der Duplexeinheit 199  
   In der hinteren Klappe 202  
   In der Universalzuführung 192  
   In Fächern 195  
 Ermitteln der Seriennummer des Druckers 10  
 Erstellen eines Kurzbefehls kopieren 63  
 Erstellen eines Profils für Cloud Connector 50  
 Erstellen von Kopien 61  
 Erstellen von Kurzbefehlen  
   E-Mail 65  
   Faxadresse 67  
 etherFAX, Verwenden von Einrichten der Faxfunktion 24  
 Ethernet-Anschluss 20  
 Exportieren einer Konfigurationsdatei über Embedded Web Server 46  
 EXT-Anschluss 20

**F**

## Fächer

- Ersetzen 141
- Installieren 21
- laden 40
- trennen 43
- verbinden 43

## Fachtrennrolle

- Ersetzen 145

## Fax

- Planen von Uhrzeit und Datum für Senden 67
- senden 66
- Weiterleiten 69

## Fax, Problemlösung

- Das Faxdeckblatt kann nicht vom Computer gesendet werden 213
- etherFAX kann nicht eingerichtet werden 208
- Faxe können mit analogem Fax gesendet, aber nicht empfangen werden 212
- Faxe können nicht mit analogem Fax gesendet oder empfangen werden 209
- Faxe können nicht mit analogem Fax gesendet werden 211
- Fehlende Informationen auf dem Faxdeckblatt 213
- Mit etherFAX können Faxe nicht gesendet oder empfangen werden 211

- Rufnummer wird nicht angezeigt 208

- Schlechte Druckqualität 212

## Faxadressen-Kurzwahl

- erstellen 67

## Faxauflösung

- ändern 67

## Faxe

- Zurückhalten 68

## Faxe können nicht mit analogem Fax empfangen werden 212

## Faxe können nicht mit analogem Fax gesendet oder empfangen werden 209

## Faxen

- Datum und Uhrzeit einstellen 31
- über das Scannerglas 66

## Verwenden der automatischen Dokumentenzuführung (ADZ) 66

## Faxen anhalten 68

## Fax-Helligkeit

- Anpassen 68

## Fax-Konfiguration

- Länder- oder regionsspezifisch 28
- Standardtelefonleitung, Verbindung 25

## Fax-Lautsprechereinstellungen konfigurieren 31

## Faxprotokoll

- Anzeigen 68

## Faxprotokoll anzeigen 68

## Faxserver, verwenden

- Einrichten der Faxfunktion 24

## Faxtreiber

- Installieren 44

## Fax weiterleiten 69

## FCC-Hinweise 229

## Fehlende Informationen auf dem Faxdeckblatt 213

## Fehlender Ausdruck 177

## Fehler "SMTP-Server nicht eingerichtet"

- deaktivieren 207

## Fehler "SMTP Server nicht eingerichtet", deaktivieren 207

## Fehlerbehebung

- Drucker kann nicht mit WLAN verbunden werden 186

- Drucker reagiert nicht 183

- Druckqualitätsprobleme 156

- Embedded Web Server kann nicht geöffnet werden 185

- Fehler "SMTP-Server nicht eingerichtet" 207

## Fehlerbehebung beim Drucken

- Auftrag wird auf falschem Papier gedruckt 181

- Auftrag wird aus falschem Fach gedruckt 181

- Druckaufträge werden nicht gedruckt 179

- Fachverbindung funktioniert nicht 205

- fehlerhafte Ränder 164

- gestaute Seiten werden nicht neu gedruckt 206

- häufige Papierstaus 206

## Langsames Drucken 180

## Sortiertes Drucken funktioniert nicht 204

## Umschläge kleben beim Drucken aneinander 204

## Vertrauliche und andere angehaltene Dokumente werden nicht gedruckt 182

## Fehlerbehebung beim E-Mail-Versand

- E-Mails können nicht gesendet werden 207

## fehlerhafte Ränder 164

## Feine Linien werden nicht korrekt gedruckt 160

## Festlegen der Papiersorte 40

## Festlegen des Papierformats 40

## Festlegen des Papierformats "Universal" 40

## Firmware, Aktualisierung 45

## Flash-Laufwerk

- drucken unter 56

- Scannen an 73

## Flash-Laufwerke

- unterstützte 57

## Flash-Laufwerk kann nicht gelesen werden

- Fehlerbehebung beim Drucken 184

## Fleckiger Druck 166

## Flüchtiger Speicher 53

- Hinweis 53

- löschen 52

## Fotoleiter

- bestellen 135

- Ersetzen 138

## Fotos

- Kopieren 61

## FTP-Server

- Scannen an 71

**G**

## Gefaltetes Papier 161

## Geräuschemissionspegel 223

## Gezackter Text

- Scannen über die ADZ 218

## Gezacktes Bild

- Scannen über die ADZ 218

## grauer Hintergrund auf Ausdrucken 162

**H**

Hardware-Optionen  
 Fächer 21  
 Hardware-Optionen, hinzufügen  
 Druckertreiber 46  
 Herstellen einer Verbindung mit  
 WLAN  
 PIN-Methode verwenden 48  
 Tastendruckmethode  
 verwenden 48  
 Hinweis zu flüchtigem  
 Speicher 53  
 Hinzufügen eines Kurzbefehls  
 E-Mail 65  
 Faxadresse 67  
 kopieren 63  
 Hinzufügen interner Optionen  
 Druckertreiber 46  
 Hinzufügen von Druckern zu  
 einem Computer 44  
 Hinzufügen von Hardware-  
 Optionen  
 Druckertreiber 46  
 Horizontale helle Streifen 172

**I**

Identifizieren von  
 Papierstaubereichen 190  
 Installieren der  
 Druckersoftware 43  
 Installieren des Drucktreibers 43  
 Installieren des Faxtreibers 44  
 Interne Optionen, hinzufügen  
 Druckertreiber 46

**K**

Karten  
 Kopieren 63  
 Kassette austauschen, falsche  
 Druckerregion 187  
 Konfigurationsdatei importieren  
 über Embedded Web Server 46  
 Konfigurieren der E-Mail-  
 Servereinstellungen 31  
 Konfigurieren der Fax-  
 Lautsprechereinstellungen 31  
 Konfigurieren der Sommerzeit 31  
 Konfigurieren von Wi-Fi  
 Direct 48  
 Kontakt mit dem Kundendienst  
 aufnehmen 220

Kontrollleuchte  
 Bedeutung des Status 13  
 Kopieren  
 auf Briefbögen 62  
 Beidseitig 62  
 Fotos 61  
 Karten 63  
 über das Scannerglas 61  
 Verwenden der automatischen  
 Dokumentenzuführung  
 (ADZ) 61  
 Kopieren, Problemlösung  
 Dokumente oder Fotos werden  
 unvollständig kopiert 216  
 Scanner antwortet nicht 219  
 schlechte Druckqualität 217  
 Kopieren aus einem  
 ausgewählten Fach 61  
 Kopieren mehrerer Seiten  
 auf ein einzelnes Blatt 62  
 Kopieren verschiedener  
 Papierformate 61  
 Kundendienst  
 Kontakt aufnehmen 220  
 Kurzbefehl, erstellen  
 E-Mail 65  
 Faxadresse 67  
 Kurzbefehl, Erstellen eines  
 kopieren 63

**L**

Langsames Drucken 180  
 leere Seiten 157  
 Lexmark Mobile Print  
 verwenden 54  
 Lexmark ScanBack Utility  
 verwenden 70  
 LINE-Anschluss 20  
 Liste mit Schriftartbeispielen  
 Drucken 60  
 Löschen des  
 Druckerspeichers 52  
 Luftfeuchtigkeit rund um den  
 Drucker 226

**M**

Materialbenachrichtigungen 132  
 konfigurieren 132  
 Menü  
 802.1x 122  
 Anmeldeeingrenzung 128

Benachrichtigungen 78  
 Benutzerdefinierte  
 Scangröße 92  
 Bild 90  
 Cloud-Anschluss 130  
 Druckeinrichtung für  
 vertrauliches Drucken 128  
 Drucken 130  
 Druckerfernes Bedienfeld 77  
 Druckerinformationen 85  
 Druckmedien 93  
 Druck von Flash-Laufwerk 111  
 Einrichtung 87  
 Einstellungen 76  
 E-Mail-Einrichtung 104  
 E-Mail-Standards 106  
 Energiemanagement 80  
 Erfassung anonymer Daten 81  
 Ethernet 117  
 Externen Netzwerkzugriff  
 einschränken 125  
 Fachkonfiguration 91  
 Faxeinrichtung 95  
 Faxen 131  
 Faxmodus 95  
 Fax-Server-Einstellungen 101  
 Fehlerbehebung 131  
 FTP-Standards 108  
 Gerät 130  
 HTTP-/FTP-Einstellungen 123  
 IPSec 121  
 Konfigurationsmenü 81  
 Kurzwahlen 131  
 Layout 86  
 Lokale Konten 127  
 Löschen außer Betrieb 85  
 LPD-Konfiguration 123  
 Menüeinstellungsseite 130  
 Netzwerk 131  
 Netzwerkübersicht 113  
 Öffentlich 126  
 PCL 89  
 PDF 88  
 PostScript 88  
 Qualität 87  
 Scan auf Flash-Laufwerk 110  
 SNMP 120  
 Sparmodus 77  
 Standardeinstellungen zum  
 Kopieren 93  
 Symbole auf Startbildschirm 85  
 TCP/IP 118

Temporäre Dateien löschen 129  
 Universaleinrichtung 91  
 USB 124  
 USB-Geräte planen 127  
 Verschiedenes 129  
 Werksvorgaben  
   wiederherstellen 81  
 Wi-Fi Direct 116  
 WLAN 114  
 Zertifikatsverwaltung 127  
 Menüeinstellungsseite  
   Drucken 51  
 Mit etherFAX können Faxe nicht  
 gesendet oder empfangen  
 werden 211  
 Mobiles Gerät  
   drucken unter 54, 55  
   Verbinden mit dem Drucker 49  
 Mopria-Druckdienst 54

## N

Netzkabelbuchse 20  
 Netzwerkeinrichtungsseite  
 drucken 50  
 Netzwerk-Konfigurationsseite  
   Drucken 50  
 Netzwerkordner  
   Scannen an 72  
 Nicht flüchtiger Speicher 53  
   löschen 52  
 Nicht von Lexmark stammendes  
 Verbrauchsmaterial 187  
 Nicht zufriedenstellende  
 Druckqualität bei Faxen 212  
 Nutzen unterschiedlicher  
 Rufsignale auf dem Drucker 30

## O

Originalteile und  
 Verbrauchsmaterialien 133  
 Originalzubehör und  
 Verbrauchsmaterialien von  
 Lexmark 133

## P

Papier  
   Auswählen 13  
   Briefbogen 15  
   Universal  
     (Formateinstellung) 40  
   unzulässig 14

vorgedruckte Formulare 15  
 Papiereigenschaften 13  
 Papierformate, unterstützte 16  
 Papiergewicht, unterstütztes 18  
 Papiersorten, unterstützte 18  
 Papierstau  
   In der hinteren Klappe 202  
   In Fächern 195  
 Papierstau, Beseitigen  
   In der automatischen  
   Dokumentenzuführung  
   (ADZ) 191  
   in der Standardablage 191  
 Papierstaubereiche  
   identifizieren 190  
 Papierstau in der automatischen  
 Dokumentenzuführung (ADZ) 191  
 Papierstau in der  
 Duplexeinheit 199  
 Papierstau in der  
 Standardablage 191  
 Papierstau in der  
 Universalzuführung 192  
 Papierstaus  
   Standort 190  
   vermeiden 188  
 Persönliche  
 Identifikationsnummer-  
 Methode 48  
 Planen eines Faxes 67  
 Probleme mit der Scan-  
 Qualität 217  
 Problemlösung, Druckqualität  
   Abgeschnittene Texte oder  
   Bilder 170  
   Feine Linien werden nicht  
   korrekt gedruckt 160  
   Fleckige Drucke und  
   Punkte 166  
   Gefaltetes und zerknittertes  
   Papier 161  
   grauer Hintergrund auf  
   Ausdrucken 162  
   Horizontale helle Streifen 172  
   Leere oder weiße Seiten 157  
   Papier wellt sich 167  
   Schiefer Ausdruck 168  
   sich wiederholende Fehler 178  
   Toner lässt sich leicht  
   abwischen 171  
   Vertikale dunkle Linien oder  
   Streifen 176

Vertikale dunkle Streifen 175  
 Vertikale dunkle Streifen und  
 fehlende Bilder 177  
 Vertikale helle Streifen 173  
 Vertikale weiße Linien 174  
 verzerrter Ausdruck 168  
 Vollflächige schwarze  
 Seiten 169  
 Zu dunkler Druck 158  
 Zu heller Druck 164  
 Problemlösung, Fax  
   Das Faxdeckblatt kann nicht  
   vom Computer gesendet  
   werden 213  
   etherFAX kann nicht  
   eingrichtet werden 208  
   Faxe können mit analogem Fax  
   gesendet, aber nicht  
   empfangen werden 212  
   Faxe können nicht mit  
   analogem Fax gesendet oder  
   empfangen werden 209  
   Faxe können nicht mit  
   analogem Fax gesendet  
   werden 211  
   Fehlende Informationen auf  
   dem Faxdeckblatt 213  
   Mit etherFAX können Faxe nicht  
   gesendet oder empfangen  
   werden 211  
   Rufnummer wird nicht  
   angezeigt 208  
   Schlechte Druckqualität 212  
 Problemlösung, Kopieren  
   Dokumente oder Fotos werden  
   unvollständig kopiert 216  
   Scanner antwortet nicht 219  
   Scanner lässt sich nicht  
   schließen 218  
   schlechte Druckqualität 217  
 Problemlösung, Scannen  
   Dokumente oder Fotos werden  
   unvollständig kopiert 216  
   Gezackter Text beim Scannen  
   über die ADZ 218  
   Gezacktes Bild beim Scannen  
   über die ADZ 218  
   Scannen an Computer ist nicht  
   möglich 213  
   Scannen an einen  
   Netzwerkordner ist nicht  
   möglich 214

Scanner antwortet nicht 219  
 Scanner lässt sich nicht schließen 218  
 Scanvorgang war nicht erfolgreich 216  
 schlechte Druckqualität 217  
 Vertikale dunkle Streifen auf Ausgabe beim Scannen aus der ADZ 217  
 Profil für Cloud Connector drucken unter 59  
 erstellen 50  
 Scannen an 74  
 Punkte auf dem Ausdruck 166

## R

Rechtliche Hinweise 223, 225, 227, 228, 229  
 Recycling  
 Lexmark Produkte 221  
 Verpackung von Lexmark 221  
 reinigen  
 äußeres Druckergehäuse 148  
 Druckerinnenraum 148  
 Reinigen der Einzugsrolleneinheit 150  
 Reinigen des Druckers 148  
 Reinigen des Scanners 131, 149  
 Reinigen des Touchscreens 149  
 Richtlinien für Papier 13  
 RJ-11-Adapter 28  
 Ruhemodus konfigurieren 154

## S

Scannen  
 an einen Computer 70  
 An einen FTP-Server 71  
 an ein Flash-Laufwerk 73  
 In ein Cloud Connector-Profil 74  
 in einen Netzwerkordner 72  
 über das Scannerglas 70  
 Verwenden der automatischen Dokumentenzuführung (ADZ) 70  
 Scannen an einen Netzwerkordner ist nicht möglich 214

Scanner  
 reinigen 149  
 Scannerglas verwenden 61, 64, 66, 70  
 Scanner lässt sich nicht schließen 218  
 Scanner-Registrierung Anpassen 219  
 Scan-Problemlösung  
 Dokumente oder Fotos werden unvollständig kopiert 216  
 Gezackter Text beim Scannen über die ADZ 218  
 Gezacktes Bild beim Scannen über die ADZ 218  
 Scannen an Computer ist nicht möglich 213  
 Scannen an einen Netzwerkordner ist nicht möglich 214  
 Scannen dauert zu lange 218  
 Scannen lässt den Computer abstürzen 218  
 Scanner antwortet nicht 219  
 Scanvorgang war nicht erfolgreich 216  
 schlechte Druckqualität 217  
 Vertikale dunkle Streifen auf Ausgabe beim Scannen aus der ADZ 217  
 Schiefer Ausdruck 168  
 Senden von E-Mail 64  
 Seriennummer, Drucker suchen 10  
 Sicherheit 7, 8  
 Sicherheitssteckplatz Suche 52  
 Sicherheitssteckplatz ermitteln 52  
 SMTP-Einstellungen konfigurieren 31  
 Sommerzeit konfigurieren 31  
 Sortieren von Kopien 62  
 Sortieren von mehreren Kopien 62  
 Sortiertes Drucken funktioniert nicht 204  
 Spam-Faxe Blockieren 68  
 Spam-Faxe blockieren 68

Speicher  
 im Drucker installierte Speichertypen 53  
 Sprache, Änderung der Tastatur auf dem Display 12  
 Startbildschirm anpassen 12  
 Startbildschirmsymbole Anzeigen 12  
 Staus, beseitigen  
 In der automatischen Dokumentenzuführung (ADZ) 191  
 Stromsparmodi konfigurieren 154  
 Suchen der Druckerinformationen 9  
 Symbole auf dem Startbildschirm anzeigen 12

## T

Tastatur auf dem Display Ändern der Sprache 12  
 Tastendruckmethode 48  
 Teile des Druckers 11  
 Teillestatus Prüfen 132  
 Telekommunikationshinweise 228  
 Temperatur rund um den Drucker 226  
 Testseite drucken 131  
 Text abgeschnitten 170  
 Tonerauftrag Anpassen 60  
 Tonerauftrag anpassen 60  
 Tonerkassette bestellen 133  
 Ersetzen 135  
 Toner lässt sich leicht abwischen 171  
 Touchscreen reinigen 149  
 Transportieren des Druckers 155  
 Trennseiten Einfügen 60  
 Trennseiten einlegen 60

## U

Umsetzen des Druckers 19, 154



Universal (Papierformat)  
  einstellen 40  
Universalzuführung  
  laden 42  
Unterschiedliche Rufsignale,  
Faxbetrieb  
  aktivieren 30  
unterstützte Dateitypen 57  
Unterstützte Flash-Laufwerke 57  
unterstützte Papierformate 16  
unterstützte Papiersorten 18  
Unterstütztes Fax 22  
Unterstütztes Papiergewicht 18  
USB-Anschluss  
  aktivieren 185  
USB-Druckeranschluss 20

## Ü

Über ADZ scannen  
  Gezackter Text 218  
  Gezacktes Bild 218  
über das Bedienfeld 12  
über das  
  Scannerglas 61, 64, 66, 70  
  Kopieren 61  
über die ADZ  
  Kopieren 61  
Überprüfen des Status der  
Druckerconsumables  
und -teile 132

## V

Verbinden eines Computers mit  
dem Drucker 49  
Verbinden von Fächern 43  
Verbrauchsmaterial  
  einsparen 154  
Verbrauchsmaterialien bestellen  
  Tonerkassette 133  
Verbrauchsmaterialstatus  
  Prüfen 132  
Verbrauchsmaterialzähler  
  zurücksetzen 148, 187  
Vergrößern von Kopien 62  
Verkleinern von Kopien 62  
Vermeiden von Papierstaus 188  
verschiedene Papierformate,  
kopieren 61  
Versenden von Faxen 66  
Vertikale, dunkle Linien auf den  
Ausdrucken 176

Vertikale, dunkle Streifen 177  
Vertikale dunkle Streifen 175  
Vertikale dunkle Streifen auf  
Ausgabe beim Scannen aus der  
ADZ 217  
Vertikale helle Streifen 173  
Vertikale Streifen auf den  
Ausdrucken 176  
Vertikale weiße Linien 174  
Vertrauliche Druckaufträge  
  Drucken 58  
  konfigurieren 57  
Vertrauliche Druckaufträge  
werden nicht gedruckt 182  
Verwenden der automatischen  
Dokumentenzuführung  
(ADZ) 61, 64, 66, 70  
Verwenden von Originalzubehör  
und Verbrauchsmaterialien von  
Lexmark 133  
verzerrter Ausdruck 168  
Vollflächige schwarze Seiten 169  
vorgedruckte Formulare  
  Auswählen 15

## W

Weißer Linien 174  
Weiße Seiten 157  
Werksvorgaben  
  wiederherstellen 52  
Wiederherstellen von  
Werksvorgaben 52  
Wiederholen von  
Druckaufträgen 57  
Wiederholt Fehler auf dem  
Ausdruck 178  
Wi-Fi Direct  
  aktivieren 49  
  Drucken über ein  
  Mobilgerät 55  
  konfigurieren 48  
Wi-Fi Protected Setup  
  WLAN 48  
WLAN  
  Verbinden des Druckers mit 47  
  Wi-Fi Protected Setup 48  
WLAN-Netzwerk  
  Wird deaktiviert 50  
WLAN-Netzwerkverbindung 47

## Z

Zerknittertes Papier 161  
Zu dunkler Druck 158  
Zu heller Druck 164  
zurücksetzen  
  Verbrauchsmaterialzähler 187  
Zurücksetzen der  
Verbrauchsmaterialzähler 148  
Zuweisen eines Druckers an ein  
Rufzeichenmuster 30